

FAMOS ARBEITSBUCH

WEB VERBRAUCHSDATEN

VERSION 1.0

INHALTSVERZEICHNIS

1	Impressum	1
2	Hinweis	2
3	Überblick	3
3.1	Start des Web-Portals	4
3.2	Das FAMOS-Web-Portal	7
4	Die Bedienoberfläche	10
4.1	Browserfunktionen	12
4.2	Die Kopfzeile des Web-Portals	15
4.2.1	Mandantenwechsel	15
4.2.2	Das Bereichsmenü	15
4.2.3	Das Hauptmenü	16
4.2.4	Die Funktion Modulübersicht	21
4.2.5	modulspezifische Funktionen	21
4.2.6	Das Modulmenü	25
4.3	Die Filter- und Funktionsleiste	26
4.3.1	Filterbereich ein-/ausschalten	28
4.3.2	Filterleiste/Informationsleiste	29
5	Funktionen	33
5.1	Ansichtsfunktionen	33
5.1.1	In Tabellen	35
5.1.2	In Kacheln	44
5.1.3	Modul Web-CAD	48
5.2	Filter und Suchfunktionen	57
5.2.1	Suchen in Tabellen	57
5.2.2	Suchen in Kacheln	59
5.3	Bearbeitungsfunktionen	63
5.3.1	Modulübersicht	63
5.3.2	Modul Technische Anlagen	65
5.3.3	Modul Auftrag	67
5.3.4	Modul Störung	80
5.3.5	Modul Gefahrstoffe	86

5.3.6	Modul Arbeitsschutz	101
5.3.7	Modul Verbrauchsdaten	116
5.3.8	Modul Stundenerfassung	123
5.4	Überblick weiterer Module	128
5.4.1	Modul InfoPoint	128
5.4.2	Modul ServicePoint	Fehler! Textmarke nicht definiert.
5.4.3	Formulare	133

1 IMPRESSUM

Dieses Buch wurde erstellt von:

Uwe Schmidt
Keßler Real Estate Solutions GmbH
Copyright © 2013 Keßler Real Estate Solutions GmbH

Das in diesem Buch enthaltene Programmmaterial ist mit keiner Verpflichtung oder Garantie irgendeiner Art verbunden. Der Autor und die Firma Keßler Real Estate Solutions GmbH übernehmen folglich keine Verantwortung und werden keine daraus folgende oder sonstige Haftung übernehmen, die auf irgendeine Art aus der Benutzung dieses Programmmaterials oder Teilen davon entsteht.

Das Werk einschließlich aller Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Keßler Real Estate Solutions GmbH unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Alle verwendeten Warenzeichen oder Produktnamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.
Kommentare, Fragen und Anregungen können an uns gerichtet werden:

Keßler Real Estate Solutions GmbH
Nordstraße 3-15
04105 Leipzig
Sachsen/Deutschland
Telefon +49 341 235 900 0
FAX +49 341 235 900 15
Email info@kesslersolutions.de

2 HINWEIS

Die Bedienung der Oberflächen orientiert sich dabei an der von Internet-Browsern. Sollten Daten in den jeweiligen Modulen nicht immer sofort aktualisiert werden oder treten Probleme oder Fehlermeldungen auf, ist es oftmals hilfreich, den Cache des Browsers zu löschen. Wie dies geschieht, kann der jeweiligen Dokumentation zum verwendeten Browser entnommen werden.

Nachfolgend ein Beispiel für den Google Chrome-Browser.

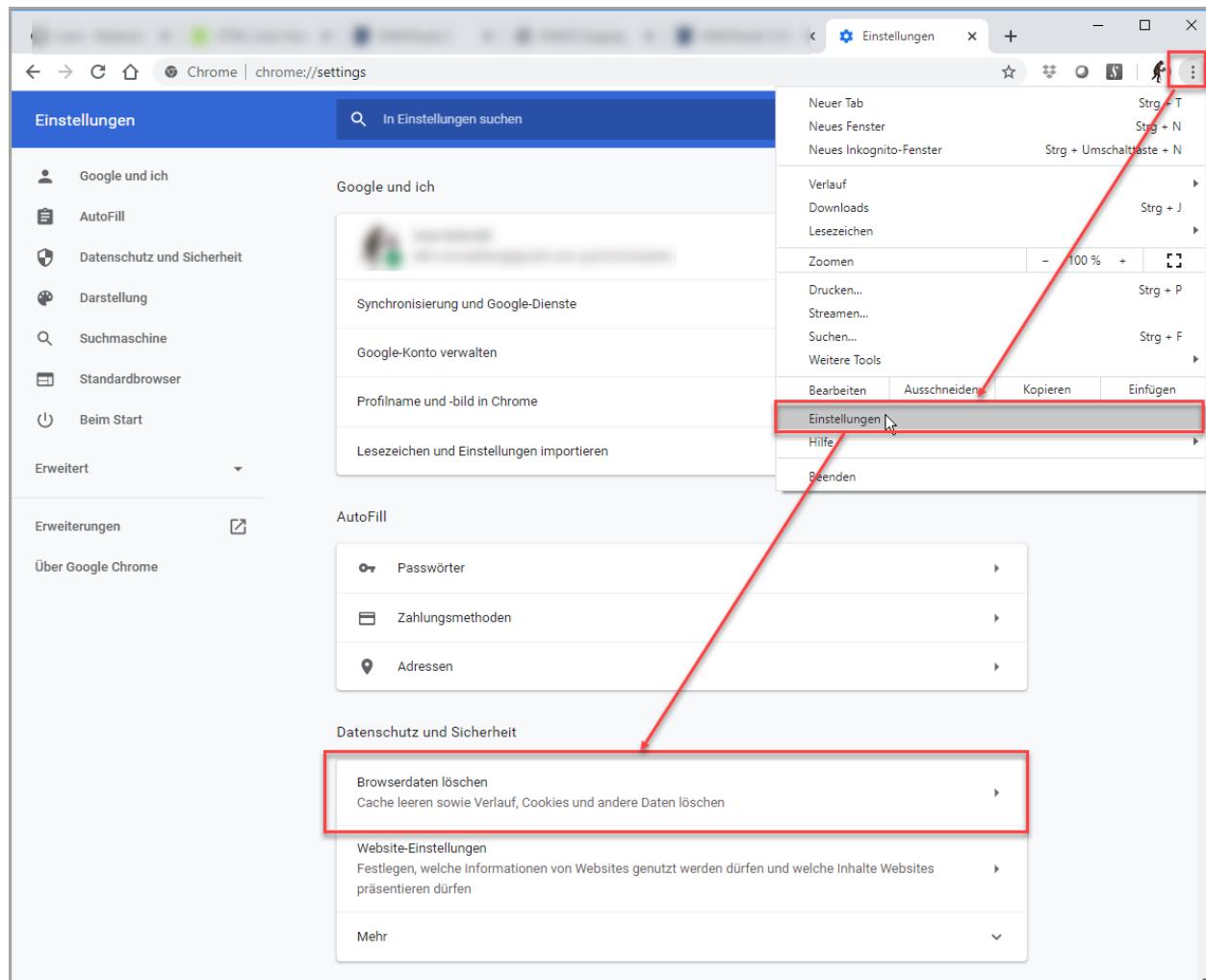


Abbildung 1 Cache im Google Chrome löschen.

3 ÜBERBLICK

Anliegen dieser Kurzanleitung ist es, die Funktionen des Web-Moduls Zähler zu beschreiben.

Individuelle nutzerspezifische Anpassungen im Portal sind möglich, aber nicht Gegenstand dieser Dokumentation und der jeweiligen Projektdokumentation zu entnehmen.

Ebenfalls nicht Gegenstand dieser Dokumentation sind die administrativen Einstellungen des Portals sowie der jeweiligen Module. Diese werden im Handbuch FAMOSWEB MANAGER dargestellt und stehen nur administrativ berechtigten und ausgebildeten Anwendern zur Verfügung. Weiterführende Informationen zur Administration sind dem Handbuch FAMOSWEB MANAGER zu entnehmen und werden ggf. über die Projektleitungen der Keßler Real Estate Solutions GmbH bereitgestellt.



Achtung

Die im vorliegenden Dokument verwendeten Abbildungen können auf Grund der permanenten Weiterentwicklung des Portals ggf. von den aktuellen kundenspezifischen Versionen abweichen.

Bei Fragen dazu wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Projektleiter.

3.1 Start des Web-Portals

Der Start des Web-Portals erfolgt mittels einer Internetadresse im aktuellen Browser des Anwenders und durch eine entsprechendes Login.

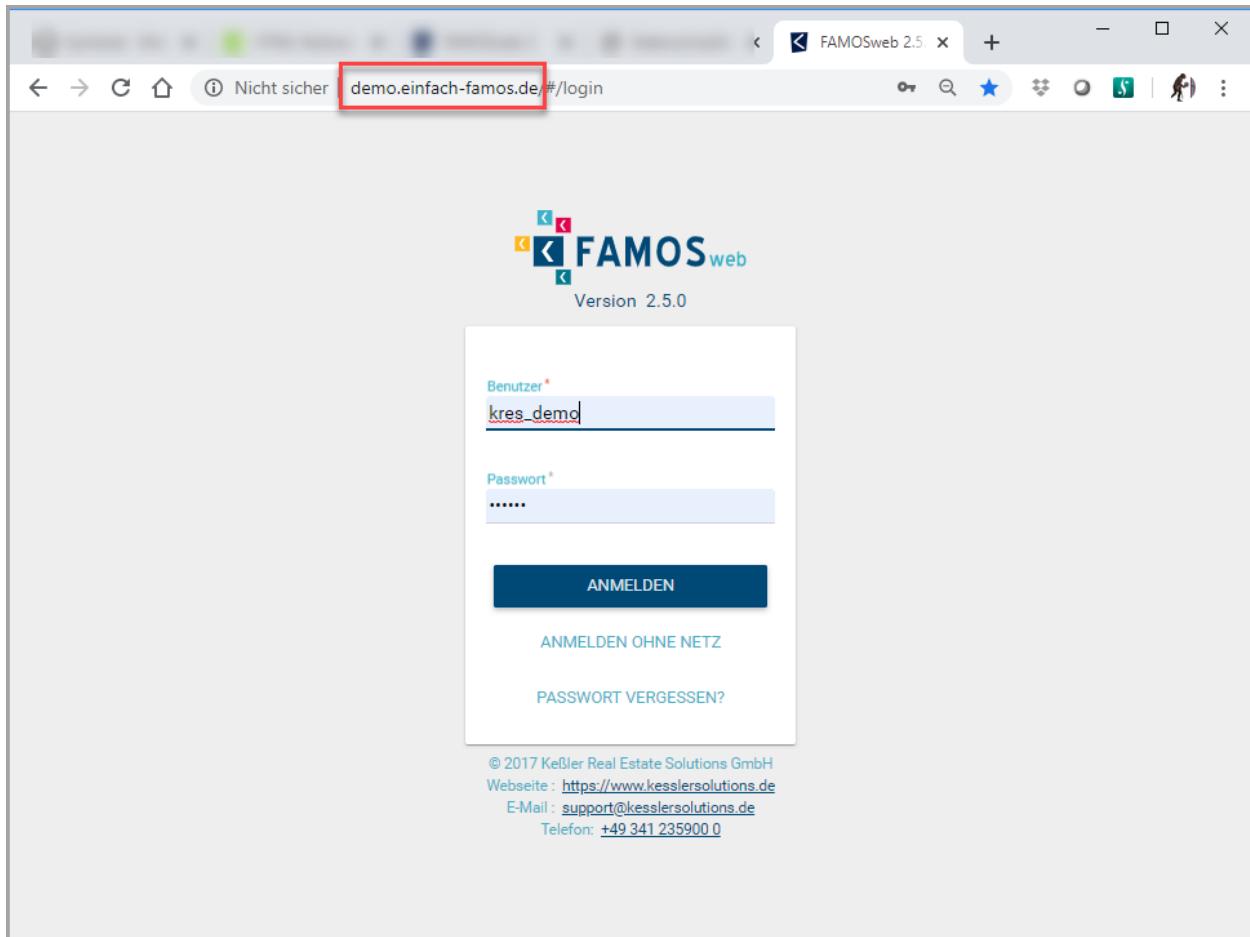


Abbildung 2 Anmeldeformular des Web-Portals.

Diese Adresse ist abhängig von der technischen Umgebung, wird zentral durch die Administration vorgegeben und ist durch den Anwender selber nicht änderbar.

Hier ist der BENUTZER und das zugewiesene PASSWORT einzugeben mit einem Klick auf die Funktion ANMELDEN das Portal zu starten.

Die Anwender-Logins werden durch die Administration vergeben.

Ein Klick auf die Funktion PASSWORT VERGESSEN öffnet ein E-Mail-Eingabefeld zur Angabe der Benutzer-E-Mail sowie eine Sende-Funktion. Das vom Systemadministrator neu gesetzte Passwort wird an die angegebene Adresse gesandt.

Im unteren Bereich des Anmeldefensters werden die interaktiven Kontaktinformationen des Systemherstellers angezeigt.



Abbildung 3 Funktion zur Anforderung eines neuen Passwortes

Ein Klick auf die Funktion ZURÜCK ZUR ANMELDUNG ruft den Anmeldedialog erneut auf.

Nach erfolgreicher Anmeldung werden dem Benutzer seine entsprechenden Web-Module im Browser bereitgestellt.

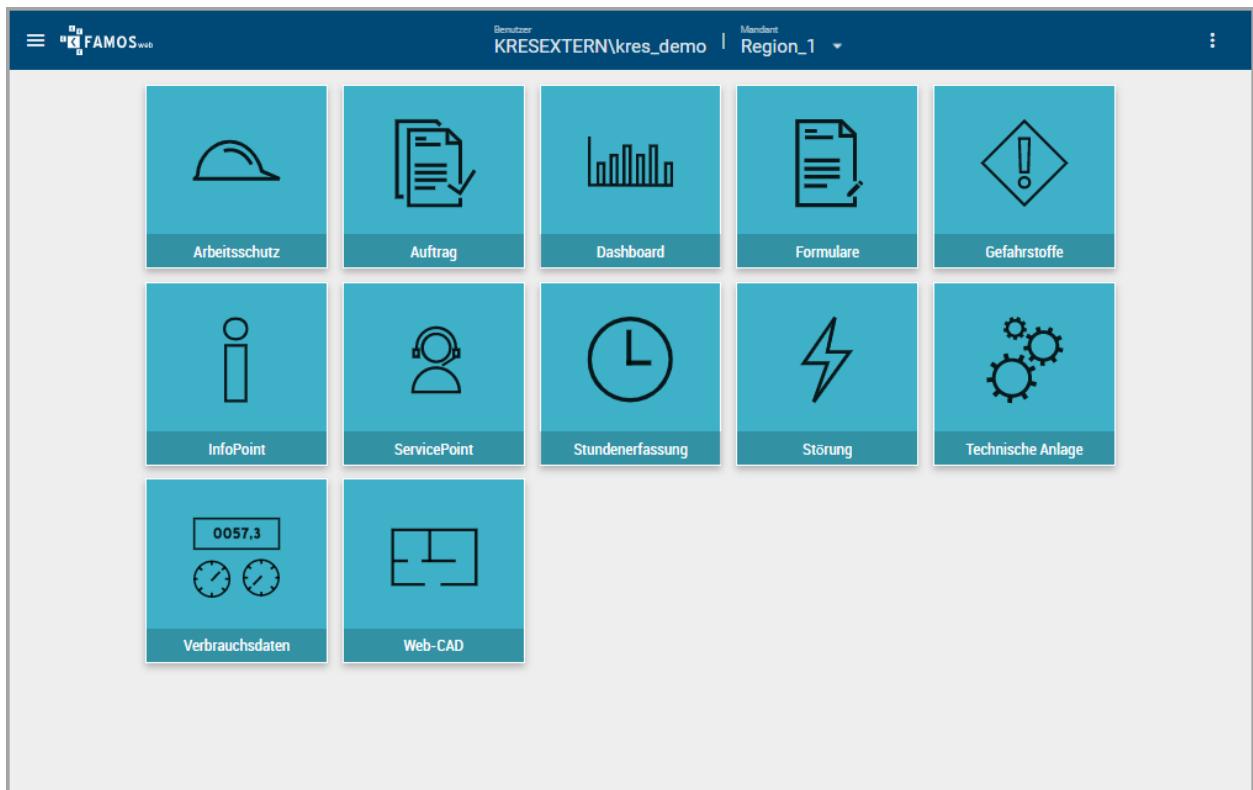


Abbildung 4 Die geladenen Web-Module des angemeldeten Anwenders.

3.2 Das FAMOS-Web-Portal

Das FAMOS-WEB-Portal stellt browserbasierte FAMOS-Funktionalitäten zur Verfügung ohne, dass der Anwender einen direkten FAMOS-Zugang benötigt. Nach erfolgter Authentifizierung werden die eingegebenen und bearbeiteten Daten im Hintergrund in eine entsprechende FAMOS-Datenbank synchronisiert und der Anwender hat jederzeit die Möglichkeit, die Bearbeitungszustände seiner Vorgänge mittels der Funktionen des Web-Portals zu verfolgen und zu steuern. Dabei stehen dem Anwender eine Reihe von Einstellungs-, Filter- und Auswertungs- sowie Visualisierungsfunktionen mittels einer CAD-Schnittstelle zur Verfügung.

Nach dem Start des Portals werden alle verfügbaren Module in Form von Kacheln dargestellt. Die Grundsätzliche Bedienung erfolgt nach Auswahl des entsprechenden Moduls mittels Anklicken über Filter- und Auswahlfunktionen der entsprechenden Elemente – in der Regel in Tabellen-, Kachel- oder Listenform.

Je nach erworbenen Modulen können spezifisch für einen angemeldeten Benutzer bereitgestellt werden. Welche Module aktiv bzw. gesperrt sind, wird durch Nutzeraufgaben und die dementsprechend eingestellten Rechte bestimmt.

Die Rechtevergabe erfolgt mittels der Applikation FAMOSWEB MANAGER R durch Administratoren.

Nachfolgend einige Beispiele für die verschiedenen Darstellungsvarianten:

Abbildung 5 Das Web-Modul DASHBOARD als Kacheldarstellung.

1 - 10 von 204

ZURÜCKSETZEN

10 pro Seite

Bezeichnung 200A11314 (Heizung defekt)	Bezeichnung A10291 (Heizung kalt)	Bezeichnung A11294 (Test)	Bezeichnung A11295 (Störungsbehebung (Fremd...)	Bezeichnung A11297 (AK Test)
Auftragsstatus 7) erledigt Erfaст am 15.09.2016 Auftragsart Instandsetzung Kostenstelle T1000_Betriebbereich 01	Auftragsstatus 7) erledigt Erfaст am 29.03.2016 Auftragsart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002	Auftragsstatus 7) erledigt Erfaст am 02.05.2016 Auftragsart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002	Auftragsstatus 3) freigegeben Erfaст am 11.05.2016 Auftragsart Instandsetzung	Auftragsstatus 7) erledigt Erfaст am 23.05.2016 Auftragsart Instandsetzung
Bezeichnung A11298 (Störung)	Bezeichnung A11299 (02.01-01 Wasserkessel)	Bezeichnung A11300 (Ist ein Sprechtext)	Bezeichnung A11307 (Störung Vibration)	Bezeichnung A11309 (Heizung ist ausgefallen)
Auftragsstatus 5) in Bearbeitung Erfaст am 24.05.2016 Auftragsart Instandsetzung	Auftragsstatus 6) erledigt Erfaст am 24.05.2016 Auftragsart Wartung/Inspektion Kostenstelle KST 1002	Auftragsstatus 7) erledigt Erfaст am 26.05.2016 Auftragsart Instandsetzung	Auftragsstatus 7) erledigt Erfaст am 02.09.2016 Auftragsart Instandsetzung Kostenstelle KST 0100 (TOM)	Auftragsstatus 7) erledigt Erfaст am 05.09.2016 Auftragsart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002

1 - 10 von 204

Abbildung 6 Das Web-Modul AUFTRAG als Kacheldarstellung.

Anzeigen 10 Datensätze

ID	Störungs...	Störungsn...	Gemeldet ...	Gemeldet ...	Bemerkun...	Auftragsart	Störungsp...	Level	Auftrags...	Auftrags...	Anzahl Do...
1	000000000000...	Grafikfehler bei Verwendung von HP Elitebook Notebooks	0010394	19.12.2019 09:03	KRESEXTERNL...	Instandsetzung		0	11460	7) erledigt	0
2	000000000000...	Verstopft	0010393	12.12.2019 16:42	KRESEXTERNL...	Instandsetzung		0	11458	2) genehmigt	0
3	000000000000...	fenster defekt fensterbank auch	0010392	10.12.2019 16:48	KRESEXTERNL...	Instandsetzung		0	11459	1) geplant	0
4	000000000000...	Störung	0010391	04.12.2019 14:34	KRESEXTERNL...	Instandsetzung		0	11457	1) geplant	1
5	000000000000...	Umrug Frau Meier	0010390	03.12.2019 09:46	KRESEXTERNL...	Instandsetzung	mittel	5	11456	5) in Bearbeitung	0
6	000000000000...	Test	0010389	06.11.2019 14:44	KRESEXTERNL...	Instandsetzung	hoch	7		abgewiesen	0
7	000000000000...	01 Störung Pumpe	0010388	06.11.2019 14:33	KRESEXTERNL...	Instandsetzung	hoch	7	11455	4) übernommen	0
8	000000000000...	Störung	0010387	06.11.2019 09:09	KRESEXTERNL...	Instandsetzung	mittel	5		abgewiesen	0
9	000000000000...	Fenster defekt	0010386	29.10.2019 00:00	KRESEXTERNL...	Instandsetzung		0	11454	1) geplant	0
10	000000000000...	Modul CAD gestört	0010385	25.10.2019 00:00	KRESEXTERNL...	Instandsetzung		0		erstellt	0

1 - 10 von 50 Datensätzen

Abbildung 7 Das Web-Modul STÖRUNG als Tabellendarstellung (Grid) im Desktop-Modus.

The screenshot shows the 'Störung' (Disturbance) module of the FAMOS web application. The header includes the FAMOS logo, user 'KRESEXTERN\kres_demo', and region 'Region_1'. Below the header is a toolbar with buttons for 'MELDEN', 'BEARBEITEN', 'ABWEIGEN', 'DETAILS', 'DOKUMENTE', and 'AUFRAG'. The main area is titled 'Störung' and contains a grid of service requests. Each row shows a brief description, the status, and the date. A blue '+' button is located in the bottom right corner of the grid area.

Instandsetzung	Instandsetzung	Instandsetzung
Grafikfehler bei Verwendung von HP Elitebook Notebooks	Verstopft	fenster defekt fensterbank auch
0010394 7) erledigt	0010393 2) genehmigt	0010392 1) geplant
19.12.2019 09:03	12.12.2019 16:42	10.12.2019 16:48
Instandsetzung	Instandsetzung	Instandsetzung
Störung	Umzug Frau Meier	Test
0010391 1) geplant	0010390 5) in Bearbeitung	0010389 abgewiesen
04.12.2019 14:34	03.12.2019 09:46	06.11.2019 14:44
Instandsetzung	Instandsetzung	Instandsetzung
01 Störung Pumpe	Störung	Fenster defekt
0010388 4) übernommen	0010387 abgewiesen	0010386 1) geplant
06.11.2019 14:33	06.11.2019 09:09	29.10.2019 00:00
Instandsetzung	Instandsetzung	Instandsetzung
Modul CAD gestört	fehlende Funktionen im WEB-CAD	Fenster defekt
0010385 erstellt	0010380 erstellt	0010379 5) in Bearbeitung
25.10.2019 00:00	27.09.2019 00:00	17.09.2019 00:00
Instandsetzung	Gewährleistungsauftrag	Instandsetzung
Der PC spinnt	viele Fehlermeldungen beim Laden von buchungskreisabhängigen Objekten	Xy
0010378 1) geplant	0010377 01) geplant	0010375 abgewiesen
06.09.2019 00:00	05.09.2019 00:00	20.08.2019 00:00

Abbildung 8 Das Web-Modul STÖRUNG als Listendarstellung im Mobile-Modus.

The screenshot shows the 'Stundenerfassung' (Attendance) module of the FAMOS web application. The header includes the FAMOS logo, user 'KRESEXTERN\kres_demo', and region 'Region_1'. Below the header is a toolbar with buttons for 'Mitarbeiter Schumann, Tanja', 'Sollstunden 184,00', 'Iststunden 20,50', 'Differenz -163,50', and 'Fehlende Tage 20'. The main area is titled 'Stundenerfassung' and contains a grid of attendance entries. Each entry shows the date, activity, hours, and a blue '+' button. A blue '+' button is located in the bottom right corner of the grid area.

21.01.2020 (Dienstag)	Modul-Schulung	8,00
Tätigkeitsart	DR Dienstreise	
Zuschlag	Normal	
20.01.2020 (Montag)	Modul-Schulung	8,00
Tätigkeitsart	PRJ Projektarbeit	
Kostenträger	F0101085-03	
Zuschlag	Normal	
14.01.2020 (Dienstag)	- INST Instandsetzung -	4,50
Tätigkeitsart	INST Instandsetzung	
Zuschlag	Normal	

Abbildung 9 Das Web-Modul STUNDENERFASSUNG als Kacheldarstellung.

4 DIE BEDIENOBERFLÄCHE

Die Oberfläche des Web-Portals im Start-Modus besteht grundlegend aus den Bereichen BROWSER-FUNKTIONEN, BEREICHSANZEIGE, Bereich für VERFÜGBARE oder GESPERRTE MODULE sowie dem HAUPTMENÜ.

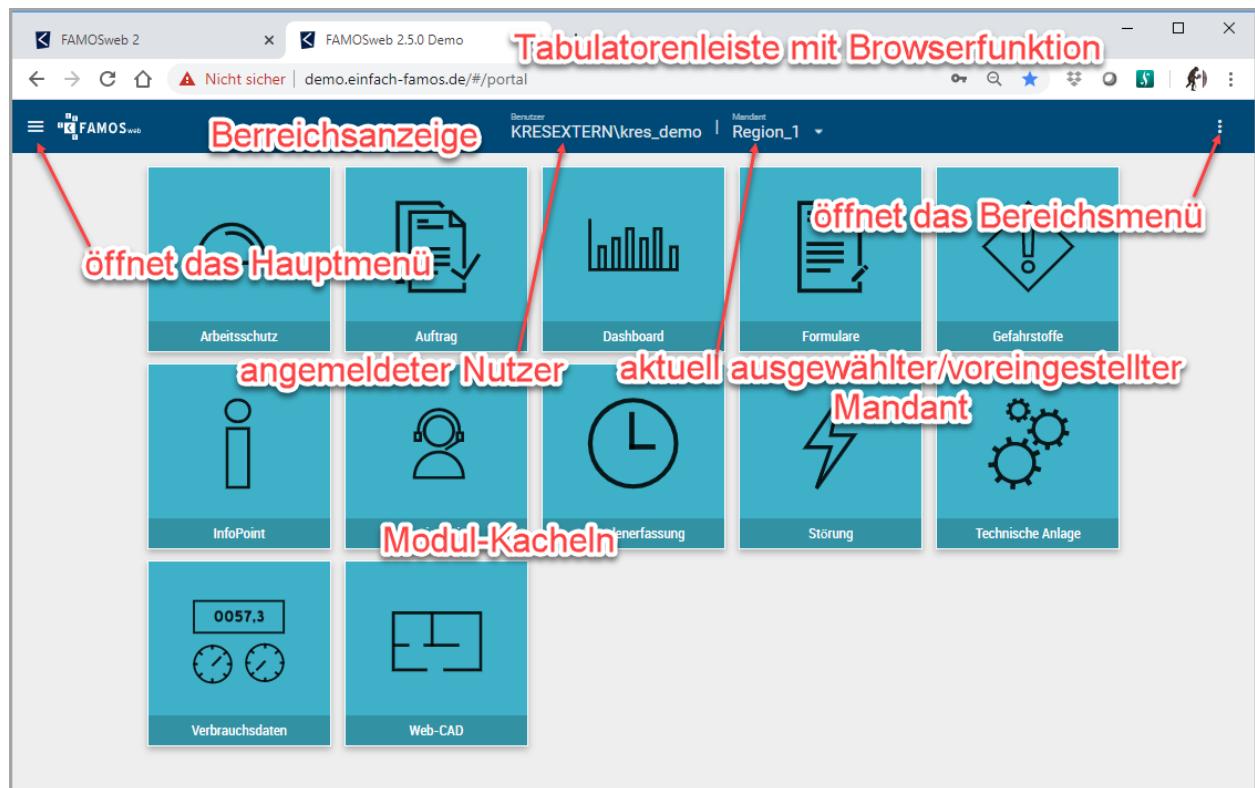


Abbildung 10 Die Oberflächenelemente des Web-Portals.

Je nach Auswahl eines Moduls und von Funktionen innerhalb des selektierten Moduls kann die Oberfläche weitere Elemente und/oder Funktionen in der BEREICHSANZEIGE bereitstellen.

In der BEREICHSANZEIGE wird neben den nachfolgend dargestellten Schaltflächen immer der MODULNAME und ggf. der BEREICHNAME angezeigt, in dem sich der Nutzer gerade befindet.

In fast allen Modulen werden bei Verwendung der Kacheldarstellung immer ein Filterbereich mit Such-, Filter- und Navigationsfunktionen bereitgestellt.

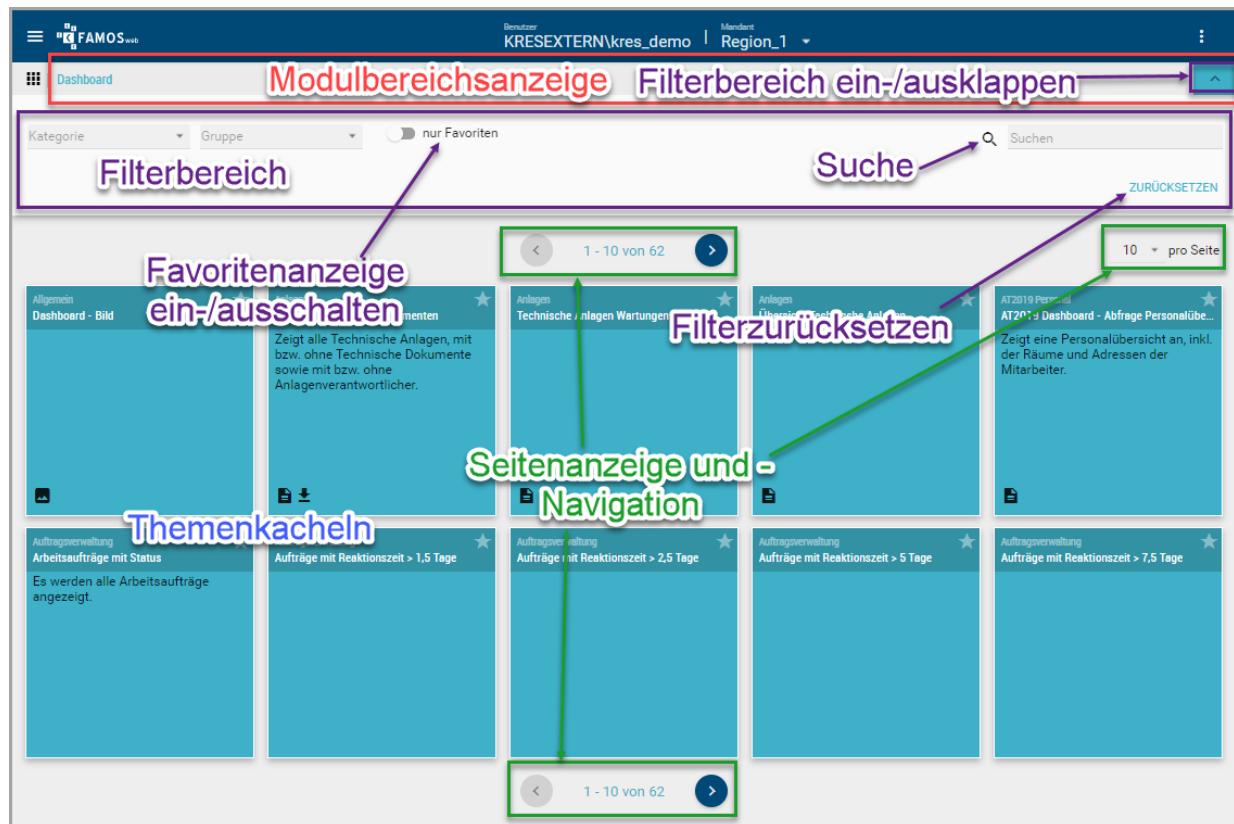


Abbildung 11 Die Bereichsanzeige mit den Schaltflächen MODULÜBERSICHT und FILTERFUNKTIONEN.

Technisch...	Anlagen...	DIT-C...	Bauteil...	Beschreib...	Seriennu...	Modell...	OE Stand...	Anlagenve...	Technisch...	Dateiname...
1 Eingangstür	12345	01	2014	Signal Iduna Testanlage			F11 Flur		20161011_111...	20161011_111...
2 Eingangstür	12345	01	2014	Signal Iduna Testanlage			F11 Flur		20161011_112...	20161011_112...
3 Eingangstür	12345	01	2014				F11 Flur		20161012_103...	20161012_103...
4 Eingangstür	12345	01	2014				F11 Flur		20181101.jpeg	20181101.jpeg
5 Abwasserhebe...	mini compacta UZ 7	776868	797998	2000		8054	-111 Technik	Müller, Hans-Werner		
6 Bearbeitungsz...	Klöckner-Möller	GLT_000001	GLT_000001	1984			018 Büro			
7 CNC-Fräsmaschine	Klöckner-Möller	82483	GLT_000002	1985		82483				
8 Elektrostapler	Thofehrn Kalmar LVM	GLT_000003	GLT_000003	1987			201			
9 Heizungsanlage	Vertomat VSB 22 (Südrstr.10)	456760899	GLT_000004	1998	Brennwertkess... Erdgas 225kW	456760898	-102 Heizung	Trümper, Nico		
10 Verladekran 50t		233-01584	GLT_000005	1998		S853-4789-441	Technikstellpla... 01		Bild Gesamtansicht portal.jpg	

Abbildung 12 Bereichsanzeige im Modul Dashboard mit einer Tabelle der Datensätze des Modulthemas.

Abbildung 13 Funktionen im Modul STÖRUNG.

4.1 Browserfunktionen

Im Bereich BROWSERFUNKTIONEN werden alle Funktionen des jeweils verwendeten Web-Browser bereitgestellt.

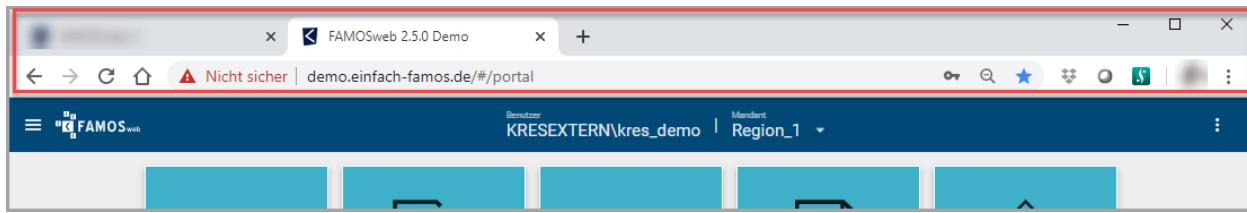


Abbildung 14 Die Browserfunktionen.

Vor allem die Vorwärts/Rückwärts –Funktionen dienen hier der Navigation durch die verwendeten Web-Module.

Zum Aktualisieren der angezeigten Daten wird das 3-Punkte-Menü geöffnet und die Funktion NEU LADEN ausgeführt.

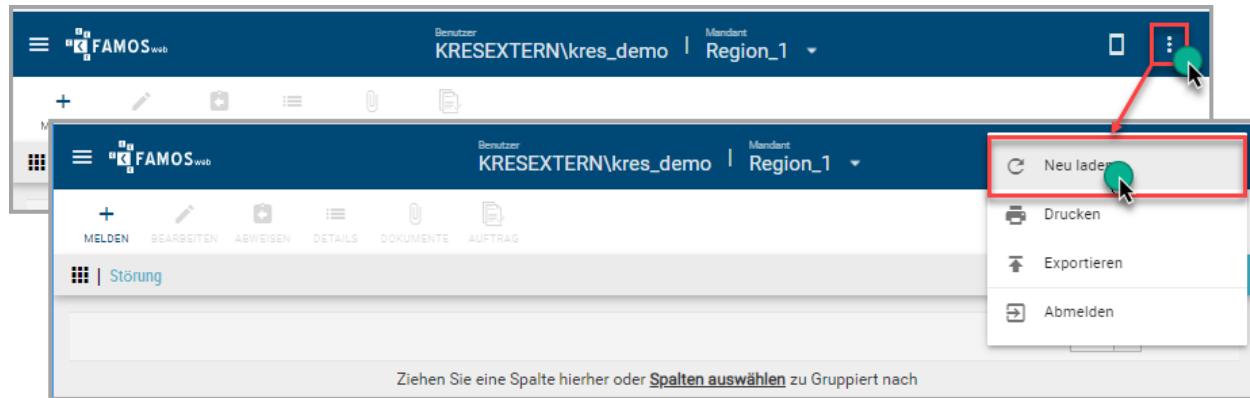


Abbildung 15 Aktualisieren der Anzeige mit der Funktion NEU LADEN.

Web-Browser haben oftmals die standardmäßig eingestellte Eigenschaft, die Elemente der geladenen Internet-Seiten zum Zwecke des schnelleren Ladens in den Cache zu speichern. Dies verursacht manchmal Probleme im Web-Portal beim Aktualisieren der angezeigten Moduldaten. Abhilfe schafft hier vor allem das Löschen der lokal gespeicherten Cache-Daten mit der entsprechenden Browserfunktion.

Dazu wird z. B. im Chrome-Browser das Menü EINSTELLUNGEN geöffnet,

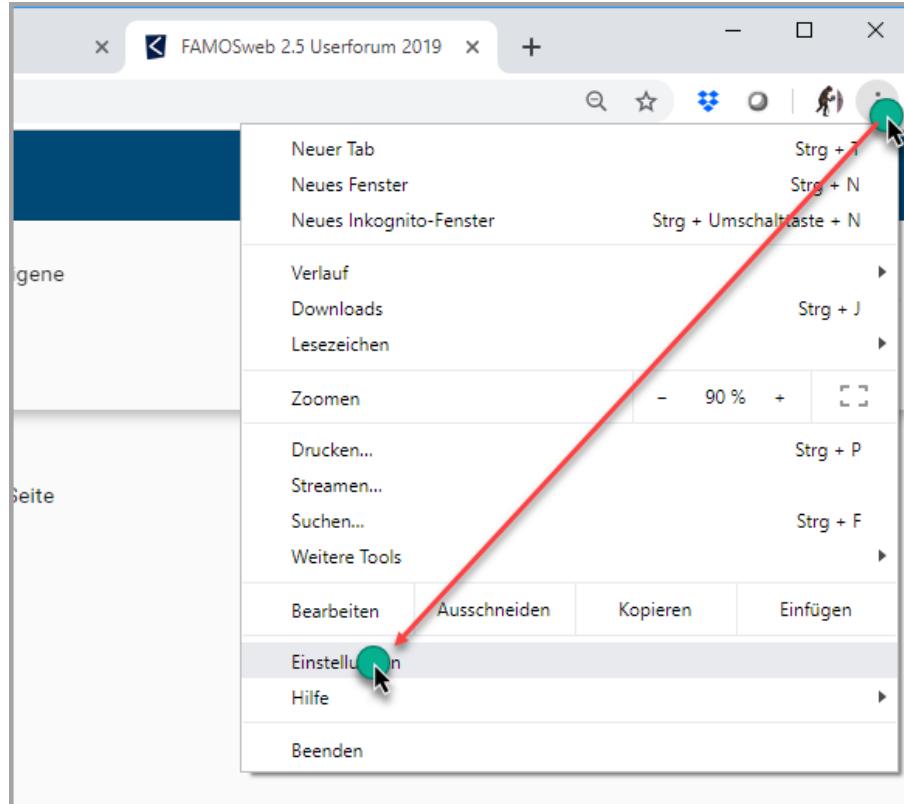


Abbildung 16 Im Browsermenü die Funktion EINSTELLUNGEN wählen.
das Menü BROWSERDATEN LÖSCHEN geöffnet

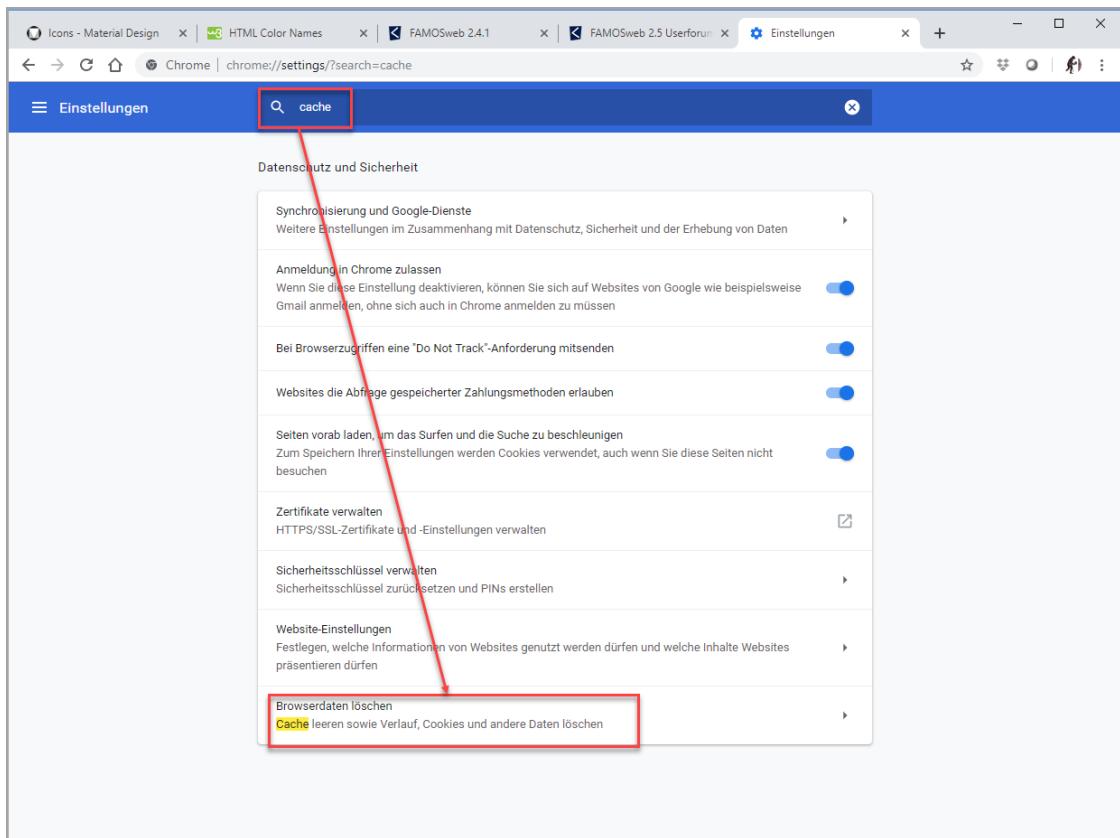


Abbildung 17 Das Menü BROWSERDATEN LÖSCHEN aufrufen.
und die Funktion zum Löschen des Cache ausgeführt.

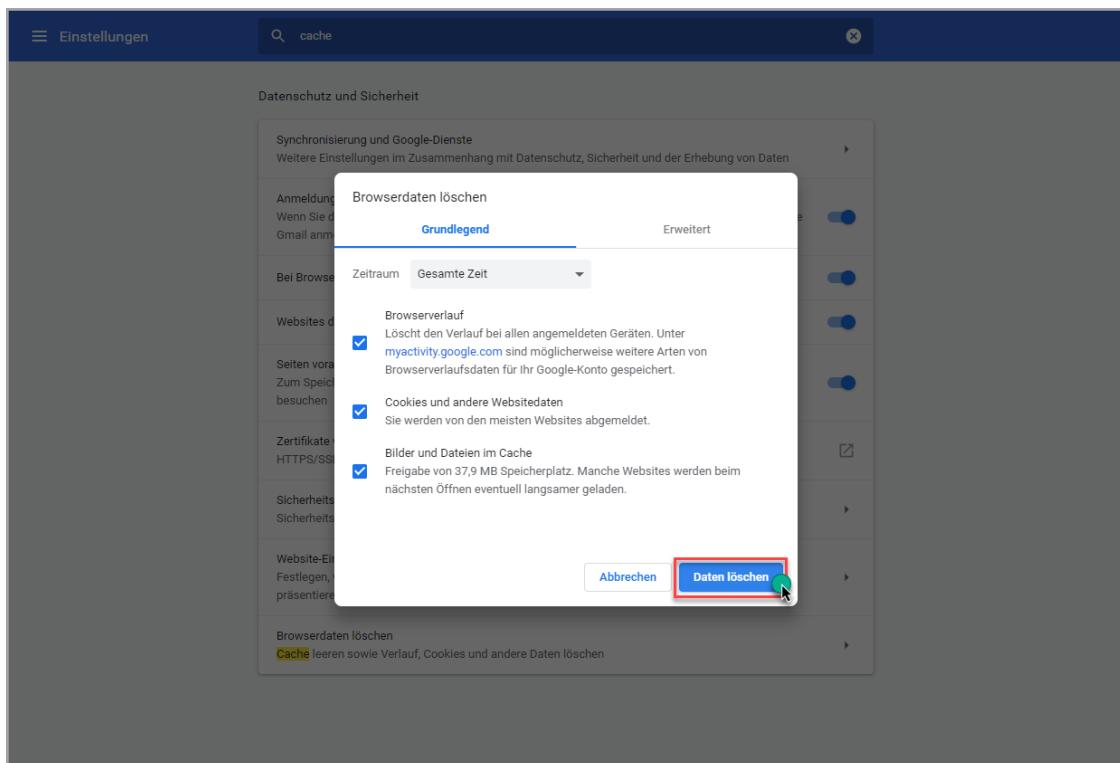


Abbildung 18 Die Funktion BROWSERDATEN LÖSCHEN ausführen.

4.2 Die Kopfzeile des Web-Portals



Abbildung 19 Die Kopfzeile des Web-Portals.

In der Kopfzeile stehen das HAUPTMENÜ, die BENUTZERANZEIGE, die MANDANTENAUSWAHL/-ANZEIGE sowie das BEREICHSMENÜ zur Verfügung.

Der Benutzername des angemeldeten Benutzers kann nicht editiert werden und ist durch die Administration vorgegeben. Mit dem Benutzernamen sind ggf. Telefonnummer, Arbeitsplatz (Raum) und eine E-Mail-Adresse hinterlegt.

4.2.1 Mandantenwechsel

Je nach Einstellung des Portals und Berechtigung des Benutzers kann der Mandant ggf. gewechselt werden, dazu muss aus der Liste der entsprechende Mandant ausgewählt sein.



Abbildung 20 Auswahl eines anderen Mandanten.

Entsprechend administrativer Einstellungen kann die Auswahl eines anderen Mandanten für den Benutzer auch nicht erlaubt sein.

4.2.2 Das Bereichsmenü

Das Bereichsmenü wird über die Schaltfläche geöffnet. Es beinhaltet immer die Abmeldefunktion sowie je nach verwendetem Modul weitere Funktionen wie NEU LADEN zum Aktualisieren der Ansicht, DRUCKEN, BERICHTE oder EXPORTIEREN.

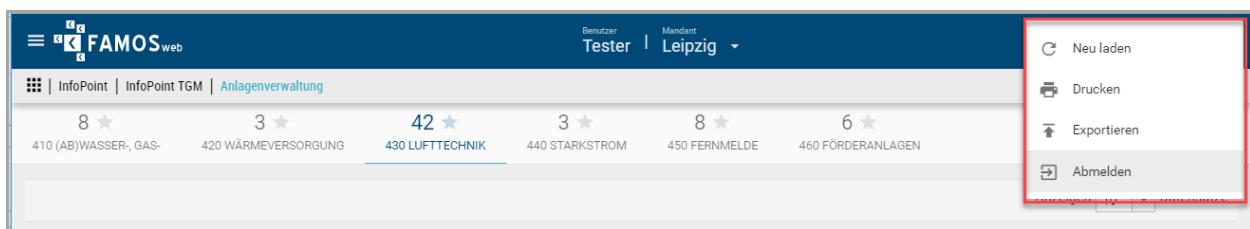


Abbildung 21 Weitere Einträge im Bereichsmenü.

4.2.3 Das Hauptmenü

Das Hauptmenü oder auch Hamburger-Menü genannt, gliedert sich in die Bereiche KONFIGURATION und VERFÜGBARE MODULE.



Abbildung 22 Die Bereichsanzeige des Web-Portals.

Das Hamburger-Menü  oder auch Hauptmenü in der BEREICHsanzeige klappt unabhängig vom gewählten Modul das Hauptmenü zur Funktions- und Modul-Auswahl auf.

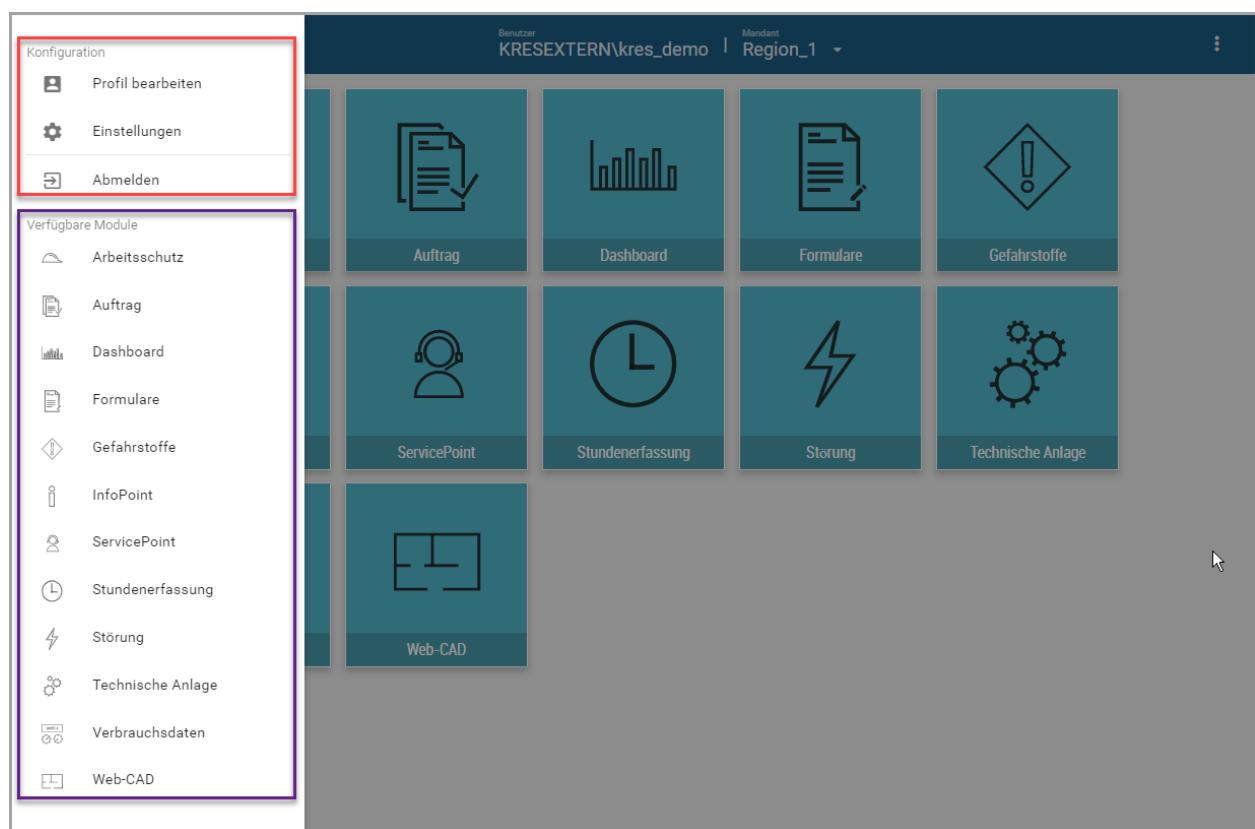


Abbildung 23 Das Hauptmenü mit den Untermenüs KONFIGURATION und VERFÜGBARE MODULE.

Ein Linksklick auf einen Eintrag des Hauptmenüs lädt das entsprechende Modul oder die jeweilige Funktion und schließt das seitliche Menü.

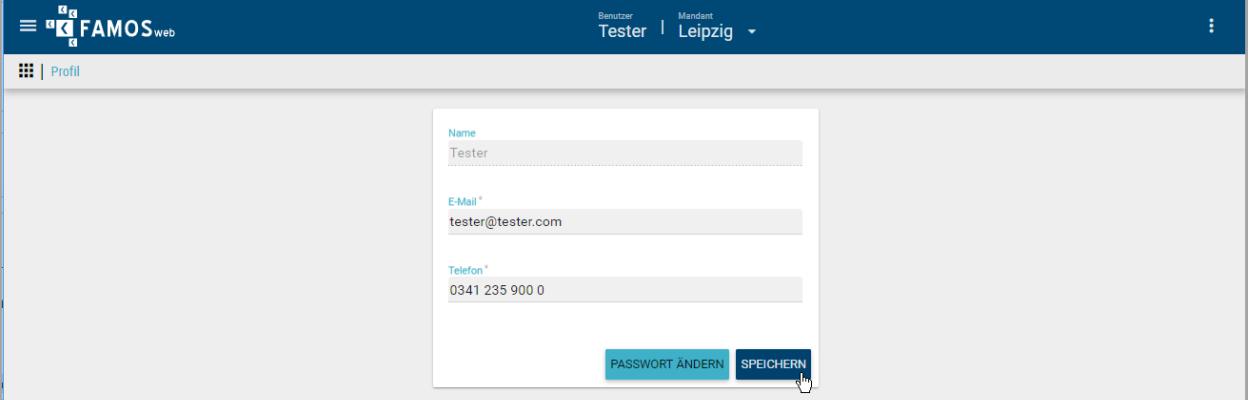
Ein Linksklick neben das ausgeklappte Hauptmenü schließt es wieder.

4.2.3.1 Das Untermenü Konfiguration

In diesem Untermenü können verschiedene Funktionen zur individuellen Anpassung der Web-Portaloberfläche vorgenommen werden.

Die Funktion PROFIL BEARBEITEN erlaubt es ggf. dem Anwender, benutzerspezifische Informationen zu hinterlegen.

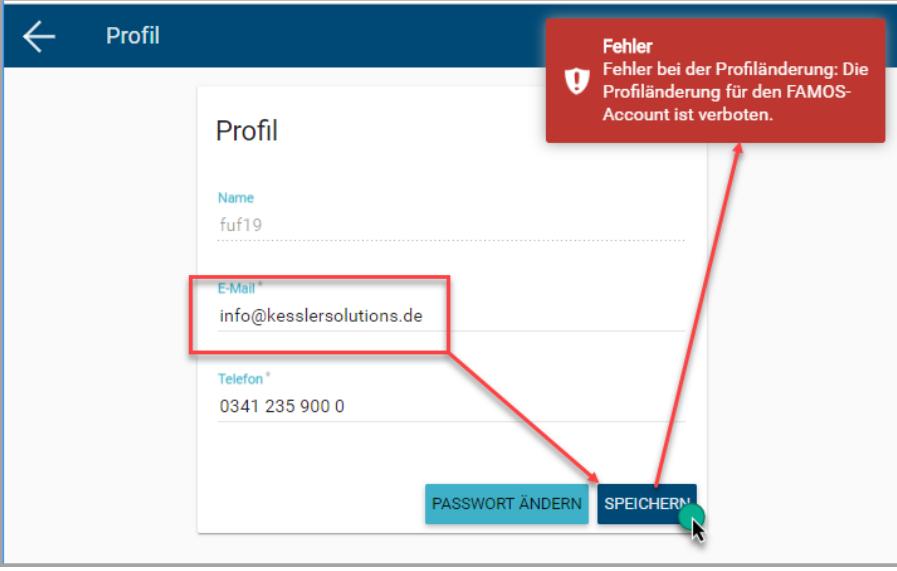
Dies muss durch die Administration freigeschaltet sein.



The screenshot shows the FAMOS web interface for profile editing. At the top, the navigation bar includes the FAMOS logo, user 'Tester', and location 'Mandant Leipzig'. The main content area is titled 'Profil' and contains fields for 'Name' (Tester), 'E-Mail' (tester@tester.com), and 'Telefon' (0341 235 900 0). Below these fields are two buttons: 'PASSWORT ÄNDERN' (Change Password) and 'SPEICHERN' (Save). The 'SPEICHERN' button is highlighted with a mouse cursor.

Abbildung 24 Ändern von Profil-Informationen

Ist das Speichern von Änderungen möglich, wird dies durch eine entsprechende Hinweismeldung signalisiert. Ist es nicht möglich, ebenso.

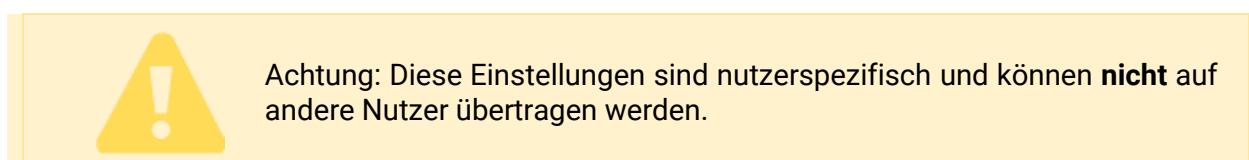


The screenshot shows the FAMOS web interface for profile editing. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user 'Tester', and location 'Mandant Leipzig'. The main content area is titled 'Profil' and contains fields for 'Name' (fuf19), 'E-Mail' (info@kesslersolutions.de), and 'Telefon' (0341 235 900 0). The 'E-Mail' field is highlighted with a red box. Below the fields are two buttons: 'PASSWORT ÄNDERN' (Change Password) and 'SPEICHERN' (Save). A red arrow points from the 'E-Mail' field to the 'SPEICHERN' button. A red box on the right displays an error message: 'Fehler' (Error) with the text 'Fehler bei der Profiländerung: Die Profiländerung für den FAMOS-Account ist verboten.' (Error during profile change: Profile change for the FAMOS account is prohibited.)

Abbildung 25 Fehlermeldung, wenn ein Speichern der Änderungen für den Benutzer nicht erlaubt ist.

Der Dialog wird mit der ZURÜCK-Funktion verlassen.

Die Funktion EINSTELLUNGEN öffnet die Portaleinstellungsseite. Hier können die Oberflächenelemente benutzertypisch angepasst werden.



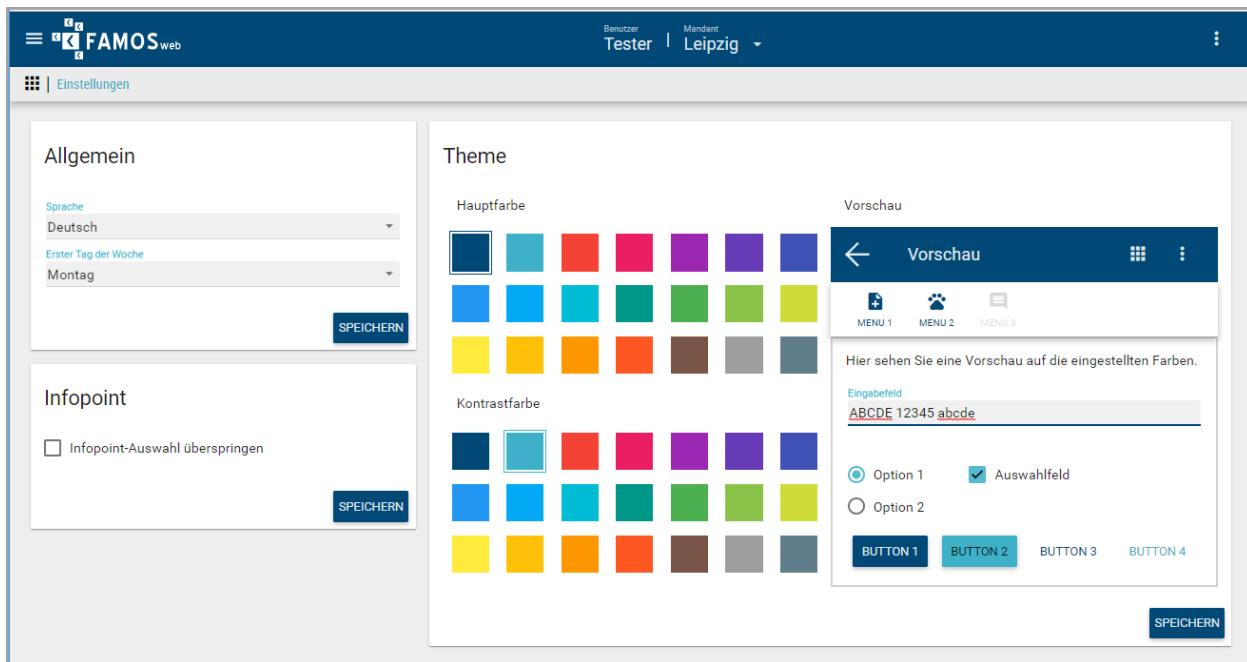


Abbildung 26 Das Menü EINSTELLUNGEN.

Zum Ändern der jeweiligen Bereiche der Oberfläche sind diese anzuklicken, die Änderungen vorzunehmen und danach die Auswahl zu Speichern.

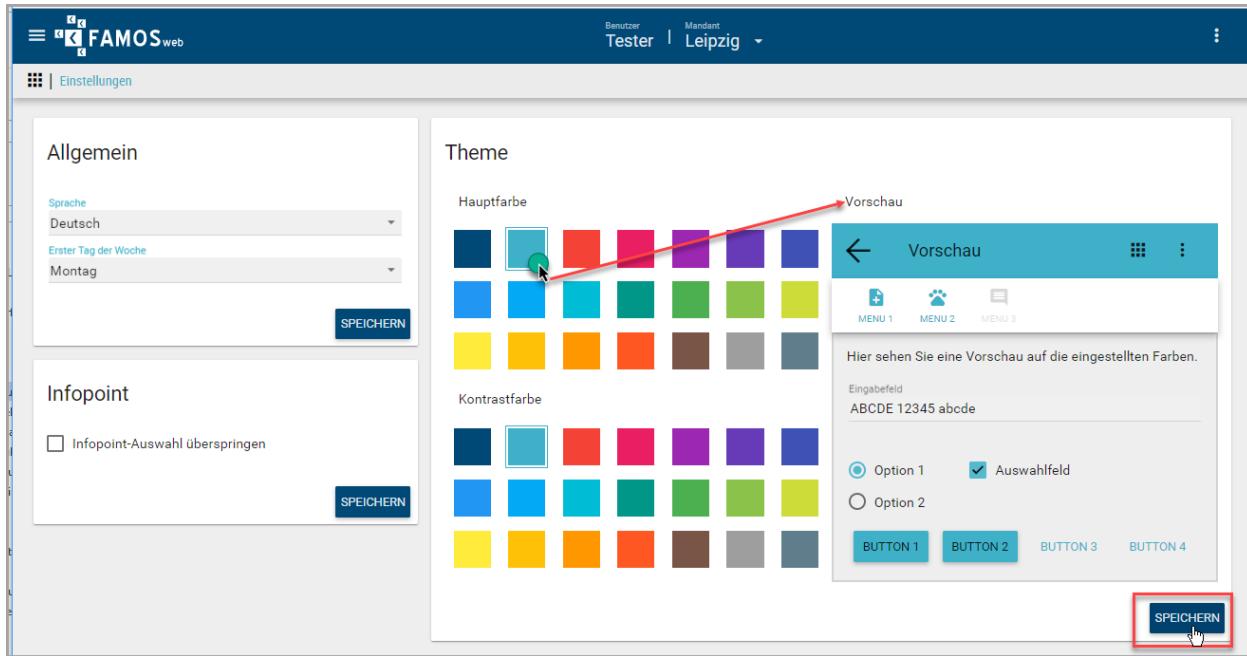


Abbildung 27 Ändern der Hauptfarbe des Portals.

Der Dialog wird mit der ZURÜCK-Funktion verlassen oder es wird ein Modul aus der linksseitigen Modulliste ausgewählt.



Abbildung 28 Ergebnis der Anpassung.

Die Funktion Abmelden beendet das Web-Portal und wechselt zur Anmeldeseite.

Hier erfolgt die Abmeldung des Benutzers vom WebPortal. Diese Funktion kann auch über das Modulmenü aufgerufen werden. Dort steht sie unabhängig vom gewählten Modul permanent zur Verfügung.



Abbildung 29 Die Funktionen zum Abmelden.



Abbildung 30 Die Funktion ABMELDEN schließt das Web-Portal und lädt das Anmelde-Formular.

4.2.3.2 Das Untermenü Verfügbare Module

In diesem Bereich werden die verschiedenen Module mit Linksklick gestartet. Das selektierte Modul wird sofort geladen.

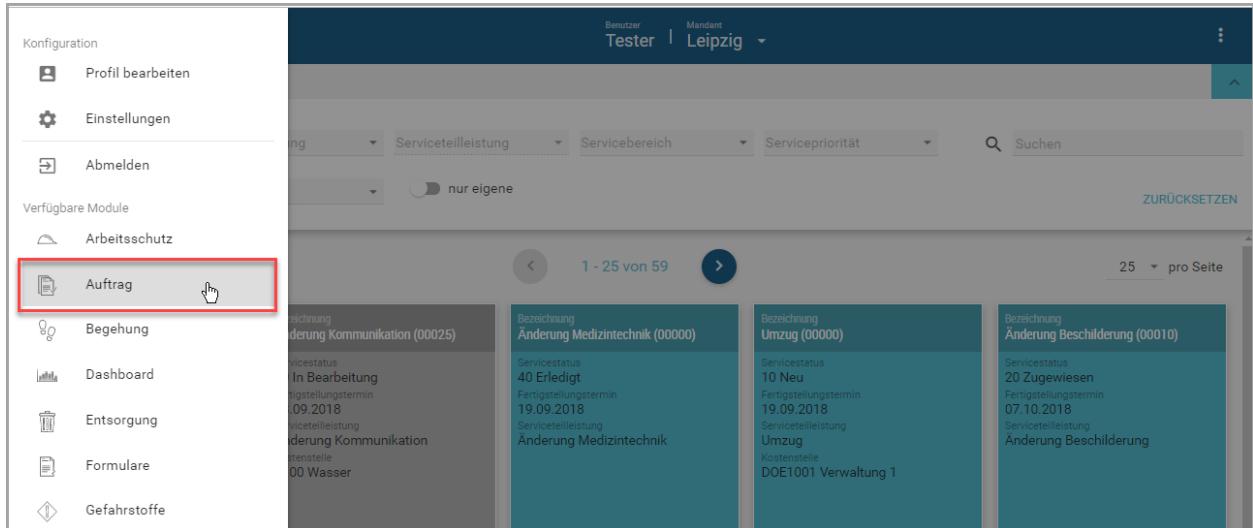


Abbildung 31 Aufruf des Moduls Auftrag im Teilbereich VERFÜGBARE MODULE.

4.2.4 Die Funktion Modulübersicht

Sobald man im Web-Portal ein Modul aufgerufen hat, steht auch die Schaltfläche MODULÜBERSICHT in der BEREICHsanzeige zur Verfügung.

Die Schaltfläche  lädt im Browser die Modul-Übersicht. Sie kann jederzeit und unabhängig vom aktuell verwendeten Modul benutzt werden.

In der Startansicht nach dem Laden des Web Portals wird sie, ebenso wie die Schaltfläche zum Ein-/Ausschalten der Such- und Filterfunktionen, nicht angezeigt.

4.2.5 modulspezifische Funktionen

4.2.5.1 Modul Störung - Desktop- und mobile Ansicht

Die Funktionen  und  schalten zwischen Desktop-Ansicht (Standard) und mobiler Ansicht um. Sie stehen immer nur in Modulen wie STÖRUNG, DASHBOARD bei Verwendung einer tabellarischen Objekt- oder Vorgangsübersicht zur Verfügung, um die Anwendung bei mobilen Endgeräten mit etwas kleinerem Display zu vereinfachen.

In der Standardansicht werden z. B. die Störungen oder Dashboard-Abfragen beim ersten Laden tabellarisch angezeigt.

Ein Linksklick auf die Funktion stellt die Ansicht um. Je nach verwendetem Modus wird die jeweils andere Schaltfläche bereitgestellt.

The screenshot shows the FAMOS web application interface in desktop mode. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user 'Tester', and mandate 'Gizpiel'. Below the navigation is a toolbar with icons for MELDEN, BEARBEITEN, ABWEISEN, DETAILS, DOKUMENTE, and AUFRAG. The main content area is titled 'Störung' and displays a table of disturbance data. The table has columns for ID, Störungstyp, Störungszeit, Gemeldet, Bemerkung, Auftrag, Level, and Anzahl. A search/filter icon (magnifying glass with a red border) is highlighted in the top right corner of the table header. The bottom of the screen shows a footer with page numbers and navigation links.

Abbildung 32 Standardansicht Desktopmodus.

The screenshot shows the FAMOS web application interface in mobile mode, displaying a grid of disturbance cards. Each card contains a summary of a disturbance, including its description, status, and date. The cards are arranged in a 2x3 grid. The top card is for 'Instandsetzung 2019-0000109-Fenster schließt nicht mehr richtig', status '5) in Bearbeitung', date '05.07.2019 00:00'. The second card is for 'Instandsetzung 2019-0000108-immer noch kaputt', status '7) erledigt', date '03.07.2019 00:00'. The third card is for 'Gewährleistungsauftrag 2019-0000107-kaputt', status '01) geplant', date '03.07.2019 00:00'. The fourth card is for 'Instandsetzung 2019-0000105-Lüftungsanlage Hörsaal 3 funktioniert ni', status 'erstellt', date '20.06.2019 00:00'. The fifth card is for 'Instandsetzung 2019-0000104-VW Immo', status '01) geplant', date '28.05.2019 00:00'. The sixth card is for 'Instandsetzung 2019-0000103-z54z54', status '7) erledigt', date '24.05.2019 00:00'. The top right corner of the application window is highlighted with a red border.

Abbildung 33 Der mobile Anzeigemodus.

4.2.5.2 Modul Stundenerfassung – Standardeinstellungen

Im Modul Stundenerfassung steht in der Kopfzeile des Web-Portals zusätzlich die Funktion EINSTELLUNGEN zur Verfügung.

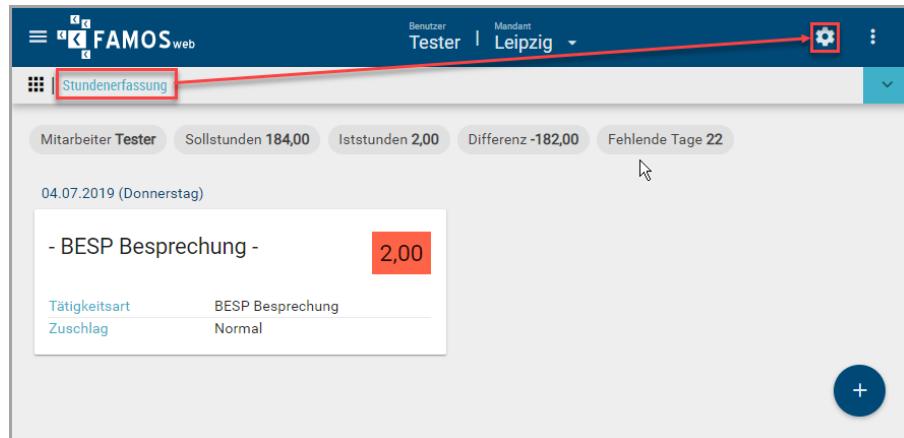


Abbildung 34 Die Funktionen EINSTELLUNGEN zum Modul STUNDENERFASSUNG.

Damit hat der angemeldete Benutzer die Möglichkeit, zur Erfassung seiner Arbeitsstunden Standardwerte zu setzen, welche bei der Stundenschreibung automatisch vorgeschlagen werden.

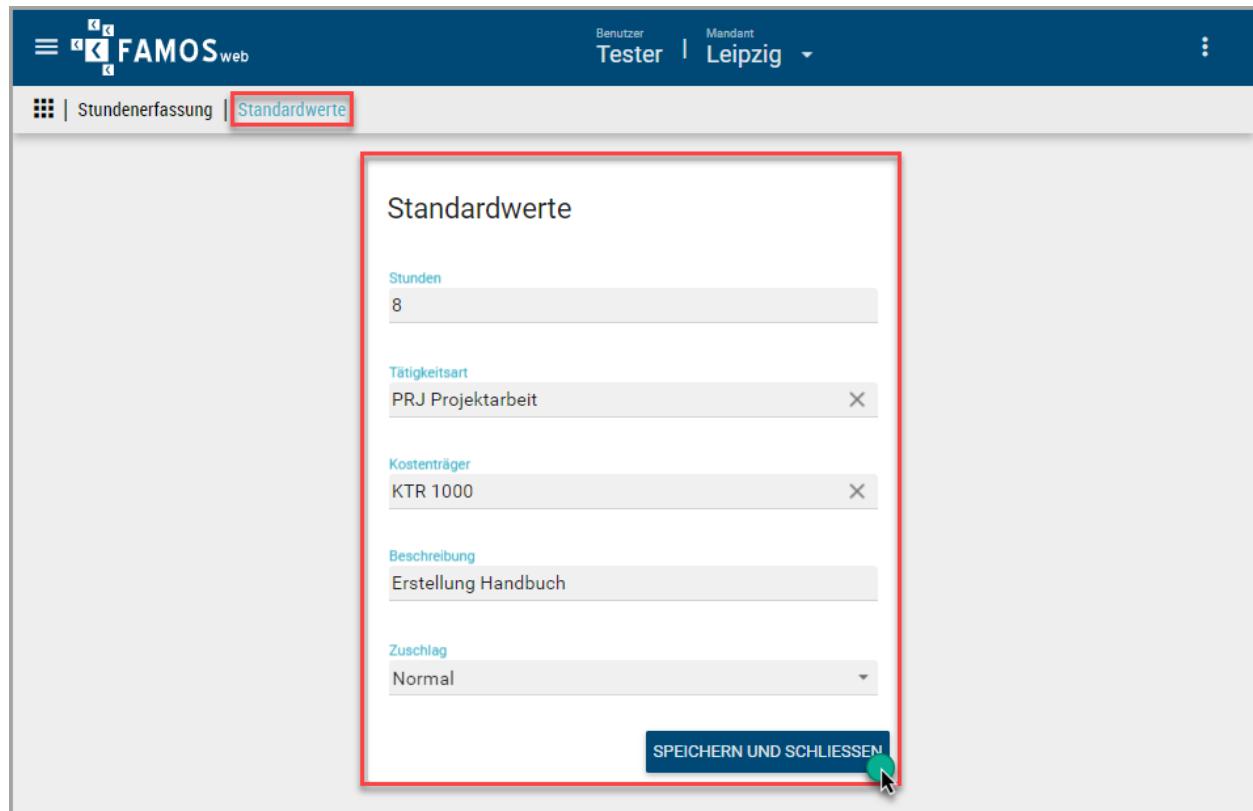


Abbildung 35 Die Standardwerte zur STUNDENERFASSUNG,

Die Erfassung der Arbeitsstunden startet mit Klick auf die Funktion NEUE ARBEITSSTUNDEN HINZUFÜGEN.

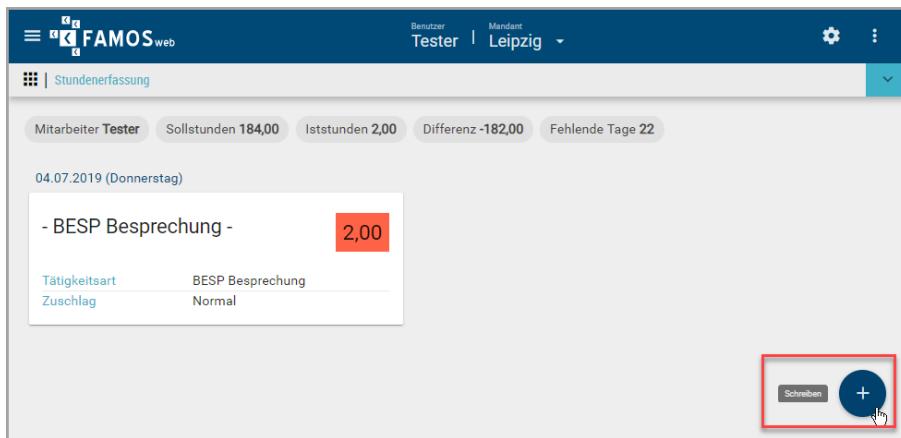


Abbildung 36 Neue Arbeitsstunden erfassen.

Im folgenden Dialog werden die gesetzten Standardwerte vorgeschlagen und können entweder direkt übernommen oder angepasst und gespeichert werden.

Abbildung 37 Dialog zur Erfassung der Arbeitsstunden.

Mit SPEICHERN wird der aktuelle Datensatz gespeichert und der Dialog bleibt für die Erfassung der nächsten Arbeitsstunden geöffnet.

Mit SPEICHERN UND SCHLIEßen wird der aktuelle Datensatz gespeichert und der Dialog beendet. Die Ansicht kehrt zur Stundenübersicht zurück.

4.2.6 Das Modulmenü

Die Schaltfläche  stellt unabhängig vom gewählten Modul die Funktionen ABMELDEN sowie NEU LADEN und je nach gewähltem Modul ggf. auch modulspezifische Funktionalitäten bereit.

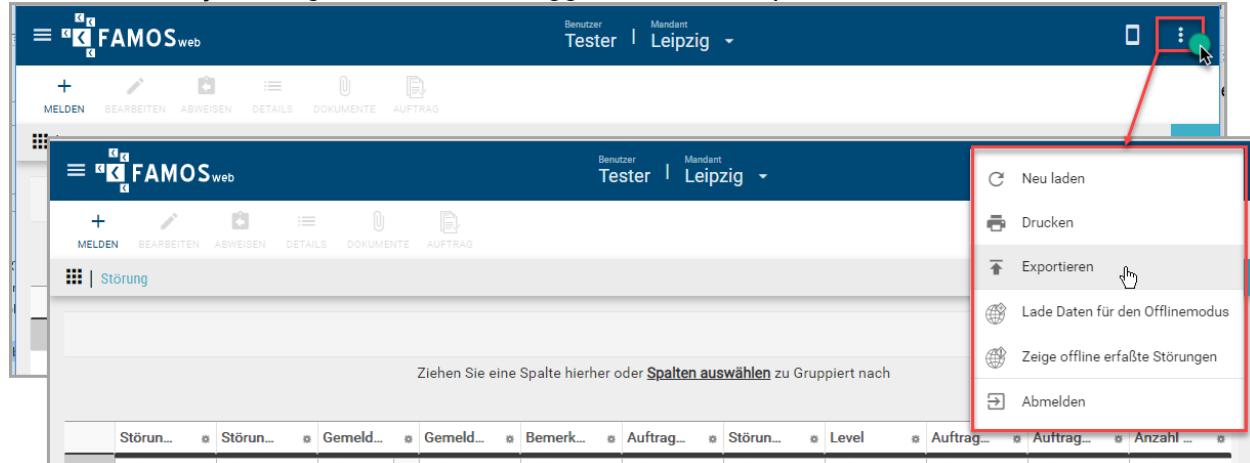


Abbildung 38 Die Funktion ABMELDEN und weitere Funktionen im Modul STÖRUNG

Bei Betätigung der Funktion ABMELDEN erfolgt die Abmeldung vom Portal und es wird der Anmeldedialog wieder angezeigt.

Bei Betätigung der Funktion NEULADEN werden die angezeigten Daten im Portal neu geladen, d.h. sollten sich in der Zeit nach der Anmeldung in der im Hintergrund laufenden FAMOS-Datenbank Änderungen ergeben haben, werden diese erst nach dem Neuladen im Portal angezeigt.

Die obige Abbildung stellt neben den Standard-Funktionen auch die spezifischen Funktionen des Moduls STÖRUNG wie DRUCKEN, EXPORTIEREN, LADE DATEN FÜR DEN OFFLINEMODUS und ZEIGE OFFLINE ERFASSTE STÖRUNGEN dar.

In den verwendeten Modulen dargestellte Tabellen werden mit der DRUCKEN- und EXPORTIEREN-Funktionen ausgedruckt bzw. als csv-datei exportiert.

4.3 Die Filter- und Funktionsleiste

Je nach gewähltem Modul werden unterhalb der BEREICHSSANZEIGE ggf. weitere Funktionen in der FUNKTIONSLEISTE bereitgestellt. Diese variieren je nach verwendetem Modul. Manche Module verwenden gleiche Filter-, Gruppierungs- und Suchfunktionen. In anderen Modulen werden lediglich Informationen oder Bedienfunktionen angezeigt.

Im Bereichsmenü kann unabhängig davon welches Modul gerade geladen ist, über die Funktion  jederzeit die Modulübersicht aufgerufen werden. Ebenso ist es möglich die Filterfunktionen aus- und einzuschalten.

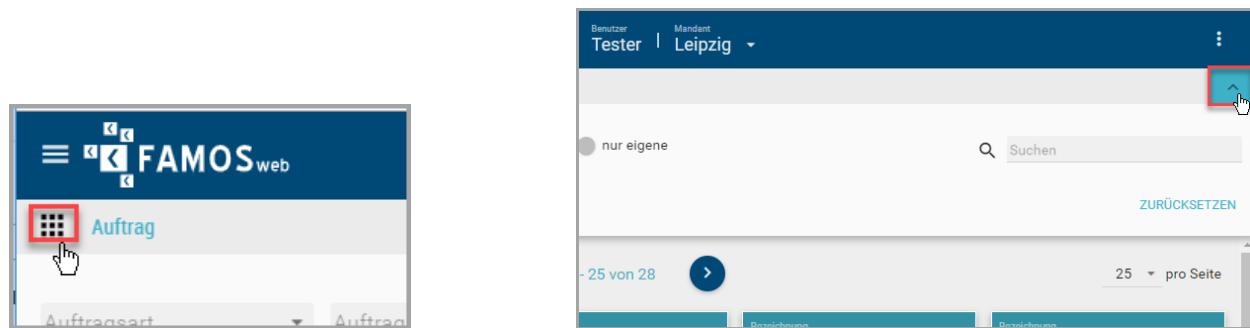


Abbildung 39 Die Modulanzeige aufrufen.

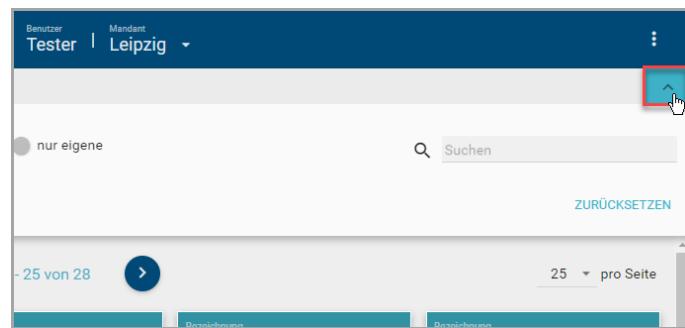


Abbildung 40 Funktion zum Ein-/Ausschalten der Filterfunktionen.

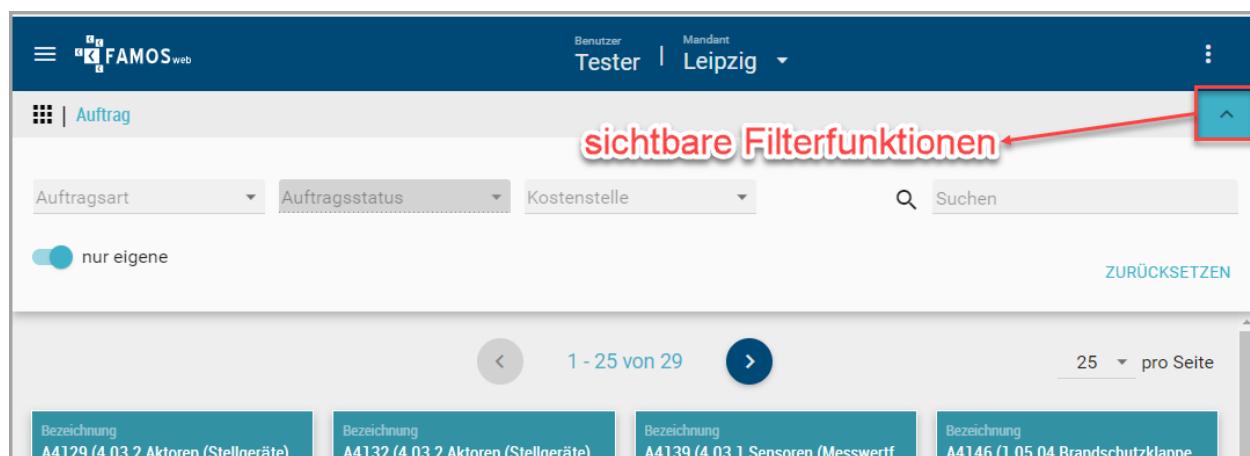


Abbildung 41 Sichtbare Such- und Filterfunktionen.



Abbildung 42 Unsichtbare Filterfunktionen.

So werden z. B. in den Modulen DASHBOARD, AUFTRAG und TECHNISCHE ANLAGE Filter- und Suchfunktionen standardmäßig angezeigt.

Ebenso wird in bestimmten Modulen die SEITENNAVIGATION bereitgestellt.

Je nach gewählten Browser-Zoom (STRG + Linkscroll) kann sich das Darstellungsverhalten mancher Oberflächenelemente verändern.

So kann beispielsweise der Schalter nur eigene bei mehr Platz rechts neben den Filterfunktionen oder bei weniger Platz unter den Filterfunktionen in einer separaten Zeile angezeigt werden.

The screenshot displays three separate instances of a web application interface, likely representing different browser zoom levels or window sizes. Each instance shows a header with the FAMOS logo and navigation links, and a search/filter section. The search section includes dropdowns for 'Auftragsart', 'Auftragsstatus', and 'Kostenstelle', a search bar with a magnifying glass icon, and a 'ZURÜCKSETZEN' button. A prominent 'nur eigene' (only own) filter switch is present in all three instances. In the top instance, the switch is in a separate row above the filters. In the middle instance, it is in a separate row below the filters. In the bottom instance, it is placed directly next to the 'Auftragsart' dropdown. Below the search section, there is a table with multiple rows of data, each containing a 'Bezeichnung' (Description) and a detailed status section. The data rows are A4129, A4132, A4139, A4146, A4147, A4149, A4152, A4174, A4177, and A4179.

Abbildung 43 Darstellungsvarianten der Bedienoberfläche.

4.3.1 Filterbereich ein-/ausschalten

Die Funktion  blendet den FILTERBEREICH aus. Standardmäßig werden alle Bereiche beim Portalstart immer eingeblendet dargestellt. Die Funktion  blendet den FILTERBEREICH wieder ein.



Abbildung 44 Funktionen zum Zurücksetzen und Ausschalten der Filtereinstellungen.

Werden in einem Modul Filter/Gruppierungen oder Suchen verwendet, können diese mit der Funktion ZURÜCKSETZEN wieder gelöscht werden.

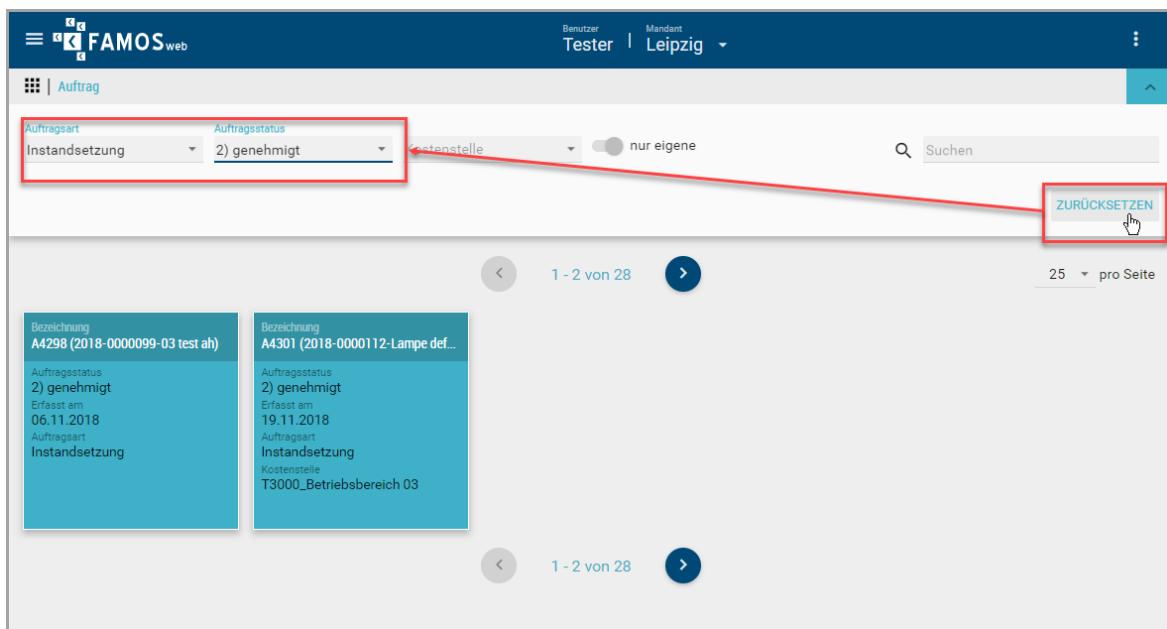


Abbildung 45 Ausschalten von gesetzten Filter- und Sucheinstellungen mit der Funktion ZURÜCKSETZEN.

4.3.2 Filterleiste/Informationsleiste

Module die größeren Datenmengen beinhalten können, stellen die FILTERLEISTE und ggf. die SEITENNAVIGATION bereit. Es kann die Anzahl der angezeigten Elemente pro Seite individuell eingestellt werden.

Filterleiste

Seitennavigation

1 - 10 von 29

ZURÜCKSETZEN

10 pro Seite

Bezeichnung A4129 (4.03.2 Aktoren (Stellgeräte) 4.03... Auftragsstatus 3) teilerledigt Erfasst am 11.11.2009 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4132 (4.03.2 Aktoren (Stellgeräte) 4.03... Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 11.11.2009 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4139 (4.03.1 Sensoren (Messwertfühle... Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 11.11.2009 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4146 (1.05.04 Brandschutzklappen un... Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 24.11.2009 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4147 (4.03.2 Aktoren (Stellgeräte)) Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 24.11.2009 Auftragsart Wartung/Inspektion
Bezeichnung A4149 (1.05.04 Brandschutzklappen un... Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 24.11.2009 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4152 (1.05.04 Brandschutzklappen un... Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 24.11.2009 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4174 (1.02.2 Elektro-Ofenheizer) Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 27.02.2012 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4177 (4.03.2 Aktoren (Stellgeräte)) Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 27.02.2012 Auftragsart Wartung/Inspektion	Bezeichnung A4179 (4.03.2 Aktoren (Stellgeräte), 4.0... Auftragsstatus 2) freigegeben Erfasst am 27.02.2012 Auftragsart Wartung/Inspektion

1 - 10 von 29

Abbildung 46 Filter- und Suchfunktionen im Modul AUFTRAG

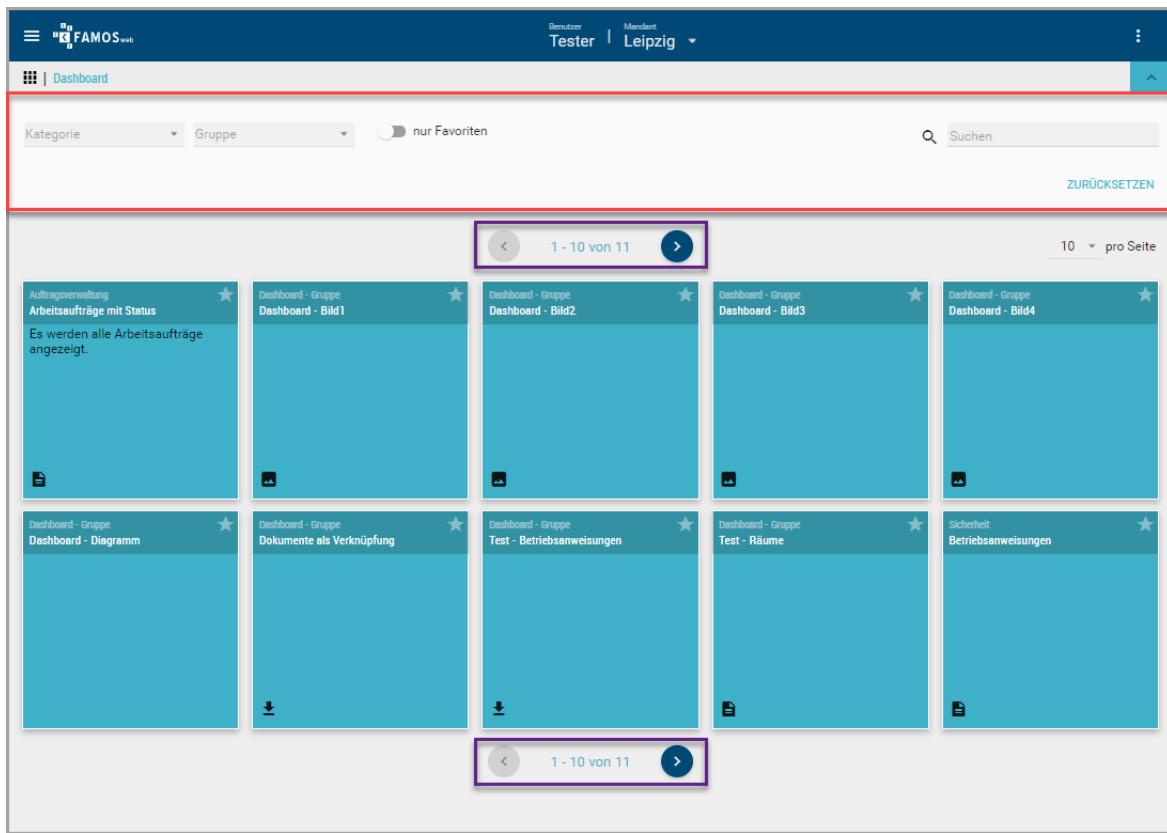


Abbildung 47 Filter- und Suchfunktionen im Modul DASHBOARD.

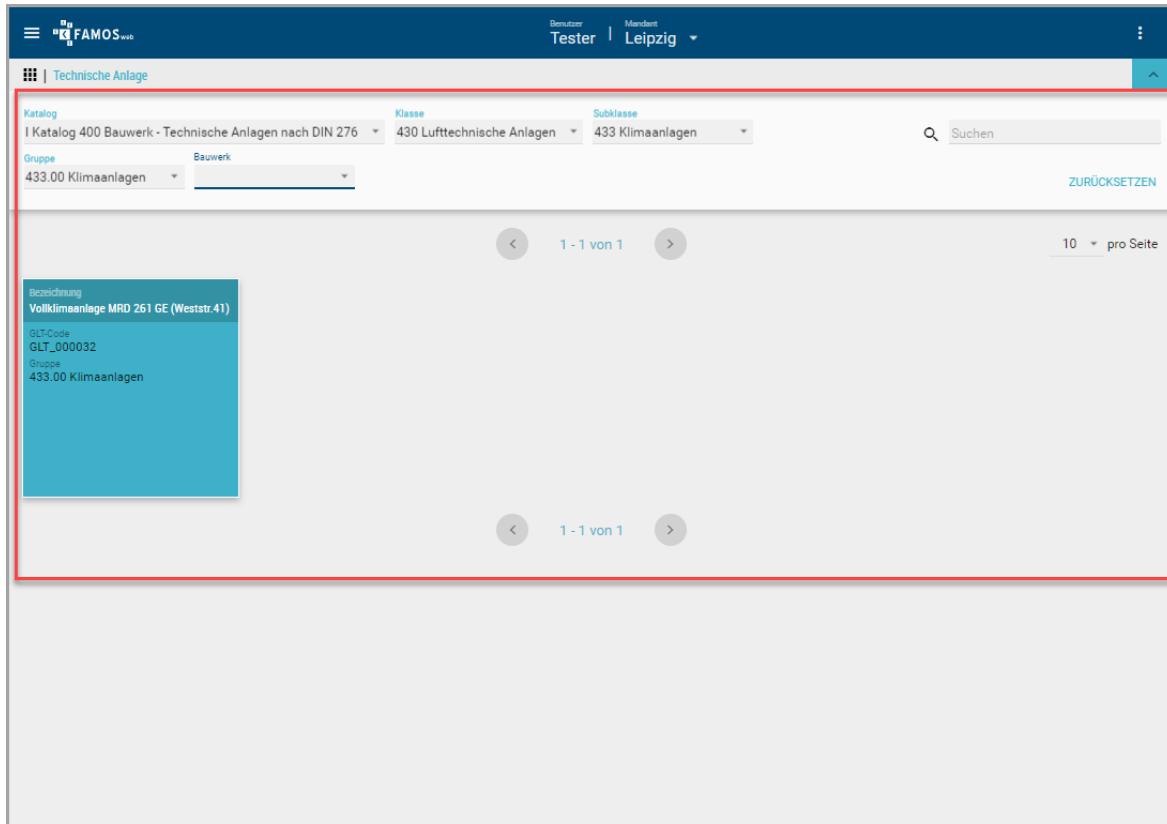


Abbildung 48 Gesetzte Filterfunktionen mit Ergebnis im Modul Technische Anlage.

4.3.2.1 Anwenden von Filtern

Die Auswahl der Filter erfolgt durch Linksklick und jede Auswahl wirkt sich sofort auf die Ergebnisansicht aus.

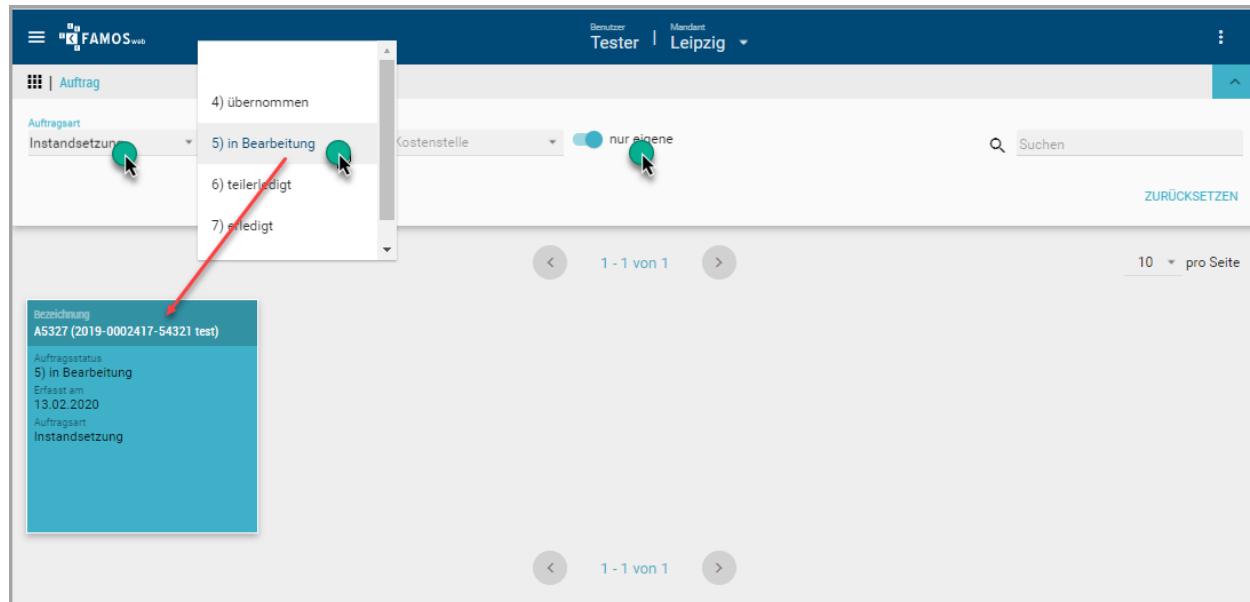


Abbildung 49 Auswahl eines Auftragsfilters zur Anzeige eigener zu bearbeitender Instandsetzungsaufträge.



Abbildung 50 Der Spezialfilter NUR EIGENE.

Der Spezialfilter NUR EIGENE zeigt nur die Vorgänge an, welche dem angemeldeten Benutzer persönlich zugeordnet sind.

4.3.2.2 Suchfunktion

Die Suchfunktion im Filterbereich wird durch Tastatureingabe gestartet und schränkt mit jeder Eingabe die Ergebnisansicht (Anzahl der Kacheln) sofort ein, wenn die Eingaben ein Ergebnis ermitteln.



Abbildung 51 Die Suchfunktion.

Können keine Daten z. B. wegen falscher Eingaben ermittelt werden, erscheint ein entsprechender Hinweis im Ergebnisbereich.

The screenshot shows the FAMOS web interface for 'Auftrag' (Order). The search bar at the top has '432' entered. Below the search bar, a message 'Es konnte kein Auftrag gefunden werden.' is displayed, also highlighted with a red box. The interface includes dropdowns for 'Auftragsart', 'Auftragsstatus', 'Kostenstelle', and a filter 'nur eigene'. There are also buttons for 'ZURÜCKSETZEN' and '25 pro Seite'.

Abbildung 52 Hinweismeldung, wenn keine Daten ermittelt werden konnten.

Die Korrektur erfolgt durch Ändern der Eingabewerte oder durch Zurücksetzen der Sucheinstellungen.

4.3.2.3 Funktionen in Modulen

Im Modul GEFÄHRSTOFFE werden die Funktionen zum NEUANMELDEN, ANMELDEN und ABMELDEN von Gefahrstoffen angeboten.

The screenshot shows the 'Gefahrstoffe' (Hazardous Substances) module. The top navigation bar has a back arrow and the title 'Gefahrstoffe'. The toolbar buttons 'NEU ANMELDEN', 'ANMELDEN', 'ABMELDEN', and 'BETRIEBSANW...' are highlighted with a red box. The main area shows a table with 3 rows of data. The columns include ID, Sicherheitsda..., CAS-Nummer, EG-Nummer, REACH-Nr., Index-Nr., Status, and Datum SDB. The table has a header row with icons for grouping and sorting. At the bottom, there are buttons for '1 - 3 von 3 Datensätzen', 'Zurück', 'Weiter', and a page number '1'.

Abbildung 53 Funktionen der Gefahrstoffanmeldung.

Das Modul STUNDENERFASSUNG hält Informationen zum angemeldeten Benutzer bereit.

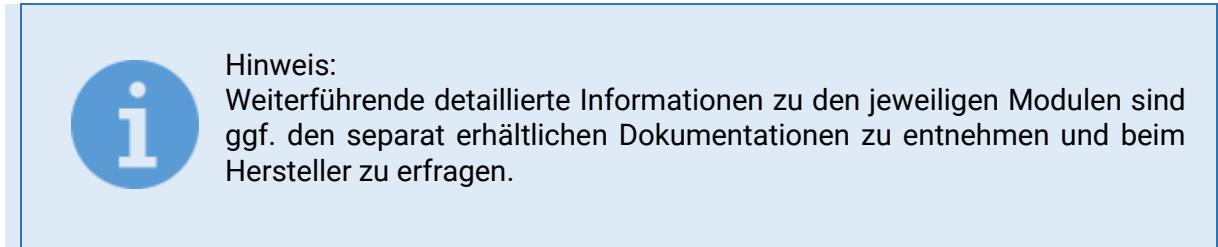
The screenshot shows the 'Stundenerfassung' (Attendance Recording) module. The top navigation bar has a back arrow and the title 'Stundenerfassung'. The status bar at the bottom displays information about a employee: 'Mitarbeiter Himmelstein, Frank', 'Sollstunden 184,00', 'Iststunden 15,23', 'Differenz -168,77', and 'Fehlende Tage 20'. These items are highlighted with a red box.

Abbildung 54 Die aktuelle Stundenübersicht des angemeldeten Mitarbeiters.

Dies ist lediglich eine statistische Anzeige der kumulierten Stunden des Mitarbeiters ohne jegliche Funktionen.

5 FUNKTIONEN

In den nachfolgenden Kapiteln werden allgemeingültige und die wichtigsten modulspezifischen Funktionen anhand ausgewählter Beispiele dargestellt.



5.1 Ansichtsfunktionen

Das FAMOS-Web-Portal in der Desktop-Darstellung bietet grundsätzlich die zwei Darstellungsvarianten Tabellendarstellung oder Kacheldarstellung.

Störungsmeld...	G...	Bemerkungen	Auftragsstat...	Auftr...	Auftragsnummer	Anzahl Dokumente
1 WebEx funktioniert immer noch nicht richtig	23.03... 14:29	K...	2) genehmigt	Instands...	11468	1
2 WC ist überflutet	18.03... 15:12	K...	18.03.2020 15:27:20 KRESEXTERN\kres_demo aber flott!	7) erledigt	Instands... 11467	1
3 S2020-0010406-hab nass Füße	12.03... 14:24	K...	12.03.2020 14:37:52 KRESEXTERN\KRES_Demo bla blub — 12.03.2020 14:28:38 KRESEXTERN\KRES_Demo zbh46h46	7) erledigt	Instands... 11466	1
4 Testos	03.03... 09:23	K...	03.03.2020 09:29:59 KRESEXTERN\KRES_Demo Bemerkung	erstellt	Baumpfl...	0
5 Grafikfehler bei Verwendung von HP Elitebook Notebooks	19.12... 09:03	K...	19.12.2019 09:17:31 KRESEXTERN\kres_demo bla und blub	7) erledigt	Instands... 11460	0

Abbildung 55 Tabellendarstellung im Modul STÖRUNG.

Bezeichnung A11294 (Heizung defekt)	Bezeichnung A10291 (Heizung kalt)	Bezeichnung A11294 (Test)	Bezeichnung A11295 (Störungsbehebung (Fremdvergabe))	Bezeichnung A11297 (AK Test)
Auftragsstatus 7) erledigt Erfasst am 15.09.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle T1000_Betriebbereich 01	Auftragsstatus 7) erledigt Erfasst am 29.03.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002	Auftragsstatus 7) erledigt Erfasst am 02.05.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002	Auftragsstatus 3) freigegeben Erfasst am 11.05.2016 Auftragart Instandsetzung	Auftragsstatus 7) erledigt Erfasst am 23.05.2016 Auftragart Instandsetzung
Bezeichnung A11298 (Störung)	Bezeichnung A11299 (02.01-01 Wasserkessel)	Bezeichnung A11300 (ist ein Sprechtext)	Bezeichnung A11307 (Störung Vibration)	Bezeichnung A11309 (Heizung ist ausgefallen)
Auftragsstatus 5) in Bearbeitung Erfasst am 24.05.2016 Auftragart Instandsetzung	Auftragsstatus 6) erledigt Erfasst am 24.05.2016 Auftragart Wartung/Inspektion Kostenstelle KST 1002	Auftragsstatus 7) erledigt Erfasst am 26.05.2016 Auftragart Instandsetzung	Auftragsstatus 7) erledigt Erfasst am 02.09.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 0100 (TOM)	Auftragsstatus 7) erledigt Erfasst am 05.09.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002

Abbildung 56 Kacheldarstellung im Modul AUFTRAG.

Beide Varianten stellen unterschiedliche Bedienfunktionalitäten für den Anwender bereit.

Instandsetzung WebEx funktioniert immer noch nicht richtig 0010408 2) genehmigt 23.03.2020 14:29
Instandsetzung WC ist überflutet 0010407 7) erledigt 18.03.2020 15:12
Instandsetzung S2020-0010406-hab nass Füße 0010406 7) erledigt 12.03.2020 14:24
Baumpflege Testos 0010405 erstellt 03.03.2020 09:23
Instandsetzung Grafikfehler bei Verwendung von HP Elitebook Notebooks 0010394 7) erledigt 19.12.2019 09:03

In den Modulen STÖRUNG, DASHBOARD UND INFOPOINT UND JE NACH WEITERER ENTWICKLUNG kann je nach verwendeter Hardware zusätzlich die mobile Darstellungsvariante gewählt werden.

Diese eignet sich vor allem für die Verwendung des Web-Portals auf mobilen Endgeräten.

Abbildung 57 Mobile Ansicht des Moduls STÖRUNG.

5.1.1 In Tabellen

Werden in bestimmten Modulen Tabellen bereitgestellt, können diese individuell angepasst werden. So können standardmäßig bereitgestellte Spalten ausgeblendet und auch wieder eingeblendet werden. Das Hinzufügen fehlender Spalten ist nur durch Administratoren mittels entsprechend hinterlegter Datenbankabfragen (Komplexer Suchen) im FAMOS selber möglich. Die Reihenfolge der angezeigten Spalten einer Tabelle kann ebenso variiert werden wie das Setzen individueller Filterbedingungen. Weiterhin können innerhalb der Tabellen auch Gruppierungen, also Zusammenfassungen ähnlicher Objekte zu Gruppen für die Verbesserung der Sichtbarkeit oder für entsprechend andere Interpretationen des Ergebnisses vorgenommen werden.

Zusätzlich werden zwei Darstellungsmodi bereitgestellt.

5.1.1.1 Umschalten des Darstellungsmodus



Die Funktionen stehen derzeit nur im Modul STÖRUNG bzw. DASHBOARD (hier nur nach dem Umschalten in den Tabellenmodus durch Auswahl einer entsprechenden Abfrage) zur Verfügung und schalten zwischen der mobilen Ansicht für Tablets/Smartphones oder Browseransicht für PC um und passen das Darstellungsverhalten entsprechend der verwendeten Hardware an.



Mit Klick auf diese Funktion wechselt sowohl das Darstellungsverhalten der Oberfläche als auch das Umschaltsymbol in der Bereichsanzeige des Portals.



Abbildung 58 Umschalten auf mobile Ansicht



Abbildung 59 Umschalten auf Desktop-Ansicht

5.1.1.2 Spalten ausblenden/einblenden

Spalten können einzeln oder mittels Mehrfachauswahl sichtbar oder unsichtbar geschaltet werden. Dazu ist das Spaltenfunktionsmenü mittels der nachfolgend markierten Schaltfläche aufzurufen.

Ein Linksklick auf das Symbol öffnet die Funktionsauswahl für diese Spalte. Um eine einzelne Spalte auszublenden, reicht ein Klick auf die Funktion AUSBLENDEN aus.

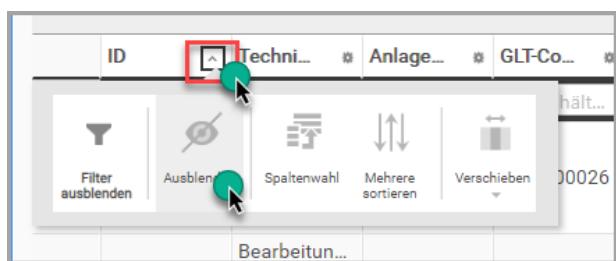


Abbildung 60 Eine einzelne Spalte ausblenden.

Sollen in einem Schritt mehrere Spalten ein- oder ausgeblendet werden, muss die Spaltenauswahl aufgerufen und dort die entsprechenden Spalten selektiert werden.

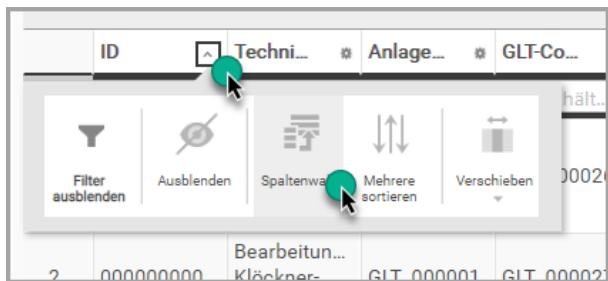


Abbildung 61 Funktionsauswahlmenü in einer Spalte – hier ID (der Störungen)

Ein Klick auf die Funktion SPALTENWAHL öffnet eine Liste zur Spaltenauswahl in welcher die erforderlichen Spalten durch Anklicken angezeigt oder ausgeblendet werden können. Mehrfachauswahl ist möglich. Dabei ist es unerheblich ob man auf die Bezeichnung der Spalte oder die Texte ANZEIGEN oder AUSBLENDEN klickt. Die Auswahl ist mit Klick auf ÜBERNEHMEN zu bestätigen.

Störungsme...	Gemeld...	Bemerkur...	Anzahl Dokumente
1 WebEx funktioniert immer noch nicht richtig	23.03.2020 14:29	KRESEXTERN\kr...	1
2 WC ist überflutet	18.03.2020 15:12	KRESEXTERN\kr...	1
3 S2020-0010406-hab nass Füße	12.03.2020 14:24	KRESEXTERN\kr...	1
4 Testos	03.03.2020 09:23	KRESEXTERN\K...	0
5 Grafikfehler bei Verwendung von HP Elitebook Notebooks	19.12.2019 09:03	KRESEXTERN\kr...	0

Abbildung 62 Auswahl von Spalten zum anzeigen u./o. ausblenden

Ausgewählte (sichtbare) Spalten werden in der Auswahl Schwarz dargestellt, inaktive (unsichtbare) Hellgrau.

Die Auswahl ist mit Klick auf die Schaltfläche ÜBERNEHMEN zu speichern.

5.1.1.3 Sortierungen in Spalten

Die einfachste Art der Sortierung entspricht der klassischen FAMOS-Funktion. Dazu wird in der entsprechenden Spalte auf den Spaltenkopf geklickt. Die Sortierreihenfolge wird durch das Symbol ↑ angezeigt.

Technische ...		Anlagennum...	GL
▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼	

Tabelle 1 Anzeige der Sortierrichtung in der Spalte GEMELDET AM

Mittels Sortierfunktionen kann einzeln oder mehrfach nach verschiedenen Spalten sortiert werden, dazu ist über die Funktionsauswahl in der entsprechenden Spalte die Funktion MEHRERE SORTIEREN aufzurufen.

Technische ...		Anlagennum...	GLT-Code		Seriennumr
▼ Enthält...					
1	Abwasser mini comp 7	Filter ausblenden	Ausblenden	Spaltenwahl	Mehrere sortieren

Abbildung 63 Aufrufen des Sortierassistenten über die Spaltenfunktionsauswahl

Ein Klick auf die Funktion MEHRERE SORTIEREN öffnet eine Liste zur Spaltenauswahl, in welcher die erforderlichen Spalten durch Anklicken für eine Sortierung ausgewählt werden können. Mehrfachauswahl ist möglich. Dabei ist es unerheblich ob man auf die Bezeichnung der Spalte oder die Texte ANZEIGEN oder AUSBLENDEN klickt. Die Auswahl ist mit Klick auf ÜBERNEHMEN zu bestätigen.

Im oberen Teil der sich öffnenden Liste werden aktive Sortierungen angezeigt. Im unteren Teil können weitere Spalten ausgewählt werden.

Ziehen Sie eine Spalte hierher oder Spalten auswählen zu Gruppiert nach		
Mehrere sortieren		
Zurücksetzen		
Technische ... ↴ *	Anlagennumm... ↑ *	GLT-C...
▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ En...
Abwasserhebeanl... mini compacta UZ 7	776868	GLT_0...
Bearbeitungszent... Klöckner-Moeller	GLT_000001	GLT_0...
CNC-Fräsmaschine Klöckner-Moeller	82483	GLT_0...
Elektrostapler Thofehrn Kalmar LMV	GLT_000003	GLT_0...
Heizungsanlage Vertomat VSB 22 (Südstr.10)	456760898	GLT_0...

Abbildung 64 Spaltenauswahl für Sortierungen.

Ein Klick auf die Schaltfläche  hebt die Sortierung nach dieser Spalte auf.

Ein Klick auf die Schaltfläche  bestimmt wechselseitig die Richtung der Sortierung (aufwärts/abwärts).

Die Einstellungen sind mit Klick auf **ÜBERNEHMEN** zu bestätigen.

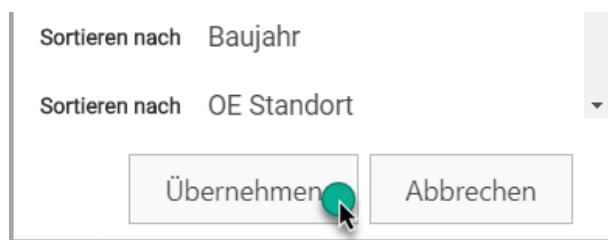
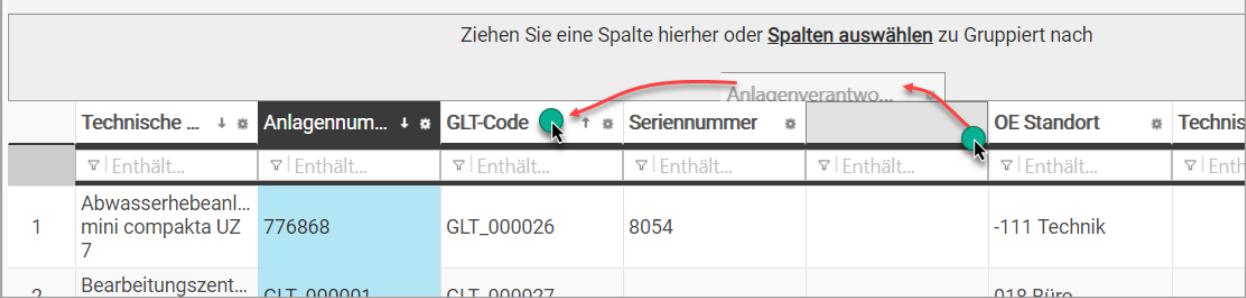


Abbildung 65 Speichern der Sortierungseinstellungen

5.1.1.4 Spaltenreihenfolge anpassen

Die Änderung der Anzeigereihenfolge der Spalten kann per Drag&Drop oder mittels eines Assistenten erfolgen.

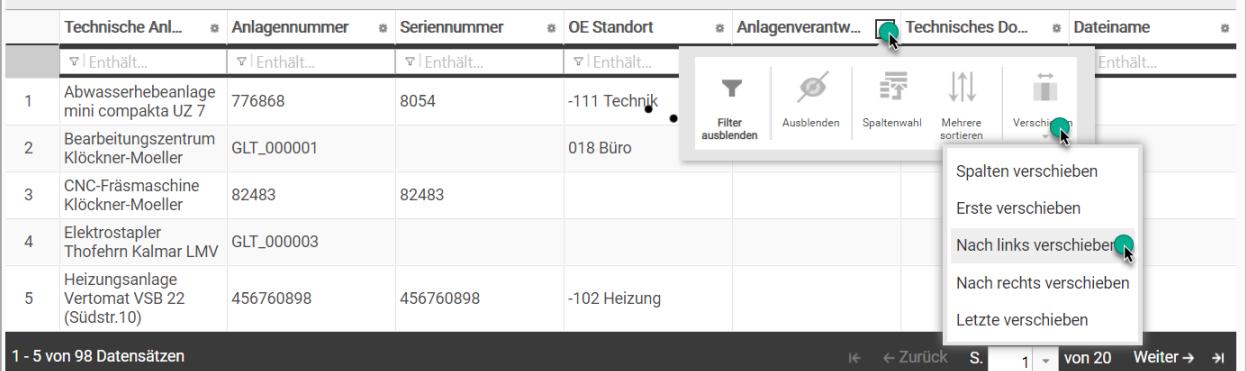
Die einfachste Art entspricht der klassischen FAMOS-Funktion. Dazu wird die entsprechende Spalte per Drag&Drop an die gewünschte Stelle in der Tabelle verschoben.



Ziehen Sie eine Spalte hierher oder Spalten auswählen zu Gruppiert nach							
	Technische ...	Anlagennum...	GLT-Code	Seriennummer	Anlagenverantwortliche...	OE Standort	Technis...
	Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...
1	Abwasserhebeanlage mini compacta UZ 7	776868	GLT_000026	8054		-111 Technik	
2	Bearbeitungszentrum Klöckner-Moeller	GLT_000001	GLT_000027			018 Büro	

Abbildung 66 Die Spalte AUFTRAGSART nach dem Verschieben.

Das Verschieben von Spalten kann ebenso mittels der entsprechenden Funktionen im Spaltenfunktionsmenü erfolgen.



Technische Anl...	Anlagennummer	Seriennummer	OE Standort	Anlagenverantwortliche...	Technisches Do...	Dateiname
Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...	Enthält...
1 Abwasserhebeanlage mini compacta UZ 7	776868	8054	-111 Technik			
2 Bearbeitungszentrum Klöckner-Moeller	GLT_000001		018 Büro			
3 CNC-Fräsmaschine Klöckner-Moeller	82483	82483				
4 Elektrostapler Thofehrn Kalmar LMV	GLT_000003					
5 Heizungsanlage Vertomat VSB 22 (Südstr.10)	456760898	456760898	-102 Heizung			

Abbildung 67 Aufrufen der Verschieben-Funktionen.

Es stehen folgende Funktionen entsprechend vorhergehender Abbildung zur Verfügung:

Funktion	Beschreibung
Spalten verschieben	<p>Öffnet den Auswahldialog zum Verschieben mehrerer Spalten. Das Verschieben erfolgt dabei durch Selektion der Spalte und mittels der Pfeil-Schaltflächen.</p>  <p>Ein Klick auf den rechten Pfeil verschiebt die Spalte nach unten (in der Tabelle nach rechts).</p> <p>Ein Klick auf den linken Pfeil verschiebt die Spalte nach oben (in der Tabelle nach links).</p> <p>Ein Klick auf schließt den Dialog.</p>

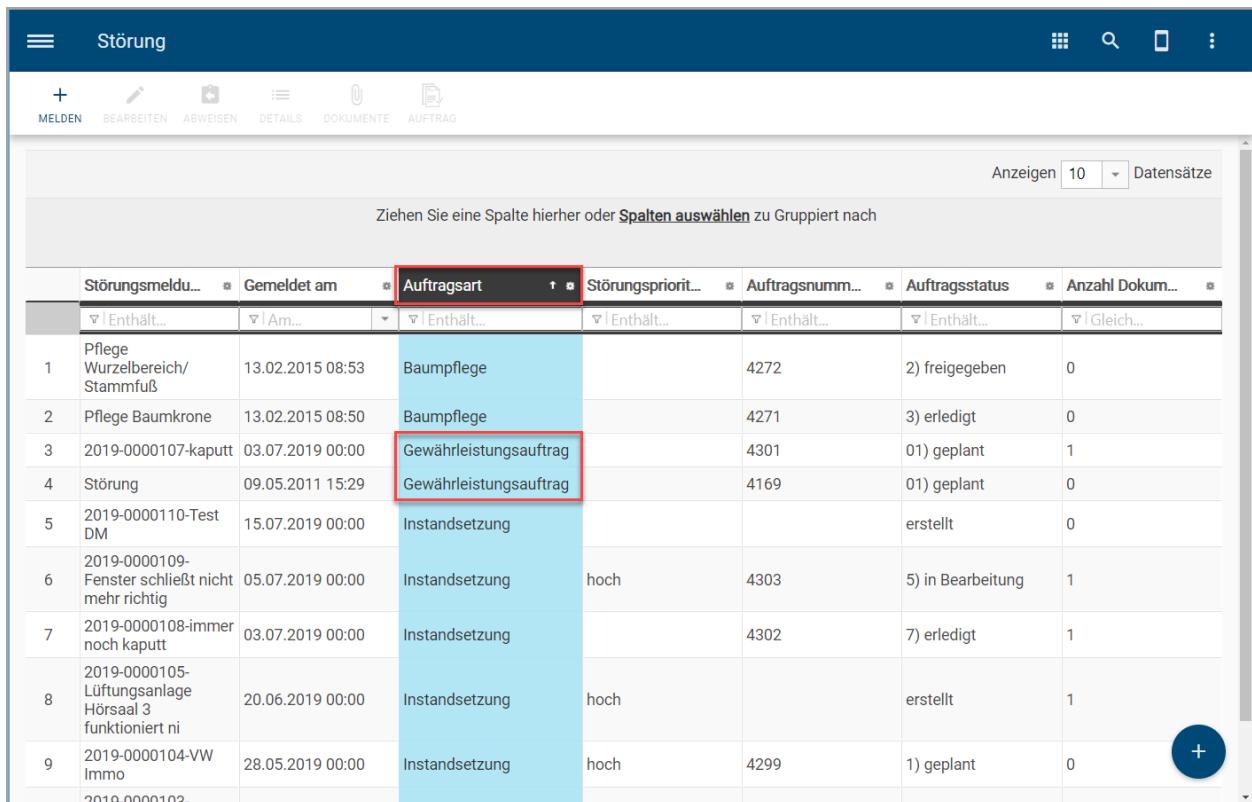
Erste verschieben	Verschiebt die ausgewählte Spalte an die erste Stelle der Tabelle.
Nach links verschieben	Verschiebt die ausgewählte Spalte eine Spalte nach links.
Nach rechts verschieben	Verschiebt die ausgewählte Spalte eine Spalte nach rechts.
Letzte verschieben	Verschiebt die ausgewählte Spalte an die letzte Stelle der Tabelle.

Tabelle 2 Funktionen zum Verschieben von Spalten in einer Tabelle

5.1.1.5 Spaltenfilter

Jeder angemeldete Portalbenutzer kann individuelle SPALTENFILTER analog der Anwendung Microsoft Excel oder wie im FAMOS einrichten und verwenden.

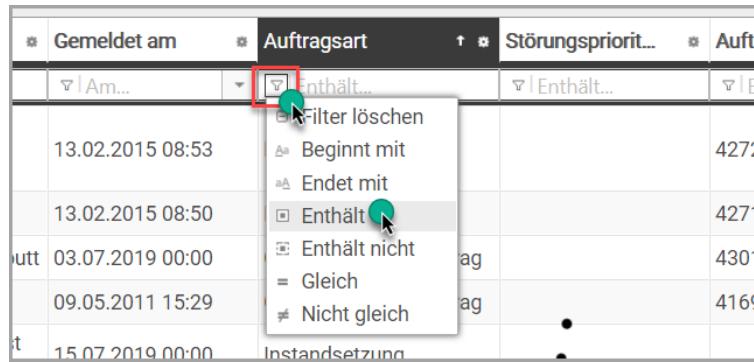
Soll die Tabelle in der nachfolgenden Ansicht beispielsweise nur die Störungen zur Auftragsart GEWÄHRLEISTUNGSAUFRAG anzeigen, können die anderen Störmeldungen durch einen SPALTENFILTER ausgeblendet werden.



Ziehen Sie eine Spalte hierher oder <u>Spalten auswählen</u> zu Gruppieren nach							
Störmeldu...	Gemeldet am	Auftragsart	Störungspriorit...	Auftragsnumm...	Auftragsstatus	Anzahl Dokum...	
1 Pflege Wurzelbereich/Stammfuß	13.02.2015 08:53	Baumpflege		4272	2) freigegeben	0	
2 Pflege Baumkrone	13.02.2015 08:50	Baumpflege		4271	3) erledigt	0	
3 2019-0000107-kaputt	03.07.2019 00:00	Gewährleistungsauftrag		4301	01) geplant	1	
4 Störung	09.05.2011 15:29	Gewährleistungsauftrag		4169	01) geplant	0	
5 2019-0000110-Test DM	15.07.2019 00:00	Instandsetzung			erstellt	0	
6 2019-0000109-Fenster schließt nicht mehr richtig	05.07.2019 00:00	Instandsetzung	hoch	4303	5) in Bearbeitung	1	
7 2019-0000108-immer noch kaputt	03.07.2019 00:00	Instandsetzung		4302	7) erledigt	1	
8 2019-0000105-Lüftungsanlage Hörsaal 3 funktioniert ni	20.06.2019 00:00	Instandsetzung	hoch		erstellt	1	
9 2019-0000104-VW Immo	28.05.2019 00:00	Instandsetzung	hoch	4299	1) geplant	0	
2019-0000103-							

Abbildung 68 Störungsübersicht mit allen Störmeldungen.

Dazu ist zuerst unterhalb des jeweiligen Spaltenkopfes die Filterbedingungsauswahl zu öffnen – hier z. B. die Filterbedingung ENTHÄLT

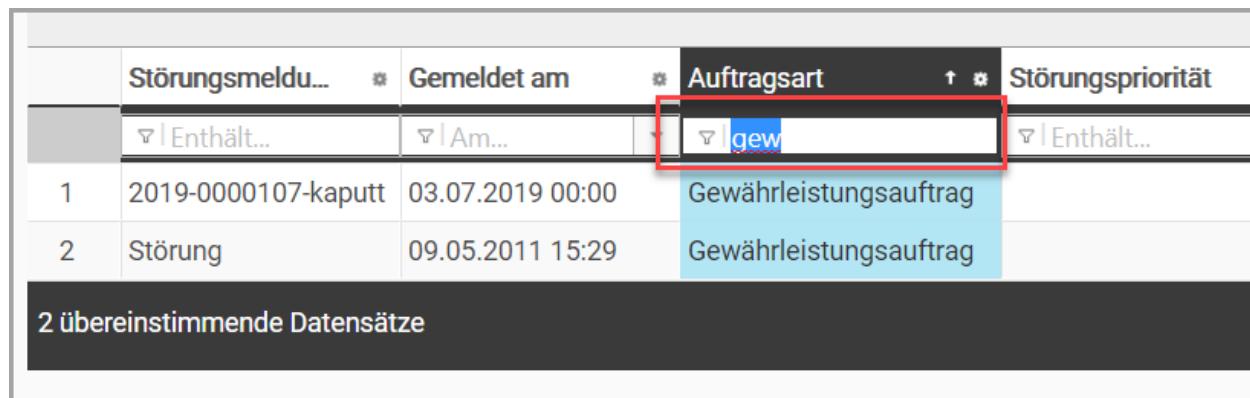


Gemeldet am	Auftragsart	Störungspriorit...	Auftr...
13.02.2015 08:53	gew	4272	
13.02.2015 08:50		4271	
03.07.2019 00:00		4301	
09.05.2011 15:29		4169	
15.07.2019 00:00	Instandsetzung		

Abbildung 69 Auswahl einer Filterbedingung an der Spalte AUFTRAGSART.

und danach wird im Eingabefeld der Wert, nach dem gefiltert werden soll, eingegeben.

Dabei wird die Tabelle sofort mit jeder Tastatureingabe gefiltert. Je mehr Zeichen eingegeben werden desto genauer wird das Ergebnis sein.



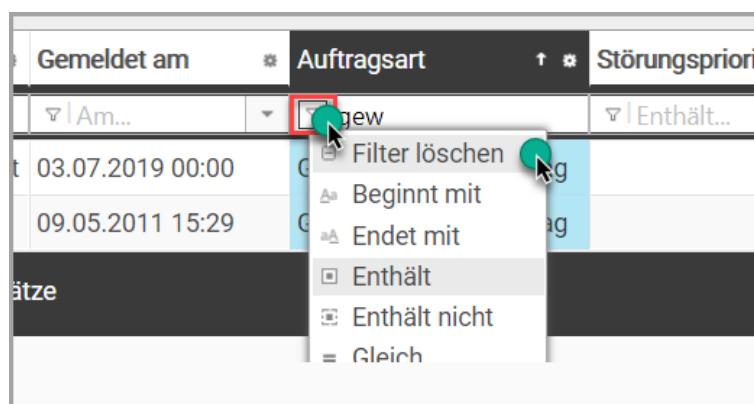
Störungsmeldu...	Gemeldet am	Auftragsart	Störungspriorität
1	2019-0000107-kaputt	03.07.2019 00:00	Gewährleistungsauftrag
2	Störung	09.05.2011 15:29	Gewährleistungsauftrag

2 übereinstimmende Datensätze

Abbildung 70 Eingabe der Filterbedingung „enthält + gew“.

In den jeweiligen Spalten werden standardmäßig bestimmte Filterbedingungen in Abhängigkeit des verwendeten Datentyps angezeigt. So wird bei Text-Spalten z. B. der Operator „Enthält“ oder bei Datumsspalten der Operator „Am“ standardmäßig verwendet. Weitere Operatoren werden in der jeweiligen Spalte über die FILTERBEDINGUNGSAUSWAHL angezeigt. Vergleiche Abbildung 41.

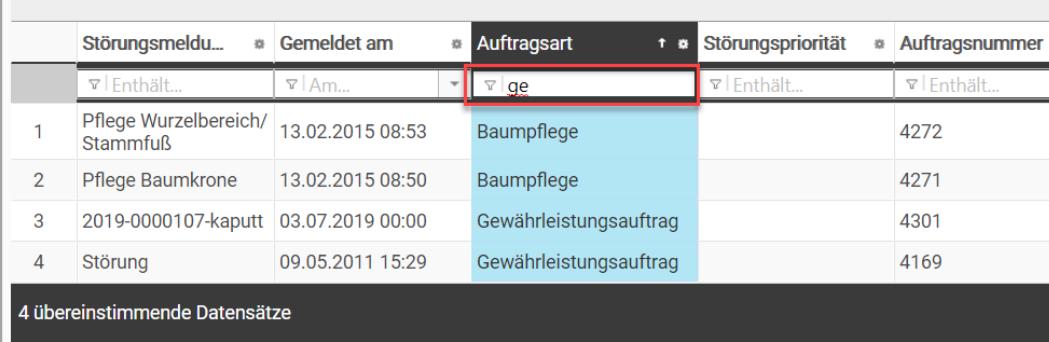
Das Löschen gesetzter Filter erfolgt mittels der Lösch-Funktion in der FILTERBEDINGUNGSAUSWAHL



Gemeldet am	Auftragsart	Störungspriorit...
03.07.2019 00:00	gew	
09.05.2011 15:29		

Abbildung 71 Filter werden mittels der Funktion FILTER LÖSCHEN entfernt.

oder durch manuelles Löschen des eingegebenen Filterwertes mittels der Löschfunktionen der Tastatur.



	Störungsmeldu...	Gemeldet am	Auftragsart	Störungspriorität	Auftragsnummer
1	Pflege Wurzelbereich/ Stammfuß	13.02.2015 08:53	Baumpflege		4272
2	Pflege Baumkrone	13.02.2015 08:50	Baumpflege		4271
3	2019-0000107-kaputt	03.07.2019 00:00	Gewährleistungsauftrag		4301
4	Störung	09.05.2011 15:29	Gewährleistungsauftrag		4169

4 übereinstimmende Datensätze

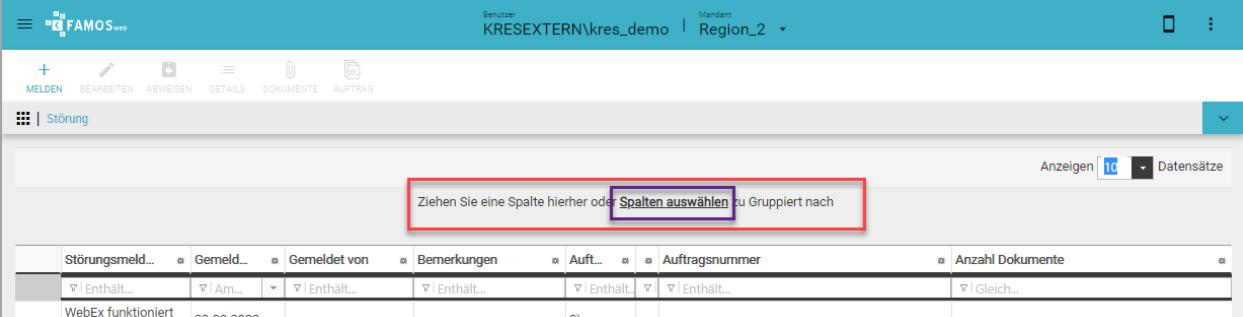
Abbildung 72 Filter manuell löschen.

Mit jedem gelöschten Zeichen wird die Tabelle sofort gefiltert.

5.1.1.6 Gruppierungen

Mittels Gruppierungen können in lange Tabellen gleichartige Datensätze zu Gruppen zusammengefasst werden. Dies verbessert häufig die Übersichtlichkeit der Tabelle und vereinfacht das Filtern und Suchen in Tabellen.

Das Setzen von Gruppierungen nach einer Spalte erfolgt entweder über die Spaltenauswahl



Störungsmeldu...	Gemeld...	Gemeldet von	Bemerkungen	Auft...	Auftragsnummer	Anzahl Dokumente
WebEx funktioniert	23.03.2020			2)		Gleich...

Abbildung 73 Spaltenauswahl öffnen, um nach einer Spalte zu gruppieren.

oder per Drag&Drop der jeweiligen Spalte in den Gruppierungsbereich, wobei die Auswahl der Spalte in der SPALTENAUSWAHL mit Klick auf ÜBERNEHMEN zu bestätigen ist.

Auftragsart				
	Störungsmeldu...	Gemeldet am	Störungspriorität	Auftrag
1	2019-0000107-kaputt	Gewährleistungsauftrag	03.07.2019 00:00	4301

Abbildung 74 Gruppieren per Drag&Drop nach der Spalte AUFTRAGSART.

Es kann nach beliebig vielen Spalten gruppiert werden.

1. Gruppe						2. Gruppe					
Ziehen Sie eine Spalte hierher oder Spalten auswählen zu Gruppert nach											
	Technische Anlage	OE Standort		Baujahr	Seriennummer		Technisches Dokument				
	Technische Anlage	OE Standort		Baujahr	Seriennummer		Technisches Dokument				
-	Technische Anlage: 443.01.10004 Zähler (1)	OE Standort: U1.001 Technikraum (1)									
1	443.01.10004 Zähler	U1.001 Technikraum					Betriebsanleitung.pdf				
-	Technische Anlage: Abwasserhebeanlage mini compakta UZ 7 (1)	OE Standort: -111 Technik (1)									
2	Abwasserhebeanlage mini compakta UZ 7	-111 Technik	2000	8054			https://www.kesslersolutions.de				
-	Technische Anlage: Bearbeitungszentrum Klöckner-Moeller (2)	OE Standort: 018 Büro (2)									
3	Bearbeitungszentrum Klöckner-Moeller	018 Büro	1984				HB-FM-B-01 Basissystem V42.pdf				
4	Bearbeitungszentrum Klöckner-Moeller	018 Büro	1984				Hers-GLT_000008-Betriebsanweisung Muster.pdf				

Abbildung 75 Mehrfachgruppierungen sind möglich.

Die Gruppen werden oberhalb der Tabelle im GRUPPENBEREICH angezeigt und in der Tabelle werden entsprechende GRUPPENZEILEN eingefügt. Die jeweiligen Gruppen können mittels Linksklick auf die Schaltflächen + und - erweitert oder reduziert werden.

Das Aufheben der Gruppierung erfolgt entweder durch Anklicken des Löschsymbols der jeweiligen Gruppe

Technische Anlage		OE Standort
Technische Anlage		
- Technische Anlage: 443.01.10004 Zähler (1)		

Abbildung 76 Löschfunktion einer Gruppe.

oder mittels der SPALTENAUSWAHL und den Funktionen ALLE LÖSCHEN bzw. LÖSCHEN einer einzelnen Spalte.

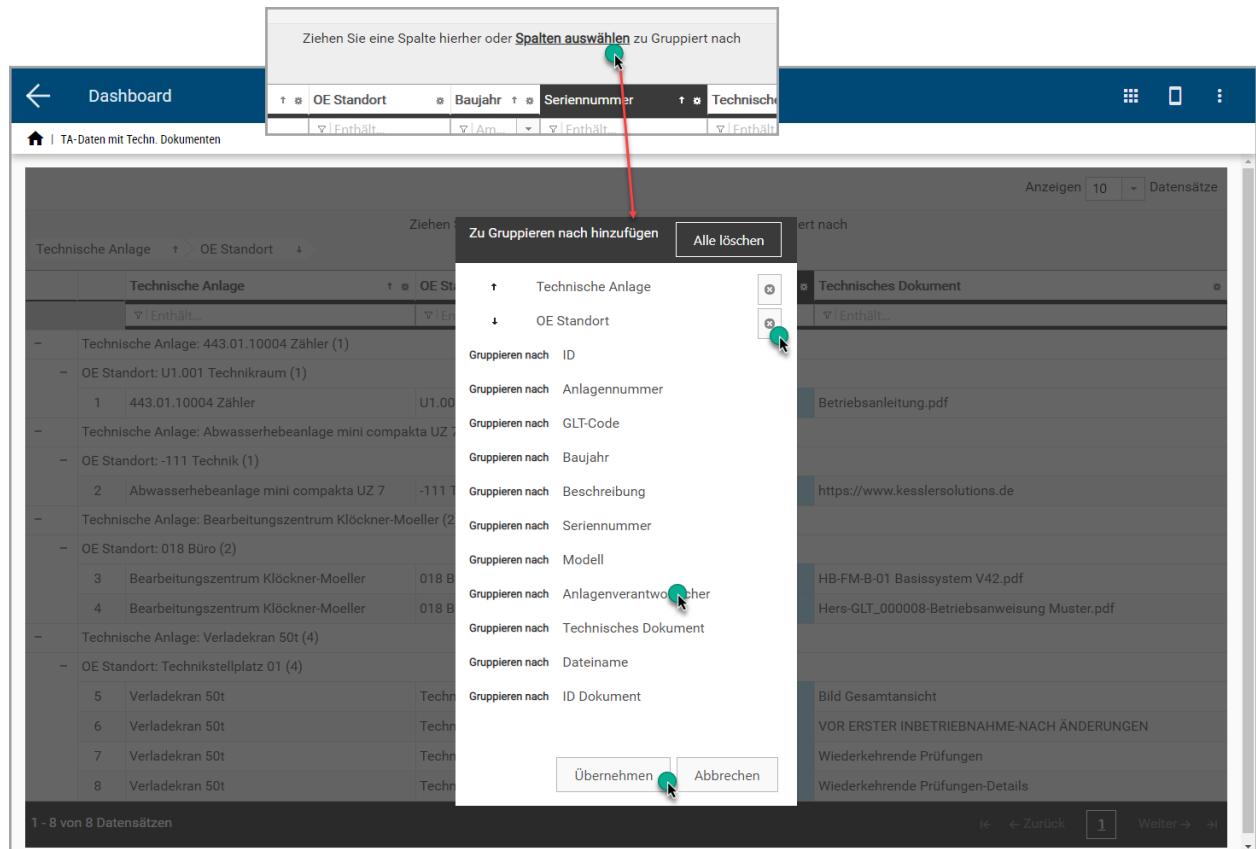


Abbildung 77 Aufheben/Hinzufügen der Gruppierung in der Spaltenauswahl.

5.1.2 In Kacheln

Werden in bestimmten Modulen Kacheln bereitgestellt, kann die Anzahl der bereitgestellten Kacheln (Datensätze – hier Aufträge) individuell durch Filter angepasst werden. In welchen Modulen welche Filterbedingungen mit ggf. individuellen Funktionen bereitgestellt werden, wird administrativ über Systemabfragen gesteuert. Individuelle Anpassungen durch den Anwender sind nicht möglich.

Die Kacheloberfläche stellt automatische Filterauswahlmöglichkeiten, Suchfunktionen, Funktionen zur Einschränkung der Seitenanzahl sowie eine Spezialfilter auf eigene Objekte bereit.

Bezeichnung A100411314 (Heizung defekt)	Bezeichnung A10291 (Heizung kalt)	Bezeichnung A11294 (Test)	Bezeichnung A11295 (Störungsbehebung (Fremdvergabe))	Bezeichnung A11297 (AK Test)
Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 15.09.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle T1000_Betriebsbereich 01	Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 29.03.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002	Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 02.05.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002	Auftragstatus 3) freigegeben Erfasst am 11.05.2016 Auftragart Instandsetzung	Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 23.05.2016 Auftragart Instandsetzung
Bezeichnung A11298 (Störung)	Bezeichnung A11299 (02.01-01 Wasserkessel)	Bezeichnung A11300 (ist ein Sprechtext)	Bezeichnung A11307 (Störung Vibration)	Bezeichnung A11309 (Heizung ist ausgefallen)
Auftragstatus 5) in Bearbeitung Erfasst am 24.05.2016 Auftragart Instandsetzung	Auftragstatus 6) erledigt Erfasst am 24.05.2016 Auftragart Wartung/Inspektion Kostenstelle KST 1002	Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 26.05.2016 Auftragart Instandsetzung	Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 02.09.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 0100 (TOM)	Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 05.09.2016 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle KST 1002

Abbildung 78 Kacheldarstellung im Modul AUFTRAG.

Generell ist die Standard-Einstellung NUR EIGENE zu empfehlen. Dies führt dazu, dass beim Laden des Moduls nur die Vorgänge des angemeldeten Benutzers angezeigt werden.

Im nachfolgenden Beispiel dann nur 2 Aufträge für den Benutzer.

Bezeichnung A11466 (S2020-0010406-hab nass Fü...)	Bezeichnung A11467 (WC ist überflutet)
Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 12.03.2020 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle 1000 Versorgung	Auftragstatus 7) erledigt Erfasst am 18.03.2020 Auftragart Instandsetzung Kostenstelle 1100 Wasser

Abbildung 79 Bei inaktiver Funktion nur eigene werden 45 Aufträge angezeigt.

Neben der Anzeige eigener Vorgänge kann zusätzlich nach weiteren Kriterien gefiltert werden. So kann z. B. entsprechend nachfolgender Abbildung im Modul AUFTRAG nach den Kriterien AUFTRAGSART, AUFTRAGSSTATUS oder KOSTENSTELLE gefiltert werden.



Abbildung 80 Filter: eigene Instandsetzungsaufträge im Status Bearbeitung.

Jedes Modul mit Kacheldarstellung stellt seinen eigenen Filterbedingungen bereit.

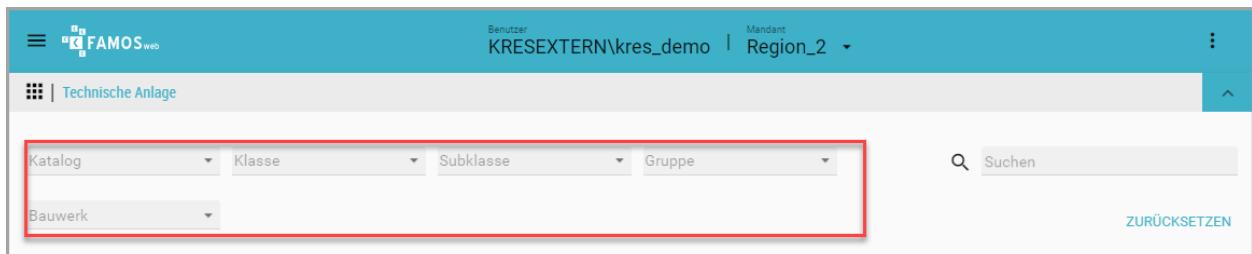


Abbildung 81 Filterbedingungen im Modul TECHNISCHE ANLAGE.

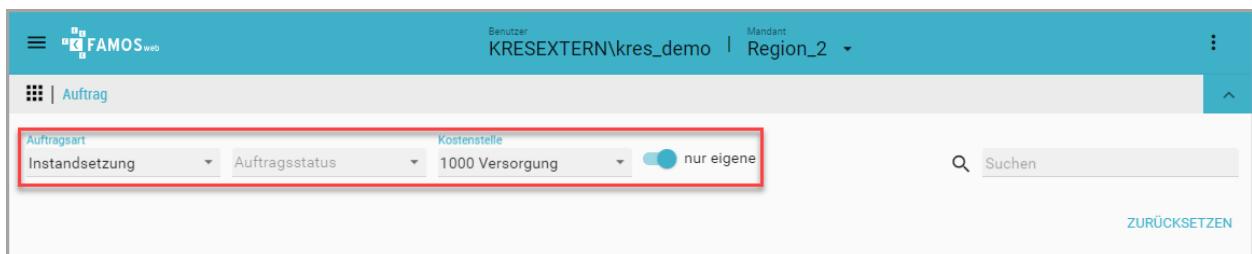


Abbildung 82 Filterbedingungen im Modul TECHNISCHE ANLAGE.

Die Auswahl der Filterbedingungen erfolgt mittels Linksklick auf die jeweilige Filterauswahlliste.

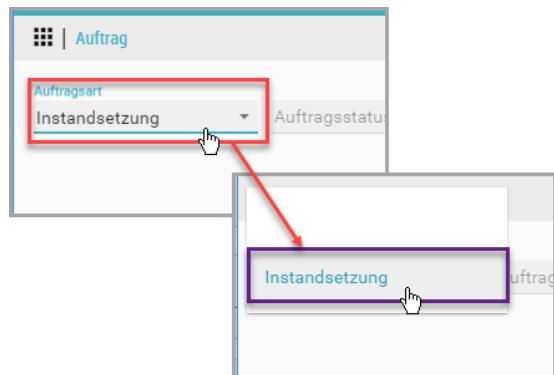


Abbildung 83 Auswahl einer Filterbedingung im Modul AUFTRAG.

Nach erfolgter Auswahl wird das Ergebnis sofort gefiltert, dies bedeutet z. B. entsprechend vorhergehender Abbildung, dass nur noch Aufträge der Auftragsart WARTUNG/INSPEKTION angezeigt werden. Entsprechend nachfolgender Abbildung ist ein Mehrfachfilter gesetzt.

Abbildung 84 Es werden nur noch Aufträge der AUFTRAGSART „WARTUNG/INSPEKTION“ angezeigt.

Das Aufheben eines Filters erfolgt durch Auswahl des Leereintrages in der Filterliste.

Abbildung 85 Aufheben einer Filterbedingung.

Durch Mehrfachauswahl können auch verschiedenen Filter gleichzeitig wirken.

Abbildung 86 Verwendung von Mehrfachfiltern im Modul AUFRAG. Es werden nur noch Wartung/Inspektions-Aufträge angezeigt, welche sich im Status 4) in Bearbeitung befinden.

Innerhalb einer Filterauswahl wiederum kann nur ein Eintrag gewählt werden. Es ist also nicht möglich, verschiedene Einträge in ein und derselben Auswahlliste zu selektieren.

5.1.3 Modul Web-CAD

5.1.3.1 Übersicht

Das Modul Web-CAD bietet die Möglichkeit, FAMOS-Datenbank-Objekte und themenbezogene Auswertungen in einer CAD-Zeichnung zu visualisieren.

Zur Bedienung des Moduls stehen dem Anwender im SEITENMENÜ spezielle Objekt-Auswahlfunktionen sowie neben Zoom- auch Messfunktionen wie ABSTAND oder FLÄCHE zur Verfügung.

Außerdem werden die wichtigsten CAD-Funktionen wie VERSCHIEBEN, DREHEN, LAYERSTEUERUNG und DOWNLOAD bereitgestellt.

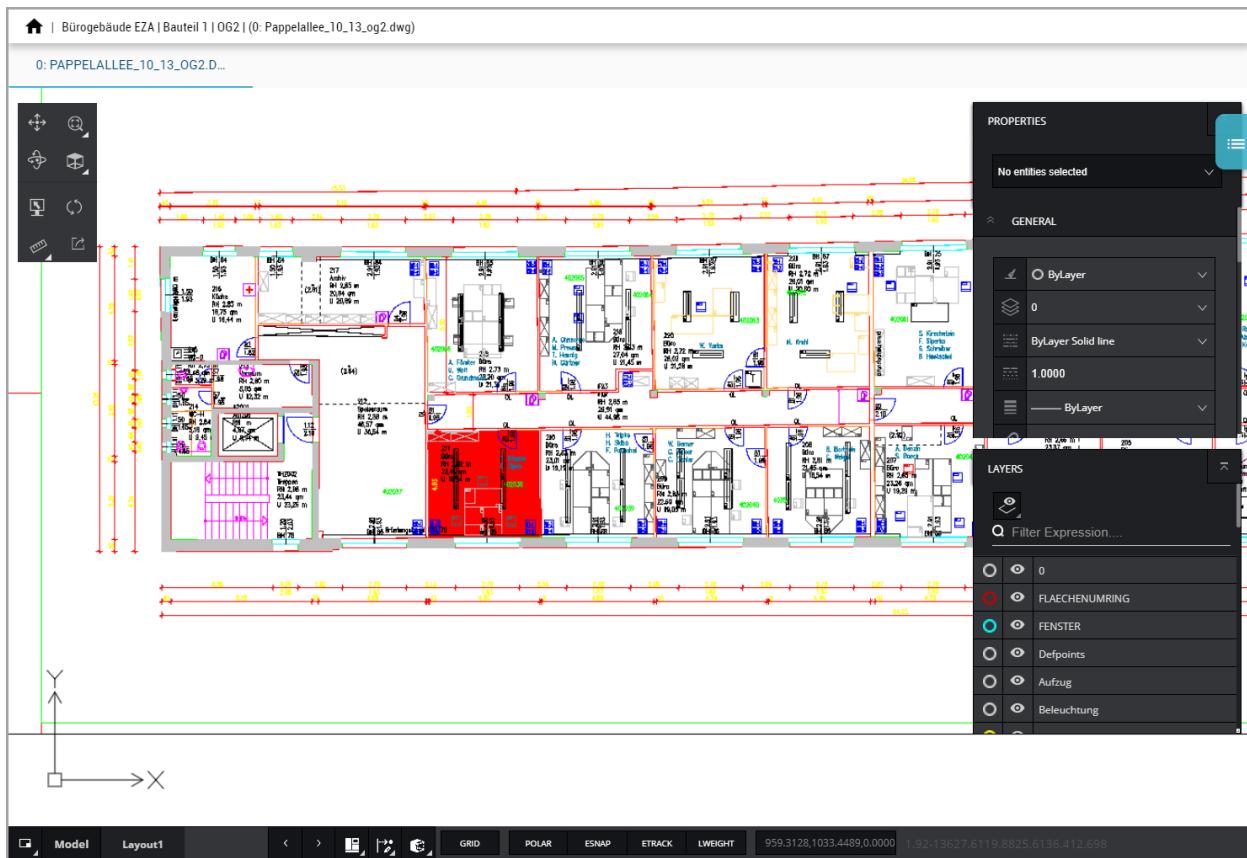


Abbildung 87 Ein Raum in der Zeichnungsanzeige des Moduls Web-CAD.

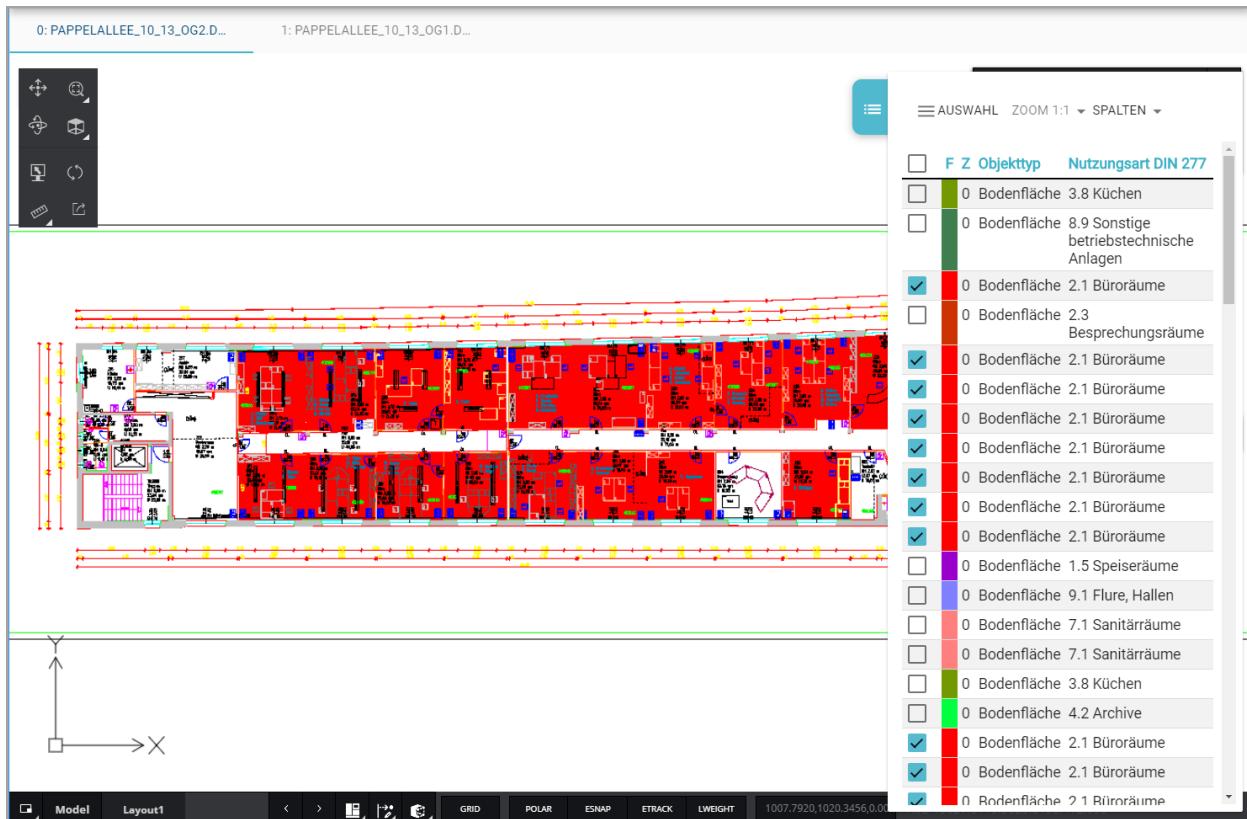


Abbildung 88 Eine Auswertung – hier Bodenflächen nach DIN277 - in der Zeichnungsanzeige des Moduls Web-CAD.

5.1.3.2 Objektauswahl und CAD-Anzeige

Nach dem Start des Moduls wird dem Anwender zuerst eine Auswahl der möglichen Navigationsobjekte bereitgestellt.

Im Standard wird eine Übersicht aller Bauwerke aus dem Startobjekt BAUWERKSREGISTER angezeigt.

Bei Auswahl des Startobjekttyps ZEICHNUNGSREGISTER werden alle Zeichnungen zur Startnavigation angeboten.

In der jeweils dargestellten Liste der Startobjekte werden Objekte (Bauwerke oder Zeichnungen) mit aktiver CAD-Verknüpfung durch die Schaltfläche CAD gekennzeichnet.

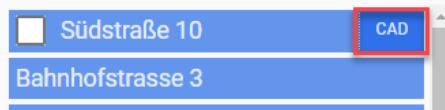


Abbildung 89 Das Bauwerk „Südstraße 10“ weist eine aktive CAD-Verknüpfung auf.

Diese so gekennzeichneten Objekte können direkt in einer Zeichnung angezeigt werden.

Zum Anzeigen eines CAD-verknüpften Objektes ist auf die Schaltfläche CAD zu klicken.

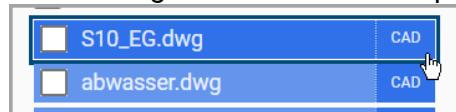


Abbildung 90 Ausführen der Funktion CAD.

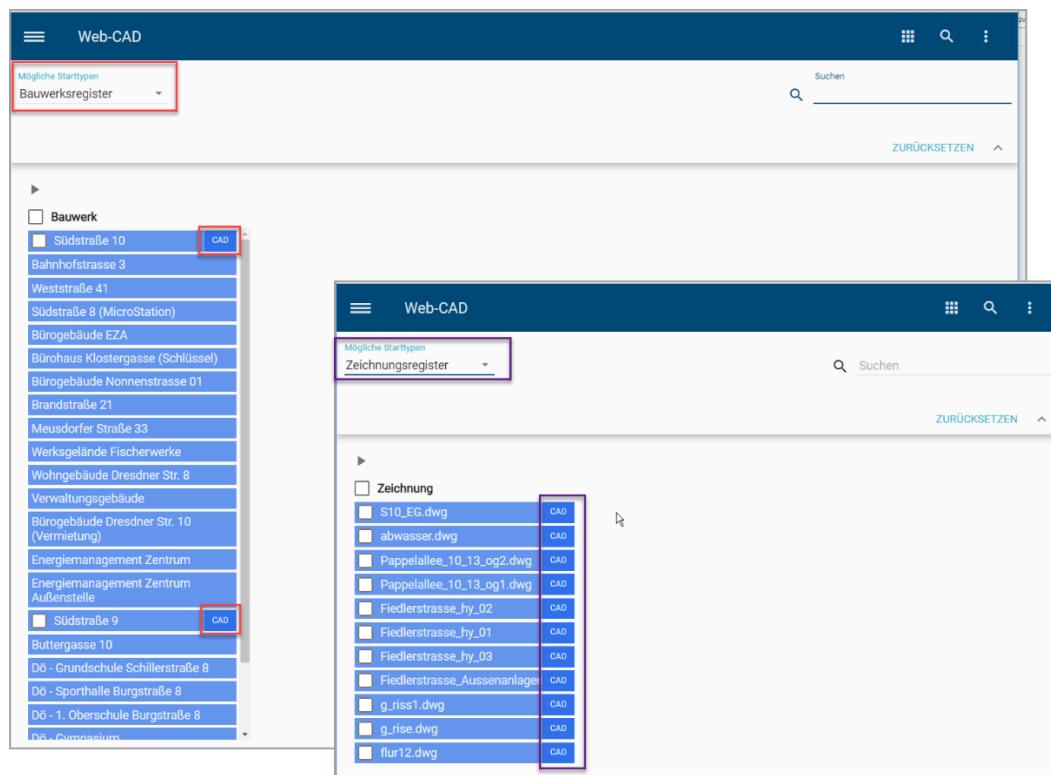


Abbildung 91 Anzeige der eingestellten Startobjekte aus dem Bauwerksregister – hier alle Bauwerke.

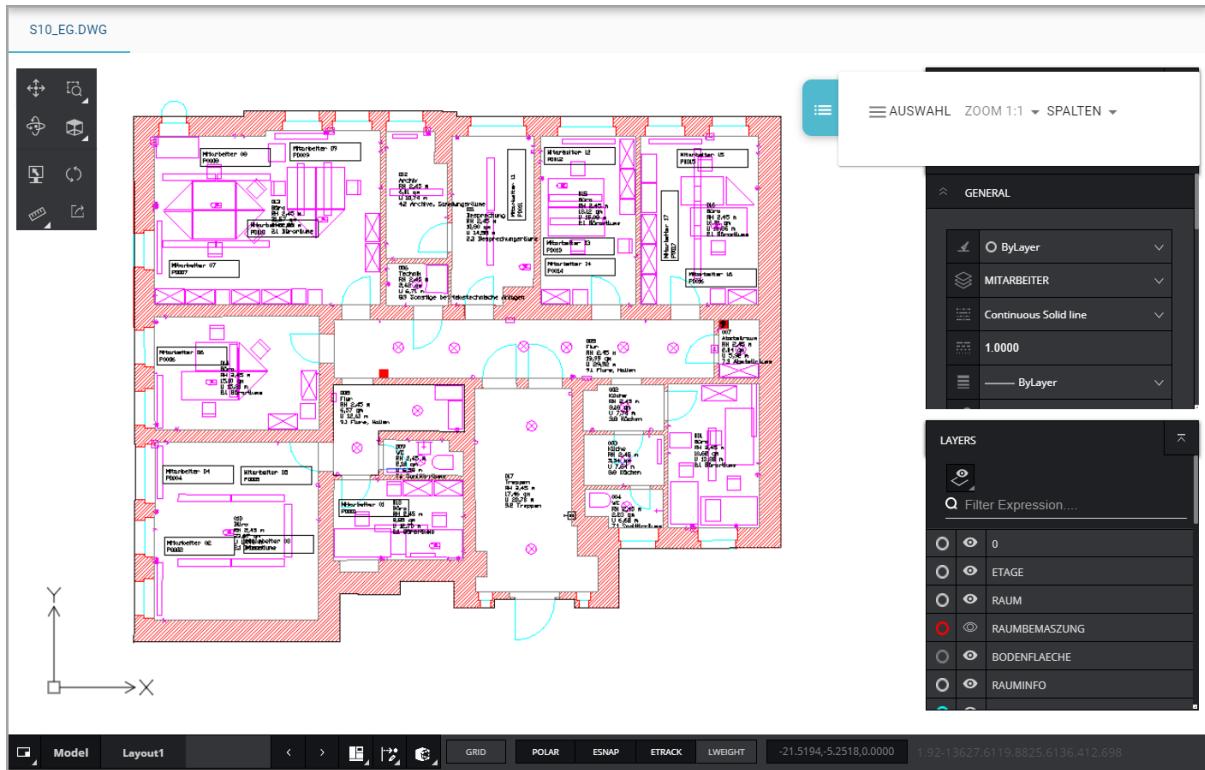


Abbildung 92 Anzeige eines Geschoss-Grundrisses.

5.1.3.3 Objektnavigation

Neben den direkten CAD-Anzeigefunktionen können die Einträge der Listen auch zur Navigation verwendet werden. Dazu sind diese anzuklicken.

Abbildung 93 Auswahl eines Objektes – hier RAUM „002 Küche“ in der Objektübersicht.

Mit jedem Klick auf ein Objekt werden deren (konfigurierten) Kinder daneben angezeigt. Klickt man also auf einen RAUM, werden rechts daneben u.a. dessen BODENFLÄCHEN, FENSTER, TÜREN, usw. angezeigt. Um ein Objekt auszuwählen reicht ein Linksklick auf die angezeigte Objekt-Bezeichnung. Um mehrere Objekte auszuwählen, können diese mit einem Auswahlhäkchen versehen werden. Alle Objekte werden gewählt, indem über der Spalte das Auswahlhäkchen für alle Listeneinträge aktiviert wird.

Abbildung 94 Auswahl einzelner oder aller Objekte in einer Spalte.

5.1.3.4 CAD-Visualisierung von Auswertungen

Weist ein angeklicktes Objekt einen ABFRAGEMANAGER (analog der FAMOS-Datenbankanwendung) auf, können die Auswertungen mit Klick auf die Funktion CAD in der Zeichnung visualisiert werden.

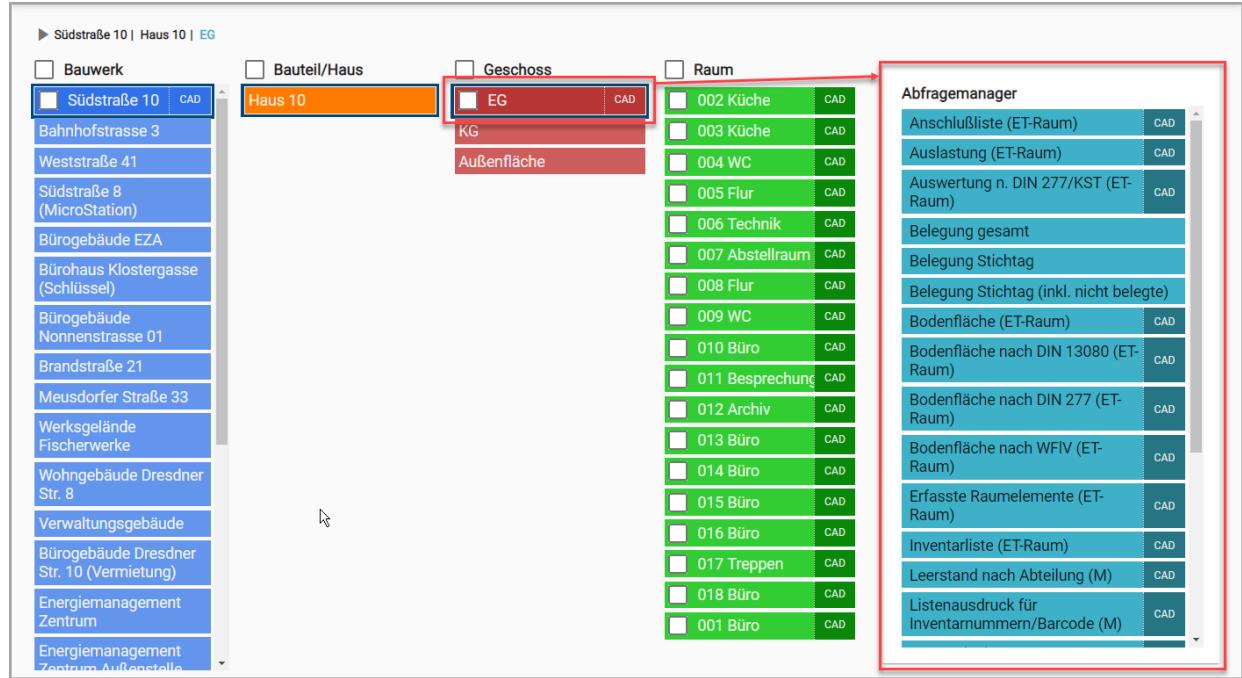


Abbildung 95 Übersicht der Abfragen im ABFRAGEMANAGER an einem Geschoss.

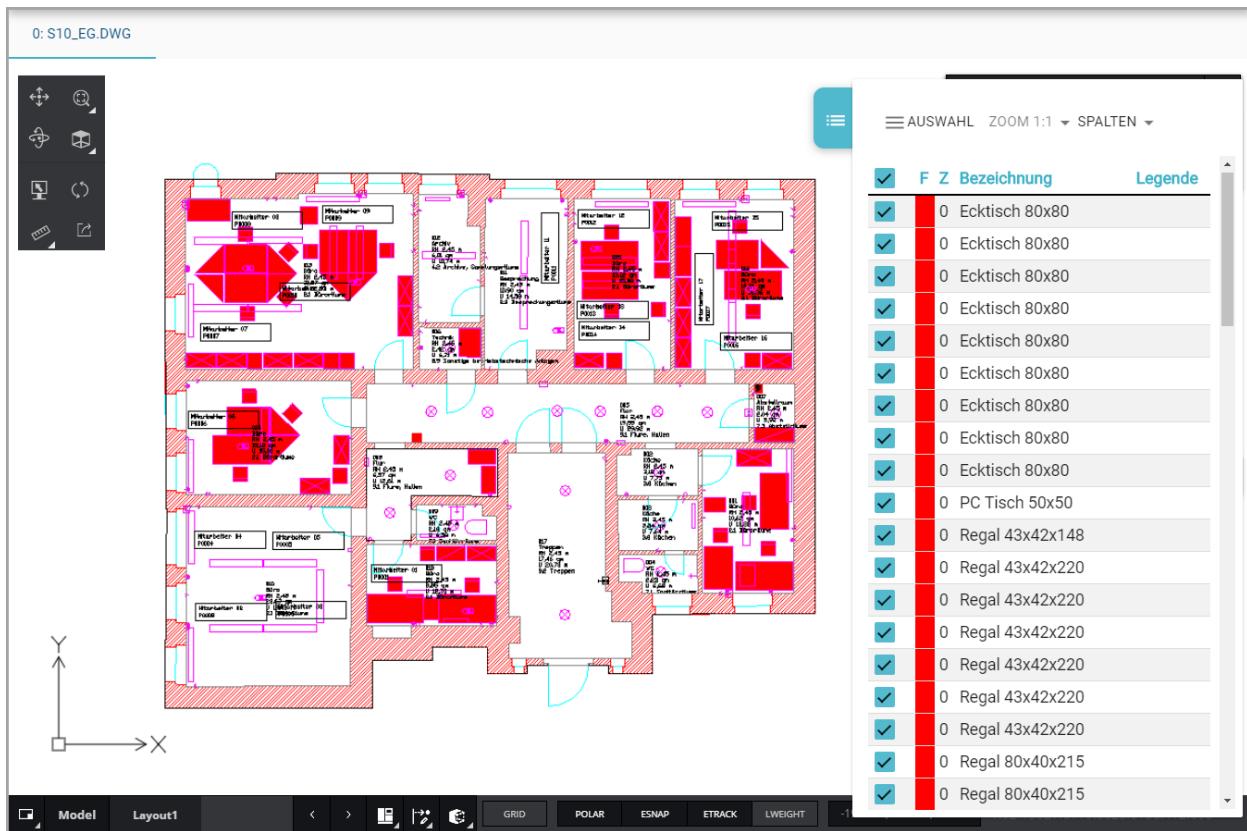


Abbildung 96 Die visualisierte Auswertung der Inventarliste.

5.1.3.5 Objektauswahl im Seitenmenü

Bei ausgeklappten SEITENMENÜ können die angezeigten Objekte –hier INVENTAR ein- oder ausgewählt (ausgewählt) werden.

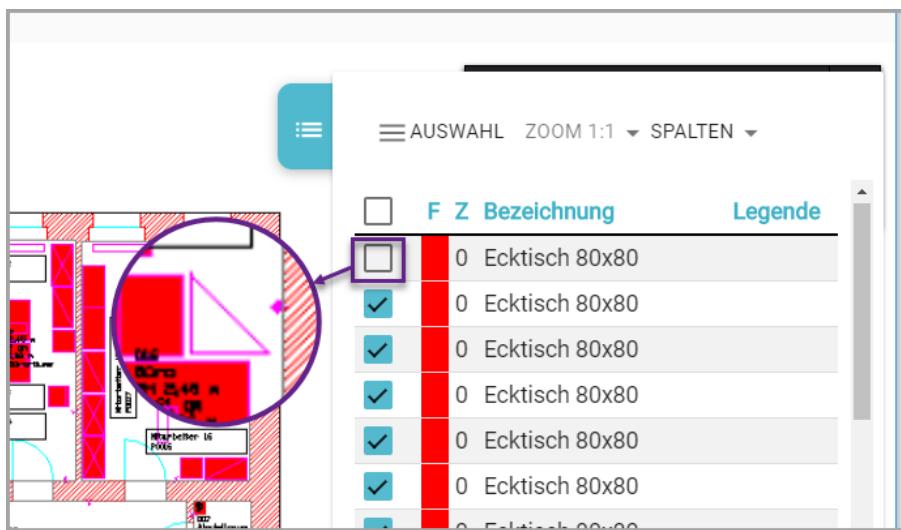


Abbildung 97 Bei ausgeklappten Seitenmenü können die angezeigten Objekte –hier Inventar ein- oder ausgewählt werden.

Ausgewählte Objekte (mit Häkchen) werden in der Zeichnung durch eine temporäre Schraffur hervorgehoben. Bei nicht ausgewählten Objekten wird nur das reine Zeichnungsobjekt (ohne Schraffur) angezeigt.

5.1.3.6 Download einer Zeichnung

Die Anzeige des Moduls, also die Zeichnung mit oder ohne hervorgehobene Objekte, kann als pdf-Datei exportiert werden.

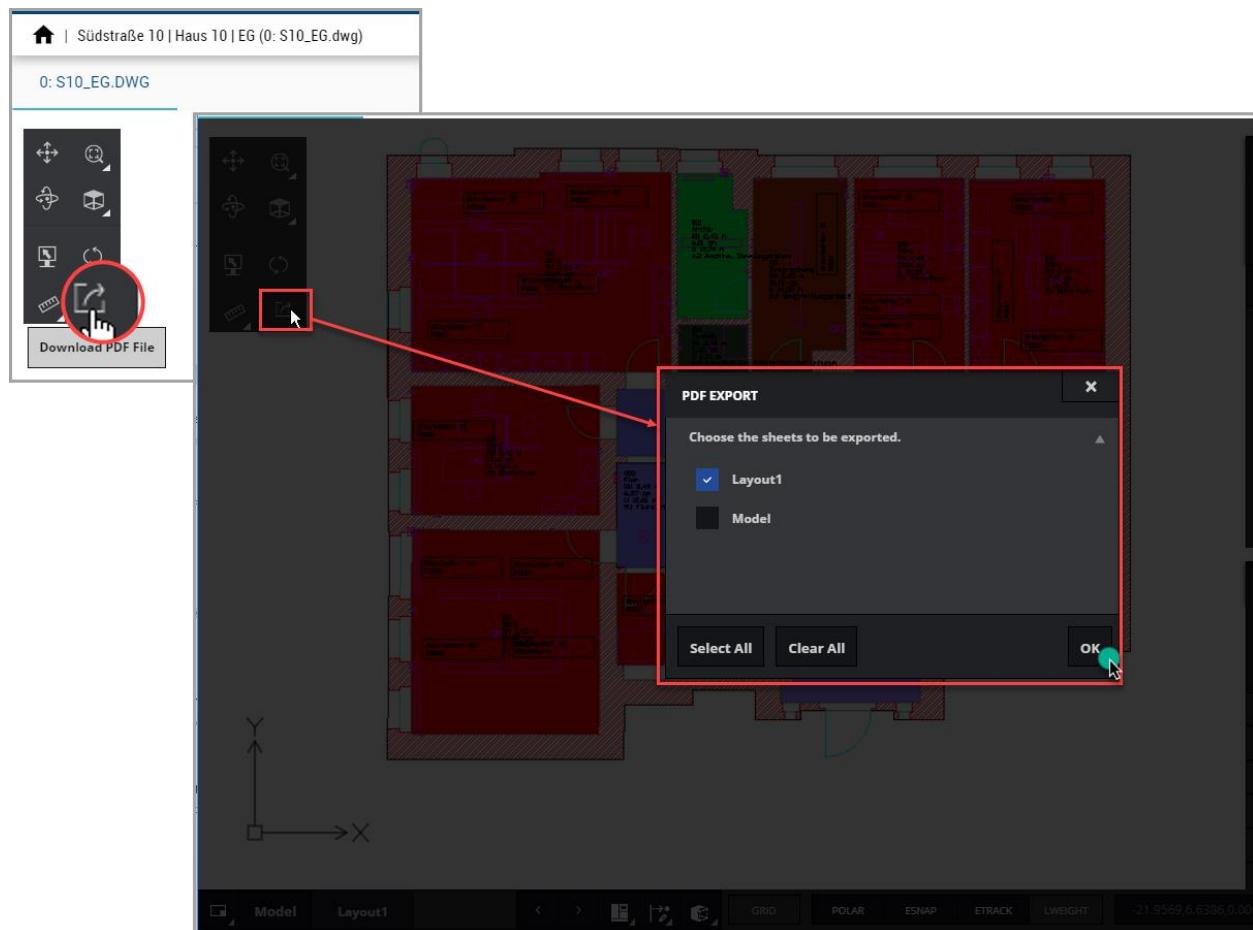


Abbildung 98 pdf-Export einer Zeichnung.

Ein Linksklick auf die EXPORT-Funktion öffnet den Dialog PDF-Export. Hier kann noch das Layout und/oder Model-Bereich eingestellt werden. Ein Klick auf die Schaltfläche OK erzeugt eine pdf-Datei mit festgelegter Bezeichnung und zeigt diese zum Öffnen im Export-Bereich an.

Der Export kann mehrfach erfolgen. Es wird immer eine pdf-Datei mit dem Zeichnungsnamen erzeugt.

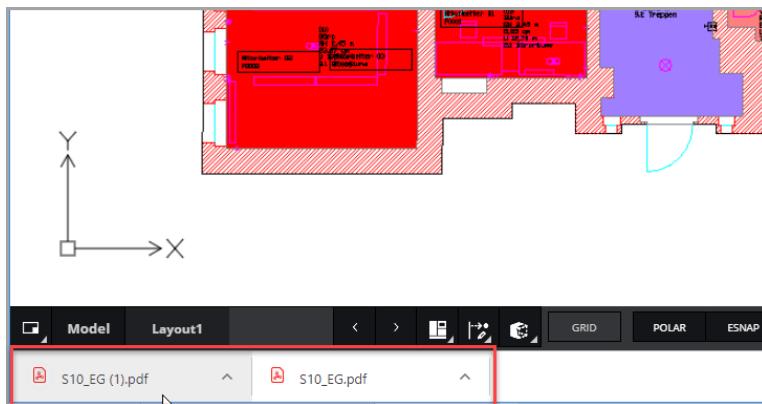


Abbildung 99 Die erzeugten pdf-Dateien.

Die pdf-Dateien können mit Linksklick über den im Browser eingebetteten Adobe Acrobat-Reader angezeigt und über dessen Funktionen vergrößert, verkleinert, gedruckt oder heruntergeladen werden.

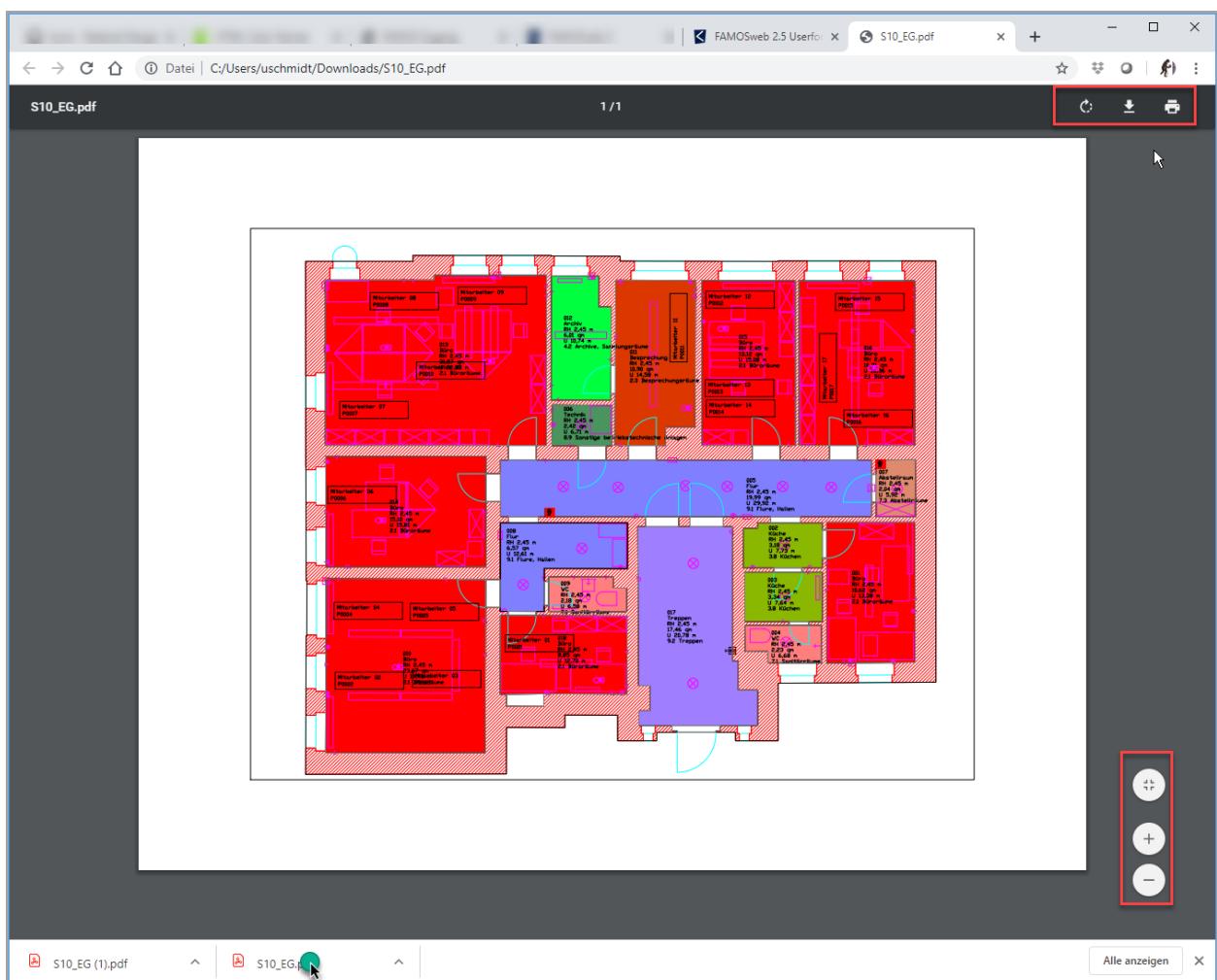


Abbildung 100 Die pdf-Datei im Adobe Acrobat-Reader.

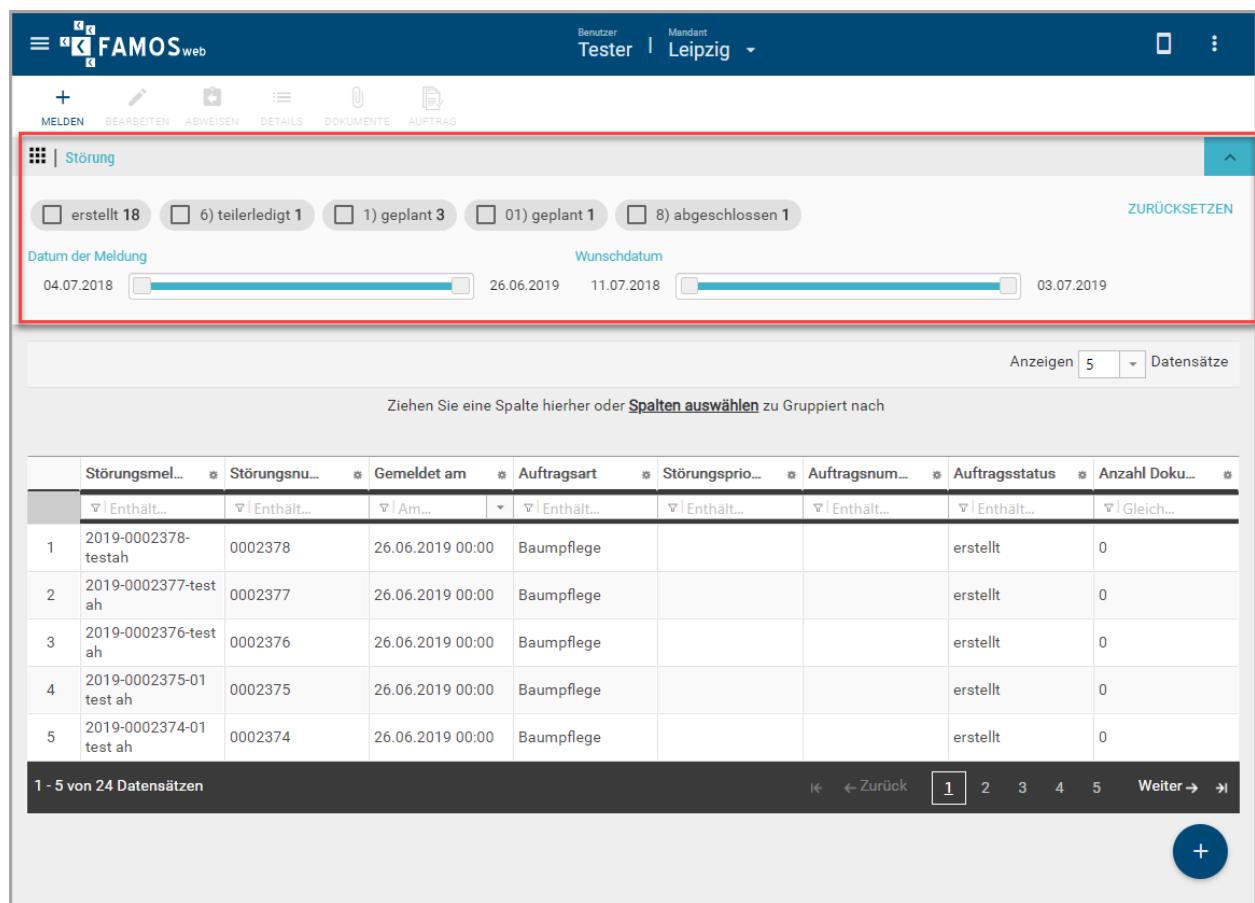
5.2 Filter und Suchfunktionen

Das WebPortal stellt auch für die beiden oben genannten Darstellungsformen TABELLEN oder KACHELN verschiedenen Suchfunktionen bereit.

5.2.1 Suchen in Tabellen

In Tabellen können neben den im vorhergehenden Kapitel beschriebenen Formen der Tabellenanpassungen auch mittels Suchfunktionen nach Daten gesucht (gefiltert werden).

Dazu ist der Suchbereich mit den entsprechend des gewählten Moduls zur Verfügung gestellten Funktionen mit der Schaltfläche  zu öffnen.



	Störungsmel...	Störungsnu...	Gemeldet am	Auftragsart	Störungsprio...	Auftragsnum...	Auftragsstatus	Anzahl Doku...
1	2019-0002378-testah	0002378	26.06.2019 00:00	Baumpflege			erstellt	0
2	2019-0002377-testah	0002377	26.06.2019 00:00	Baumpflege			erstellt	0
3	2019-0002376-testah	0002376	26.06.2019 00:00	Baumpflege			erstellt	0
4	2019-0002375-01test ah	0002375	26.06.2019 00:00	Baumpflege			erstellt	0
5	2019-0002374-01test ah	0002374	26.06.2019 00:00	Baumpflege			erstellt	0

Abbildung 101 Öffnen der Suchfunktionen in Tabellen – hier im Modul STÖRUNG.

Im Falle der oben dargestellten STÖRUNGSÜBERSICHT des Moduls STÖRUNG können Filter durch Auswahl des jeweiligen BEARBEITUNGSSTATUS der Störmeldung ausgewählt und/oder durch Verschieben der DATUMSBEREICHSLER gesucht werden. Die Auswahl eines oder mehrerer Status erfolgt durch Anklicken

Störung

erstellt 18 6) teilerledigt 1 1) geplant 3 01) geplant 1 8) abgeschlossen 1

ZURÜCKSETZEN

Datum der Meldung Wunschdatum

04.07.2018 26.06.2019 11.07.2018 03.07.2019

Anzeigen 5 Datensätze

Ziehen Sie eine Spalte hierher oder **Spalten auswählen** zu Gruppiert nach

Störungsmel...	Störungsnu...	Gemeldet am	Auftragsart	Störungsprio...	Auftragsnum...	Auftragsstatus	Anzahl Doku...
1 2019-0001348-06 test ah	0001348	02.05.2019 00:00	Instandsetzung	mittel	5312	6) teilerledigt	0

1 übereinstimmende Datensätze

Abbildung 102 Statusauswahl.

oder durch Verschieben der Datumsbereichsregler.

Datum der Meldung Wunschdatum

14.06.2013 16.07.2019 20.07.2016 23.07.2019

ZURÜCKSETZEN

Abbildung 103 Datumsbereichsregler bei gedrückter linker Maustaste verschieben.

Jede Veränderung mittels der beiden dargestellten Funktionen wird sofort in der Ergebnistabelle sichtbar. Die Veränderung des Datumsbereiches kann auch mit den Filtern zum Status kombiniert werden.

Störung

erstellt 18 6) teilerledigt 1 1) geplant 3 01) geplant 1 8) abgeschlossen 1

ZURÜCKSETZEN

Datum der Meldung Wunschdatum

09.02.2019 18.06.2019 11.07.2018 03.07.2019

Anzeigen 5 Datensätze

Ziehen Sie eine Spalte hierher oder **Spalten auswählen** zu Gruppiert nach

Störungsmel...	Störungsnu...	Gemeldet am	Auftragsart	Störungsprio...	Auftragsnum...	Auftragsstatus	Anzahl Doku...
1 2019-0001377-seleniumtest 20190618 17:07:56	0001377	18.06.2019 00:00	Baumpflege			erstellt	0

1 übereinstimmende Datensätze

Abbildung 104 Verschieben des Datumsbereiches und Einsatz eines Status-Filters.

Filter werden einzeln oder mit der Funktion ZURÜCKSETZEN aufgehoben.



Abbildung 105 Löschen aller Filtereinstellungen.

5.2.2 Suchen in Kacheln

Um Filter-, Gruppierungs- bzw. Suchfunktionen in Modulen mit Kacheldarstellung nutzen zu können, muss ebenso der FILTER- UND SUCHBEREICH eingeschaltet sein. Dies geschieht ggf. mit der Such-Funktion  in der Bereichsanzeige.

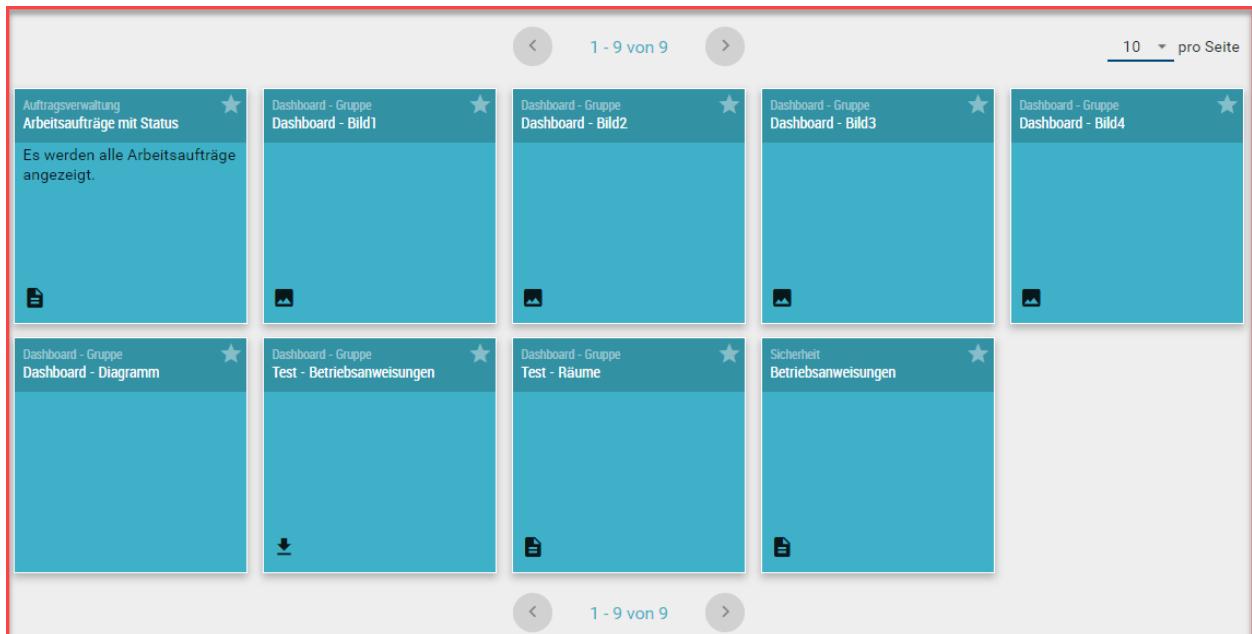


Abbildung 106 Ungefilterte Darstellung mit dem Gruppierungsbereich im Modul DASHBOARD.

Ein Linksklick auf den jeweiligen Auswahlbereich öffnet eine Auswahlliste, dort können die jeweiligen Einträge ebenfalls mit Linksklick selektiert werden. Jede Auswahl schränkt die Anzahl der dargestellten Objekte sofort ein. Mehrfachauswahl ist möglich.

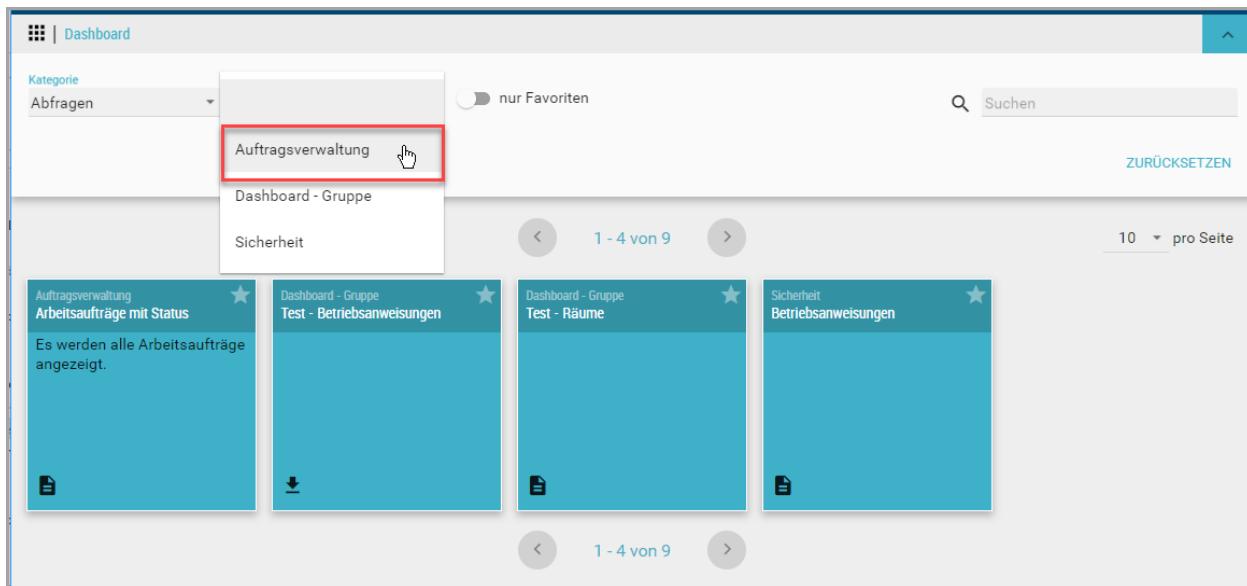


Abbildung 107 Auswahl einer Filterfunktion – hier im Modul DASHBOARD die GRUPPE „AUFTRAGSVERWALTUNG“.

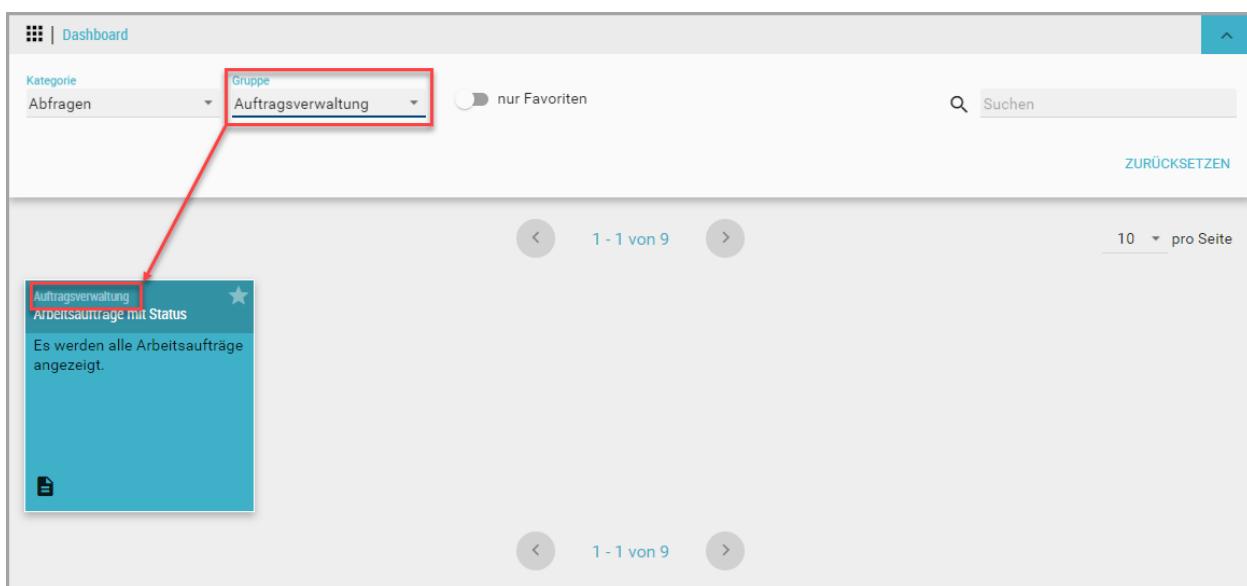


Abbildung 108 Es werden im DASHBOARD nur noch die Abfragen zum Thema „Auftragsverwaltung“ angezeigt.

In einigen Modulen werden neben den oben beschriebenen Filterfunktionen noch zusätzlich eine Favoriten- und Suchfunktion innerhalb der dargestellten Objektliste bereitgestellt.

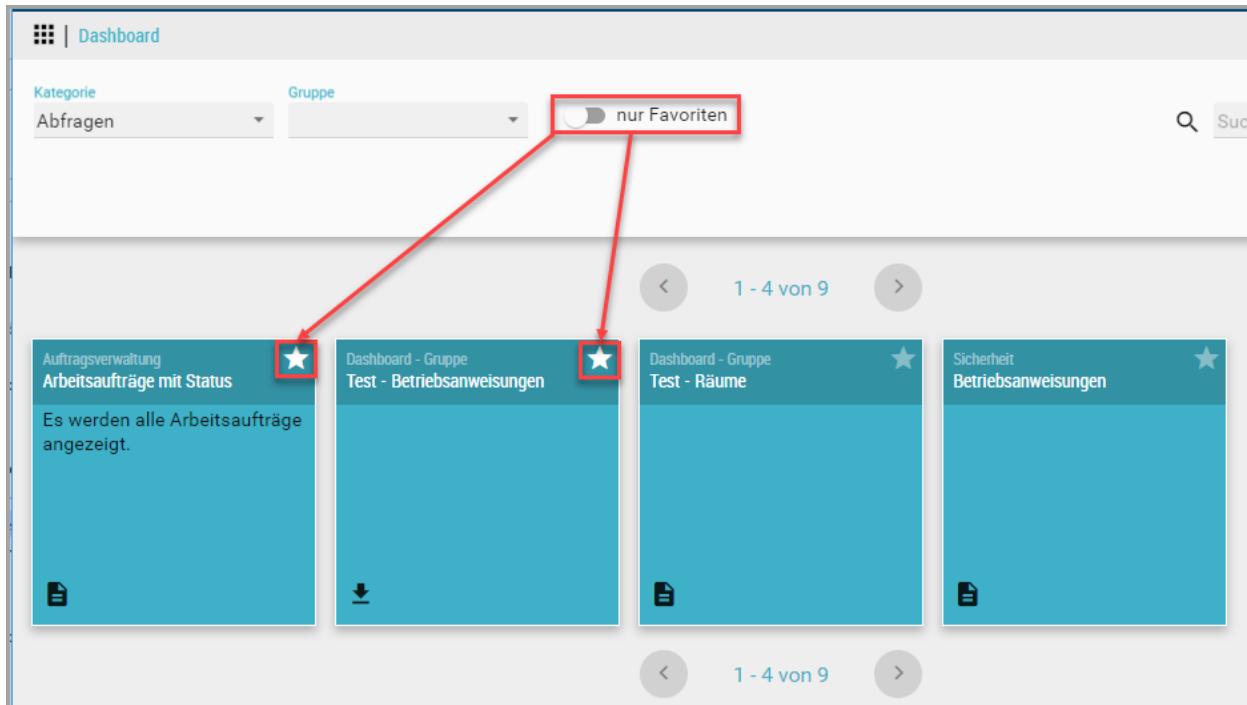


Abbildung 109 Anzeige aller Objekte.

Favoriten können individuell vom Nutzer selber mit Linksklick auf das Stern-Symbol in der Kachel gekennzeichnet werden.

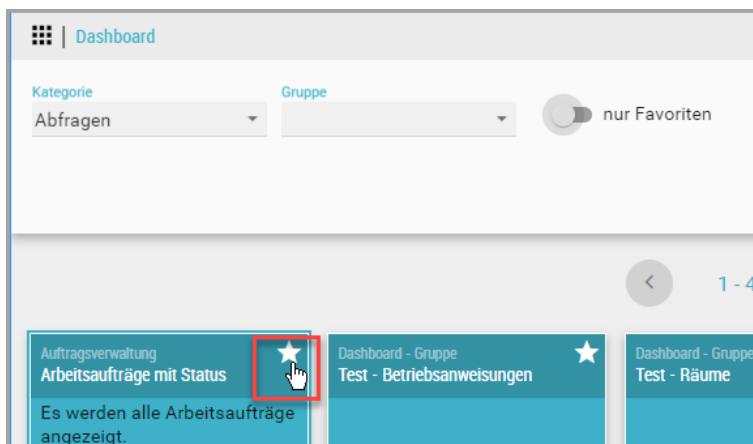


Abbildung 110 Kennzeichnung einer Favoritenkachel.

Das Favoritensymbol der so markierten Kacheln wird weiß hervorgehoben.

Nach diesen Favoriten kann gefiltert werden.

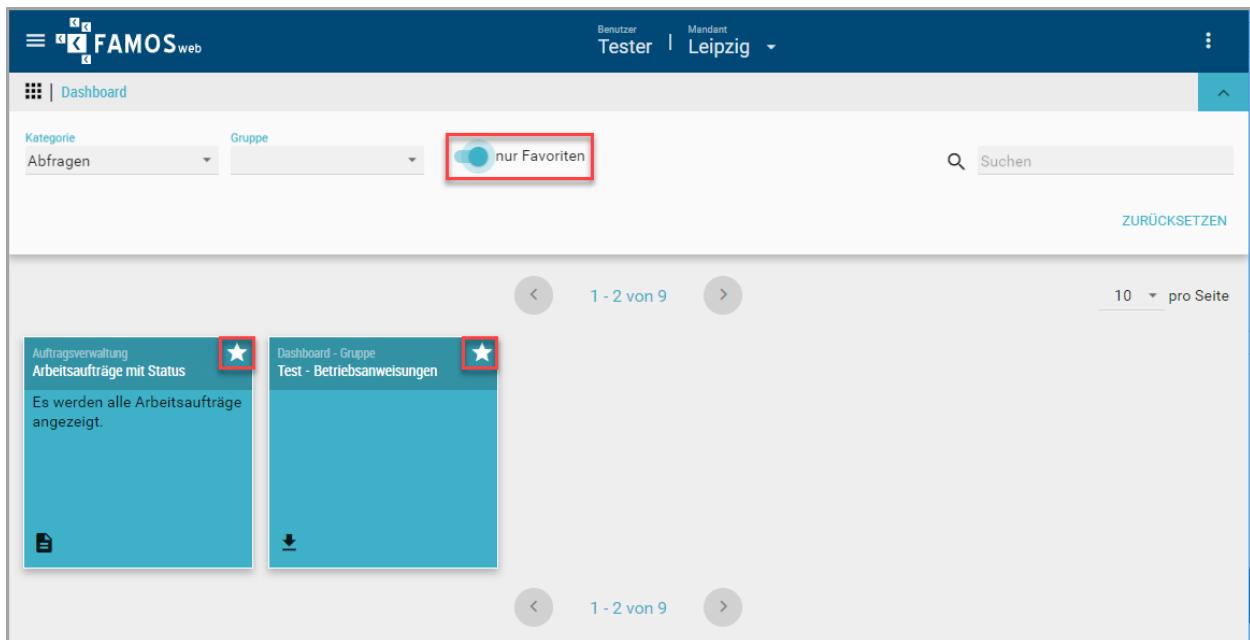


Abbildung 111 Anzeiger der Favoritenkacheln.

Um innerhalb der dargestellten Kachelliste nach konkreten Objekten zu suchen ist die Suchfunktion mit Linksklick aufzurufen, ein oder mehrere Filterparameter in Verbindung mit Filterbedingungen einzugeben und die Suche mit OK zu starten. Es werden alle Felder des jeweiligen Objekttyps durchsucht und das Ergebnis sofort angezeigt.

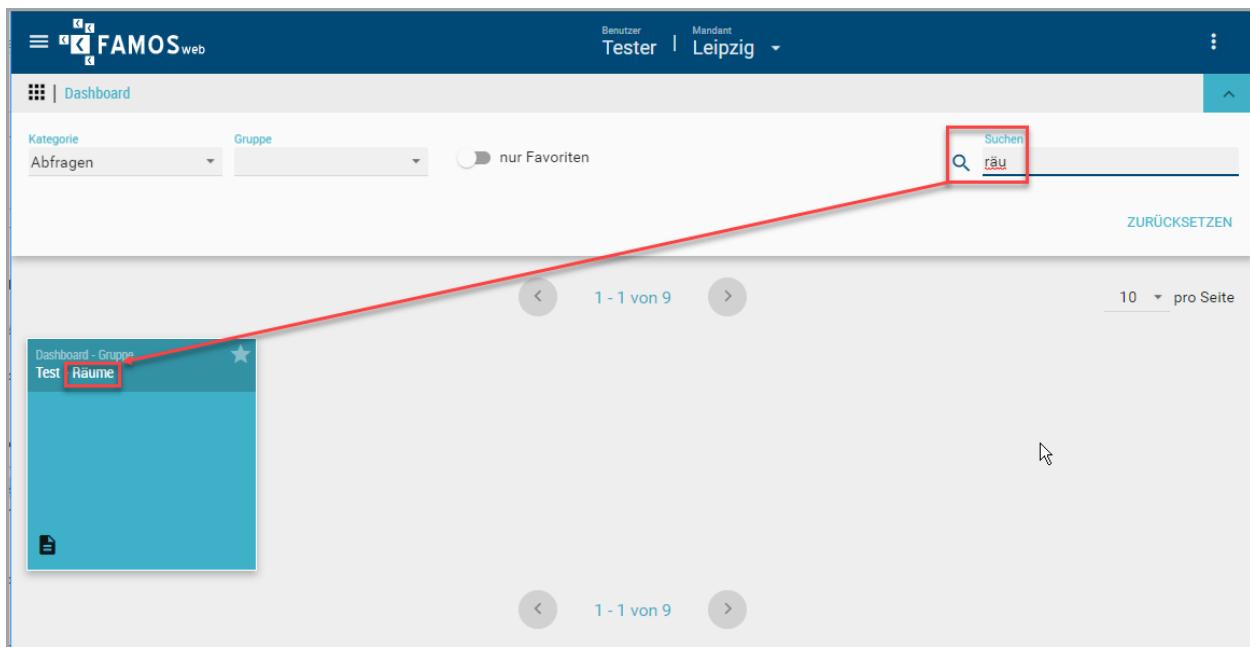


Abbildung 112 Eingabe eines Suchbegriffes – hier „rau“.

Eingegebene Filter und Suchen werden entweder manuell im Eingabefeld geändert/gelöscht oder mittels der Funktion ZURÜCKSETZEN komplett gelöscht. Diese letzte Aktion macht ggf. eine Aktualisierung (Neuladen) der Website – z. B. mittels der Funktionstaste F5 notwendig.

5.3 Bearbeitungsfunktionen

Einige Web-Module bieten neben Monitoring- auch Bearbeitungsfunktionalitäten. So ist es beispielsweise möglich, im Modul AUFRAG die entsprechenden Aufträge aufzurufen und entsprechend des konfigurierten Workflows zu bearbeiten. Oder aus einer Störung kann direkt ein Auftrag erzeugt und mittels entsprechender Workflowfunktionen gesteuert werden. Dabei werden die angegebenen Informationen zurück ins FAMOS gemeldet und dort die Bearbeitung des Auftrages durchgeführt.

5.3.1 Modulübersicht

In folgenden Web-Modulen stehen Bearbeitungsfunktionen im jeweiligen Funktionsbereich zur Verfügung:

Tabelle 3 Module mit Bearbeitungsfunktionen.

Modul	Funktionen
Arbeitsschutz	Erstellt Gefährdungsbeurteilungen und daraus abgeleitete Betriebsanweisungen.
Auftrag	Auftragsworkflow, Statuswechsel, Auftragsbearbeitung, Monitoring.
Störung	Störungserfassung, Bearbeitung, Kommentare, Monitoring.
Gefahrstoffe	Gefahrstoffanmeldung, Gefahrstoffabmeldung, Bearbeitung der Gefahrstoffe, Monitoring der Gefahrstoffe.
Stundenerfassung	Erfassung der Mitarbeiterstunden inkl. Kostenträger- und Tätigkeitsartenzuordnung, Bearbeitung, Monitoring.
Entsorgung	Erstellung von Containerabholvorgängen an einen Dienstleister inkl. Abfallart.
Technische Anlage	Bearbeitung und Monitoring der dargestellten Technischen Anlagen, Monitoring der Arbeitskarten zur Wartungsplanung.
Verbrauchsdatenerfassung	Erfassung und Meldung neuer Medienverbräuche, Monitoring.
Formulare	Stellt Formulare zur Erfassung von Mängelmeldungen und Serviceanforderungen bereit und erzeugt ggf. Aufträge.
Projektverwaltung	Listet Tickets auf und unterstützt bei der Projektsteuerung. (internes Keßler-Modul)

Generell gilt – Änderungen sind immer zu Speichern.

Die folgenden Module dienen dem Monitoring und der Informationsbeschaffung.

Modul	Funktionen
Dashboard	Übersicht zu aktuellen Vorgängen wie z. B. Wartungs- oder Instandsetzungsaufträgen, bzw. Störungen, Übersichten zu Dokumenten, zum Energiecontrolling oder zur Dokumentenablage
Energie	Auswertungen und Übersichten zum Energiecontrolling
InfoPoint	Zentraler Informationspunkt zu allen entsprechend konfigurierten Vorgängen
Web-CAD	Stellt Zeichnungen zu Informationszwecken bereit

Tabelle 4 Module ohne Bearbeitungsfunktionen.

Nachfolgend werden die Bearbeitungsfunktionen einiger ausgewählter Module beschrieben.

5.3.2 Modul Technische Anlagen

Im Modul TECHNISCHE ANLAGE erfolgt die Verwaltung und Bearbeitung sämtlicher Technischer Anlagen des Systems. Ein Neuanlegen ist hier nicht vorgesehen. Dies erfolgt ausschließlich direkt in der jeweiligen FAMOS-Datenbank.

Im Modul können darüber hinaus zu den TECHNISCHEN ANLAGEN auch Instandsetzungsprozesse angestoßen und überwacht werden.

The screenshot shows the FAMOS web application interface. At the top, the FAMOS logo is visible, along with the user 'Tester' and the location 'Leipzig'. The main title 'Technische Anlage' is displayed. Below the title, there are several dropdown menus: 'Katalog', 'Klasse' (set to '461 Aufzugsanlagen'), 'Gruppe', and 'Bauwerk'. A search bar with the placeholder 'Suchen' is also present. The main content area displays a list of three entries, each with a red border. The first entry is 'Personenaufzug Südstr.9', the second is 'Personenaufzug Südstr.10' (with a cursor pointing to it), and the third is 'A 02 Lastenaufzug'. Each entry contains detailed information: Bezeichnung, GLT-Code, Gruppe, and Bauwerk. Navigation arrows and page numbers (1-3 von 93) are at the bottom of the list.

Abbildung 113 Alle Aufzüge im Modul Technische Anlagen.

Um Daten zu einer TECHNISCHEN ANLAGE zu editieren, ist diese zuvor in der Übersicht zu selektieren.

Abbildung 114 Die Technische Anlage und ihre Bearbeitungsfunktionen.

Feld/Funktion	Beschreibung
Basisdaten	Name des externen Benutzers, der LDAP-Gruppe oder der SQL-Rolle
Historie	Tabellarische Übersicht der Historiendaten. Welche Daten angezeigt werden, hängt von administrativen Einstellungen ab.
Partnerdaten	Bearbeitungsbereich und Anzeige der personellen Verantwortlichkeiten für die Technische Anlage (externe / interne verantwortliche Firmen und/oder Mitarbeiter).
Dokumente	Tabellarische Übersicht der an der Anlage hinterlegten Technischen Dokumente.
Technische Daten	Bearbeitungsbereich und Anzeige spezifischer technischer Daten zur Anlage.

Anlagedaten	Bearbeitungsbereich und Anzeige allgemeiner technischer Daten zur Anlage.
Baugruppen	Übersicht der an der Anlage zugeordneten Baugruppen
Arbeitskarten	
Zusatzinformationen	

Tabelle 5 Bereiche an Technischen Anlagen.

5.3.3 Modul Auftrag

5.3.3.1 Bearbeiten von Aufträgen

Im Modul AUFTRAG können Auftragsvorgänge einzeln bearbeitet werden, dazu sind diese zuvor in der Übersicht durch Linksklick aufzurufen.

Bezeichnung	Auftragsstatus	Erfasst am	Auftragsart
A4129 (4.03.2 Aktoren (Stellgeräte...)	3) teilerledigt	11.11.2009	Wartung/Inspektion
A4131 (4.03.2 Aktoren (Stellgeräte...)	3) teilerledigt	11.11.2009	Wartung/Inspektion
A4292 (01ST1 Prüfung Stufenstehl...)	3) teilerledigt	03.09.2018	Wartung/Inspektion
A4294 (Auftragsanforderung)	3) teilerledigt	04.09.2018	Wartung/Inspektion

Abbildung 115 Aufrufen des Auftrages "A4131..."

Die Auswahl öffnet den Auftrag im jeweiligen Bereich, hier der Bereich BESCHREIBUNG.

Beschreibung
siehe Register Auftragspositionen

Auftragspriorität
Identifiziertes Auftragsobjekt
BG 2020 - LA 05 ABL - Ventilator Anlagenschalter

Ort

Kostenstelle
Auftragswert (EUR)
963

Typ Auftraggeber / Auftraggeber
Typ Ausführender / Ausführender
Berufsgruppe / Haustechniker

Typ Fremdvergabe / Fremdvergabe

SPEICHERN

Abbildung 116 Der Bereich BESCHREIBUNG am gewählten AUFTRAG.

Um die Workflowfunktionen und damit Bearbeitungsfunktionen zu den Auftragsarten nutzen zu können, sollte die am rechten Bildschirmrand dargestellte Workflowlasche mit Linksklick geöffnet werden.

Auftragspriorität
Auftragspriorität - hoch
Identifiziertes Auftragsobjekt
BM01-0080 Aufstiegsleiter

Ort
* Raum: -101 Abstellraum
Etage: KG
Bauteil/Haus: Haus 10
Bauwerk: Südstraße 10
Bauwerkscode: S10

Kostenstelle
T2000_Betriebsbereich 02

Beschreibung
Erstmalige Funktionsprüfung bei Anschaffung
Betriebsmittel Leiter. Nach Rückmeldung ist Arbeitskarte für die jährliche Überprüfung anzulegen!
012 Zustandsprüfung

Workflow
Wartung/Inspektion

2) freigegeben
3) übernommen
4) in Bearbeitung
5) teilerledigt
6) erledigt
7) abgeschlossen
8) storniert

SPEICHERN

Tabelle 6 Die ausgeklappte WORKFLOWSTEUERUNG.

In den jeweiligen Bereichen werden die bearbeitbaren Elemente dunkel hervorgehoben. Im vorangestellten Beispiel sind das beispielsweise die Auswahl einer anderen/neuen KOSTENSTELLE mittels einer Auswahlliste, die AUFTRAGSPRIORITÄT und die BESCHREIBUNG. Die Bearbeitung wird durch Linksklick gestartet und je nach selektiertem Feld mit seinem jeweiligen Feldtyp (Text, Zahl, Datum o.ä.) stehen bestimmte Funktionen entsprechend zur Verfügung. Das können neben Eingabe-, auch Auswahlfunktionen sein.

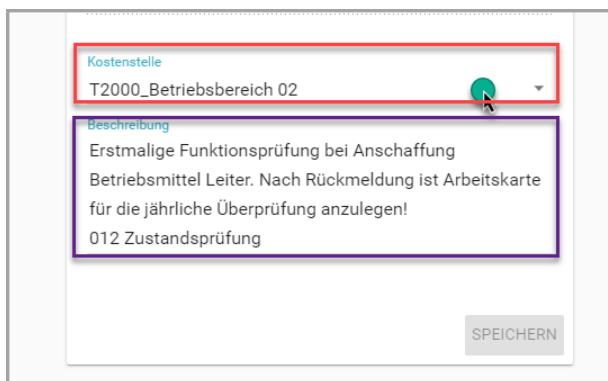


Abbildung 117 Textänderung im Beschreibungsfeld

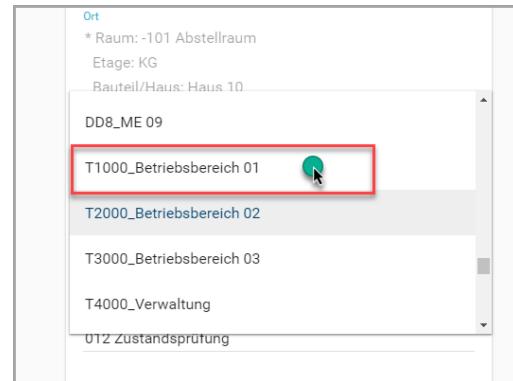


Abbildung 118 Auswahl der neuen Kostenstelle.

Bei Bearbeitung eines Datumsfeldes wird ein Kalenderblatt geöffnet. Es stehen sowohl Pflichtfelder als auch optionale Felder bereit.

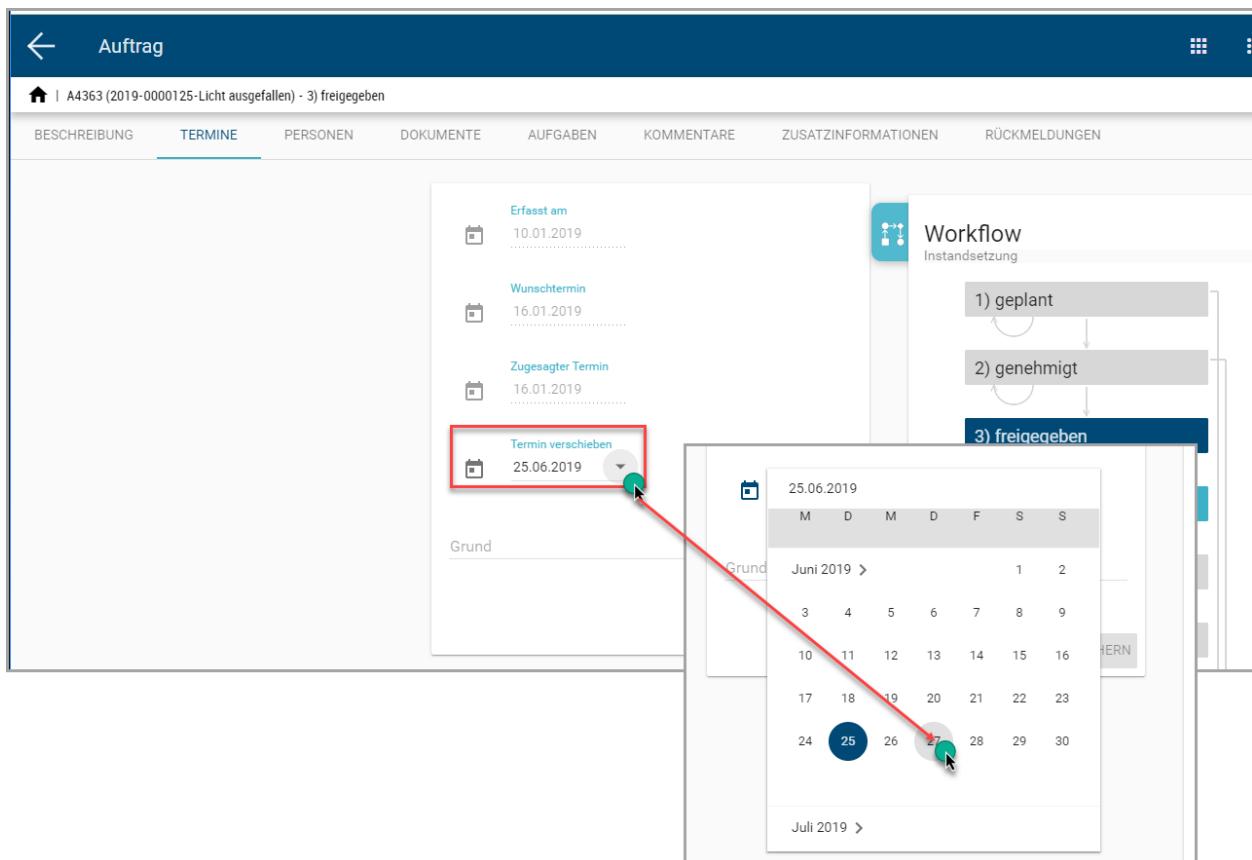


Abbildung 119 Öffnen eines KALENDERS im Bereich TERMINE und Auswahl eines neuen TERMINS.

Je nach verwendetem Modul können am selektierten Vorgang unterschiedliche Bearbeitungsbeziehe zur Verfügung stehen. Außerdem werden manche Objekte und Vorgänge mittels eines Workflows gesteuert. In diesem Fall stehen dann auch die entsprechenden Workflow-Funktionen über eine Funktion zur Verfügung.

Die Workflow-Funktionen werden mit Linksklick auf die entsprechende Schaltfläche geöffnet und können genauso ausgeführt werden. Je nachdem in welchem Bearbeitungsstadium sich das ausgewählte Objekt befindet, sind nur die nächsten möglichen Schritte aktiv.



Abbildung 120 Workflow

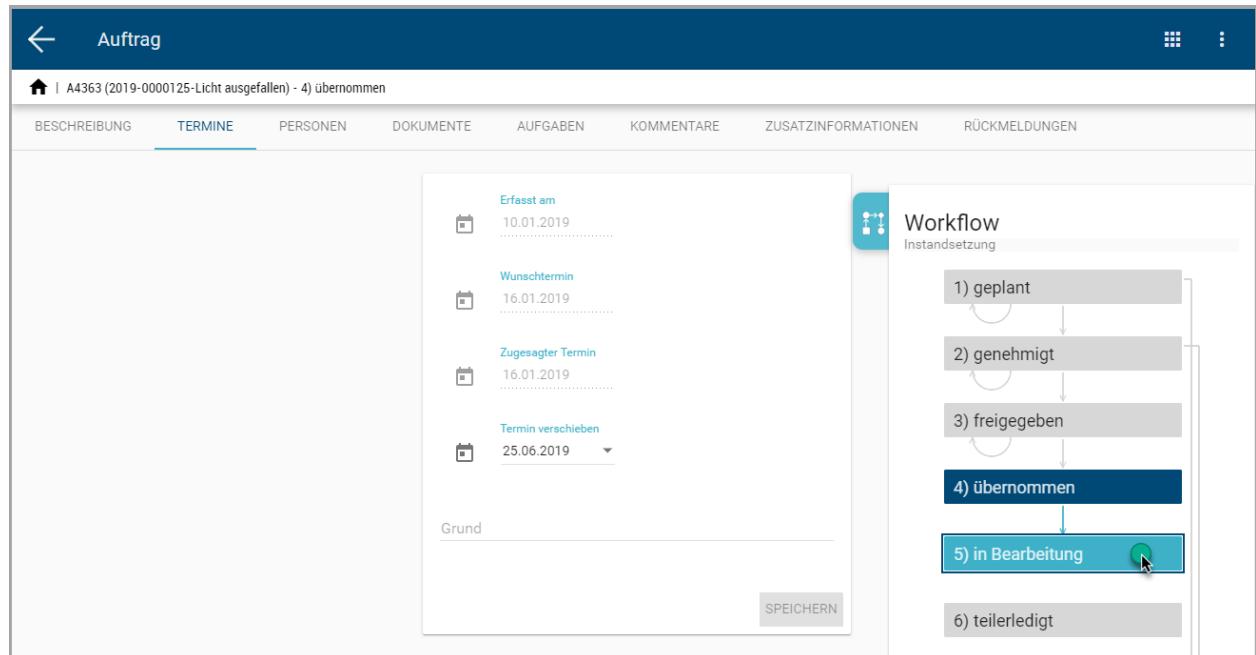


Abbildung 121 Geöffneter Workflow zum Ausführen eines Status-Wechsels.

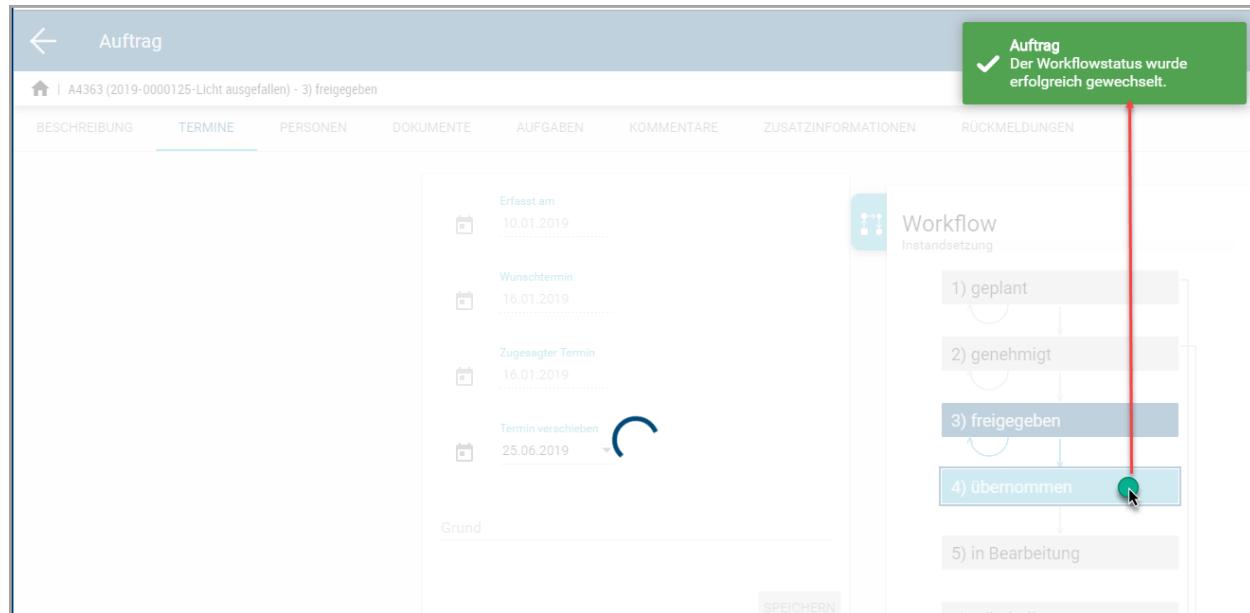


Tabelle 7 Hinweismeldung zur erfolgreichen Durchführung der Bearbeitungsaktion.

Im Modul AUFTRAG werden nach der Auswahl eines Vorganges (Auftrag) folgende Bereiche bereitgestellt:

BESCHREIBUNG, TERMINE, PERSONEN, DOKUMENTE, AUFGABEN, KOMMENTARE, ZUSATZINFORMATIONEN und RÜCKMELDUNGEN.

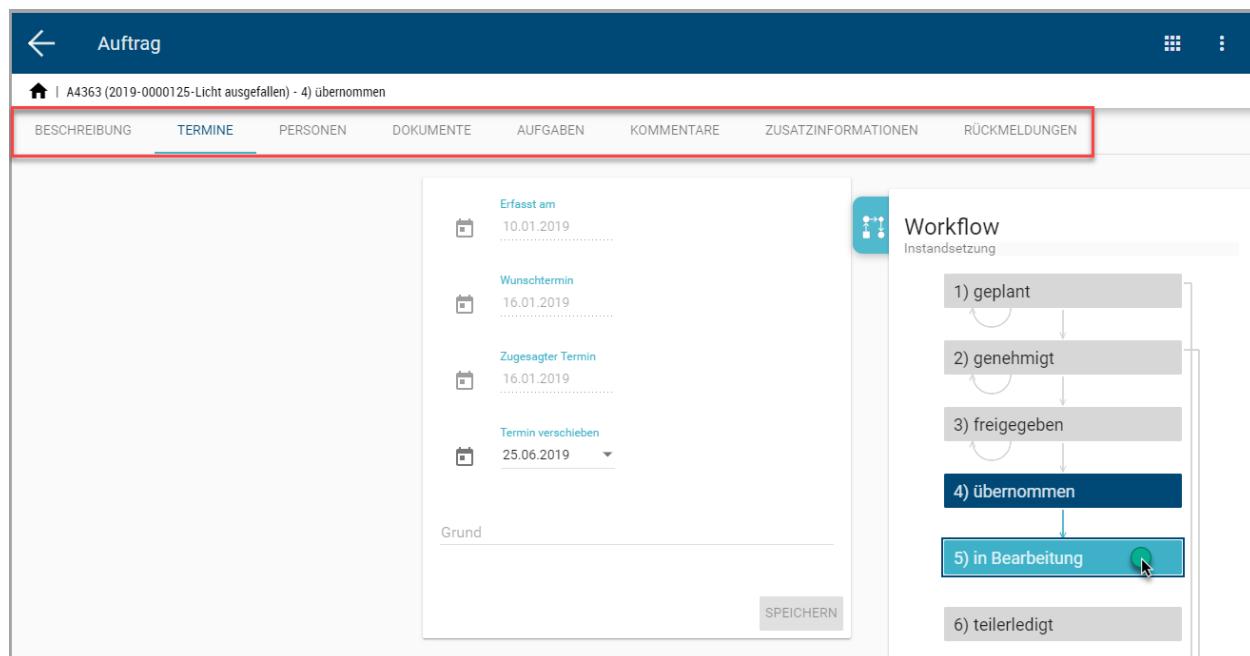


Abbildung 122 Bearbeitungsbereiche eines Auftrages

Der Bereich BESCHREIBUNG stellt die Möglichkeit bereit, Textfelder wie die AUFTRAGSBESCHREIBUNG und Auswahlfelder wie die KOSTENSTELLE zu editieren sowie Workflowfunktionen auszuführen.

Auftrag

A4107 (BM01-0080 Erstprüfung) - 6) erledigt

BESCHREIBUNG **TERMINE** **PERSONEN** **DOKUMENTE** **AUFGABEN** **KOMMENTARE** **ZUSATZINFORMATIONEN** **RÜCKMELDUNGEN**

Auftragspriorität
Auftragspriorität - hoch

Identifiziertes Auftragsobjekt
BM01-0080 Aufstiegsleiter

Ort
* Raum: -101 Abstellraum
Etage: KG
Bauteil/Haus: Haus 10
Bauwerk: Südstraße 10
Bauwerkscode: S10

Kostenstelle
T2000_Betriebsbereich 02

Beschreibung
Erstmalige Funktionsprüfung bei Anschaffung
Betriebsmittel Leiter. Nach Rückmeldung ist Arbeitskarte
für die jährliche Überprüfung anzulegen!
012 Zustandsprüfung

SPEICHERN

Workflow
Wartung/Inspektion

```

graph TD
    2[2) freigegeben] --> 3[3) übernommen]
    3 --> 4[4) in Bearbeitung]
    4 --> 5[5) teilerledigt]
    5 --> 6[6) erledigt]
    6 --> 7[7) abgeschlossen]
    7 --> 8[8) storniert]
    6 --> 8

```

Abbildung 123 Der Bereich **BESCHREIBUNG**.

Der Bereich **TERMINE** stellt Terminbearbeitungs- und Workflowfunktionen bereit.

Auftrag

A4363 (2019-0000125-Licht ausgefallen) - 3) freigegeben

BESCHREIBUNG **TERMINE** **PERSONEN** **DOKUMENTE** **AUFGABEN** **KOMMENTARE** **ZUSATZINFORMATIONEN** **RÜCKMELDUNGEN**

Erfasst am
10.01.2019

Wunschtermin
16.01.2019

Zugesagter Termin
16.01.2019

Termin verschieben
25.06.2019

Grund

SPEICHERN

Workflow
Instandsetzung

```

graph TD
    1[1) geplant] --> 2[2) genehmigt]
    2 --> 3[3) freigegeben]
    3 --> 4[4) übernommen]
    4 --> 5[5) in Bearbeitung]
    5 --> 6[6) teilerledigt]

```

Abbildung 124 Der Bereich **Termine**

Der Bereich **PERSONEN** zeigt die Prozessbeteiligten an und stellt auch die Workflowfunktionen bereit.



Abbildung 125 Der Bereich PERSONEN und/oder FIRMEN.

Der Bereich DOKUMENTE stellt die Möglichkeit bereit zum ausgewählten Vorgang Dokumente auszuwählen und in die FAMOS-Datenbank hochzuladen.

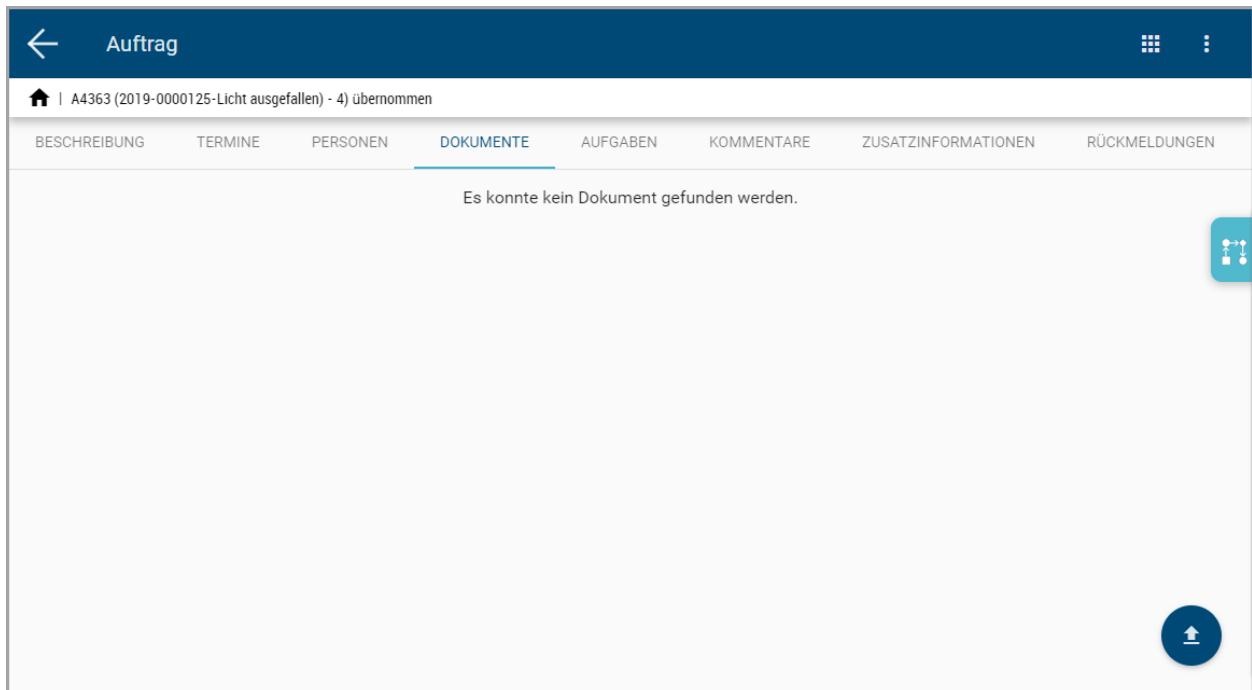


Abbildung 126 Der leere Bereich mit der Dokumentenauswahlfunktion.

Um Dokumente hochzuladen ist die Dokumentenauswahlfunktion anzuklicken,



das gewünschte Dokument aus der Dateiverwaltung auszuwählen und die auszuführen.

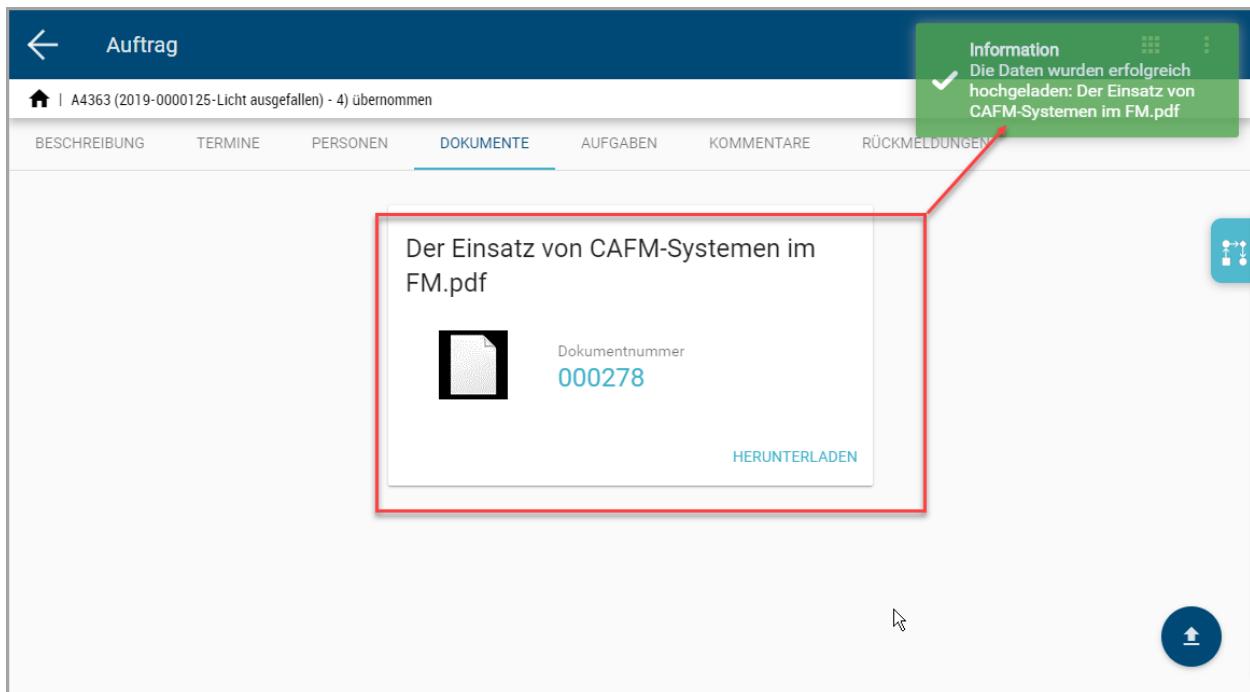


Abbildung 127 Der Bereich DOKUMENTE mit einem erfolgreich hochgeladenen Dokument.

Mittels der Funktion HERUNTERLADEN, können Anwender dieses Dokument auch wieder auf ihren lokalen Arbeitsplatz herunterladen.

Der Bereich AUFGABEN stellt Informationen über die zu erledigenden Aufgaben (Leistungen/Tätigkeiten) sowie die Workflowfunktionen bereit. Jede Aufgabe entspricht einer Auftragsposition.



Abbildung 128 Der Bereich AUFGABEN

Der Bereich KOMMENTARE stellt Funktionen zum Chatten zwischen den Prozessbeteiligten bereit. Dazu wird ein neues Kommentarfeld mit Linksklick auf die Funktion HINZUFÜGEN geöffnet, der Text eingegeben und die Änderung mit Linksklick auf die Funktion SPEICHERN gesichert. Auch hier stehen ggf. entsprechende Workflowfunktionen bereit.

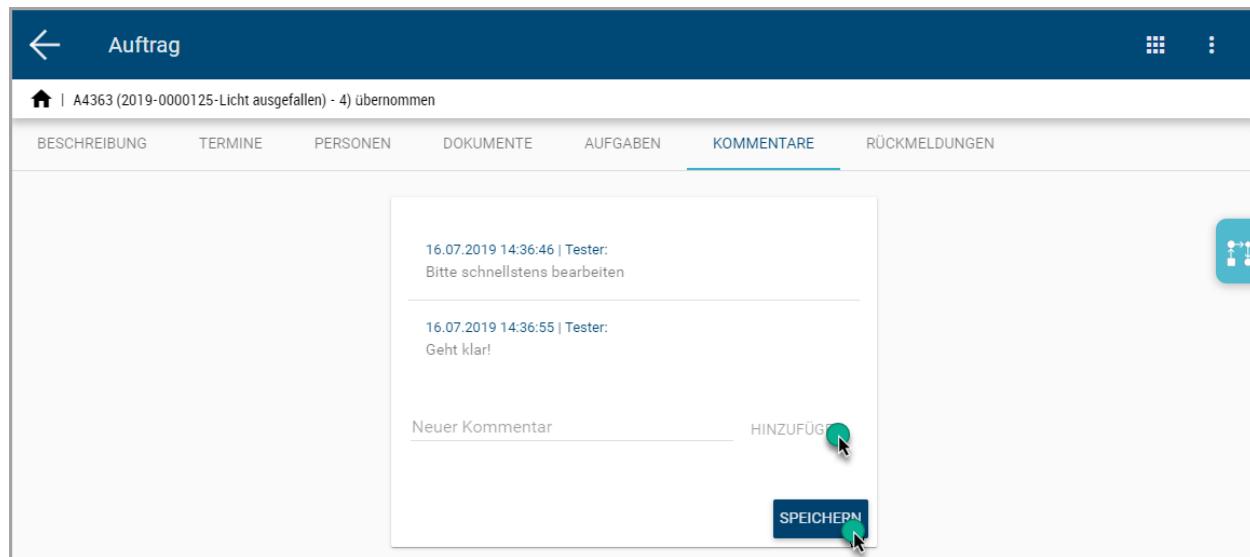


Abbildung 129 Der Bereich Kommentare mit der Funktion HINZUFÜGEN.

Der Bereich Rückmeldungen stellt die Möglichkeit bereit, den Auftrag per Rückmeldung als erledigt oder teilerledigt zu melden. Dafür muss er sich allerdings im entsprechenden Status befinden. Ggf. sind vor Rückmeldungen die entsprechend konfigurierten WORKFLOWSCHRITTE auszuführen. Im dargestellten Beispiel sind keine RÜCKMELDUNGEN möglich, weil sich der AUFTAG noch nicht im Status 5) IN BEARBEITUNG befindet. Nach dem Statuswechsel wird die Funktion NEU (neue Rückmeldung anlegen) in der Funktionsleiste freigeschaltet.

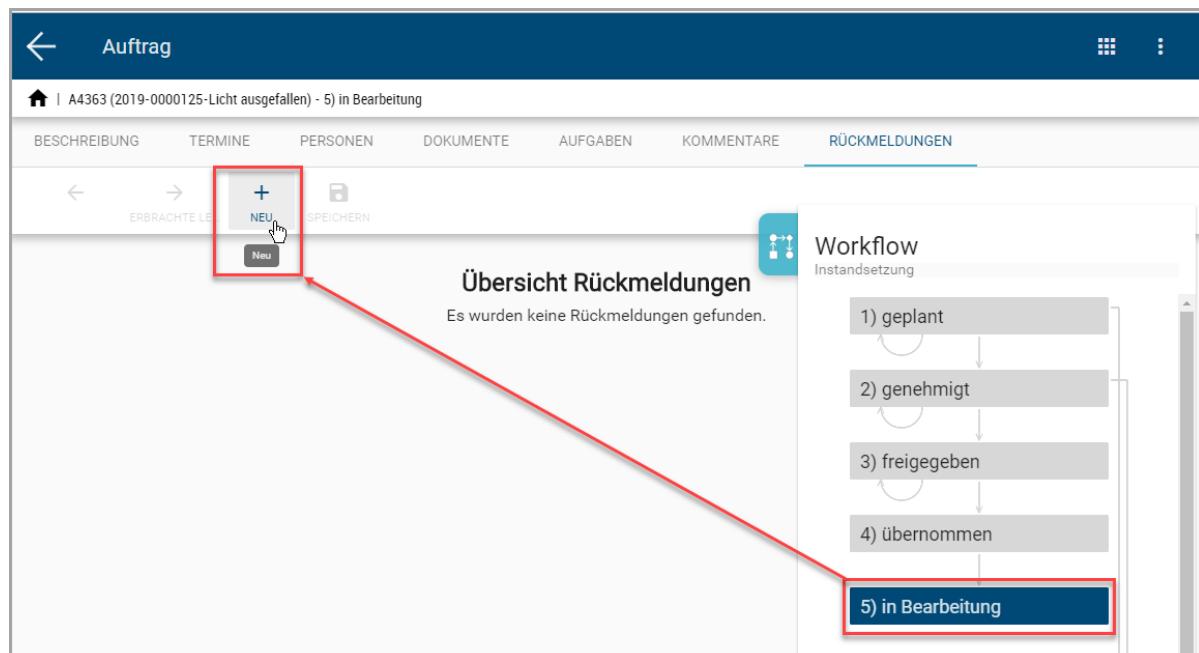


Abbildung 130 Erfassen einer neuen Rückmeldung mit der Funktion NEU im Status 5) IN BEARBEITUNG.

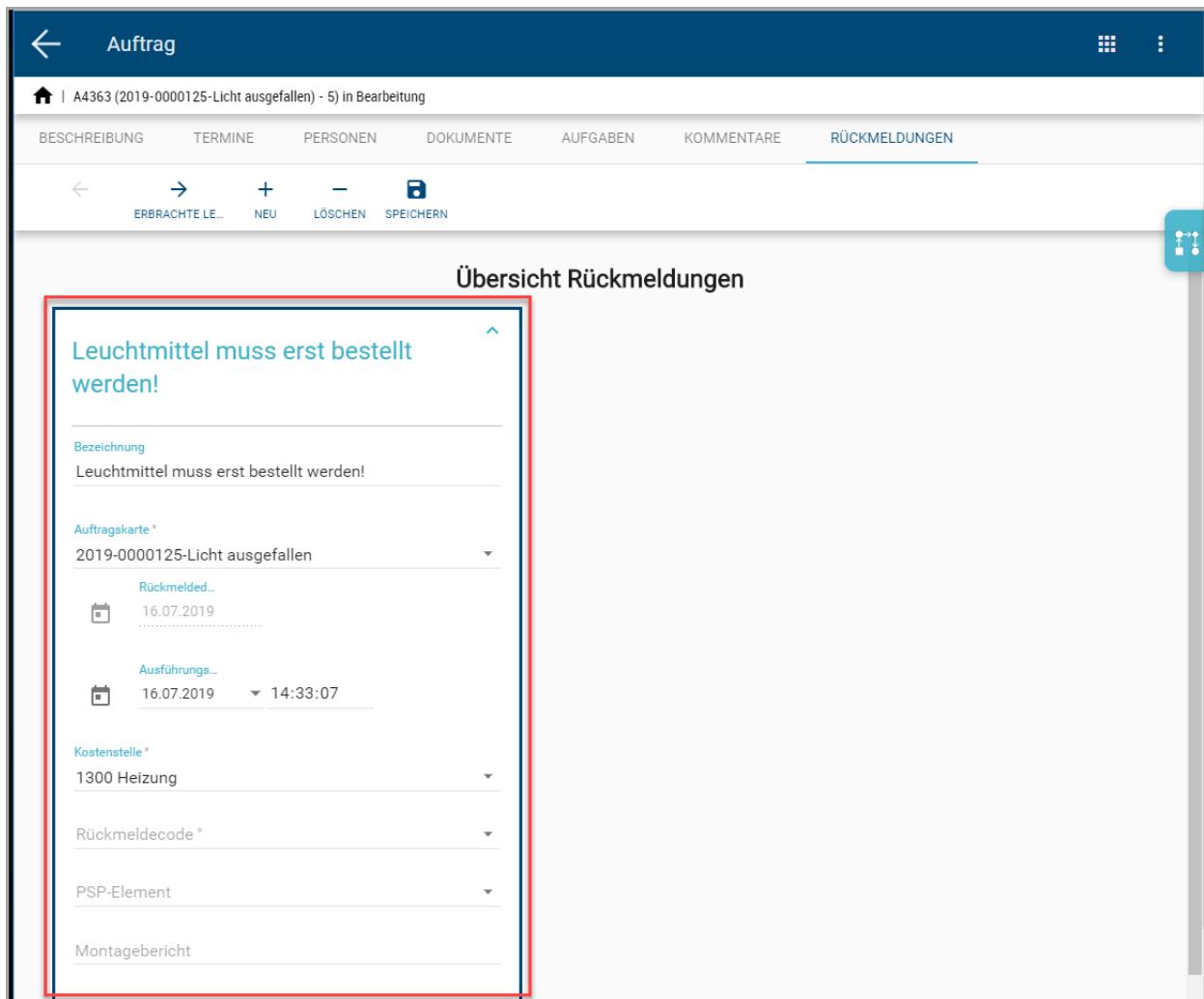


ABBILDUNG 131 DIE NEUE RÜCKMELDUNG ZU EINEM AUFTRAG.

In der neuen Rückmeldung stehen Eingabefelder und Auswahllisten zur Bearbeitung der Rückmeldung zur Verfügung.

Die erfassten Rückmeldungen zu einem Auftrag können über die Werkzeuge der Funktionsleiste bearbeitet werden, wie sich der Auftrag in einem bearbeitbaren Status befindet.



Abbildung 132 Bearbeitungsfunktionen zu Rückmeldungen.

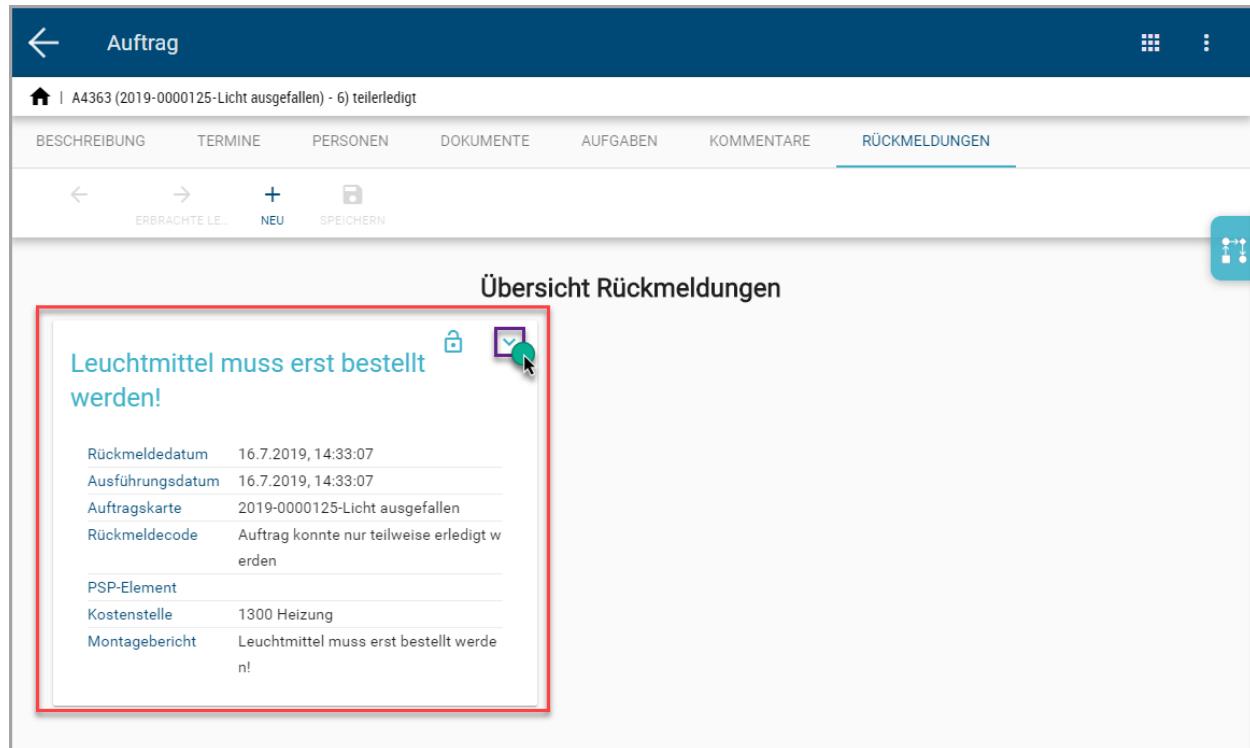


Abbildung 133 Eine fertig bearbeitete RÜCKMELDUNG zu einem AUFTRAG im reduzierten Zustand.

Die Rückmeldungen werden nach dem Bearbeiten in einem reduzierten Zustand dargestellt. Um alle Informationen zu sehen muss die Karte erweitert werden.

Im bearbeitbaren Status eines Auftrages können zu dessen Rückmeldungen die erbrachten Leistungen als Leistungen und/oder Arbeitsstunden dokumentiert werden. Dazu ist die jeweilige Rückmeldung auszuwählen und auf die Funktion ERBRACHTE LEISTUNG zu klicken.

Ein Linksklick auf die Funktion bzw. an einer vorhandenen Rückmeldung auf das Schloss-Symbol öffnete einen entsprechenden Bearbeitungsdialog mit einer eigenen Funktionsleiste.

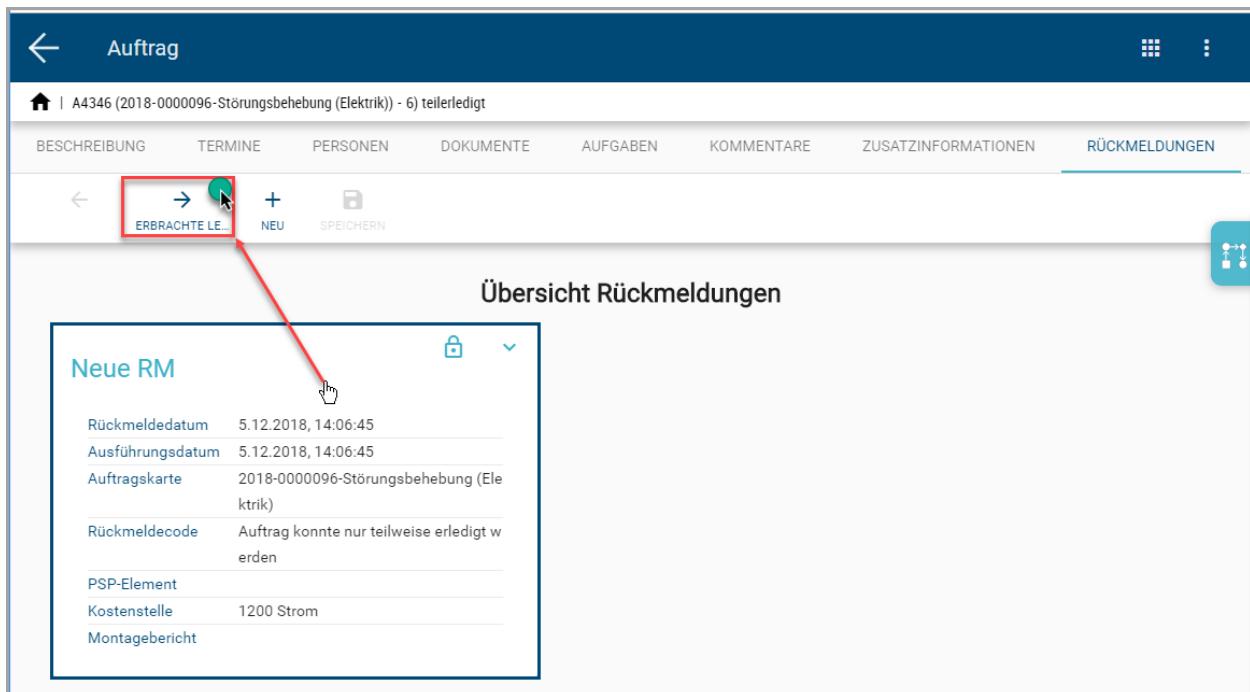


Abbildung 134 Hinzufügen von erbrachten Leistungen zu einer Rückmeldung.

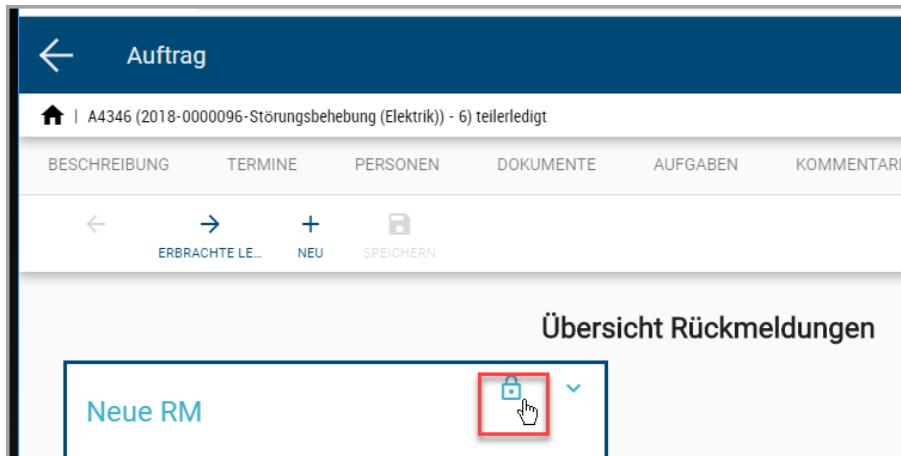


Abbildung 135 Dialog zur Leistungserfassung öffnen.

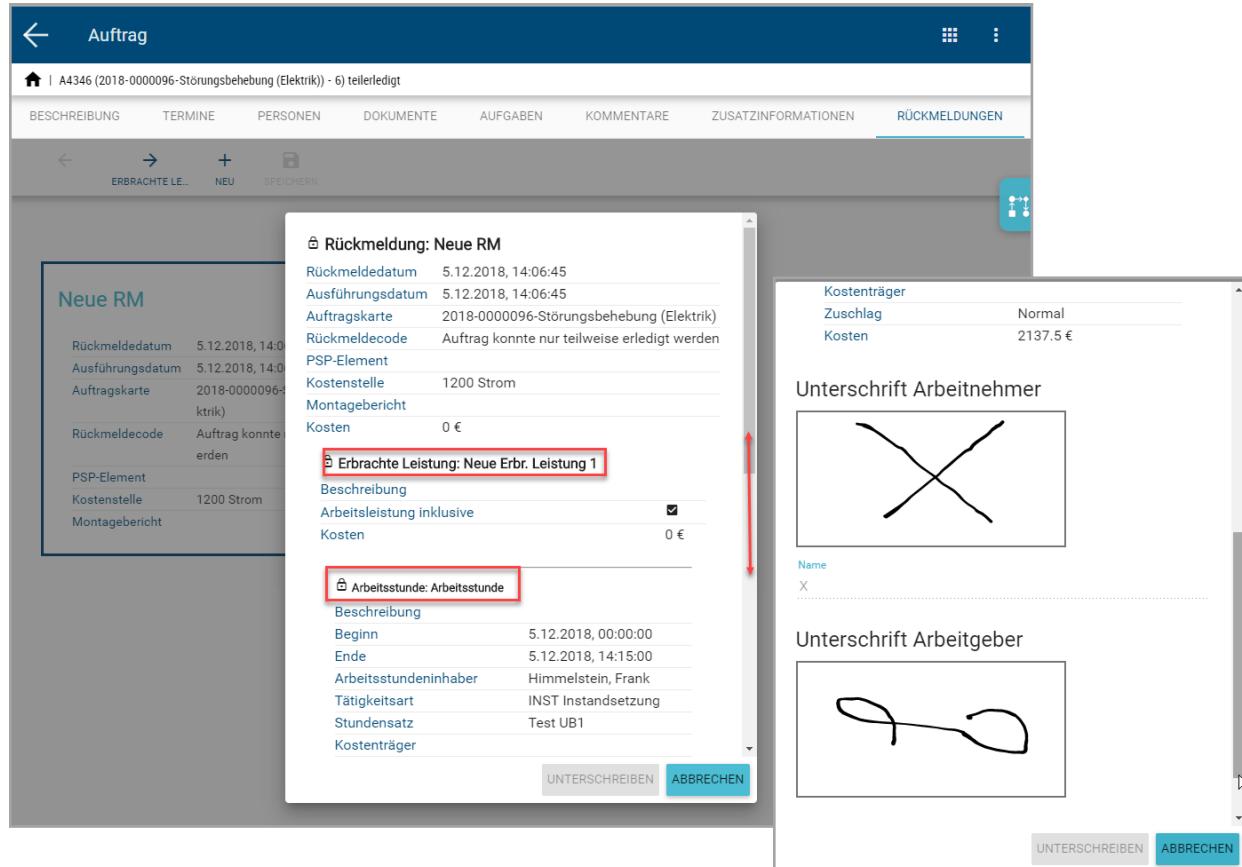
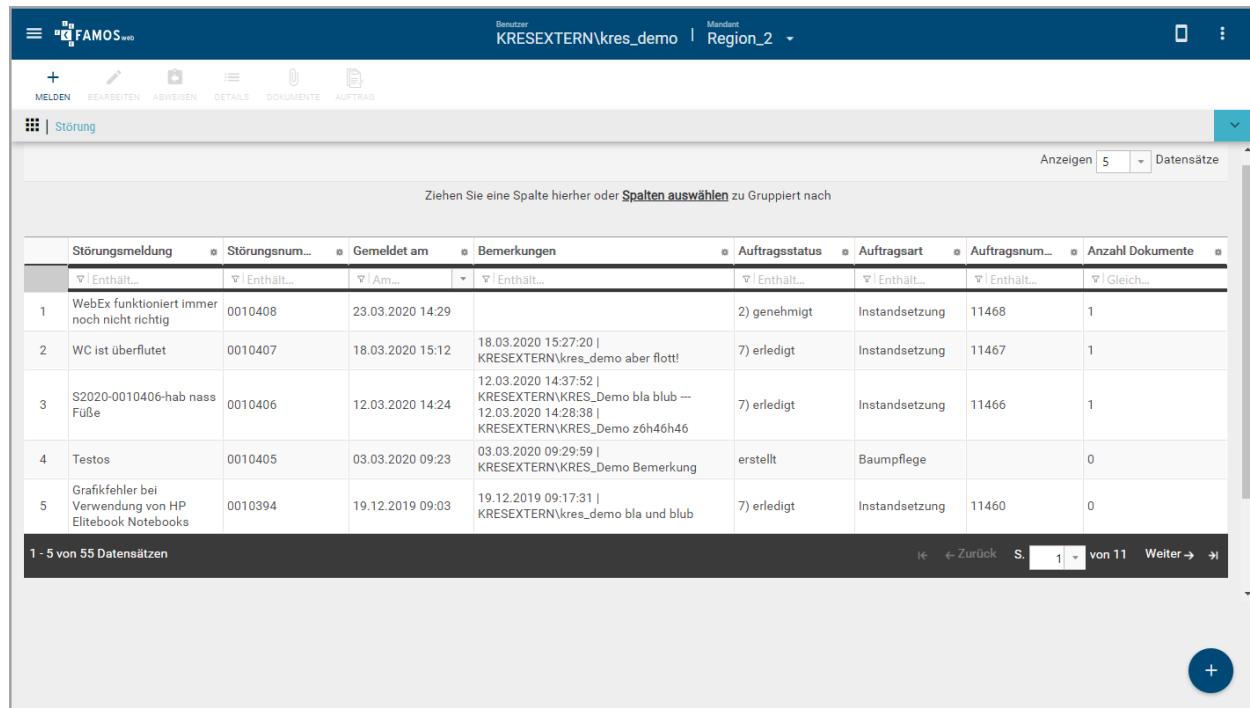


Abbildung 136 Dialog zur Erfassung der erbrachten Leistungen /Arbeitsstunden inkl. Unterschriftenfeldern.

5.3.4 Modul Störung

Im Modul STÖRUNG werden nach dem Laden eine Tabelle sowie der Funktionsbereich bereitgestellt.

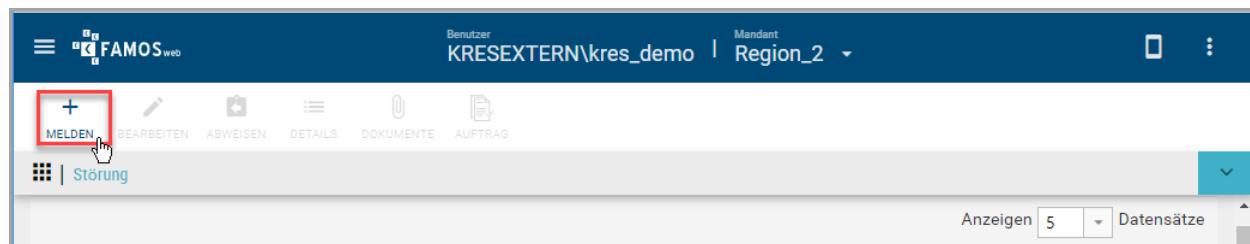


	Störungsmeldung	Störungsnummer	Gemeldet am	Bemerkungen	Auftragsstatus	Auftragsart	Auftragsnummer	Anzahl Dokumente
1	WebEx funktioniert immer noch nicht richtig	0010408	23.03.2020 14:29		2) genehmigt	Instandsetzung	11468	1
2	WC ist überflutet	0010407	18.03.2020 15:12	18.03.2020 15:27:20 KRESEXTERN\kres_demo aber flott!	7) erledigt	Instandsetzung	11467	1
3	S2020-0010406-hab nass Füße	0010406	12.03.2020 14:24	12.03.2020 14:37:52 KRESEXTERN\KRES_Demo bla blub -- 12.03.2020 14:28:38 KRESEXTERN\KRES_Demo z6h46h46	7) erledigt	Instandsetzung	11466	1
4	Testos	0010405	03.03.2020 09:23	03.03.2020 09:29:59 KRESEXTERN\KRES_Demo Bemerkung	erstellt	Baumpflege		0
5	Grafikfehler bei Verwendung von HP Elitebook Notebooks	0010394	19.12.2019 09:03	19.12.2019 09:17:31 KRESEXTERN\kres_demo bla und blub	7) erledigt	Instandsetzung	11460	0

Abbildung 137 Das Modul Störung nach dem Laden

5.3.4.1 Neue Störung erstellen

Die Funktion MELDEN in der Funktionsleiste oder in der Störungsübersicht der FAB (Fast Access Button)  stellt die Möglichkeit bereit, neue Störungen zu erfassen.



	Störungsmeldung	Störungsnummer	Gemeldet am	Bemerkungen	Auftragsstatus	Auftragsart	Auftragsnummer	Anzahl Dokumente
1	WebEx funktioniert immer noch nicht richtig	0010408	23.03.2020 14:29		2) genehmigt	Instandsetzung	11468	1
2	WC ist überflutet	0010407	18.03.2020 15:12	18.03.2020 15:27:20 KRESEXTERN\kres_demo aber flott!	7) erledigt	Instandsetzung	11467	1
3	S2020-0010406-hab nass Füße	0010406	12.03.2020 14:24	12.03.2020 14:37:52 KRESEXTERN\KRES_Demo bla blub -- 12.03.2020 14:28:38 KRESEXTERN\KRES_Demo z6h46h46	7) erledigt	Instandsetzung	11466	1
4	Testos	0010405	03.03.2020 09:23	03.03.2020 09:29:59 KRESEXTERN\KRES_Demo Bemerkung	erstellt	Baumpflege		0
5	Grafikfehler bei Verwendung von HP Elitebook Notebooks	0010394	19.12.2019 09:03	19.12.2019 09:17:31 KRESEXTERN\kres_demo bla und blub	7) erledigt	Instandsetzung	11460	0

Abbildung 138 Die Funktion MELDEN.

Ein Linksklick auf diese Funktion öffnet den Dialog zum Erfassen einer neuen Störmeldung. Hier sind die entsprechend gekennzeichneten Pflichtangaben vorzunehmen und die Meldung zu versenden.

The screenshot shows the 'Störung melden' (Report Fault) dialog in FAMOSweb. The dialog has the following fields:

- Bezeichnung:** Netzwerkprobleme mit LAN-Adapter
- Festgestellt am:** 03.04.2020
- Beschreibung:** Netzwerkprobleme
- Gemeldet am:** 03.04.2020
- Bemerkung:** (empty)
- Wunschtermin:** 10.04.2020
- Identif. Auftragsobjekt:** 211 Büro
- Gemeldet von:** KRESEXTERN\kres_demo
- Identif. Ort:**
 - * Etage: OG2
 - Bauteil/Haus: Bauteil 1
 - Bauwerk: Bürogebäude EZA
 - Bauwerkscode: SN_L_PA10_13_BG
- GM.-TeilNr.:** 31
- GM.-E-Mail:** (empty)
- Ort:**
 - * Etage: OG2
 - Bauteil/Haus: Bauteil 1
 - Bauwerk: Bürogebäude EZA
 - Bauwerkscode: SN_L_PA10_13_BG
- Auftragart:** Instandsetzung
- Störungspriorität:** hoch
- Anhänge:** (empty)

At the bottom, there is a note: "Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtangaben". The 'SENDEN UND SCHLIESSEN' button is highlighted with a red box.

Abbildung 139 Eine neue Störmeldung erfassen

Die Funktion SENDEN sendet die erfassten Daten als STÖRUNG in die FAMOS-Datenbank und es kann sofort die nächste Störmeldung erfasst werden. Die Funktion SENDEN UND SCHLIEßen erledigt das Gleiche, schließt jedoch nach dem Senden den Störungserfassungsdialog und kehrt in die Störungsübersicht zurück. Ob die Meldung erfolgreich gesendet werden konnte wird im Hinweis angezeigt.

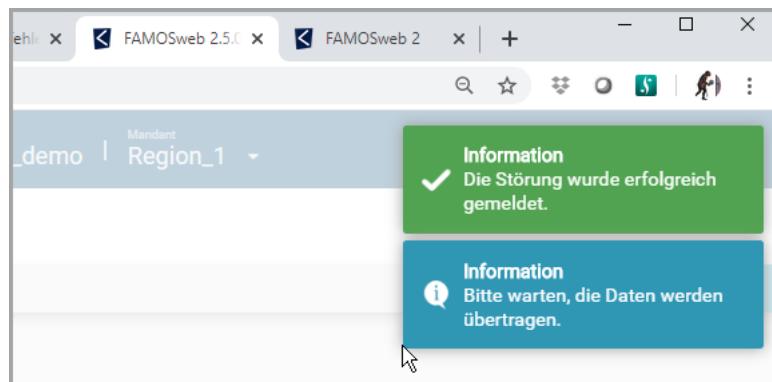
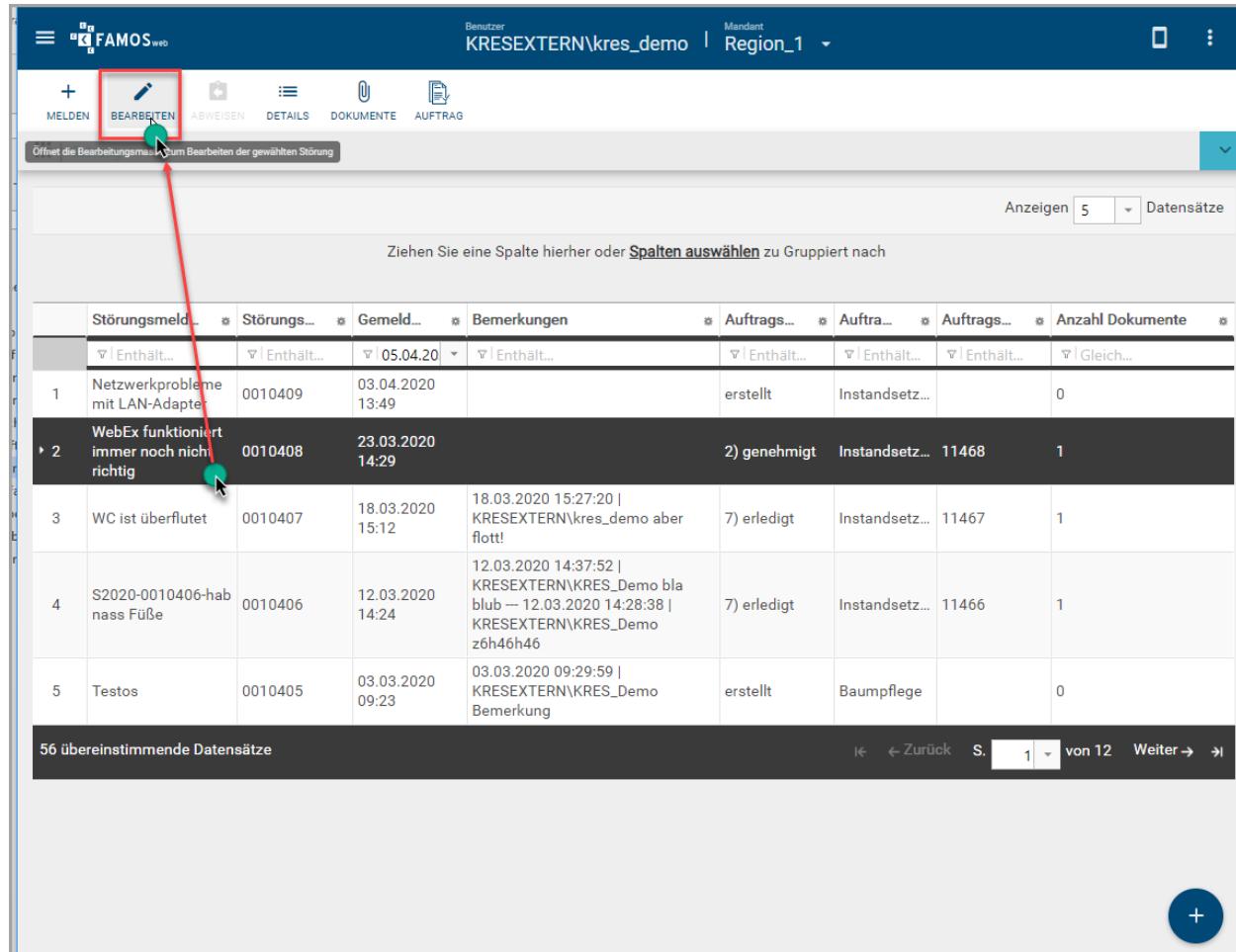


Abbildung 140 Hinweismeldung

5.3.4.2 Bearbeiten einer Störung

Mit der Funktion BEARBEITEN kann eine bereits erfasste Meldung erneut bearbeitet werden. Dazu ist die entsprechende Meldung in der Störungsübersicht auszuwählen und auf die Funktion BEARBEITEN zu klicken. Die Bearbeitung wird mit den Funktionen SENDEN UND SCHLIESSEN beendet



The screenshot shows the FAMOS web application interface. At the top, there is a navigation bar with the FAMOS logo, user information (Benutzer: KRESEXTERN\kres_demo, Mandant: Region_1), and a search bar. Below the navigation bar is a toolbar with icons for MELDEN (New), BEARBEITEN (Edit, highlighted with a red box and a green arrow), ABWEISEN (Reject), DETAILS (Details), DOKUMENTE (Documents), and AUFRAG (Order). A tooltip for BEARBEITEN states: "Öffnet die Bearbeitungsmaske zum Bearbeiten der gewählten Störung". The main area is a table of service requests (Störungsmeldungen) with the following columns: Störungsmeldung, Störungszeitraum, Gemeldet am, Bemerkungen, Auftragsstatus, Auftragszeitraum, Auftragszeitraum, Anzahl Dokumente. The table contains 56 entries. The second entry, which is highlighted with a black background, has the following details: Netzwerkprobleme mit LAN-Adapter, 0010409, 03.04.2020 13:49, erstellt, Instandsetzung, 0. The third entry, also highlighted, has the following details: WebEx funktioniert immer noch nicht richtig, 0010408, 23.03.2020 14:29, 2) genehmigt, Instandsetzung, 11468, 1. At the bottom of the table, there is a footer with navigation links: Zurück, S. 1 von 12, Weiter, and a plus sign icon for adding new entries.

	Störungsmeldung	Störungszeitraum	Gemeldet am	Bemerkungen	Auftragsstatus	Auftragszeitraum	Auftragszeitraum	Anzahl Dokumente
1	Netzwerkprobleme mit LAN-Adapter	0010409	03.04.2020 13:49		erstellt	Instandsetzung		0
2	WebEx funktioniert immer noch nicht richtig	0010408	23.03.2020 14:29		2) genehmigt	Instandsetzung	11468	1
3	WC ist überflutet	0010407	18.03.2020 15:12	18.03.2020 15:27:20 KRESEXTERN\kres_demo aber flott!	7) erledigt	Instandsetzung	11467	1
4	S2020-0010406-hab nass Füße	0010406	12.03.2020 14:24	12.03.2020 14:37:52 KRESEXTERN\KRES_Demo bla bla -- 12.03.2020 14:28:38 KRESEXTERN\KRES_Demo z6h46h46	7) erledigt	Instandsetzung	11466	1
5	Testos	0010405	03.03.2020 09:23	03.03.2020 09:29:59 KRESEXTERN\KRES_Demo Bemerkung	erstellt	Baumpflege		0

Abbildung 141 Die Funktion BEARBEITEN.

5.3.4.3 Abweisen einer Störung

Die Funktion ABWEISEN stellt einem Anwender die Möglichkeit bereit, eine ihm zugewiesene Störmeldung nach Begründung abzuweisen. Dabei sind die entsprechend gekennzeichneten Pflichtangaben* vorzunehmen und mit Linksklick auf die Funktion ABWEISEN die Abweisung vorzunehmen.

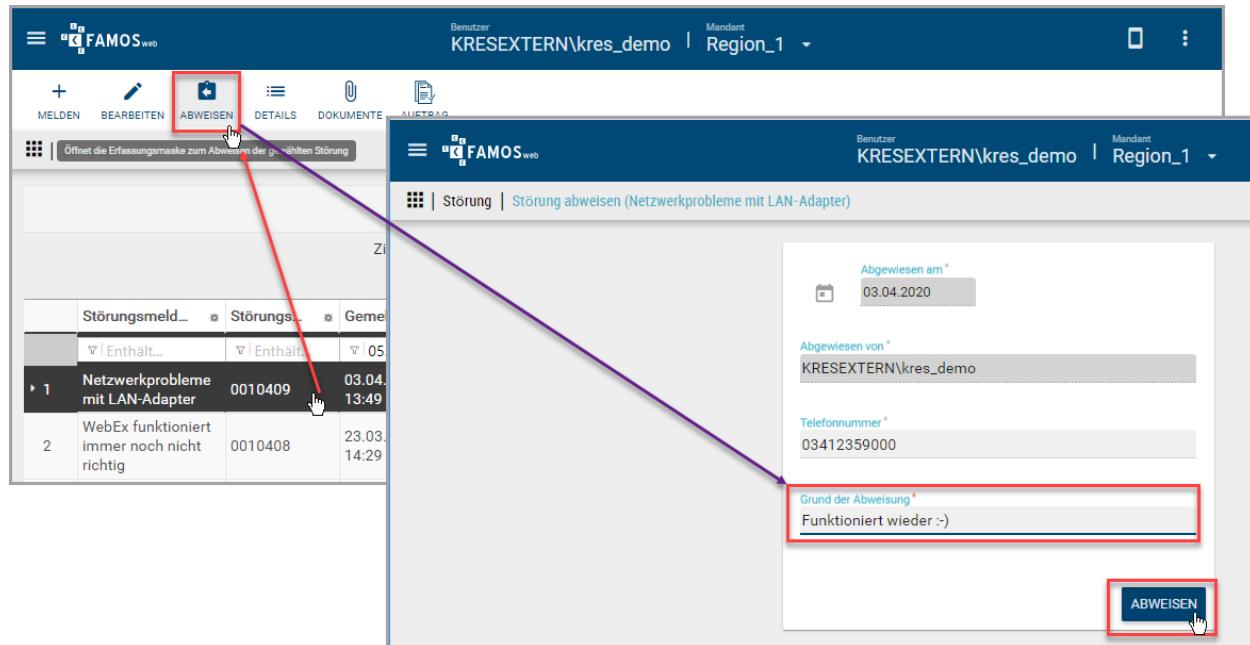


Abbildung 142 Abweisen einer Störmeldung unter Pflichtangabe des Grundes.

Die Funktion DETAILS hat informellen Charakter und zeigt die Details einer Störmeldung in konzentrierter Form als schwebende Karte über der Tabelle an. Dazu ist die entsprechende Meldung in der Störungsübersicht auszuwählen und auf die Funktion DETAILS zu klicken.

Der Erfolg der Meldung wird wieder in einem Hinweis angezeigt.

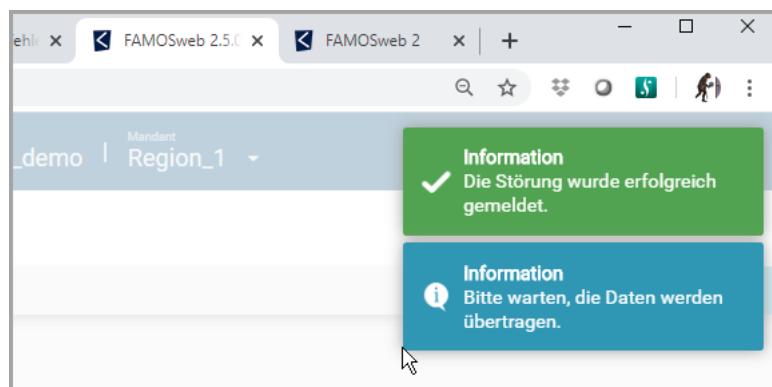


Abbildung 143 Hinweismeldung

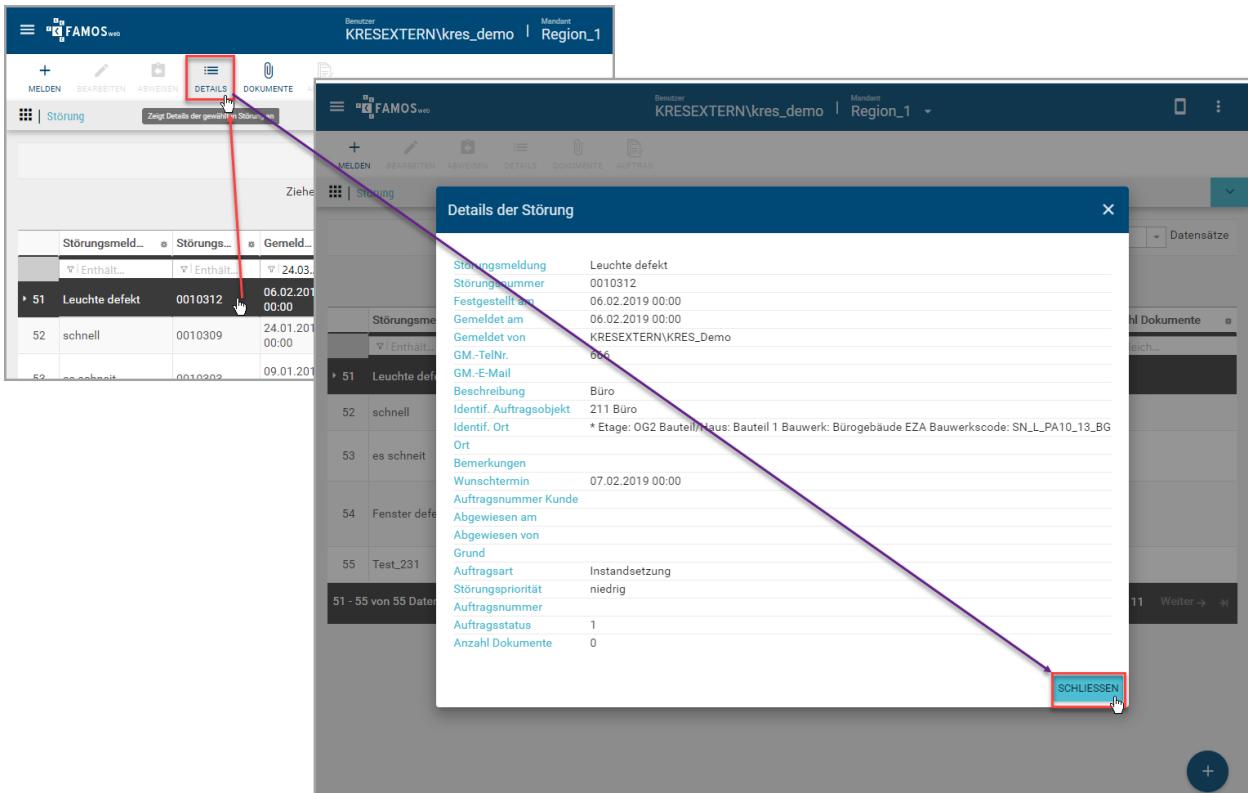


Abbildung 144 Die Details einer Störmeldung.

Ein Linksklick auf  bzw. die Funktion SCHLIESSEN schließt die Detailansicht.

5.3.4.4 Dokumente zur Störung

Die Funktion DOKUMENTE stellt die Möglichkeit bereit zu einer selektierten Störmeldung Dokumente in die FAMOS-Datenbank hochzuladen. Dazu ist die entsprechende Meldung in der Störungsübersicht auszuwählen und auf die Funktion DOKUMENTE zu klicken.

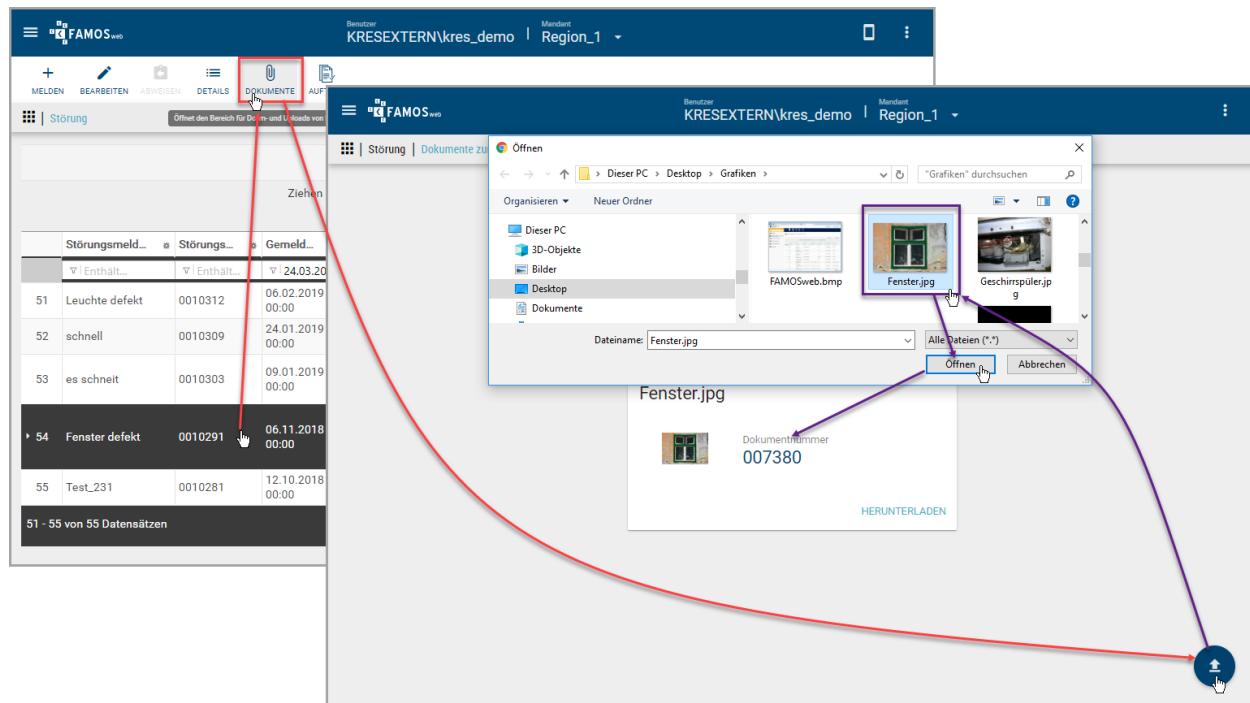


Abbildung 145 Auswahl einer Störmeldung in der Störungsübersicht und die Funktion DOKUMENTE

Mit dem Anklicken wird der Dialog zum Anzeigen/Hochladen/Runterladen neuer/vorhandener Dokumente angezeigt.

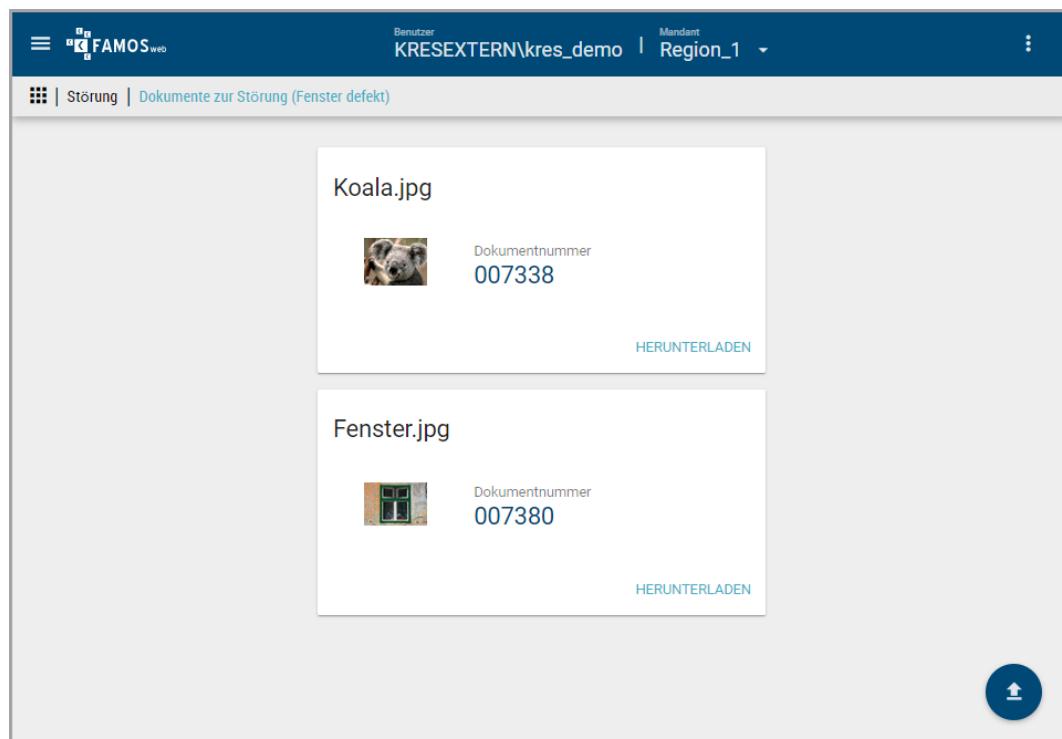


Abbildung 146 Der Dialog Dokumente zu einer ausgewählten Störmeldung.

Die Funktion  ermöglicht das Hinzufügen weiterer Dokumente.

5.3.5 Modul Gefahrstoffe

Das Modul GEFÄHRSTOFFE stellt die Möglichkeiten der Erstellung neuer und die Bearbeitung (Anmeldung/Abmeldung) vorhandener Gefahrstoffe bereit. Es liefert die hinterlegten Sicherheitsdatenblätter zu den Gefahrstoffen und ermöglicht im Rahmen von Sicherheits- und Arbeitsschutzmaßnahmen das Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen sowie den Ausdruck der Betriebsanweisungen und Gefährdungsbeurteilungen mittels Berichte.

Es gliedert sich in die Teilmodule SICHERHEITSDATENBLÄTTER, GEFÄHRSTOFFANMELDUNG sowie GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN.

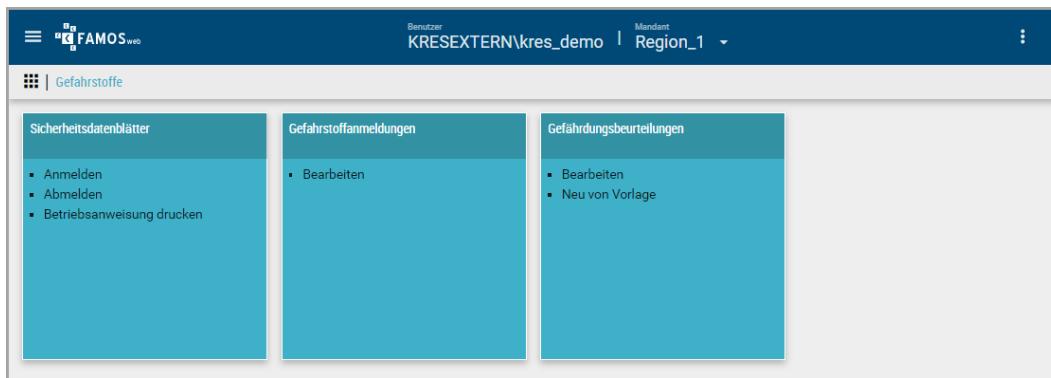


Abbildung 147 Das Modul GEFÄHRSTOFFE mit den Teilmodulen (Kacheln) SICHERHEITSDATENBLÄTTER, GEFÄHRSTOFFANMELDUNGEN und GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN.

Die Auswahl erfolgt durch Anklicken der jeweiligen Kachel.

5.3.5.1 Sicherheitsdatenblätter

Das Teilmodul SICHERHEITSDATENBLÄTTER stellt Funktionen zum Anmelden neuer und Abmelden vorhandener GEFÄHRSTOFFE sowie dem Ausdruck der BETRIEBSANWEISUNGEN zu den GEFÄHRSTOFFEN bereit.

Sicherheitsdatenblatt	CAS-Nummer	EG-Nummer	REACH-Nr.	Index-Nr.	Status	Datum SDB
▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ Am...
1 Aceton	67-64-1	200-662-2	1-2119471330-49-...	606-001-00-8	aktiv	04.03.2015 00:00:00
2 Gefahrstoff x	123456	EG10009	REACH789		aktiv	
3 Hydrosulfit F	7775-14-6	231-890-0	01-2119520510-57-...	016-028-00-1	aktiv	29.03.2011 00:00:00

Abbildung 148 Die vorhandenen Sicherheitsdatenblätter.

5.3.5.1.1 Anmeldung eines neuen Gefahrstoffes

Um einen neuen GEFÄHRSTOFF anzumelden ist die Funktion NEU ANMELDEN anzuklicken und im folgenden Dialog sind die ANMELDEDATEN, die ALLGEMEINEN PRODUKTDATEN, die PRODUKTEIGENSCHAFTEN und die PRODUKTLAGERUNG in den jeweiligen Bereichen einzugeben.

Änderungen müssen mit Klick auf die Speichern-Funktion  übernommen werden.

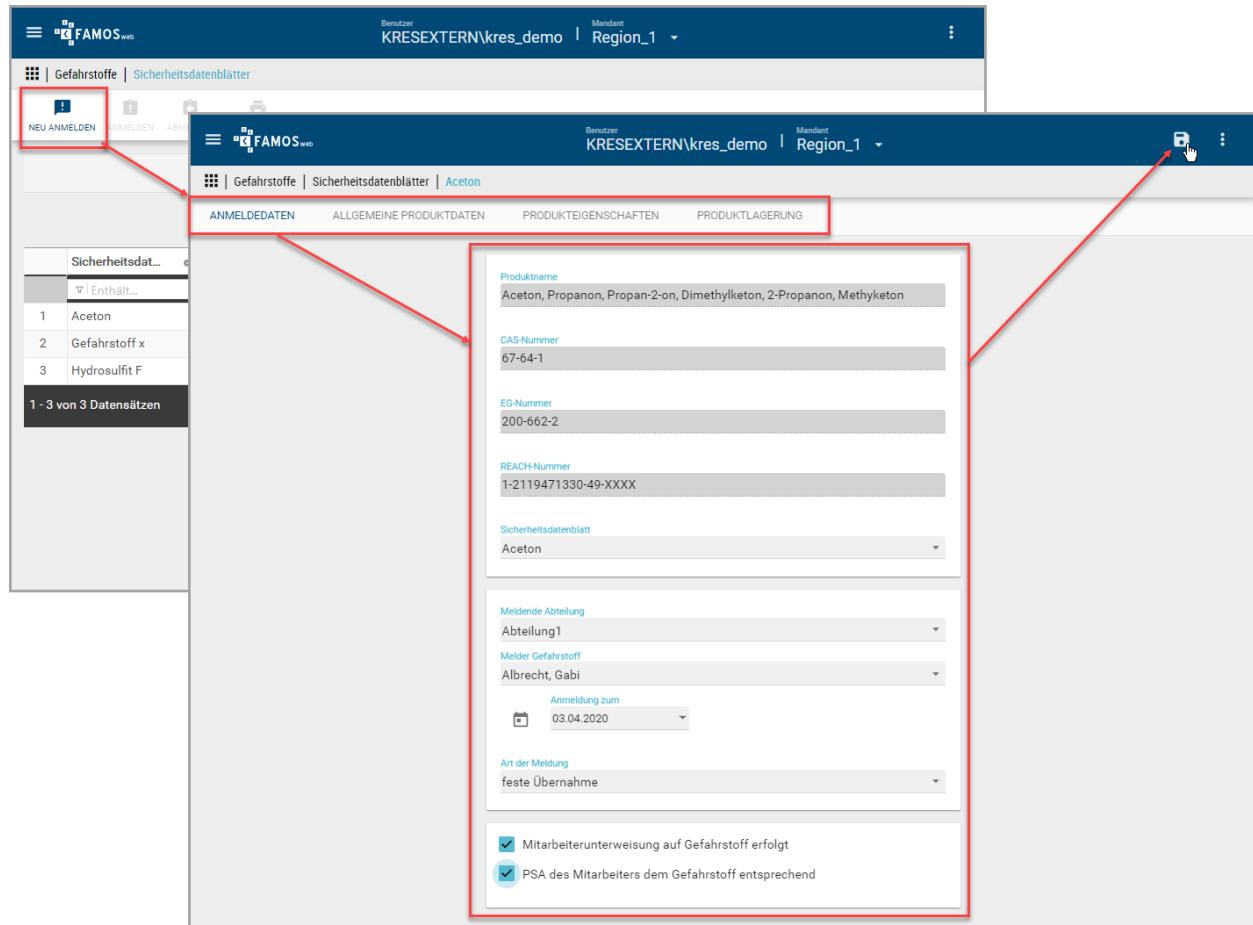


Abbildung 149 Einen neuen Gefahrstoff anmelden – Bereich ANMELDEDATEN.

Hier erfolgen die Eingabe technischer Merkmale zum Gefahrstoff, die Angabe des zu verwendenden Sicherheitsdatenblattes, die Angabe des Melders, der meldenden Abteilung, des Meldedatums sowie die Angaben zu Mitarbeiterunterweisungen und der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) der Mitarbeiter.

The screenshot shows the FAMOS web application interface for reporting a new hazard substance. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user information (KRESEXTERN\kres_demo), and a dropdown for the mandate (Region_1). The main menu has three tabs: ANMELDEDATEN, ALLGEMEINE PRODUKTDATEN (which is highlighted with a red box), and PRODUKTEIGENSCHAFTEN. The ALLGEMEINE PRODUKTDATEN tab contains several input fields: 'Verwendungszweck intern' (Internal use purpose), 'Verwendungszweck aus SDB' (SDB use purpose), 'Art des Gefahrstoffs' (Type of hazard substance) with a dropdown and a delete button, and checkboxes for 'Sicherheitsdatenblatt' (Safety data sheet) and 'Emissionswerte zum SDB' (Emissions values for SDB). A dropdown for 'Abwasserverordnung' (Wastewater regulation) is also present.

Abbildung 150 Einen neuen Gefahrstoff anmelden – Bereich ALLGEMEINE PRODUKTDATEN.

Hier erfolgt die Eingabe allgemeiner Produktmerkmale des Gefahrstoffes.

The screenshot shows the FAMOS web application interface for reporting a new hazard substance, focusing on product properties. The top navigation bar and tabs are the same as in the previous screenshot. The PRODUKTEIGENSCHAFTEN tab is selected (highlighted with a red box). The form includes sections for hazard classes and GHS markings. On the right, a large panel displays specific hazard statements (H-Sätze) with a list of checkboxes, including: 'Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen', 'Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar', 'Verursacht schwere Augenreizung', and 'Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen (konkrete Wirkung angeben, sofern bekannt) (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass die Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht)'.

Abbildung 151 Einen neuen Gefahrstoff anmelden – Bereich PRODUKTEIGENSCHAFTEN.

Hier erfolgt die Eingabe spezieller Produktmerkmale des Gefahrstoffes.

The screenshot shows the FAMOS web interface for managing hazard substances. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user information (User: KRESEXTERN\kres_demo, Mandant: Region_1), and a menu with icons for navigation. Below the navigation is a breadcrumb trail: Gefahrstoffe > Sicherheitsdatenblätter > Aceton. The main content area has tabs: ANMELDEDATEN, ALLGEMEINE PRODUKTDATEN, PRODUKTEIGENSCHAFTEN, and PRODUKTLAGERUNG. The PRODUKTLAGERUNG tab is highlighted with a red box. Below the tabs is a search bar with 'Anzeigen 10' and a 'Datensätze' button. A note says 'Ziehen Sie eine Spalte hierher oder Spalten auswählen zu Gruppieren nach'. The data table has columns: Gefahrstofflagerplatz, Raumtemperatur, Raumfeuchte, klimageregt, Anzahl Mitarbeiter, and Gefahrstofflager. A single row is shown: -111 Technik, 15, 75, checked, 3, Gefahrstofflager EZA. The footer shows '1 - 1 von 1 Datensätzen' and navigation buttons: Zurück, Weiter, and a page number '1'.

Abbildung 152 Einen neuen Gefahrstoff anmelden – Bereich PRODUKTLAGERUNG.

Hier erfolgen Angaben zur Lagerung des Gefahrstoffes.

5.3.5.1.2 Abmeldung bestehender Gefahrstoffe

Die Abmeldung bestehender Gefahrstoffe erfolgt umgekehrt wie die Anmeldung.

The screenshot shows the FAMOS web interface for managing hazard substances. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user information (User: KRESEXTERN\kres_demo, Mandant: Region_1), and a menu with icons for navigation. Below the navigation is a breadcrumb trail: Gefahrstoffe > Sicherheitsdatenblätter > Gefahrstoff x. The main content area has tabs: NEU ANMELDEN, ANMELDEN, ABMELDEN, and BETRIEBS. The ABMELDEN tab is highlighted with a red box. Below the tabs is a search bar with 'Abmelder' and a 'F' icon. The data table has columns: Sicherheitsdatenblatt, CAS-Nummer, and Name. A row for 'Gefahrstoff x' is selected, indicated by a red box and a cursor. The right side shows a detailed view of the product: Produktname (Gefahrstoff x), CAS-Nummer (123456), EG-Nummer (EG10009), REACH-Nummer (REACH789), Sicherheitsdatenblatt (Gefahrstoff x), Melde Abteilung (Abteilung1), Melde Gefahrstoff (Albrecht, Gabi), and Abmeldung zum (01.05.2020). The entire detailed view is enclosed in a red box.

Abbildung 153 Abmeldung eines Gefahrstoffes.

ÄNDERUNGEN SIND ZU SPEICHERN.

5.3.5.1.3 Betriebsanweisungen zu den Gefahrstoffen ausdrucken

Zu den GEFAHRSTOFFEN können hinterlegte BETRIEBSANWEISUNGEN ausgedruckt werden. Dazu ist der entsprechende GEFAHRSTOFF in der Liste auszuwählen, die Funktion BETRIEBSANWEISUNGEN anzuklicken und der erforderliche Bericht auszuwählen.

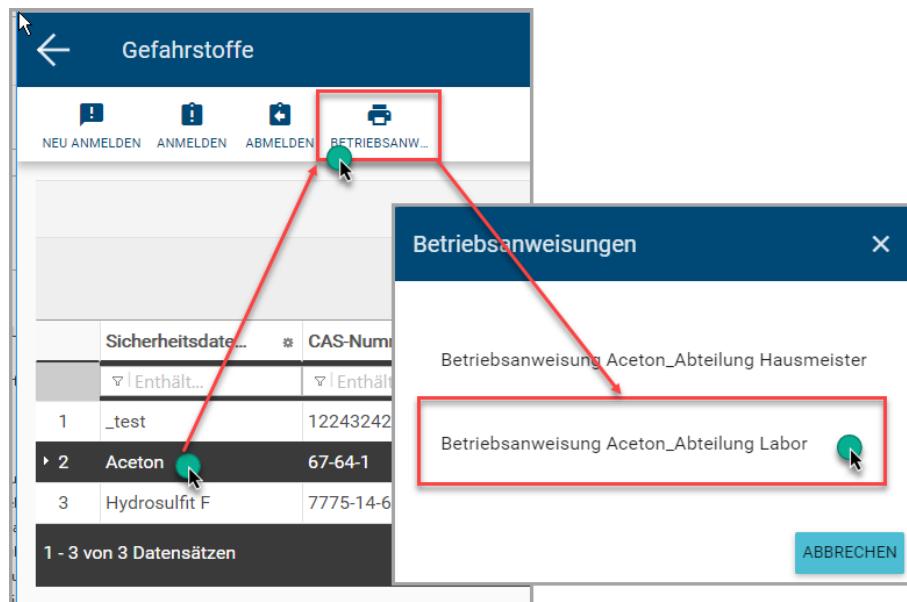


Abbildung 154 Eine BETRIEBSANWEISUNG zu einem GEFAHRSTOFF ausdrucken.

Der Bericht wird ausgeführt und als pdf-Datei in einem neuen Browser-Tab dargestellt.

Mit den Browserfunktionen des eingebetteten Acrobat-Readers von Adobe kann der Bericht aktualisiert, heruntergeladen oder ausgedruckt werden.



Abbildung 155 Funktionen Aktualisieren, Herunterladen und Drucken

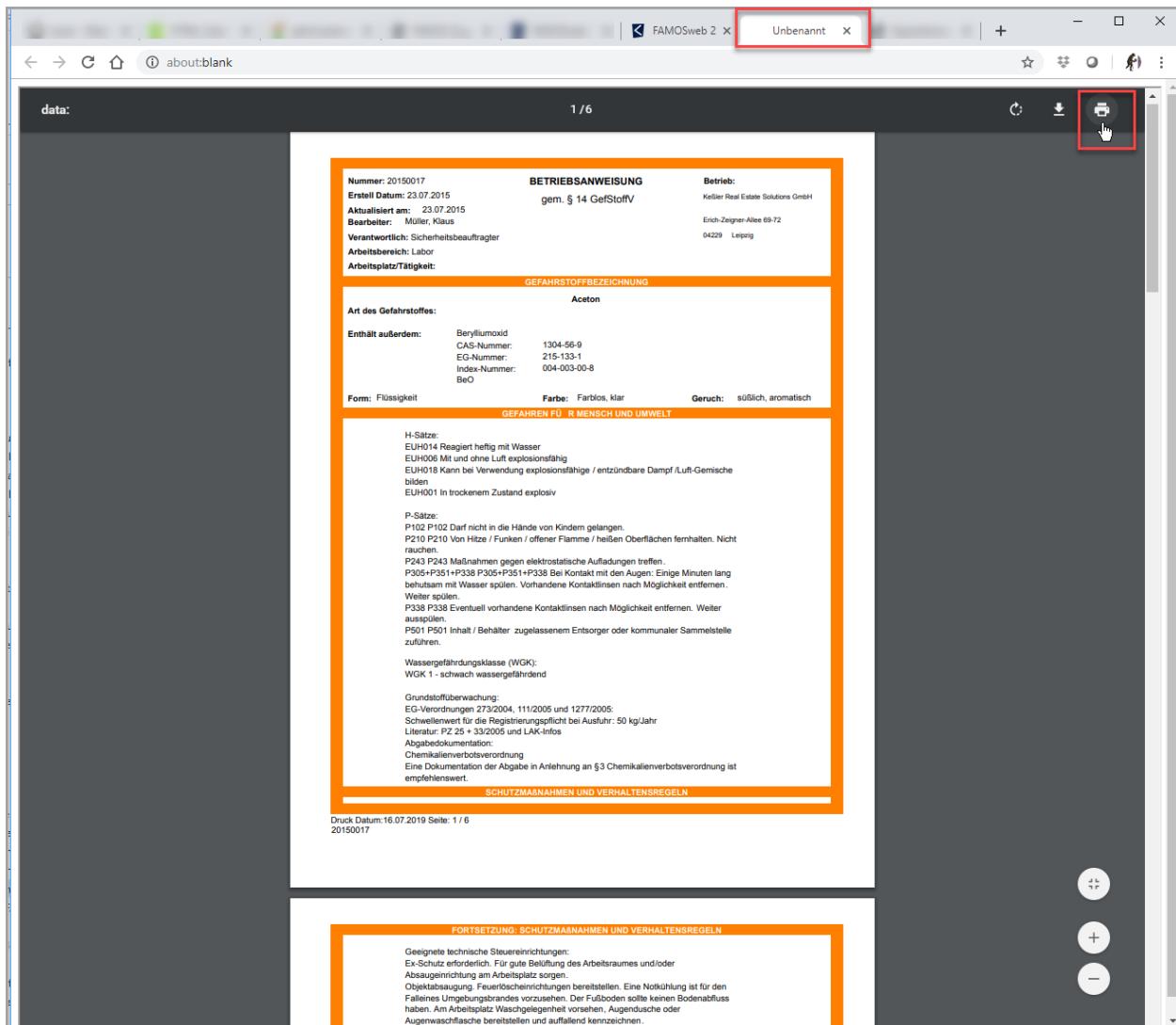
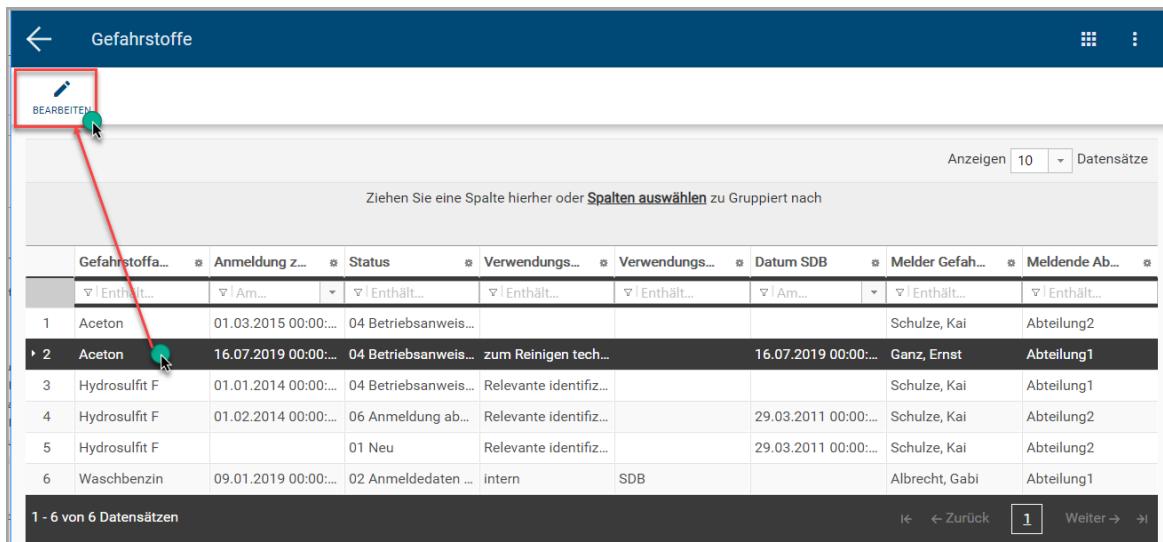


Abbildung 156 Ein mehrseitiger Bericht mit der BETRIEBSANWEISUNG.

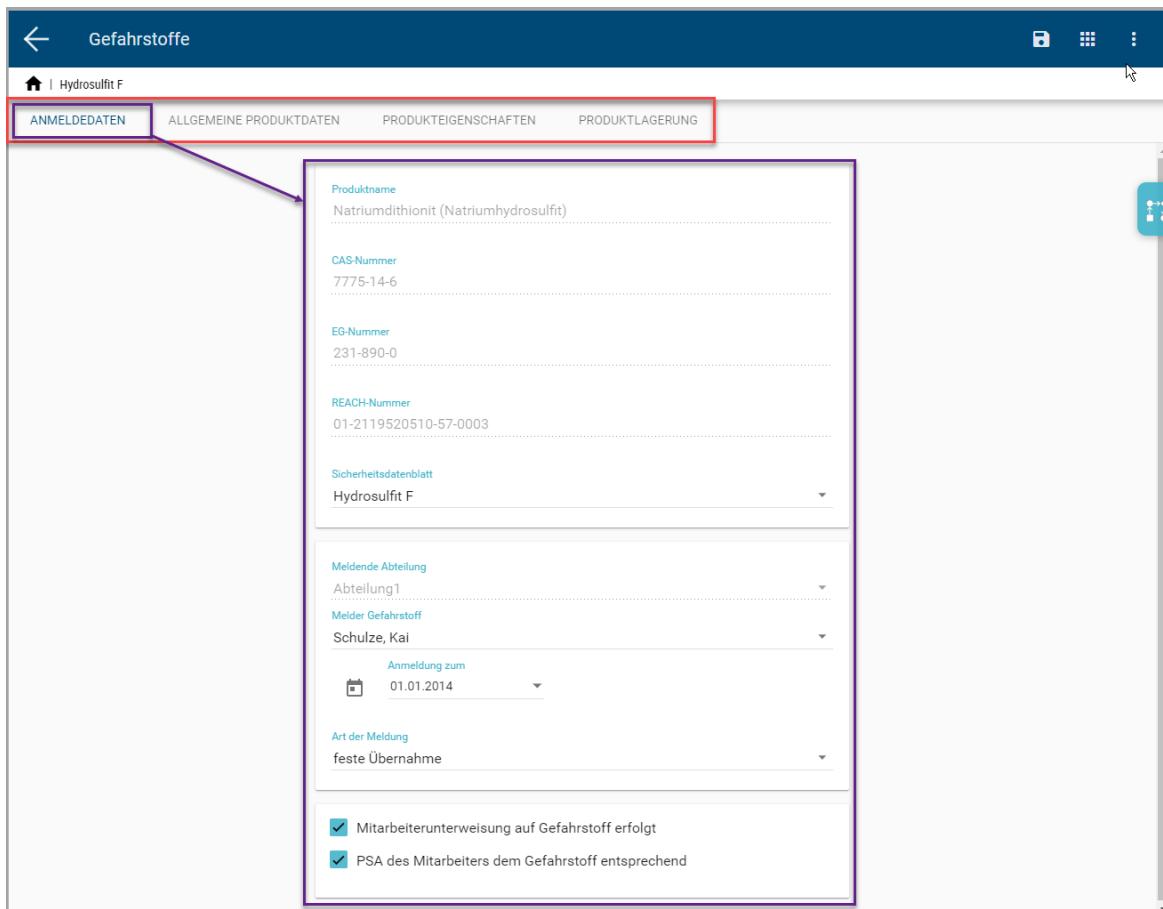
5.3.5.1.4 BEARBEITEN VON GEFAHRSTOFFMELDUNGEN

Das Teilmodul GEFAHRSTOFFANMELDUNGEN zeigt die aktuellen GEFAHRSTOFFMELDUNGEN zum jeweiligen GEFAHRSTOFF an und stellt Bearbeitungsfunktionen bereit.



Gefahrstoffa...	Anmeldung z...	Status	Verwendungs...	Verwendungs...	Datum SDB	Melder Gefah...	Meldende Ab...
▼ Enthält...	▼ Am...	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼ Am...	▼ Enthält...	▼ Enthält...
1 Aceton	01.03.2015 00:00:...	04 Betriebsanweis...				Schulze, Kai	Abteilung2
2 Aceton	16.07.2019 00:00:...	04 Betriebsanweis...	zum Reinigen tech...		16.07.2019 00:00:...	Ganz, Ernst	Abteilung1
3 Hydrosulfit F	01.01.2014 00:00:...	04 Betriebsanweis...	Relevante identifiz...			Schulze, Kai	Abteilung1
4 Hydrosulfit F	01.02.2014 00:00:...	06 Anmeldung ab...	Relevante identifiz...		29.03.2011 00:00:...	Schulze, Kai	Abteilung2
5 Hydrosulfit F		01 Neu	Relevante identifiz...		29.03.2011 00:00:...	Schulze, Kai	Abteilung2
6 Waschbenzin	09.01.2019 00:00:...	02 Anmelddaten ...	intern	SDB		Albrecht, Gabi	Abteilung1

Abbildung 157 Übersicht zu den aktuellen Gefahrstoffen und die Funktion Bearbeiten.



ANMELDEDATEN ALLGEMEINE PRODUKTDATEN PRODUKTEIGENSCHAFTEN PRODUKTLAGERUNG

Produktdaten

Produktname: Natriumdithionit (Natriumhydrosulfit)

CAS-Nummer: 7775-14-6

EG-Nummer: 231-890-0

REACH-Nummer: 01-2119520510-57-0003

Sicherheitsdatenblatt: Hydrosulfit F

Meldende Abteilung

Abteilung1

Melder Gefahrstoff

Schulze, Kai

Anmeldung zum: 01.01.2014

Art der Meldung

feste Übernahme

Mitarbeiterunterweisung auf Gefahrstoff erfolgt

PSA des Mitarbeiters dem Gefahrstoff entsprechend

Abbildung 158 Bearbeitung eines ausgewählten GEFAHRSTOFFES.

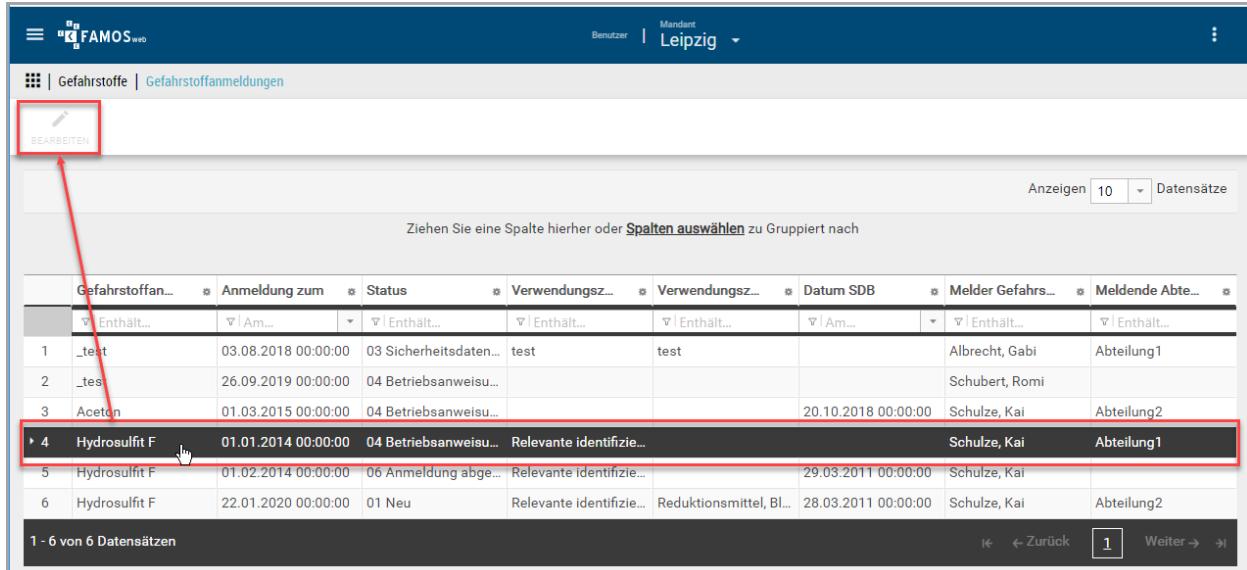
Das Bearbeiten von Gefahrstoffanmeldungen ist Workflow-abhängig. Dies bedeutet, dass nur die Anmeldungen im Status 1 und 2 noch bearbeitet werden können.

Gefahrstoffan...	Anmeldung zum	Status	Verwendungsz...	Verwendungsz...	Datum SDB	Melder Gefahr...	Meldende Abte...
1 _test	03.08.2018 00:00:00	03 Sicherheitsdaten...	test	test		Albrecht, Gabi	Abteilung1
2 _test	26.09.2019 00:00:00	04 Betriebsanweisu...				Schubert, Romi	
3 Aceton	01.03.2015 00:00:00	04 Betriebsanweisu...			20.10.2018 00:00:00	Schulze, Kai	Abteilung2
4 Hydrosulfit F	01.01.2014 00:00:00	04 Betriebsanweisu...	Relevante identifizie...			Schulze, Kai	Abteilung1
5 Hydrosulfit F	01.02.2014 00:00:00	06 Anmeldung abge...	Relevante identifizie...		29.03.2011 00:00:00	Schulze, Kai	
6 Hydrosulfit F	22.01.2020 00:00:00	01 Neu	Relevante identifizie...	Reduktionsmittel, Bl...	28.03.2011 00:00:00	Schulze, Kai	Abteilung2

Abbildung 159 Eine Gefahrstoffanmeldung im Status „01 Neu“ kann bearbeitet werden.

Abbildung 160 Bearbeitungsmodus für die ausgewählte Gefahrstoffanmeldung.

Sind bereits Sicherheitsdatenblätter/Betriebsanweisungen hinterlegt und der entsprechende Status eingestellt, ist ein Bearbeiten nicht mehr möglich.

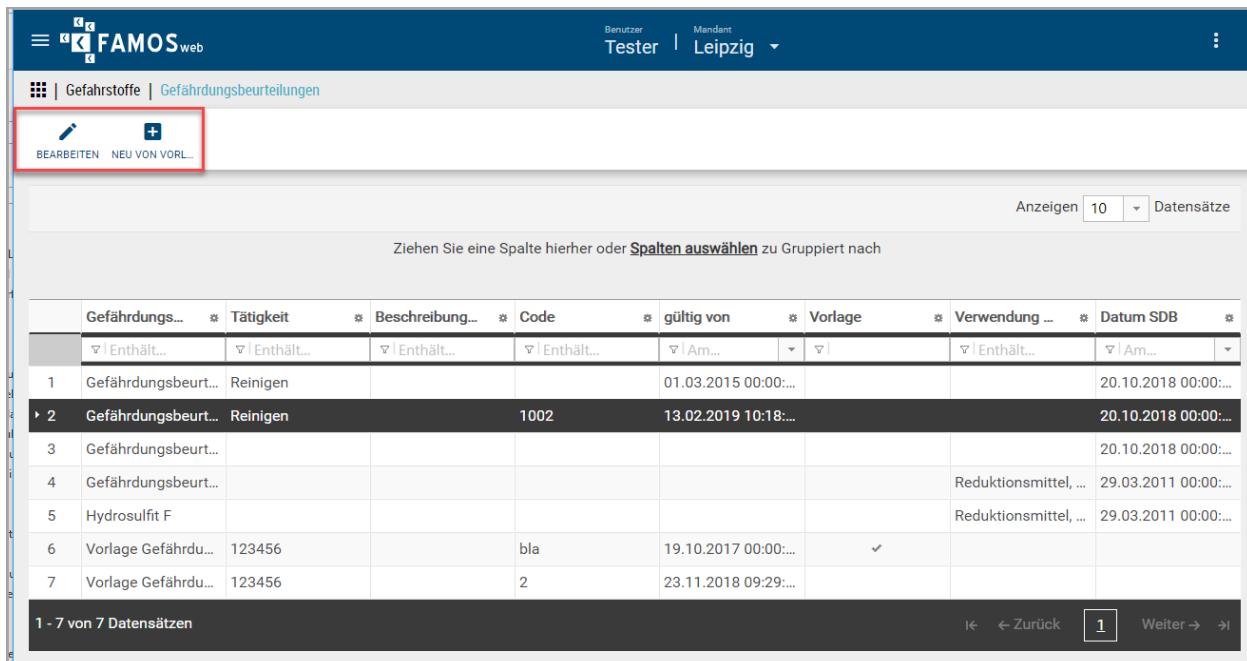


Gefahrstoffan...	Anmeldung zum	Status	Verwendungsz...	Verwendungsz...	Datum SDB	Melder Gefahr...	Meldende Abte...
1 test	03.08.2018 00:00:00	03 Sicherheitsdaten...	test	test		Albrecht, Gabi	Abteilung1
2 test	26.09.2019 00:00:00	04 Betriebsanweisu...				Schubert, Romi	
3 Aceton	01.03.2015 00:00:00	04 Betriebsanweisu...			20.10.2018 00:00:00	Schulze, Kai	Abteilung2
4 Hydrosulfit F	01.01.2014 00:00:00	04 Betriebsanweisu...	Relevante identifizie...			Schulze, Kai	Abteilung1
5 Hydrosulfit F	01.02.2014 00:00:00	06 Anmeldung abge...	Relevante identifizie...		29.03.2011 00:00:00	Schulze, Kai	
6 Hydrosulfit F	22.01.2020 00:00:00	01 Neu	Relevante identifizie...	Reduktionsmittel, Bl...	28.03.2011 00:00:00	Schulze, Kai	Abteilung2

Abbildung 161 Die ausgewählte Gefahrstoffanmeldung kann nicht mehr bearbeitet werden.

5.3.5.2 Gefährdungsbeurteilungen

Das Teilmodul GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN zeigt die aktuellen GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN zum jeweiligen GEFAHRSTOFF an und stellt Bearbeitungsfunktionen bereit.



Gefährdungs...	Tätigkeit	Beschreibung...	Code	gültig von	Vorlage	Verwendung ...	Datum SDB
1 Gefährdungsbeurt...	Reinigen			01.03.2015 00:00:...			20.10.2018 00:00:...
2 Gefährdungsbeurt...	Reinigen	1002		13.02.2019 10:18:...			20.10.2018 00:00:...
3 Gefährdungsbeurt...							20.10.2018 00:00:...
4 Gefährdungsbeurt...						Reduktionsmittel, ...	29.03.2011 00:00:...
5 Hydrosulfit F						Reduktionsmittel, ...	29.03.2011 00:00:...
6 Vorlage Gefährdu...	123456	bla		19.10.2017 00:00:...	✓		
7 Vorlage Gefährdu...	123456	2		23.11.2018 09:29:...			

Abbildung 162 Das Teilmodul GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN.

Hier können vorhandene GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN mit der Funktion BEARBEITEN editiert oder mittels der Funktion NEU VON VORLAGE neue GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN aus einer bestehenden kopiert und bearbeitet werden. Diese ist zuvor aus der Liste auszuwählen.

5.3.5.2.1 Bearbeiten einer Gefährdungsbeurteilung

Die Bearbeitung einer GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG eines GEFAHRSTOFFES erfolgt in 9 Arbeitsschritten. Diese sind durch die entsprechenden Bereiche oberhalb der Tabellen gekennzeichnet.

The screenshot shows the FAMOS web interface. At the top, there are two tabs: 'BEARBEITEN' (highlighted with a red box and a cursor) and 'NEU VOM IVO'. Below this, a sidebar lists 'Gefährdungsbeurteilungen' with three items: '1 Gefährdung' (highlighted with a red box and a cursor), '2 Gefährdungen' (highlighted with a red box and a cursor), and '3 Gefährdungen'. The main content area shows a table with tabs for 'ALLGEMEINE DATEN' (highlighted with a red box and a cursor), 'GRENZWERTE', 'HANDHABUNG', 'SONSTIGES', 'TÄTIGKEIT', 'SCHUTZAUSRÜSTUNG', 'ARBEITSBEDINGUNGEN', and 'WIRKSAMKEIT'. A modal window titled 'Bearbeitet von' is open, showing 'Tester' and a date '13.02.2019'.

Abbildung 163 Bearbeitungsfunktionen zu einer Gefährdungsbeurteilung – Bereich ALLGEMEINE DATEN.

Dargestellte Felder können entweder direkt durch Anklicken editiert werden. Oder innerhalb einer Tabelle wird der Editiermodus in der jeweiligen Spalte der Tabelle mit Doppelklick aktiviert.

In der Spalte AUSWAHL wird eine Kategorie mit Linksklick ausgewählt.

In der Spalte TEXT kann ein ergänzender Text eingegeben werden.

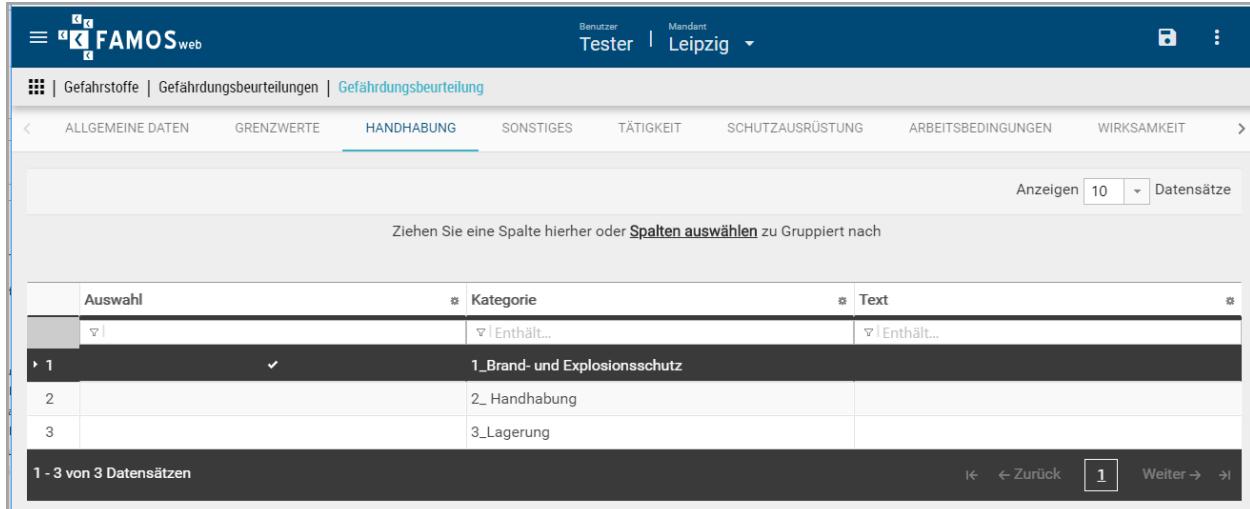
Schritt 1: Im Bereich ALLGEMEINE DATEN werden der Bearbeiter und das Datum der GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG eingetragen.

The screenshot shows the 'GRENZWERTE' tab selected in the 'Gefährdungsbeurteilung' section. The table has columns 'Auswahl', 'Kategorie', and 'Text'. The 'Auswahl' column contains checkboxes. The 'Kategorie' column lists categories like '1_Gefahrenhinweise', '6_Anderer Faktoren, die nicht zu einer Klassifikation führen', '2_Sicherheitshinweise (Vorbeugend)', '3_Sicherheitshinweise (Reaktion)', '4_Sicherheitshinweise (Lagerung)', and '5_Sicherheitshinweise (Entsorgung)'. The 'Text' column contains text entries. A checkbox in the 'Auswahl' column of the third row is highlighted with a red box and a cursor. The bottom of the screen shows navigation buttons for '1 - 6 von 6 Datensätzen', 'Zurück', 'Weiter', and page number '1'.

Abbildung 164 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich GRENZWERTE.

Schritt 2: Im Bereich GRENZWERTE erfolgt die Auswahl und optionale Bearbeitung (Texteingabe in der Spalte Text) der GRENZWERTKATEGORIEN der GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG zum GEFAHRSTOFF.

Die KATEGORIEN werden durch die Stammdaten vorgegeben und sind nur durch die Administratoren editierbar.

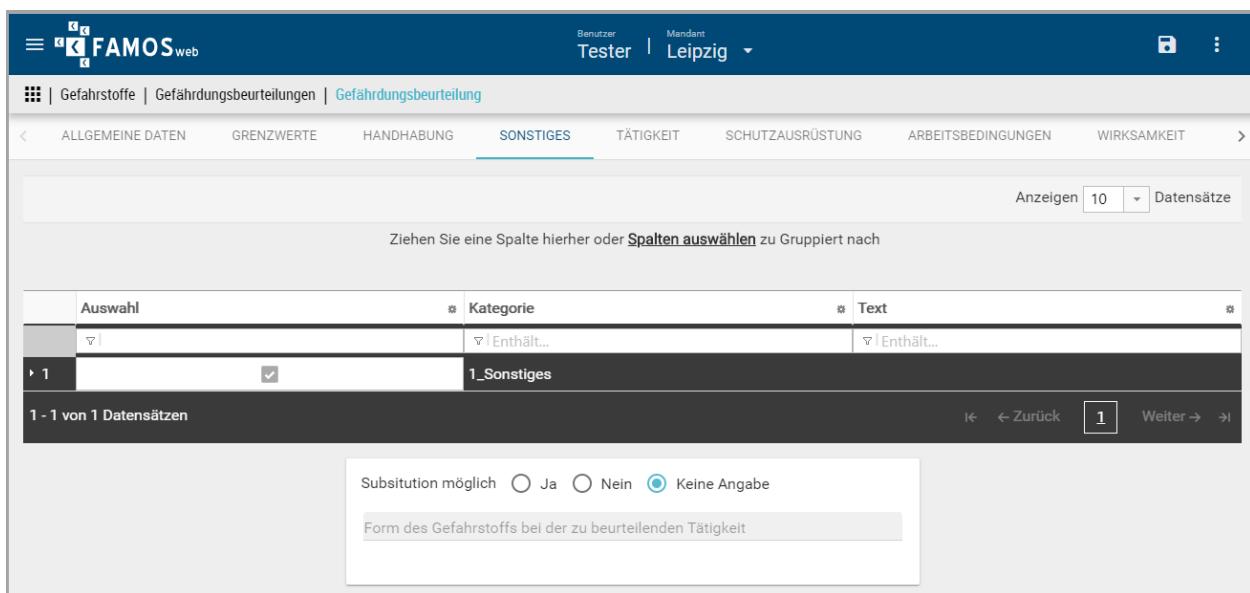


Auswahl	Kategorie	Text
▼	▼ Enthält...	▼ Enthält...
1	1_Brand- und Explosionsschutz	
2	2_Handhabung	
3	3_Lagerung	

1 - 3 von 3 Datensätzen

ABBILDUNG 165 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich HANDHABUNG.

Schritt 3: Im Bereich HANDHABUNG werden die HANDHABUNGSKATEGORIEN der GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG zum GEFAHRSTOFF ausgewählt und bearbeitet.



Auswahl	Kategorie	Text
▼	▼ Enthält...	▼ Enthält...
1	1_Sonstiges	

1 - 1 von 1 Datensätzen

Substitution möglich Ja Nein Keine Angabe

Form des Gefahrstoffs bei der zu beurteilenden Tätigkeit

ABBILDUNG 166 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich SONSTIGES.

Schritt 4: Sonstige Angaben zur GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG des GEFAHRSTOFFES.

The screenshot shows the 'TÄTIGKEIT' (Activity) section of a hazard assessment form. The activity is listed as 'Reinigen'. Below it, there are fields for 'Beschreibung Tätigkeit' (Description of activity), 'verwendete Menge' (Quantity used), 'Einheit' (Unit), 'Anzahl der Mitarbeiter, die mit dem Produkt in Berührung kommen' (Number of employees in contact with the product), 'Tätigkeitsdauer mit Gefährdung' (Duration of activity with hazard), 'Anwendungstemperatur' (Application temperature), 'Wirkdauer' (Duration of effect), and 'Wirkmenge' (Quantity of effect). A cursor icon is visible on the right side of the form area.

Abbildung 167 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich TÄTIGKEIT.

Schritt 5: Angaben zu den auszuführenden Tätigkeiten im Umgang mit dem GEFAHRSTOFF.

The screenshot shows the 'SCHUTZAUSRÜSTUNG' (Protection Equipment) section of a hazard assessment form. It is a table with the following data:

Auswahl	Schutzausrüstung	Zusatzinformation	Text
1	Handschuhe	Besonderes Material	
2	Schutzbrille mit Seitenschutz		
3	Schutzkleidung / Anzug		
4	Schutzkleidung / Schürze		
5	Atemschutzmaske	Typ	
6	Handschuhe / Einmalhandschuh	Besonderes Material	
7	Keine		
8	Schutzschuhe / Stiefel		

1 - 8 von 8 Datensätzen

Abbildung 168 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich SCHUTZAUSRÜSTUNG.

Schritt 6: Auswahl und Bearbeitung der vorgegebenen SCHUTZAUSRÜSTUNG bei Verwendung des GEFAHRSTOFFES.

Auswahl	Prüfung	Zusatzinformati...	Ja	Nein	Keine Ang...	Text
1	01_Wird der Gefahrstoff in einer geschlossenen Anlage verwendet?	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼	▼	▼ Enthält...
2	02_Werden freigesetzte Substanzen abgesaugt?	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
3	03_Besteht die Gefahr der Überschreitung von Arbeitsplatzgrenzwer...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...

1 - 3 von 3 Datensätzen

Abbildung 169 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich ARBEITSBEDINGUNGEN.

Schritt 7: Formular zur Auswahl und Bearbeitung/Beurteilung der Arbeitsbedingungen und Arbeitsschutzmaßnahmen im Umgang mit dem GEFAHRSTOFF.

Auswahl	Prüfung	Zusatzinformati...	Ja	Nein	Keine Angabe	Text
1	Entsprechen festgele...	▼ Enthält...	▼	▼	▼	▼ Enthält...
2	02_Beachten die Mita...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
3	03_Wird die persönlic...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
4	04_Ist Ersatz für die ...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
5	05_Werden PSA und t...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
6	06_Bestätigen die Un...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
7	07_Gibt der Betriebsa... Welche?	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
8	08_Werden bei dem g...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
9	09_Gibt es bekannte ... Welche?	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...
10	10_Sind die Mitarbeit...	▼ Enthält...		▼	▼	▼ Enthält...

1 - 10 von 10 Datensätzen

Abbildung 170 171 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich WIRKSAMKEIT.

Schritt 8: Formular zur Erfassung und Beurteilung der Wirksamkeit der Arbeitsschutzmaßnahmen im Umgang mit dem GEFAHRSTOFF.

Sollten auf Grund der Monitorauflösung nicht alle Schritte zu sehen sein, kann mit Linksklick auf die Pfeiltasten am Anfang/Ende der Bereiche weiternavigiert werden.

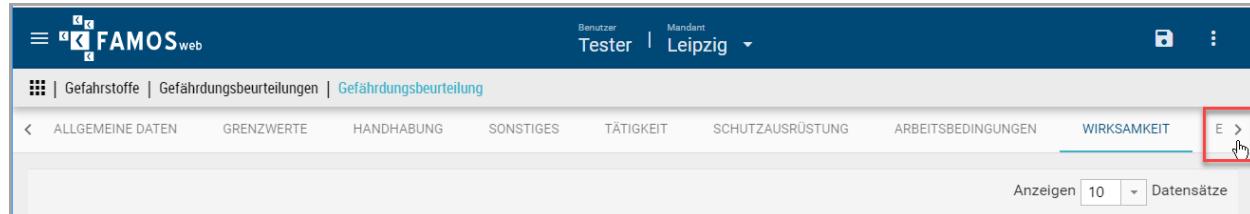


Abbildung 172 Navigationstasten am Anfang und Ende der Bereiche.

Ausw...	Prüfung	Zusatzinformation	Ja	Nein	Keine Angabe	Text
▼	▼ Enthält...	▼ Enthält...	▼	▼	▼	▼ Enthält...
1	01_Bei sachgemäßem Umgang mit dem Gefahrstoff ...				✓	
2	02_Durch das Tragen der Schutzausrüstung und sach...				✓	
3	03_Durch einen möglichen kurzen Kontakt mit dem G...				✓	
4	04_Durch das geschlossene System, in dem sich der ...				✓	
5	05_Durch das installierte Absaugsystem am Entstehu...				✓	
6	06_Es besteht ein geringes Risiko bei dem Umgang m...				✓	
7	07_Sonstige Gefährdung	Welche?			✓	

1 - 7 von 7 Datensätzen

Gesamtfazit
Fehlendes Gesamtfazit!

Abbildung 173 GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG bearbeiten – Bereich ERGEBNIS.

Schritt 9: Formular zur Erfassung und Beurteilung des Ergebnisses der Gefährdungsbeurteilung des GEFAHRSTOFFES mit GESAMTFAZIT.

5.3.5.2.2 Erstellen einer Gefährdungsbeurteilung

Gefährdungs...	Tätigkeit	Beschreibung...	Code	gültig von	Vorlage	Verwendung ...	Datum SDB
1 Gefährdungsbeur...	Reinigen			01.03.2015 00:00:...			20.10.2018 00:00:...
2 Gefährdungsbeur...	Reinigen		1002	13.02.2019 10:18:...			20.10.2018 00:00:...
3 Gefährdungsbeur...	Reinigen		2002	17.07.2019 14:50:...			20.10.2018 00:00:...
4 Gefährdungsbeur...	Reinigen		2004	17.07.2019 16:16:...			20.10.2018 00:00:...
5 Gefährdungsbeur...			2003	17.07.2019 14:51:...	Reduktionsmittel, ...		29.03.2011 00:00:...
6 Gefährdungsbeur...							20.10.2018 00:00:...
7 Gefährdungsbeur...					Reduktionsmittel, ...		29.03.2011 00:00:...
8 Hydrosulfit F					Reduktionsmittel, ...		29.03.2011 00:00:...
9 Vorlage Gefährdu...	123456		2	23.11.2018 09:29:...			
10 Vorlage Gefährdu...	123456	bla		19.10.2017 00:00:...	✓		

Abbildung 174 Eine neue GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG von einer Vorlage erstellen.

Das Neuerstellen von GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN zu GEFAHRSTOFFEN kann durch kopieren einer vorhandenen GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN erfolgen. Dazu ist eine vorhandene in der Tabelle anzu-

 klicken und die Funktion NEU VON VORLAGE [NEU VON VORL...](#) aufzurufen. Die so neu erstellte GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG wird in der Tabelle als neue Zeile angezeigt. Siehe vorhergehende Abbildung.

 Über die BEARBEITEN-Funktion [BEARBEITEN](#) kann sie editiert werden.

5.3.6 Modul Arbeitsschutz

Das Modul ARBEITSSCHUTZ stellt 3 Teilmodule bereit. Im Teilmodul Gefährdungsbeurteilungen werden die allgemeinen GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNGEN durchgeführt, welche nichts mit Gefahrstoffen zu tun haben. Im Modul BETRIEBSANWEISUNGEN werden die allgemeinen BETRIEBSANWEISUNGEN aufgelistet bzw. erstellt. Das Teilmodul Unterweisungen stellt Funktionen zur Durchführung und Dokumentation der Arbeitsschutzunterweisungen der Mitarbeiter bereit.



Abbildung 175 Das Modul ARBEITSSCHUTZ mit den Teilmodulen GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG, BETRIEBSANWEISUNG und UNTERWEISUNG.

5.3.6.1 Gefährdungsbeurteilung

Das Teilmodul GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG stellt Funktionen zu Gefährdungsbeurteilungen bereit. Es liefert Übersichten zu allen Gefährdungsbeurteilungen, zu Gefährdungsbeurteilungen mit Sicherheitsmängeln und Objekten ohne Gefährdungsbeurteilungen.

The screenshot shows the FAMOS web application interface. At the top, there is a navigation bar with the FAMOS logo, user information (Tester | Mandant Leipzig), and a search bar. Below the navigation bar, a toolbar with icons for HINZUFÜGEN, AUS VORLAGE, KOPIEREN, BEARBEITEN, and LÖSCHEN is visible. The main content area is titled 'Arbeitsschutz | Gefährdungsbeurteilung'. A red box highlights the 'Gefährdungsbeurteilung' section, which contains two radio buttons: 'alle' (selected) and 'Sicherheitsmangel' (selected). Below these are four other options: 'mit Gefährdungsbeurteilung', 'mit Sicherheitsmangel', 'ohne Gefährdungsbeurteilung', and 'ohne Sicherheitsmangel'. There is also a 'nur Vorlagen' option. To the right of the search bar is a 'ZURÜCKSETZEN' button. The main grid displays nine items, each representing a technical installation (Anlage) within a building (Bauwerk). The items are as follows:

- A 02 Lastenaufzug** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 10 ⚠ 3, Date: 21. Februar 2019)
- LA 01 - Klimaanlage Büros (HA)** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 1 ⚠ 0, Date: 17. Dezember 2018)
- LA 35 - Klimaanlage Besprechungsräume (HA)** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 2 ⚠ 2, Date: 13. Februar 2019)
- EZA-02-F20_2-Feuerlöscher AB 6l** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 1 ⚠ 1, Date: 19. Dezember 2018)
- EZA-02-F20_1-Feuerlöscher AB 6l** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)
- EZA-02-F22_2-Feuerlöscher AB 8l** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)
- EZA-02-F22_3-Feuerlöscher AB 8l** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)
- EZA-02-F22_1-Feuerlöscher AB 8l** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)
- EZA-02-F22_F23_Brandschutztür** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)
- EZA-02-F23_2-Feuerlöscher AB 6l** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)
- EZA-02-F23_1-Feuerlöscher AB 6l** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)
- WW01 - WW-Bereitung Küche Büro** (Bauwerk: Bürogebäude EZA, Status: 0 ⚠ 0)

Abbildung 176 Die gefilterte Übersicht der Gefährdungsbeurteilungen zu den Technischen Anlagen eines Bauwerks.

Je nachdem welche Arte von Datensätzen man anklickt stehen unterschiedliche Bearbeitungsfunktionen zur Verfügung. Bei Objekten mit Mängeln zur Gefährdungsbeurteilung (rötlich markierte Kacheln) sowie bei Objekten ohne Gefährdungsbeurteilungen (Kacheln ohne farbliche Markierungen) werden alle Funktionen bereitgestellt – hier HINZUFÜGEN, ALS VORLAGE, KOPIEREN, BEARBEITEN und LÖSCHEN.

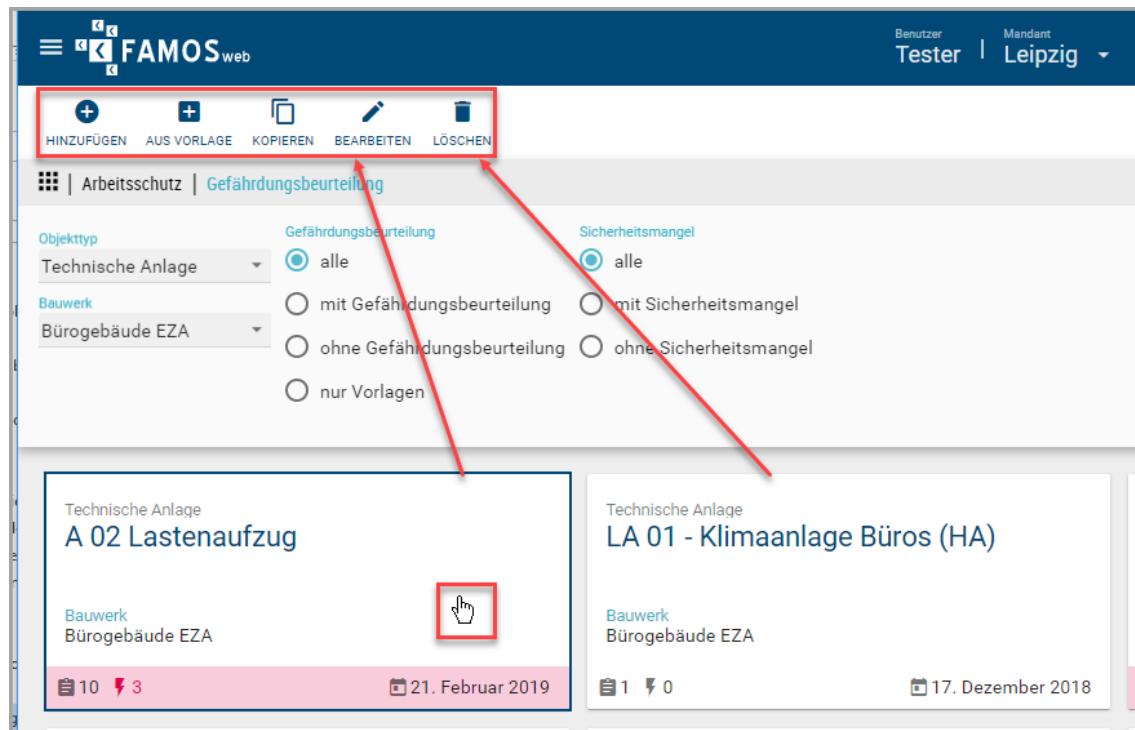


Abbildung 177 Aktive Funktionen bei Objekten mit Mängeln zur Gefährdungsbeurteilung.

5.3.6.1.1 Funktionsübersicht

Die Funktion **HINZUFÜGEN** ermöglicht das Erstellen einer neuen Gefährdungsbeurteilung zu einem Objekt.

Die Funktion **ALS VORLAGE** ermöglicht das Kennzeichnen einer ausgewählten bestehenden Gefährdungsbeurteilung als Vorlage, um sie für eine spätere Gefährdungsbeurteilung an anderen Objekten zu verwenden.

Die Funktion **KOPIEREN** ermöglicht das Kopieren einer ausgewählten bestehenden Gefährdungsbeurteilung, um sie für eine neue Gefährdungsbeurteilung am aktuellen Objekt zu verwenden.

Die Funktion **BEARBEITEN** ermöglicht das Editieren einer ausgewählten bestehenden Gefährdungsbeurteilung.

Die Funktion **LÖSCHEN** ermöglicht das Löschen ausgewählter bestehender Gefährdungsbeurteilung.

5.3.6.1.2 Darstellungsvarianten

Bei Objekten mit Gefährdungsbeurteilungen ohne Mängel (Kacheln mit gelblicher Markierung) werden ausgewählte Funktionen bereitgestellt – hier **HINZUFÜGEN** und **ALS VORLAGE**.

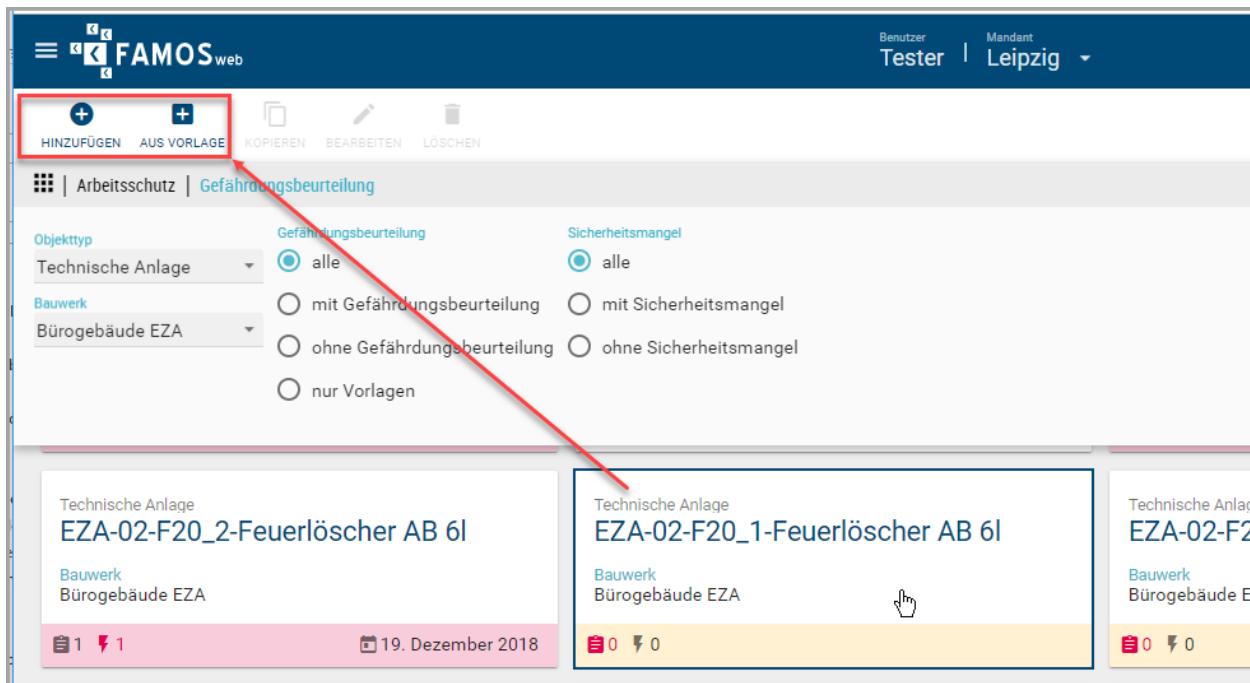


Abbildung 178 Ein Feuerlöscher ohne Mängel.

5.3.6.1.3 Neue Gefährdungsbeurteilung erzeugen

Die Funktion öffnet den Dialog zur Erfassung einer neuen Gefährdungsbeurteilung. Dazu ist zuerst aus der Übersicht ein Objekt, hier ein Feuerlöscher, zu selektieren.

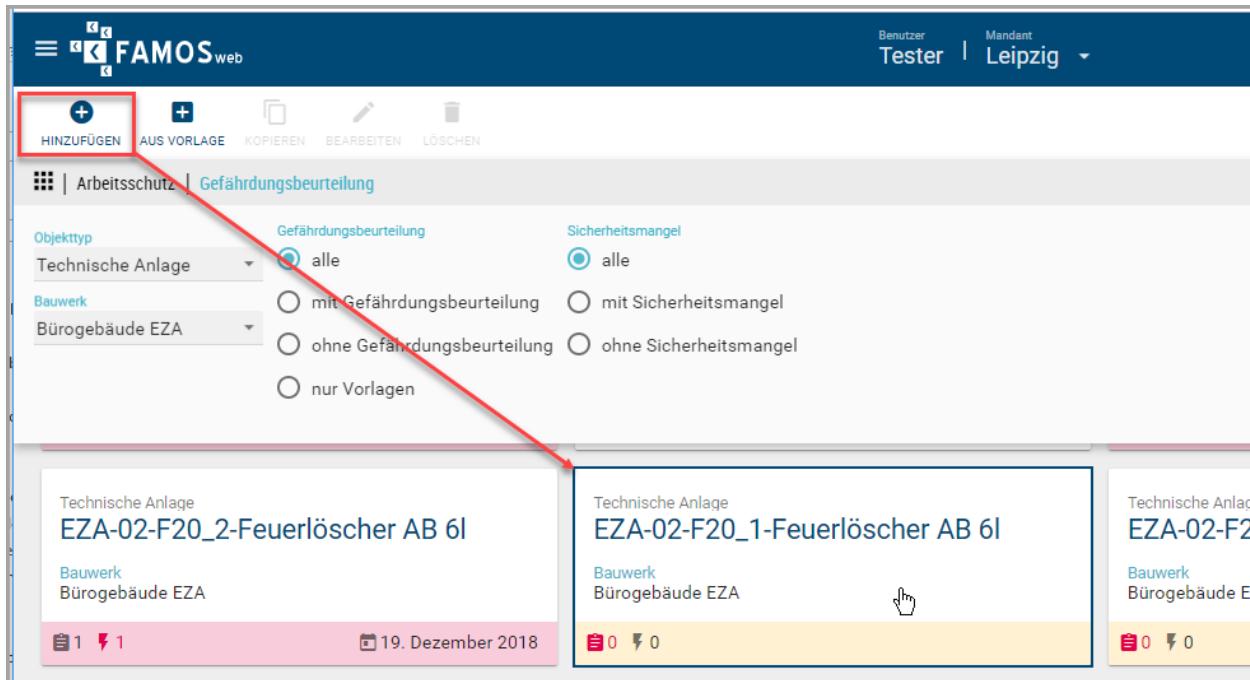


Abbildung 179 Auswahl eines Feuerlöscher und Aufrufen der Funktion Hinzufügen.

The screenshot shows the FAMOS web application interface. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user 'Tester', tenant 'Leipzig', and a menu icon. Below the navigation is a horizontal menu bar with tabs: 'BASISDATEN' (highlighted with a red box), 'DOKUMENTE', 'ZUORDNUNG GEFAHRDUNGSFAKTOREN', 'RISIKOBEURTEILUNG', 'SCHUTZZIELE', 'MASSNAHMEN FESTLEGEN', and 'ERGEBNIS'. The main content area displays a dialog box titled 'Neue Gefährdungsbeurteilung' with fields for 'Bezeichnung' (Fritz Müller - Feuerlöscher-Kennzeichnung fehlt), 'Vorlagen-Code', 'Beschreibung' (Kennzeichnung), 'durchgeführt am' (19.07.2019), and 'erstellt durch' (Tester). A note at the bottom of the dialog box states: '⚠️ Bevor Sie mit der Gefährdungsbeurteilung fortfahren können, müssen Sie die Basisdaten speichern, um ein entsprechendes Objekt in der Datenbank zu erstellen.' A red box highlights the 'Neue Gefährdungsbeurteilung' dialog box.

Abbildung 180 Dialog zur Erfassung der Basis-Daten der neuen Gefährdungsbeurteilung.

Es stehen die Bereiche **BASISDATEN**, **DOKUMENTE**, **GEFAHRDUNGSFAKTOREN**, **RISIKOBEURTEILUNGEN**, **SCHUTZZIELE**, **MAßNAHMEN FESTLEGEN** sowie **ERGEBNIS** bereit. Die Bereiche sind von links nach rechts in der oben genannten Reihenfolge zu bearbeiten.

Nachfolgend wird beispielhaft nur die Bearbeitung der **RISIKOBEWERTUNGEN** zu den zugeordneten **GEFAHRDUNGSFAKTOREN** dargestellt.

The screenshot shows the FAMOS web application interface with the 'RISIKOBEURTEILUNG' tab selected (highlighted with a red box). The main content area displays two sections: 'Gefährdungsfaktor 1.6 Absturz' and 'Gefährdungsfaktor 1.7 Sonstige mechanische Gefährdungen'. The '1.7 Sonstige mechanische Gefährdungen' section is highlighted with a red box. It shows a list of risk levels: 'nicht bewertet' (blue), 'ohne Arbeitsausfall' (green), 'mit Arbeitsausfall' (yellow), 'leichter bleibender Gesundheitsschaden' (orange), and 'schwerer bleibender Gesundheitsschaden' (red). A red box highlights the 'mit Arbeitsausfall' option. A red arrow points from the top right towards the '1.7 Sonstige mechanische Gefährdungen' section. The left section 'Gefährdungsfaktor 1.6 Absturz' includes fields for 'Wahrscheinlichkeit des Schadeneintritts' (selten), 'Schadensausmaß' (ohne Arbeitsausfall), and 'Bemerkungen'. A checkbox 'BAuA 01.6 Absturz (INTERN)' is checked. The right section 'Gefährdungsfaktor 1.7 Sonstige mechanische Gefährdungen' includes a note: 'Auswahl Maßnahmen-Vorlagen Es sind keine Vorlagen verfügbar.' A red box highlights the 'mit Arbeitsausfall' option in the list.

Abbildung 181 Risikobewertung des GEFÄHRDUNGSFAKTOREN „1.7 SONSTIGE MECHANISCHE GEFÄHRDUNGEN“ – Auswahl eines GEFÄHRDUNGSFAKTOREN.

Alle Eingaben und Änderungen sind zu Speichern.

5.3.6.2 Betriebsanweisung

Das Teilmodul BETRIEBSANWEISUNG liefert Übersichten und Funktionen zu Erstellung, Bearbeitung, sowie dem Ausdrucken der Betriebsanweisungen zu den verschiedensten Objekten wie Technische Anlagen, Gefahrstoffen, Arbeitsplätzen und Räumen.

5.3.6.2.1 Filter- und Such-Funktionen

Bei eingeschaltetem Filterbereich stehen diverse Filterfunktionen zur Verfügung.

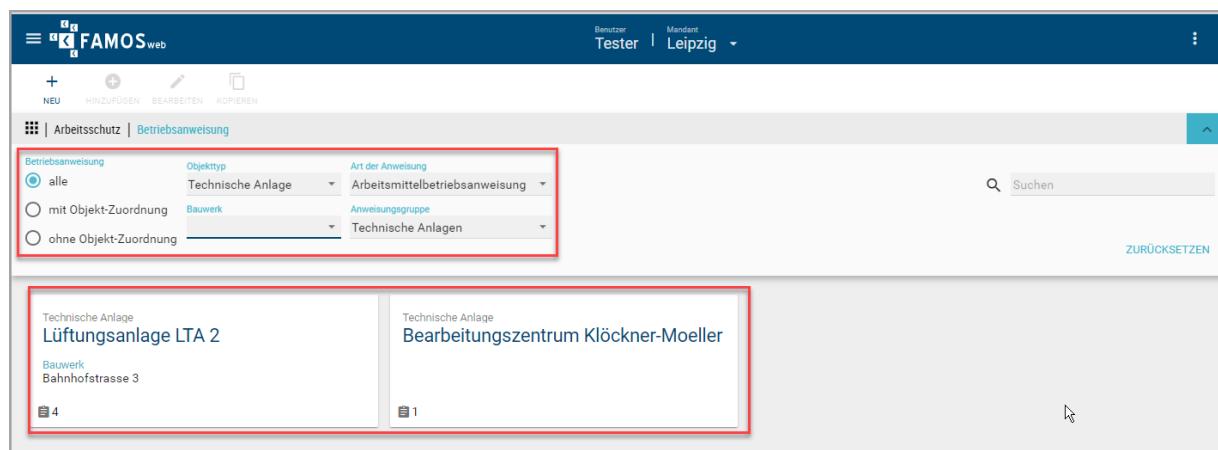


Abbildung 182 Die gefilterte Ansicht zu ARBEITSMITTELBETRIEBSANWEISUNGEN für TECHNISCHE ANLAGEN.

Die Filter werden durch Eingaben oder Auswahlfunktionen in den angezeigten Bereichen aktiviert.

5.3.6.2.2 Bearbeitungsfunktionen

Nach Auswahl eines Eintrages werden die Funktionen NEU, HINZUFÜGEN, BEARBEITEN und KOPIEREN zur Verwendung aktiviert.

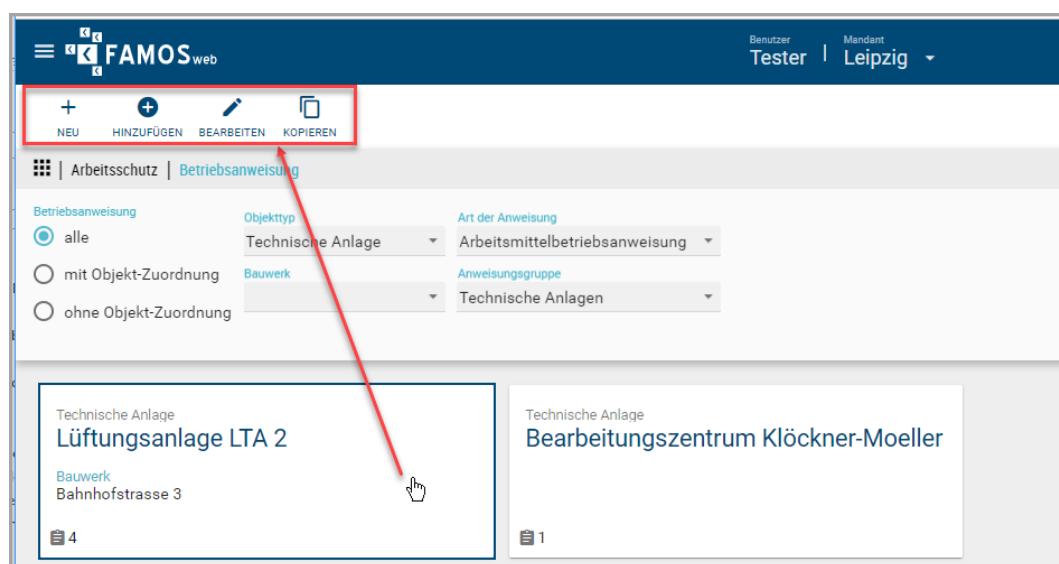


Abbildung 183 Bearbeitungsfunktionen zu Betriebsanweisungen.

Die Funktion NEU ermöglicht das Erstellen einer neuen Betriebsanweisung.

Die Funktion **HINZUFÜGEN** ermöglicht das Hinzufügen einer weiteren neuen Betriebsanweisung zu einem Objekt.

Die Funktion **BEARBEITEN** ermöglicht das Editieren einer bestehenden Betriebsanweisung zu einem Objekt. Dazu ist der Gefahrstoff aus der Gefahrstoffübersicht mit Linksklick auszuwählen.

Im Bearbeitungsmodus stehen folgende Bearbeitungsfunktionen zur Verfügung:

Abbildung 184 Funktionen des Bearbeitungsmodus.

Feld/Funktion	Beschreibung
Basisdaten	Eingabe der Basisdaten zum ausgewählten Gefahrstoff.
Anwendung	Auswahl/Zuordnung des zuvor ausgewählten Gefahrstoffes, des Arbeitsbereiches, des Arbeitsplatzes sowie freien Beschreibung.
Dokumente	Hier können Dokumente zum Gefahrstoff hochgeladen und der Betriebsanweisung zugeordnet werden.
Anwendung	Hier werden Informationen zur Handhabung des Gefahrstoffes sowie die Lage der Symbole auf der Betriebsanweisung eingegeben.
Gefahren	Hier erfolgt eine Beschreibung der erwartbaren Gefahren im Umgang mit dem Gefahrstoff.

Schutz	Hier folgen Angaben zu Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln im Umgang mit dem Gefahrstoff.
Verhalten	Hier folgen Angaben zum Verhalten im Gefahrenfall.
Erste Hilfe	Hier folgen Angaben zu Erste-Hilfe-Maßnahmen.
Folgen	Diese Seite wird derzeit nicht verwendet!

Tabelle 8 Bearbeitungsfunktionen für Betriebsanweisungen.

Die Funktion KOPIEREN ermöglicht das Kopieren und Editieren einer bestehenden Betriebsanweisung zu einem Objekt.

5.3.6.2.3 Ausdruck von Betriebsanweisungen

Der Ausdruck der ausgewählten Betriebsanweisung erfolgt über die Funktion BERICHTE im REICHSMENÜ.



Abbildung 185 Ausdrucken von Betriebsanweisungen mittels Report.

Die Anzeige erfolgt als pdf-Datei in einem separaten Browser-Tabulator im eingebetteten Adobe Acrobat-Reader.

5.3.6.3 Unterweisung

Das Teilmodul UNTERWEISUNG liefert Übersichten und Funktionen zu Erstellung, Bearbeitung, sowie dem Ausdrucken der Mitarbeiterunterweisungen zu Sicherheit und Arbeitsschutzthemen welche sich aus den Gefährdungsbeurteilungen ergeben.

5.3.6.3.1 Filter- und Such-Funktionen

Bei eingeschaltetem Filterbereich stehen diverse Filterfunktionen zur Verfügung.

The screenshot shows the FAMOS web interface for managing training documents. The top navigation bar includes 'HINZUFÜGEN', 'FOLGE', 'KOPIEREN', 'BEARBEITEN', and 'LÖSCHEN' buttons. The user is 'Tester' from 'Leipzig'. The search bar contains 'Suchen' and a magnifying glass icon. The main content area displays a grid of six training entries:

- Wiederholungsunterweisung Unterweisung Arbeiten mit Fräsmaschinen** (Repetition training 'Working with Milling Machines')
Theme: Brandschutz, Date: 31. Juli 2019, Department: Abteilung1
- Erstunterweisung Unterweisung mit k** (First training 'Working with k')
Theme: Erste Hilfe, Date: 15. April 2019, Department: Abteilung1
- Unterweisung mit o** (Training 'Working with o')
Theme: Brandschutz, Date: 16. Mai 2019, Department: Abteilung
- Kopie von Unterweisung mit o** (Copy of 'Working with o')
Theme: Brandschutz, Date: 16. Mai 2019, Department: Abteilung1
- Unterweisung mit o** (Training 'Working with o')
Theme: Brandschutz, Date: 16. Mai 2019, Department: Abteilung
- Unterweisung mit o** (Training 'Working with o')
Theme: Brandschutz, Date: 16. Mai 2019, Department: Abteilung

Abbildung 186 Die ungefilterte Ansicht zu ARBEITSSCHUTZUNTERWEISUNGEN für MITARBEITER.

Die Filter werden durch Eingaben oder Auswahlfunktionen in den angezeigten Bereichen aktiviert.

5.3.6.3.2 Bearbeitungsfunktionen

Nach Auswahl eines Eintrages werden die Funktionen NEU, HINZUFÜGEN, BEARBEITEN und KOPIEREN zur Verwendung aktiviert.

Abbildung 187 Bearbeitungsfunktionen einer noch nicht abgeschlossenen/erfolgten Unterweisung.

Je nach Bearbeitungszustand einer Unterweisung werden unterschiedliche Funktionen aktiviert.

Abbildung 188 Bearbeitungsfunktionen einer erledigten Unterweisung.

Die Funktion **HINZUFÜGEN** ermöglicht das Erstellen einer neuen Arbeitsschutzunterweisung.

Die Funktion **FOLGE** ermöglicht das Erstellen einer Folge-Arbeitsschutzunterweisung zu einer offenen Arbeitsschutzunterweisung.

Die Funktion **KOPIEREN** ermöglicht das Erstellen einer neuen Arbeitsschutzunterweisung durch kopieren einer bestehenden Arbeitsschutzunterweisung.

Die Funktion **BEARBEITEN** ermöglicht das Editieren einer bestehenden Arbeitsschutzunterweisung.

Die Funktion **LÖSCHEN** ermöglicht das Löschen einer bestehenden, abgeschlossenen Arbeitsschutzunterweisung.

5.3.6.3.3 Erstellen und Bearbeiten einer neuen Unterweisung

Die Funktion Hinzufügen öffnet einen Auswahldialog zu dem zu verwendenden Unterweisungsbuch.

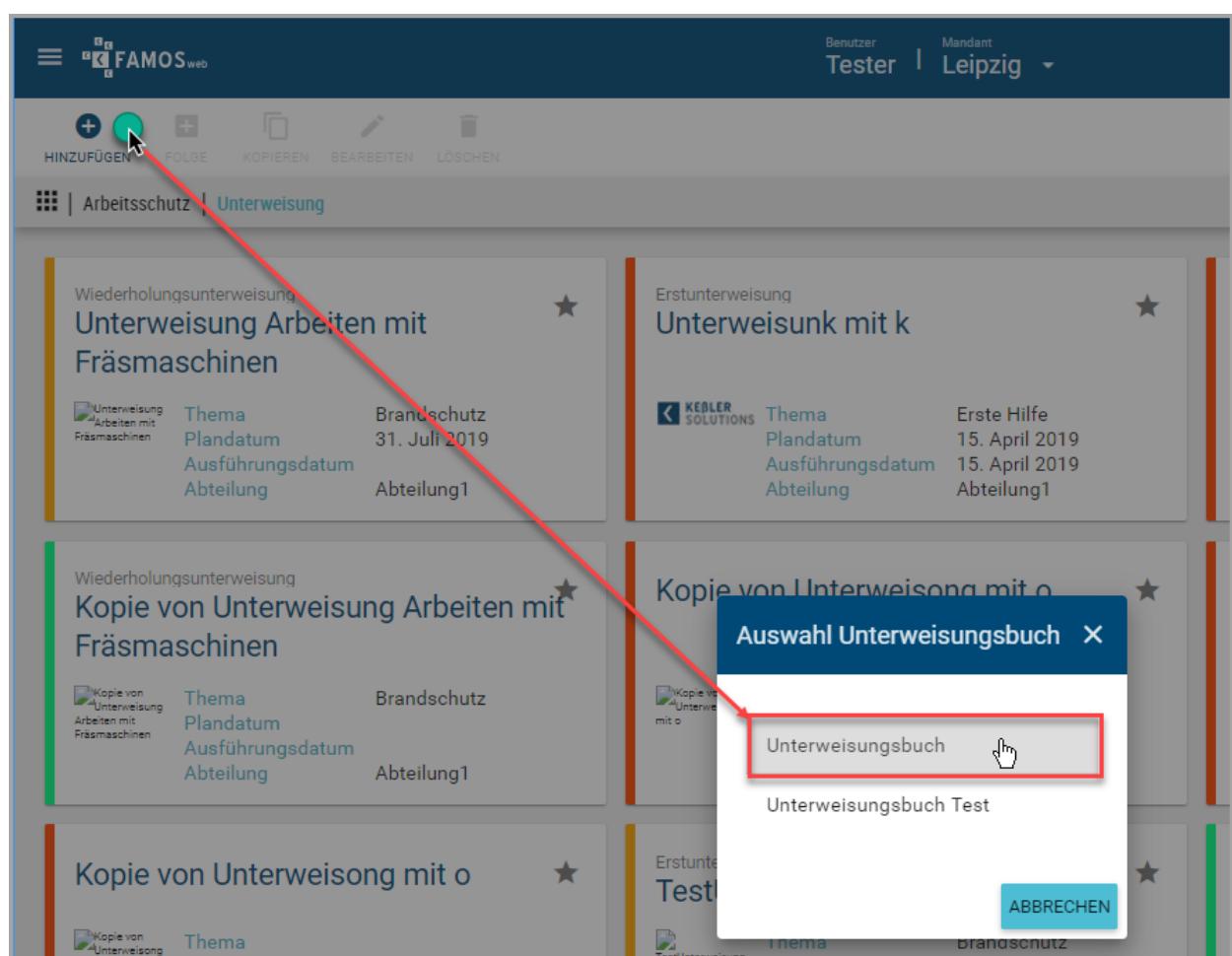
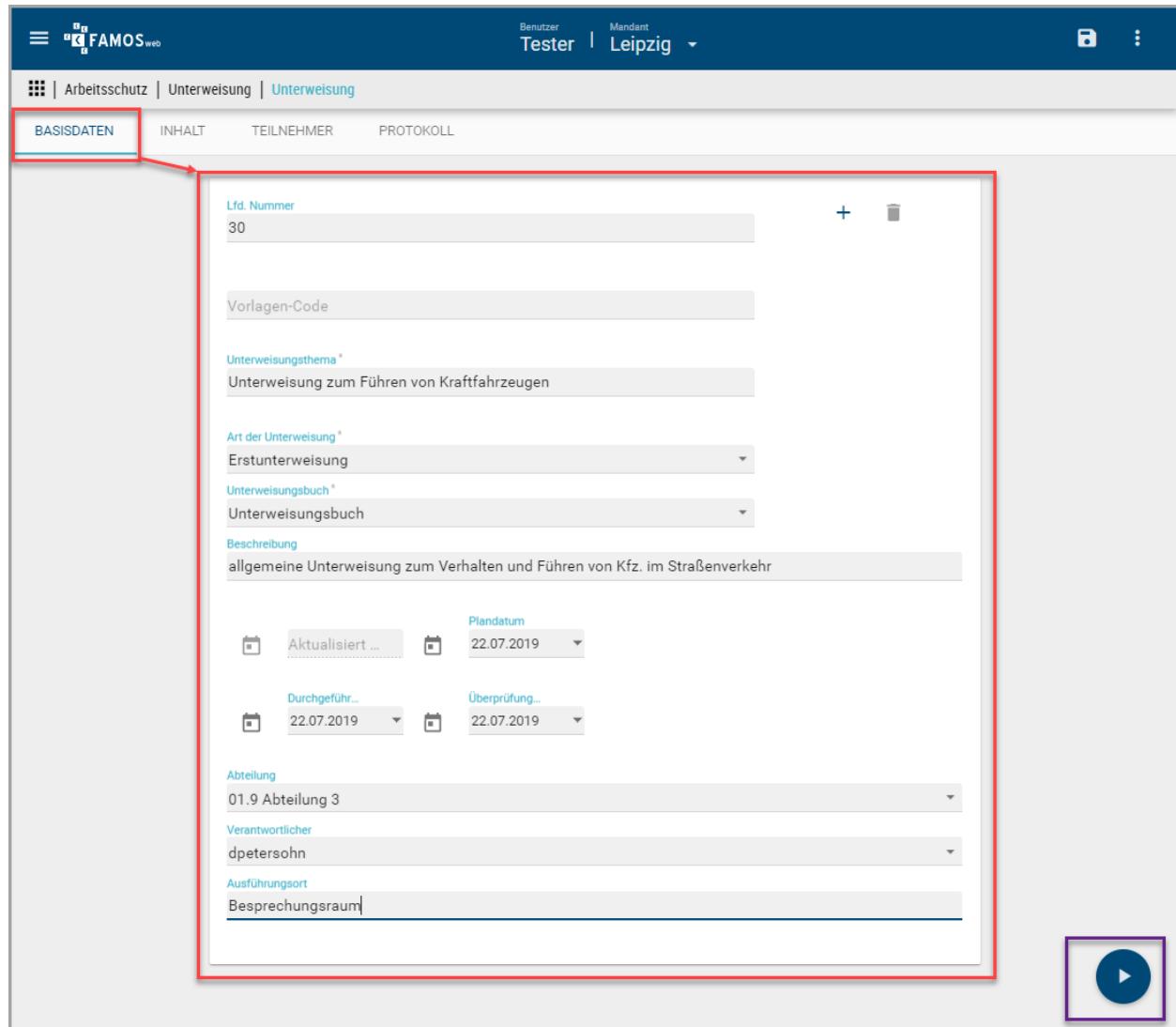


Abbildung 189 Hinzufügen einer neuen Unterweisung und Auswahl des zu nutzenden Unterweisungsbuches.

Im folgenden Dialog sind zuerst die Basisdaten der neuen Unterweisung zu füllen.

Die Funktion  kennzeichnet die aktuelle Unterweisung als durchgeführt.



The screenshot shows the FAMOS web software interface for managing training sessions. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user information (Tester, Mandant Leipzig), and a search function. The main menu has categories like Arbeitsschutz, Unterweisung, and Unterweisung. The 'BASISDATEN' tab is selected and highlighted with a red box. Below it, a large red box encloses the data entry fields for a new training session. These fields include: Lfd. Nummer (30), Vorlagen-Code, Unterweisungsthema (Unterweisung zum Führen von Kraftfahrzeugen), Art der Unterweisung (Erstunterweisung), Unterweisungsbuch (Unterweisungsbuch), Beschreibung (allgemeine Unterweisung zum Verhalten und Führen von Kfz. im Straßenverkehr), Plandatum (22.07.2019), Durchgeführ... (22.07.2019), Überprüfung... (22.07.2019), Abteilung (01.9 Abteilung 3), Verantwortlicher (dpetersohn), and Ausführungszeit (Besprechungsraum). A blue play button icon is located in the bottom right corner of the data entry area.

Abbildung 190 Angabe der Basisdaten und die Funktion zur Kennzeichnung einer sofort durchgeführten Unterweisung

Alle Eingaben sind zu Speichern.

Dann ist der Inhalt der Unterweisung im Bereich Inhalt anzugeben. Dies erfolgt durch Auswahl der einzelnen Unterweisungsschritte und deren Anordnung.

Reihenfolge	Bezeichnung	Beschreibung	Dokumente
1	Absetzen des Notrufes		0
2	Aufsuchen eines Arztes nach einem Arbeitunfall		0
3	Dokumentation von Erste-Hilfe-Leistungen		0
4	Erste-Hilfe Material finden		0
5	Ersthelfer finden		0
6	Pflichten der Mitarbeiter		0
7	Unfallmeldung		0

Abbildung 191 Bearbeitung und Anordnung der Unterweisungsschritte.

Alle Eingaben sind zu Speichern.

Im Bereich Teilnehmer erfolgt die Auswahl der Teilnehmer der Arbeitsschutzunterweisung.

Unterweiser		
Rolle	Name	Abteilung / Firma
	Meyer, Peter	
	Brand, Nina	

Teilnehmer		
Rolle	Name	Abteilung / Firma
	Lotter, Hans-Heinrich	
	Seifert, Jörg	
	Grabowski, Frank	
	Koch, Rainer	

Abbildung 192 Auswahl der Unterweisenden im Bereich UNTERWEISER sowie der zu unterweisenden Mitarbeiter im Bereich TEILNEHMER

Alle Eingaben sind zu Speichern.

Im Bereich PROTOKOLL wird die Durchführung der Unterweisung durch die Unterweisenden und Unterwiesenen durch elektronische Unterschrift protokolliert.

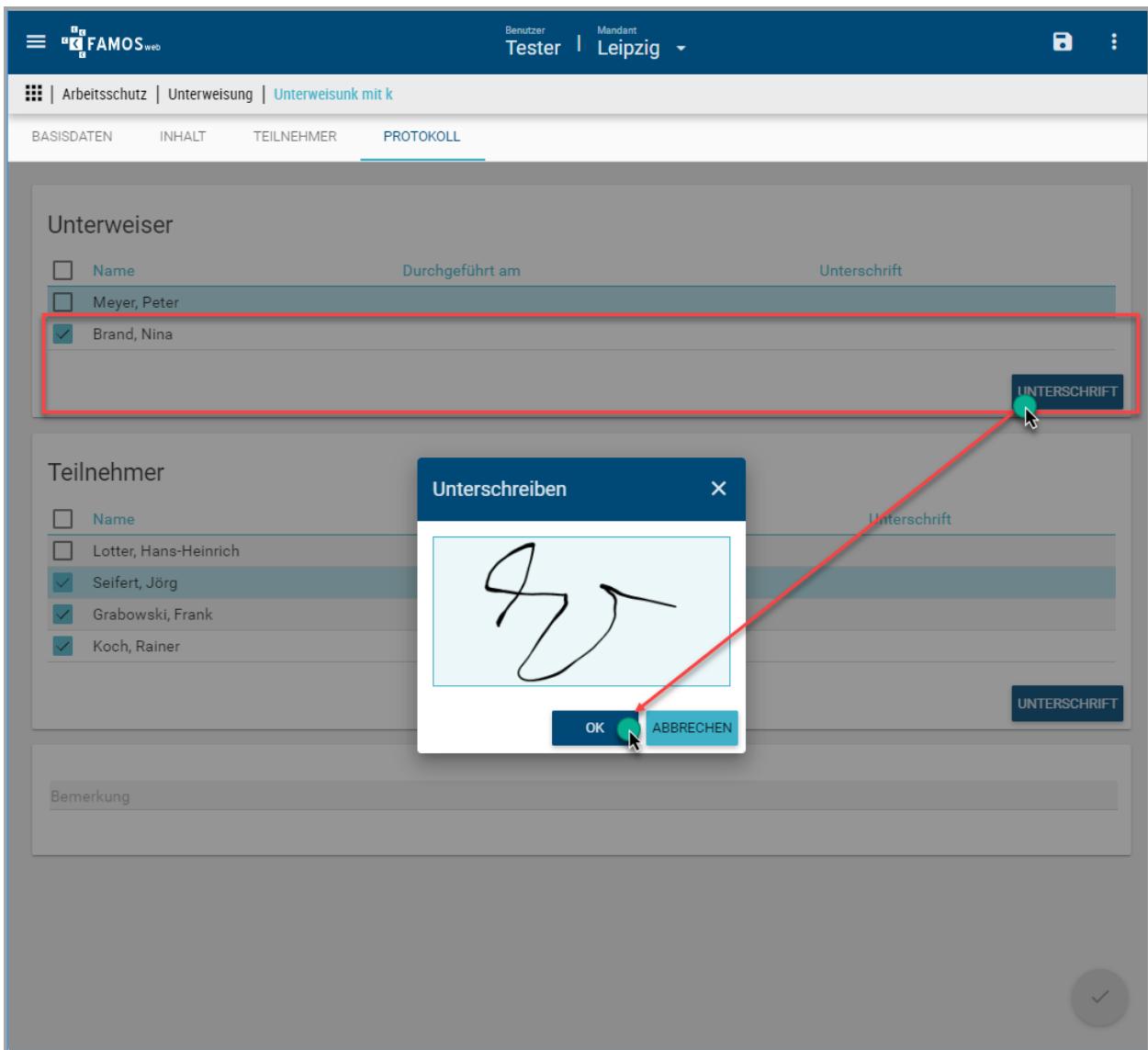


Abbildung 193 Unterschrift des Unterweisers.

Jeder Teilnehmer muss einzeln unterzeichnen. Dazu ist der Mitarbeiterdatensatz zu aktivieren und auf die Schaltfläche UNTERSCHRIFT zu klicken.



Abbildung 194 Unterschrift des Teilnehmers.

Erst wenn alle Beteiligten unterzeichnet haben, kann die Unterweisung abgeschlossen werden.

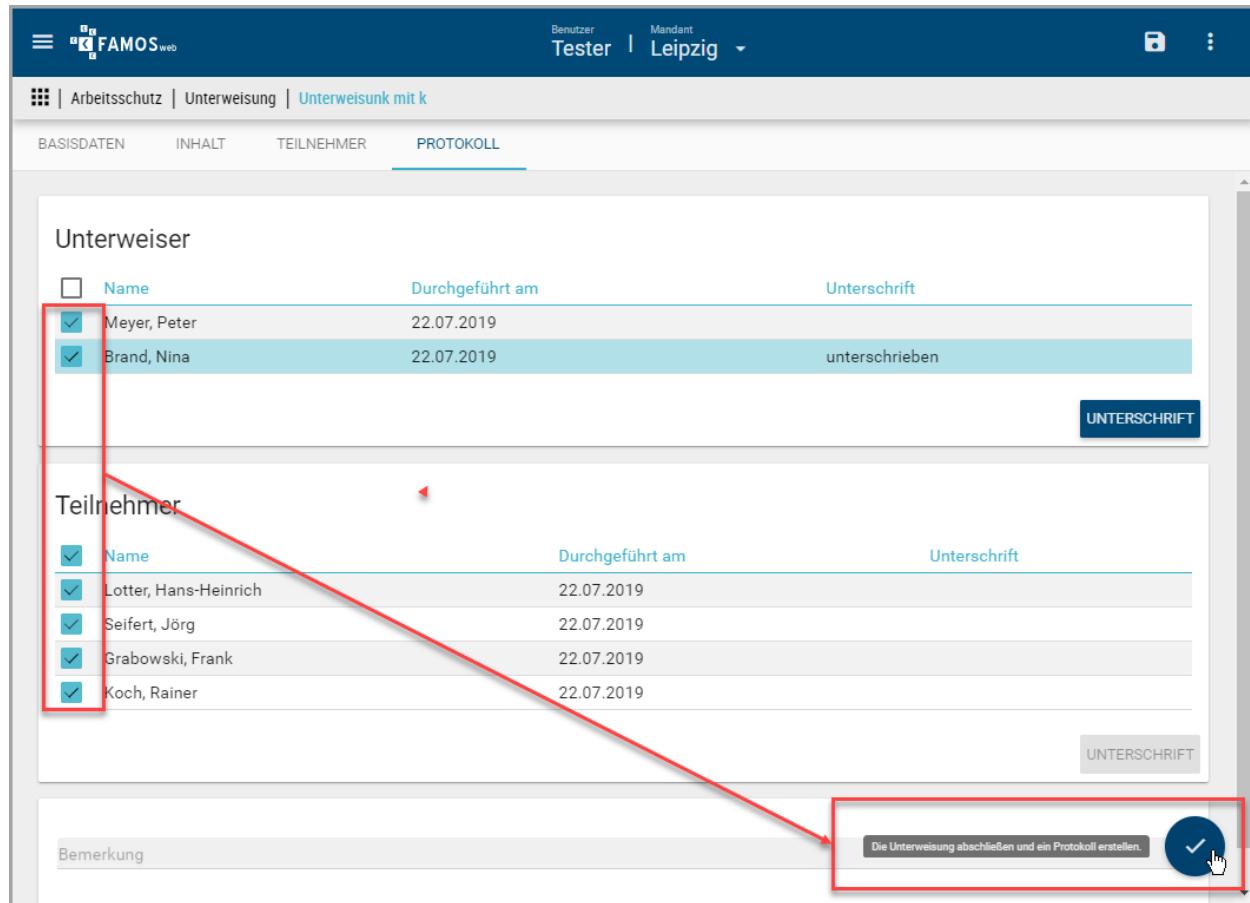


Abbildung 195 Abschluss einer vollständig unterzeichneten Unterweisung.

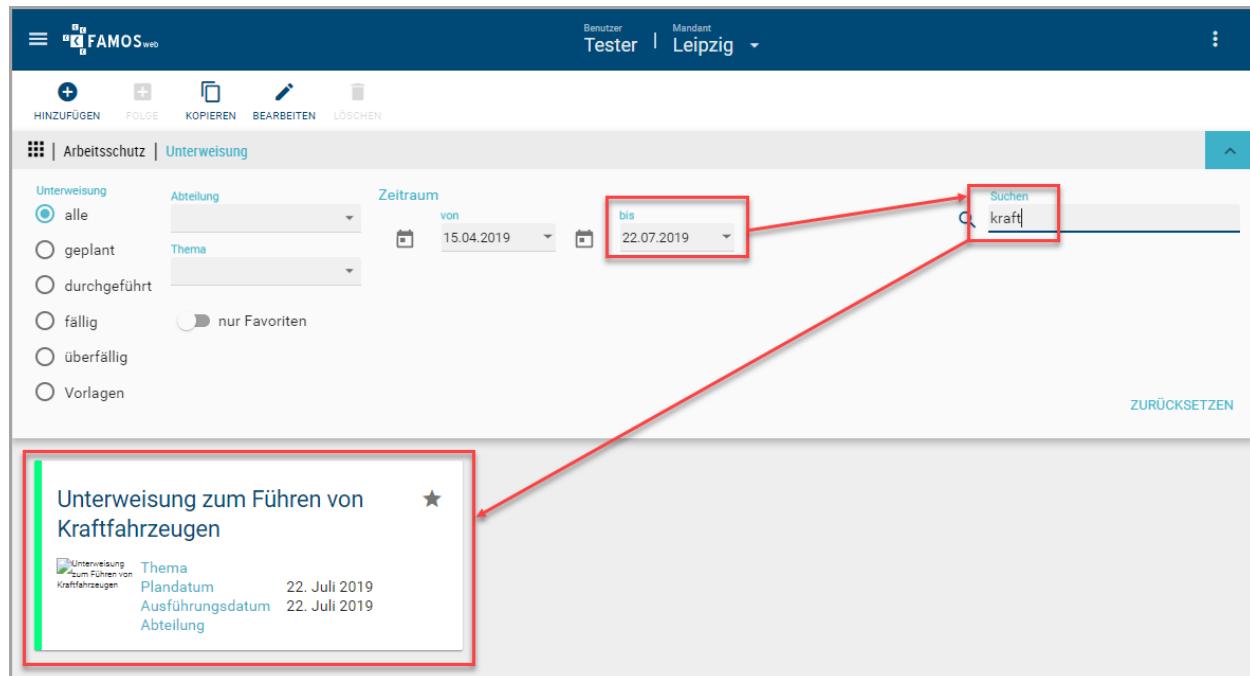


Abbildung 196 Die abgeschlossene Unterweisung wird mit einer entsprechenden Farbe gekennzeichnet.

5.3.7 Modul Verbrauchsdaten

Das Modul VERBRAUCHSDATEN stellt die Möglichkeit bereit, Zählerstände zu Verbrauchsmedien zu erfassen und zu dokumentieren sowie nach den Zählpunkten mit ihren Zählern zu suchen und zu filtern. Dabei unterstützt das Modul den Anwender durch sogenannte Lauflisten.

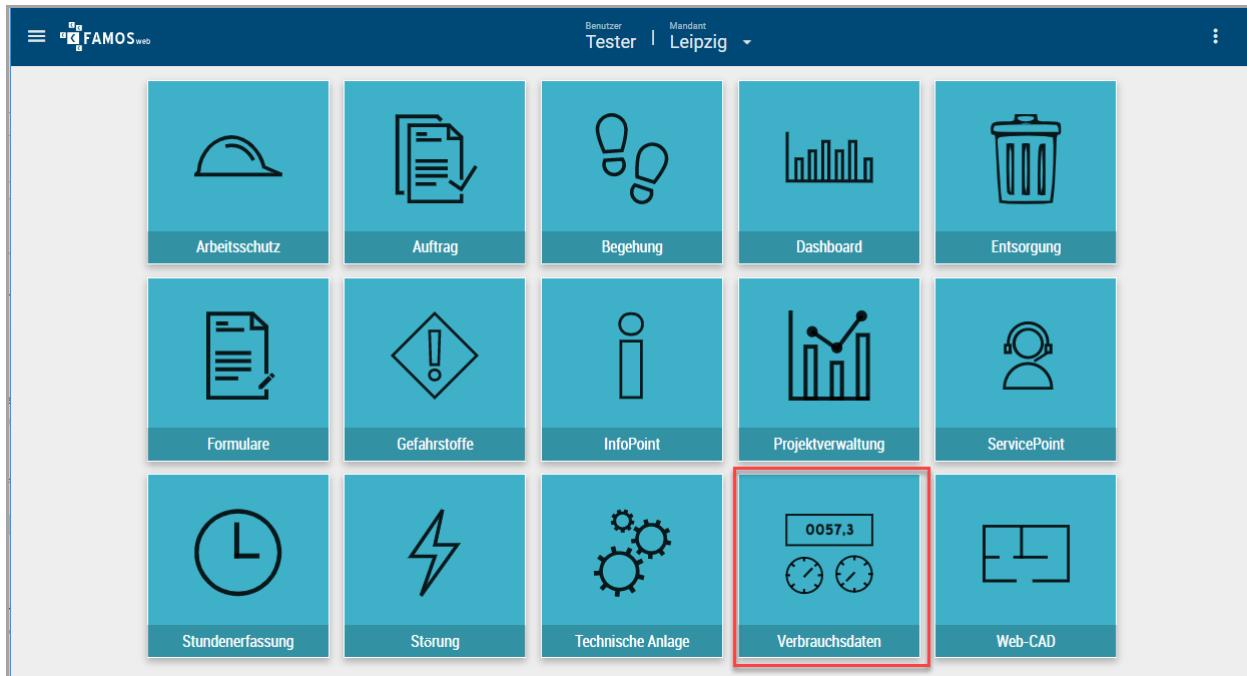


Abbildung 197 Das Modul Verbrauchsdaten in der Modulübersicht.

5.3.7.1 Bereiche des Moduls

Das Modul stellt nach dem Laden die Bereiche MANUELLE ERFASSUNG, LAUFLISTEN, OFFLINE ZÄHLERSTÄNDE sowie OFFLINE ZÄHLERWECHSEL bereit.

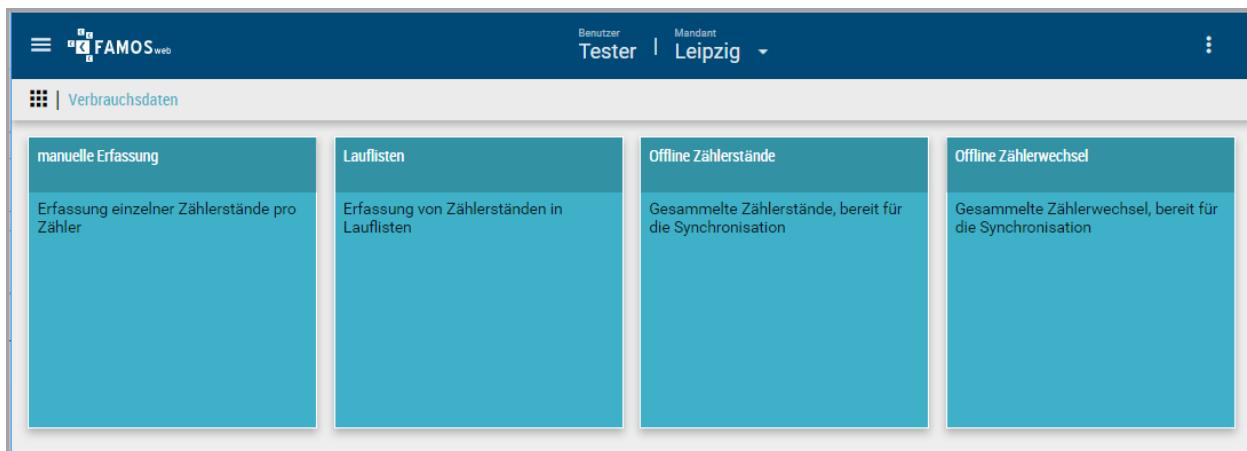


Abbildung 198 Die Teilbereiche des Moduls.

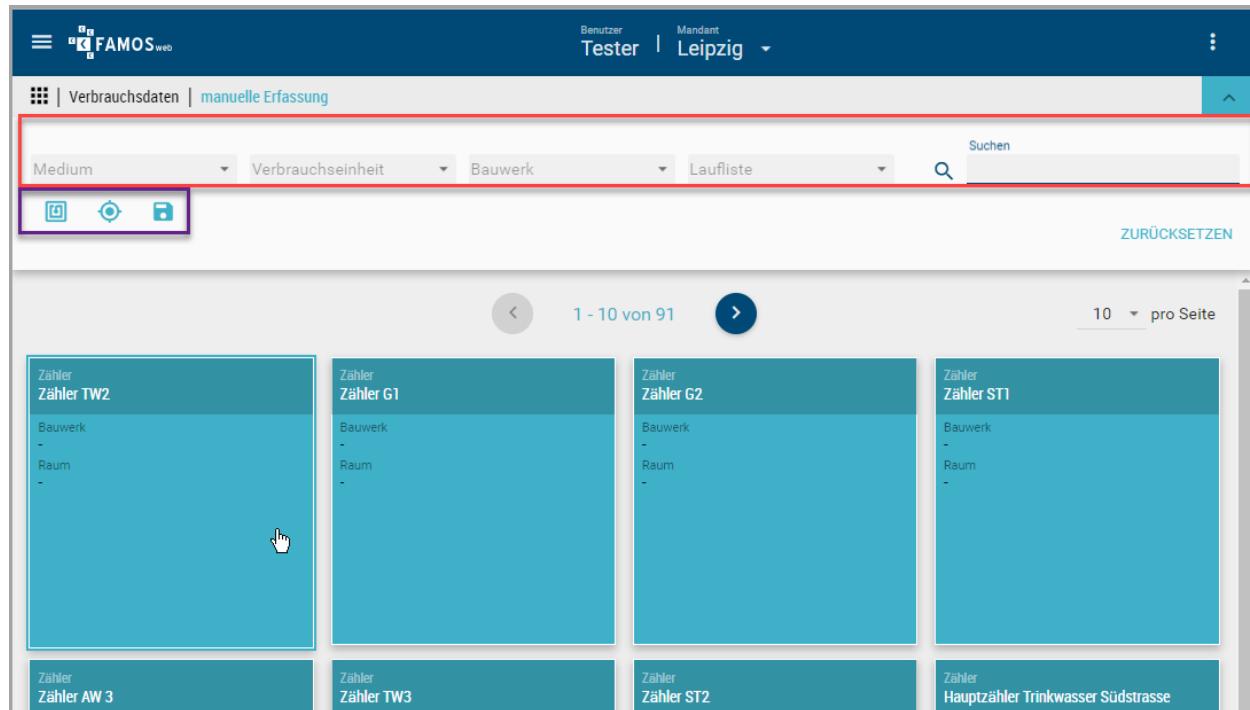
5.3.7.2 Such- und Filterfunktionen

Nach Auswahl eines Teilbereiches stehen die Such- und Filterfunktionen analog den anderen Modulen zur Verfügung.

Der Bereich MANUELLE ERFASSUNG erlaubt die manuelle Erfassung der Zählerstände. Dazu ist der jeweilige Zähler aufzurufen. Ein effizientes auffinden des jeweiligen Zählers ist in der Zählerübersicht mittels verschiedener Werkzeuge möglich. Wie in anderen Modulen stehen auch hier entsprechende Such- und Filterfunktionen zur Verfügung. Zähler können nach MEDIUM, VERBRAUCHSEINHEIT, BAUWERK oder LAUFLISTE gefiltert werden ebenso ist die freie Suche möglich.

Im Modul VERBRAUCHSDATEN stehen zusätzlich bei Verwendung von entsprechend ausgestatteten mobilen Endgeräten die Möglichkeiten zur Verfügung, den Zähler mittels NFC-Tag  oder durch Ermittlung der GPS-Positionen  aufzufinden.

Um die Zählerstände zu den Zählern im Offline-Modus zu erfassen, sind die Zählerdaten in den Offline-Modus zu speichern. Diese geschieht mit der Funktion . Dies ist vor allem dann notwendig, wenn keine Verbindung zur Datenbank besteht.



The screenshot shows the FAMOS web interface for managing consumption data. The top navigation bar includes the FAMOS logo, user 'Tester', and location 'Leipzig'. The main menu 'Verbrauchsdaten | manuelle Erfassung' is selected. A search bar at the top right contains the placeholder 'Suchen' and a magnifying glass icon. Below the search bar is a toolbar with four icons: a blue square (Medium), a blue circle (GPS), and two blue rectangles (NFC and Save). The main content area displays a grid of meter details. The first row contains four columns: 'Zähler Zähler TW2', 'Zähler Zähler G1', 'Zähler Zähler G2', and 'Zähler Zähler ST1'. Each column shows 'Bauwerk' and 'Raum' fields, both currently empty. The second row contains two columns: 'Zähler Zähler AW 3' and 'Zähler Zähler TW3'. The third row contains two columns: 'Zähler Zähler ST2' and 'Zähler Hauptzähler Trinkwasser Südstrasse'. Navigation controls at the bottom include page numbers '1 - 10 von 91', a left arrow, a right arrow, and a dropdown for '10 pro Seite'.

Abbildung 199 Such- und Filterfunktionen am Zähler.

The screenshot shows the FAMOS web interface for energy consumption data entry. The top navigation bar includes 'FAMOS web', 'Benutzer Tester | Mandant Leipzig', and a search bar. The main content area is titled 'Verbrauchsdaten | manuelle Erfassung'. The 'Medium' dropdown is set to 'Strom' and the 'Bauwerk' dropdown is set to 'Bürogebäude EZA'. The results are displayed in a grid format with three items per row. Each item shows a meter identifier (Zähler), its name (FZA-ST1, FZA-ST2, FZA-ST1-2), the building (Bürogebäude EZA), and the room (Raum F11 Flur). Navigation buttons for '1 - 3 von 91' and a page size selector '10 pro Seite' are visible. A red arrow points from the 'Bauwerk' dropdown to the first meter in the list.

Abbildung 200 Eine nach MEDIUM und BAUWERK gefilterte Zählerübersicht.

5.3.7.3 manuelle Zählerstandserfassung

Um einen Zählerstand zu erfassen, sind der jeweilige Zähler auszuwählen, der Zählerstand im Eingabefeld ABLEESTAND des jeweiligen Zählwerkes einzugeben und zu speichern.

ERFASSUNG BASISDATEN ZÄHLERWECHSEL

Zählwerk

letzter Ables...	letzte Ablesezeit
02.01.2009	10:16

letzter Ablesestand
9999

ausgebaut

Ablesetag	Ablesezeit
23.07.2019	09:33

Ablesestand *

Beschreibung

ausbauen

Zählerstandsherkunft
Manuelle Erfassung

Zählwerk

letzter Ables...	letzte Ablesezeit
01.11.2020	00:00

letzter Ablesestand
31850

ausgebaut

Ablesetag	Ablesezeit
23.07.2019	09:33

Ablesestand * 31987

Beschreibung

ausbauen

Zählerstandsherkunft
Manuelle Erfassung

SPEICHERN

Abbildung 201 Eingabe eines neuen Zählerstandes am jeweiligen Zählwerk.

Der Bereich BASISDATEN liefert einen Überblick zu den wichtigsten Zählerdaten. Hier kann bei Bedarf eine die externe Nummer des Zählers hinzugefügt oder korrigiert werden.

Änderungen sind mit der entsprechenden Funktion in diesem Bereich zu speichern.

ERFASSUNG **BASISDATEN** ZÄHLERWECHSEL

Zähler-Nummer
8766.56454.90000

Externe Nummer
8766.56454.90000

hier klicken, um zu editieren.

GLT-Code
GLT_000209

Medium
Strom

Verbrauchseinheit
kWh

Standort
Raum: F20 Flur

* Etage: OG2
Bauteil/Haus: Bauteil 1
Bauwerk: Bürogebäude EZA
Bauwerkscode: SN_L_PA10_13_BG

Beschreibung

SPEICHERN

Abbildung 202 Der Bereich Basisdaten mit der SPEICHERN-Funktion.

Der Bereich ZÄHLERWECHSEL erlaubt die Ausführung eines manuellen Zählerwechsels mit Eingabe des Ablesestandes des/der alten Zähler/Zählwerke, Ausbau des alten Zählers, Einbau des neuen Zählers sowie der Eingabe des Ablesestandes des/der neuen Zählers/Zählwerke.

ERFASSUNG BASISDATEN ZÄHLERWECHSEL

Auswertung

Der Zähler ist noch nicht ausgebaut.
 Es sind nicht alle Zählwerke ausgebaut.

Zähler

Beszeichnung *
wird generiert

Ausbautag *
 23.07.2019 ▾ Ausbauzeit *

Externe Nr. *

Nr. *
wird generiert

Richtung *
Inputzähler

Zählwerk

Beszeichnung * Zählwerk	Beszeichnung * Zählwerk
Nr. * wird generiert-ZW1	Nr. * wird generiert-ZW2

Abbildung 203 Der Bereich ZÄHLERWECHSEL.

5.3.7.4 Zählerstandserfassung – offline

In Situationen ohne Netzverbindung (Internet/Intranet) ist es erforderlich, vor der Zählerstandserfassung die aktuellen Zählerstände vorher, also bevor das Gerät in den Offline-Modus wechselt, auf das mobile Endgerät zu laden. Dies geschieht auf der Kachel „Offline Zählerstände“



Abbildung 204 Die Kachel „Offline Zählerstände“.

5.3.7.5 Zählerwechsel – offline

Ebenso wie Zählerstände können auch Zählerwechsel offline erfolgen. Dies geschieht auf der Kachel „Offline Zählerwechsel“

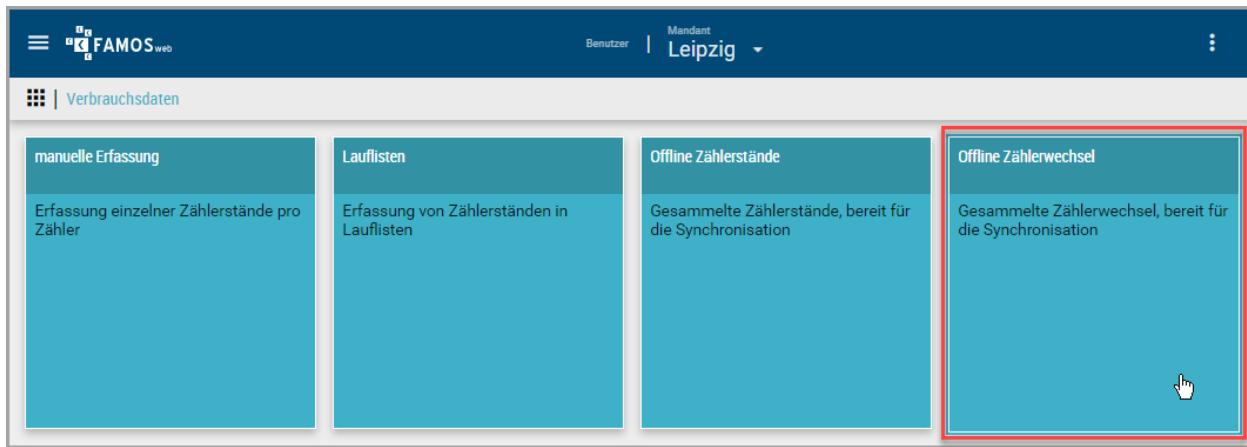
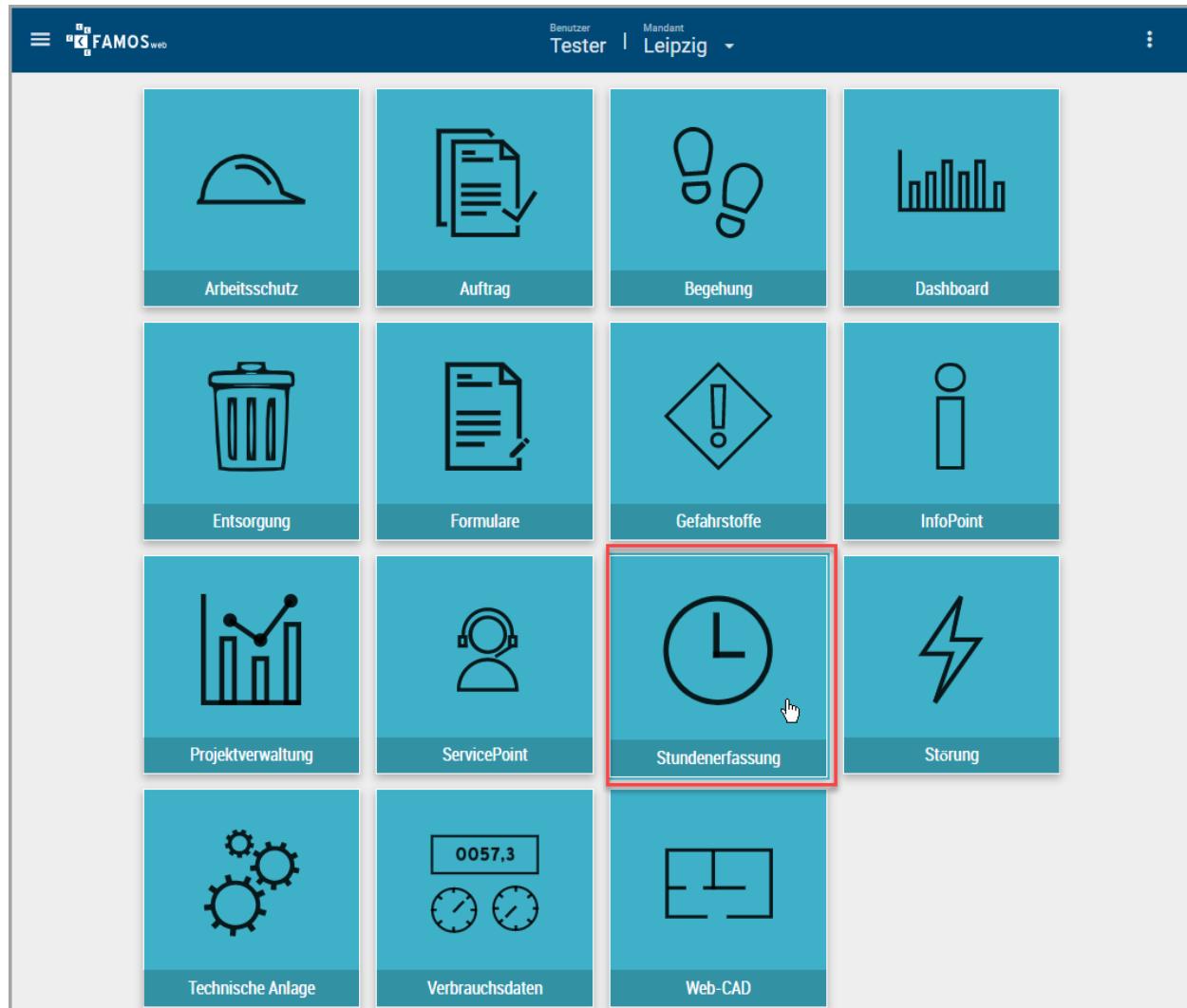


Abbildung 205 Die Kachel „Offline Zählerwechsel“.

5.3.8 Modul Stundenerfassung

5.3.8.1 Übersicht

Das Modul STUNDENERFASSUNG dient dem angemeldeten Nutzer zur Erfassung seiner ARBEITSSTUNDEN. Die ARBEITSSTUNDEN können projektbezogen oder allgemein erfasst und für Kostenstellen-, oder Kostenträger-bezogenen Kostenverrechnungsprozessen genutzt werden.



Anwender mit übergeordneten Leitungsfunktionen haben die Möglichkeit, allgemeine wie projektbezogene Kosten zu überwachen und für die interne wie externe Leistungsverrechnung bereitzustellen.

Das Modul stellt für den angemeldeten Benutzer einen Stunden-Übersichtsbereich, eine Übersicht der noch nicht abgerechneten und/oder fertig bearbeiten Stundendatensätze mit unterschiedlicher farblicher Kennzeichnung sowie eine Schnellzugriffsfunktion zur Neu-Erfassung der Arbeitsstunden bereit.

Mitarbeiter Tester Sollstunden 184,00 Iststunden 10,00 Differenz -174,00 Fehlende Tage 21

04.07.2019 (Donnerstag)

- BESP Besprechung - 2,00

Tätigkeitsart BESP Besprechung
Zuschlag Normal

23.07.2019 (Dienstag)

Erstellung Handbuch 8,00

Tätigkeitsart PRJ Projektarbeit
Kostenträger KTR 1000
Zuschlag Normal

Abbildung 206 Bereiche des Moduls STUNDENERFASSUNG.

Der Übersichtsbereich zeigt den angemeldeten Benutzer, dessen Soll- und Ist-Stunden, deren Differenz sowie die Anzahl der fehlenden Tage ohne Stundendatensätze an.

Im Bereich darunter werden die aktuellen Datensätze zum laufenden Monat mit unterschiedlichen farblichen Kennzeichnungen zur Bearbeitung angeboten

Blau markierte Stunden bilden die Soll-Stundenzahl ab. Rot markierte Stunden signalisieren fehlende Stunde für den angezeigten Tag.

5.3.8.2 Standardeinstellungen

Nach dem Laden des Moduls hat der Benutzer die Möglichkeit für seine Stundenerfassung Standard-Werte zu setzen, welche beim Erfassen neuer Stunden als Vorschlagswerte die Erfassung vereinfachen. Dies ist vor allem dann sinnvoll, wenn der Benutzer häufig die gleiche Art und Anzahl von Arbeitsstunden hintereinander erfassen will.

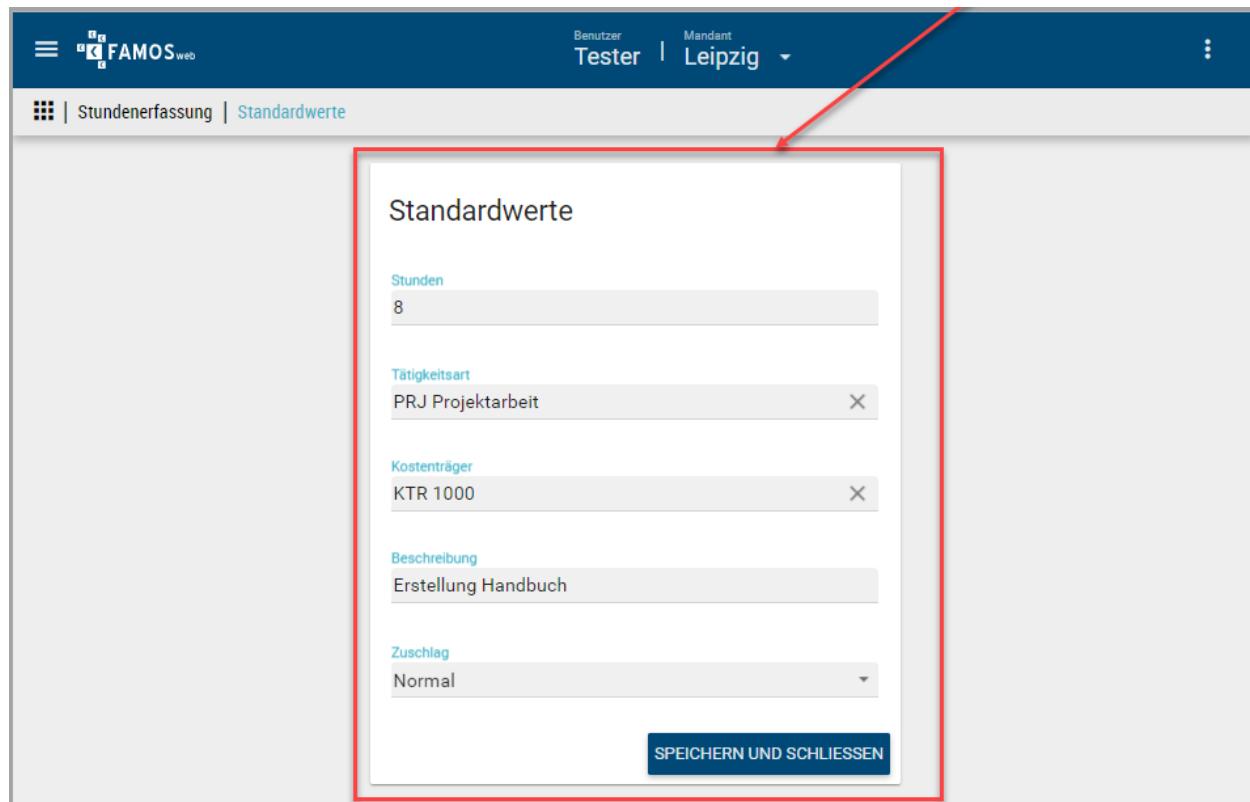


Abbildung 207 Setzen und Speichern der Standardwerte für die Stundenerfassung.

5.3.8.3 Stundenerfassung

Die Stundenerfassung für einen neuen Arbeitstag startet mit Klick auf die Funktion

Sind Standardwerte gesetzt, werden diese sofort eingetragen und können bearbeitet werden.

Welche Felder und Stammdaten zur Stundenerfassung zur Verfügung stehen und gefüllt werden können bzw. müssen wird administrativ festgelegt und hängt von den abzubildenden Prozessen ab.

Im folgenden Bereich werden der Arbeitstag über die Kalenderfunktion, die Stundenanzahl, die Tätigkeitsart, in Abhängigkeit davon der Kostenträger, eine freie Text-Beschreibung sowie ggf. ein Zuschlagsfaktor, die Aufmaßfläche und gefahrene Privatkilometer eingegeben.

Arbeitsstunden erfassen

Datum *
23.07.2019

Stunden *
6,5

Tätigkeitsart *
PRJ Projektarbeit

Kostenträger
KTR 1000

Beschreibung
Erstellung Handbuch

Zuschlag *
Normal

Aufmaßfläche *
0

Privat-km *
0

Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtangaben

Abbildung 208 Erfassung neuer ARBEITSSTUNDEN.

Die Funktion SPEICHERN speichert die Daten der eingegebenen Arbeitsstunden und lässt den Dialog zur Erfassung der nächsten Arbeitsstunden geöffnet.

Die Funktion SPEICHERN UND SCHLIESSEN speichert die Daten der eingegebenen Arbeitsstunden, schließt den Dialog und zeigt wieder die Stundenübersicht an.

Um für einen noch nicht fertig bearbeiteten Arbeitstag Stunden zu erfassen oder wieder zu löschen, ist dieser in der Stundenübersicht auszuwählen, die Daten einzugeben/zu ändern und zu Speichern.

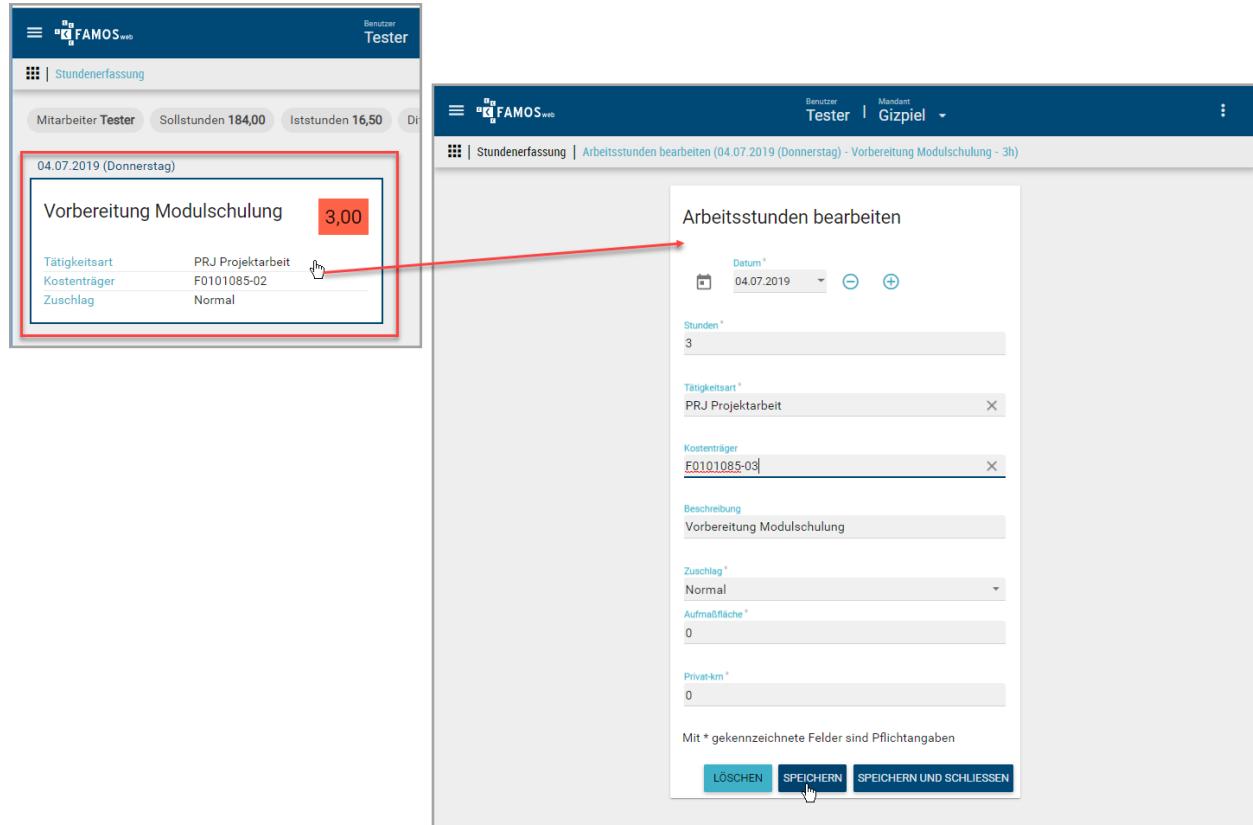


Abbildung 209 Auswahl und Bearbeitung eines bestehenden Stundendatensatzes.

5.4 Überblick weiterer Module

5.4.1 Modul InfoPoint

Das Modul InfoPoint stellt themenbezogenen Auswertungen zu Übersichtszwecken bereit. In der Startansicht werden themenbezogene Kacheln bereitgestellt.

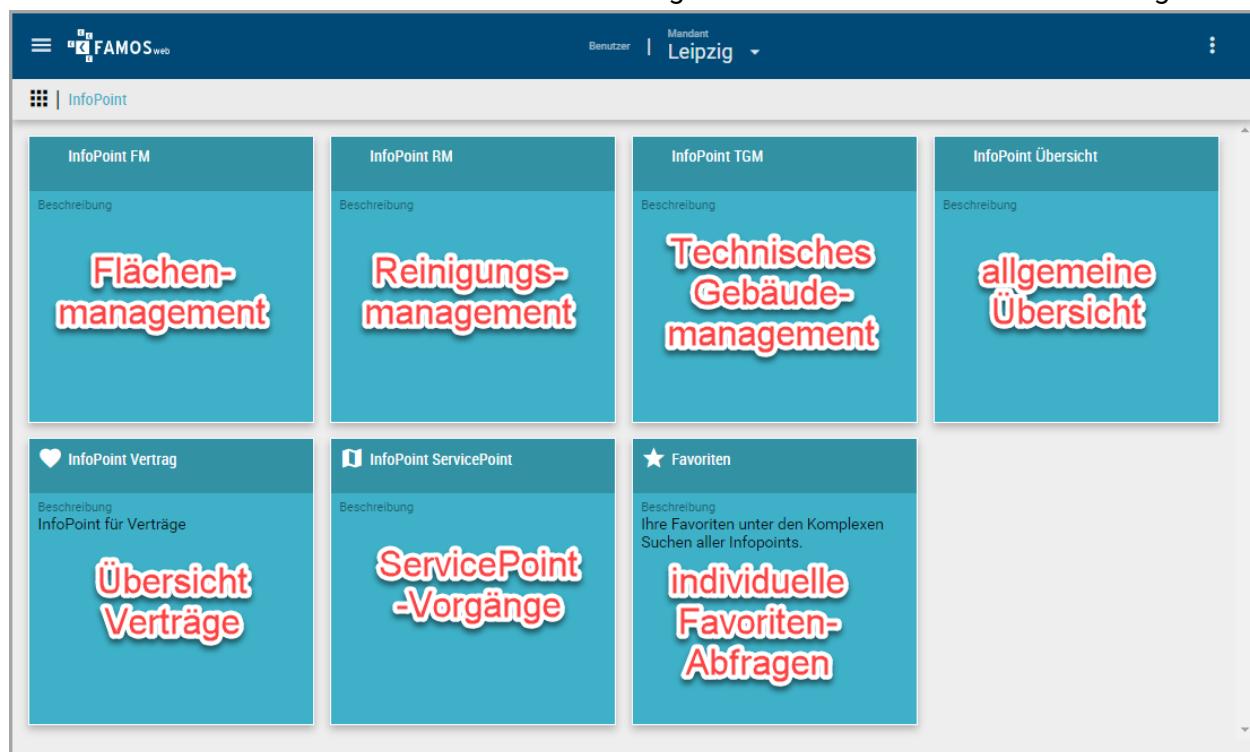
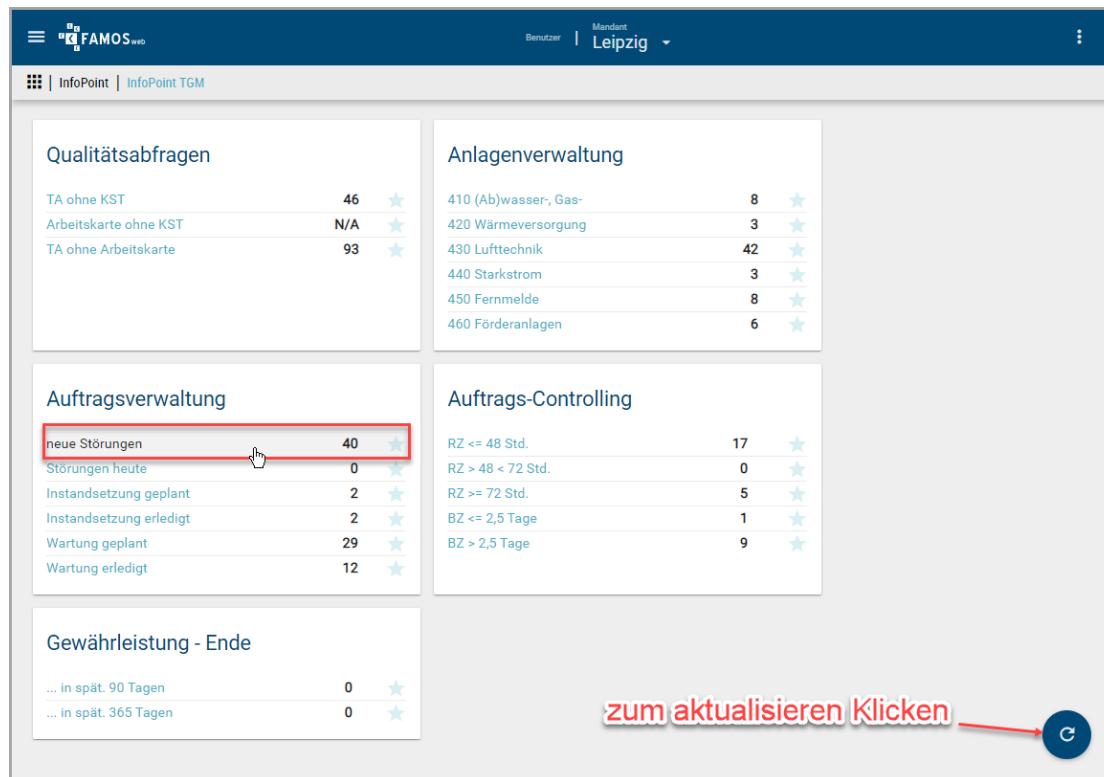


Abbildung 210 Themenkacheln mit verschiedenen InfoPoint.

Der jeweilige InfoPoint wird mit Anklicken gestartet und zeigt dann in verschiedenen themenbezogenen Bereichen Auswertungen zu einer bestimmten Anzahl von Vorgängen an.

So werden beispielsweise im InfoPoint TGM im Themenbereich die Anzahl aktueller Störungen angezeigt. Mit einem weiteren Klick werden diese dann in einer Tabelle dargestellt.



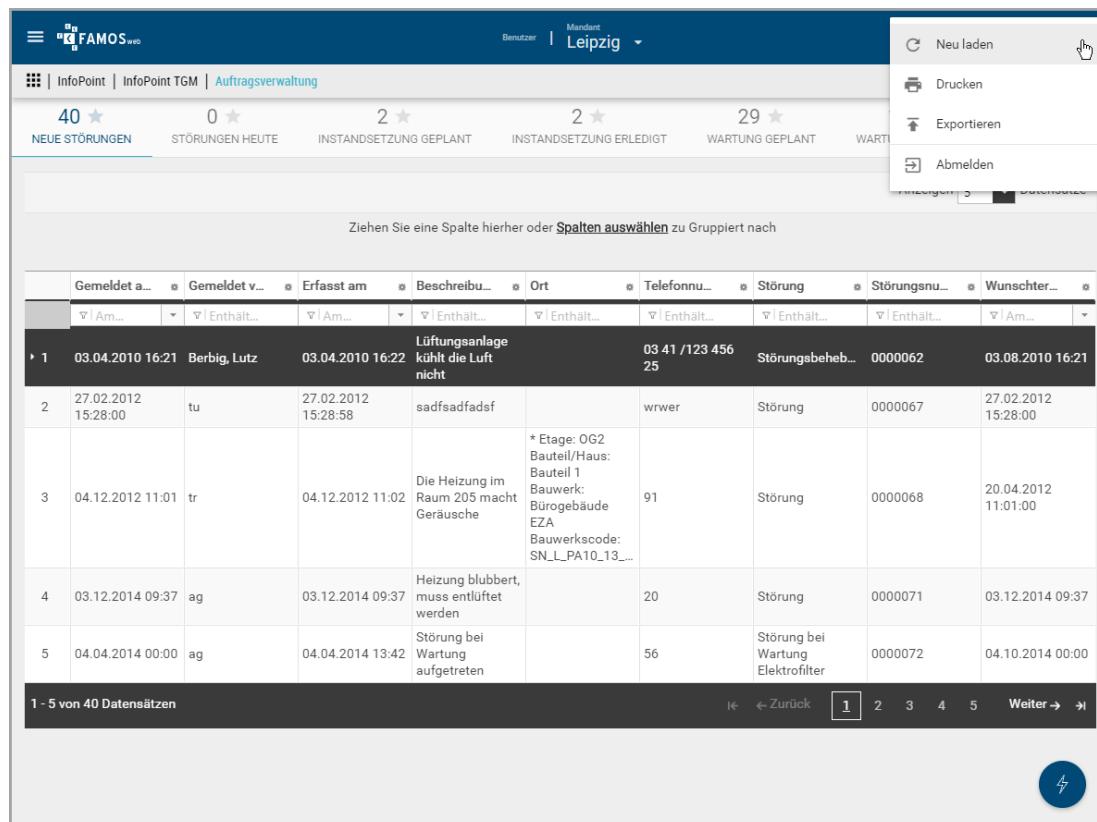
The screenshot shows the INFOPOINT TGM interface with several sections:

- Qualitätsabfragen:**
 - TA ohne KST: 46
 - Arbeitskarte ohne KST: N/A
 - TA ohne Arbeitskarte: 93
- Anlagenverwaltung:**
 - 410 (Ab)wasser-, Gas-: 8
 - 420 Wärmeversorgung: 3
 - 430 Lufttechnik: 42
 - 440 Starkstrom: 3
 - 450 Fernmelde: 8
 - 460 Förderanlagen: 6
- Auftragsverwaltung:**
 - neue Störungen: 40 (highlighted with a red box and cursor)
 - Störungen heute: 0
 - Instandsetzung geplant: 2
 - Instandsetzung erledigt: 2
 - Wartung geplant: 29
 - Wartung erledigt: 12
- Auftrags-Controlling:**
 - RZ <= 48 Std.: 17
 - RZ > 48 < 72 Std.: 0
 - RZ >= 72 Std.: 5
 - BZ <= 2,5 Tage: 1
 - BZ > 2,5 Tage: 9
- Gewährleistung - Ende:**
 - ... in spät. 90 Tagen: 0
 - ... in spät. 365 Tagen: 0

zum aktualisieren Klicken (Click to update) with a red arrow pointing to a blue button.

Abbildung 211 Der „INFOPOINT TGM“ mit der Übersicht zu den aktuellen neuen Störungen im Themenbereich "AUFTRAGSVERWALTUNG".

Mit dem Anklicken der Abfrage „NEUE STÖRUNGEN“ werden diese in einer Tabelle dargestellt.



The screenshot shows a detailed list of maintenance reports (Störungen) in a table format:

Gemeldet am...	Gemeldet von...	Erfasst am...	Beschreibung...	Ort	Telefonnum...	Störung	Störungsnu...	Wunschter...
03.04.2010 16:21	Berbig, Lutz	03.04.2010 16:22	Lüftungsanlage kühlte die Luft nicht	03 41 /123 456 25	Störungsbeheb...	0000062	03.08.2010 16:21	
27.02.2012 15:28:00	tu	27.02.2012 15:28:58	sadfsadfadfsf		wrwer	Störung	0000067	27.02.2012 15:28:00
04.12.2012 11:01	tr	04.12.2012 11:02	Die Heizung im Raum 205 macht Geräusche	91		Störung	0000068	20.04.2012 11:01:00
03.12.2014 09:37	ag	03.12.2014 09:37	Heizung blubbert, muss entlüftet werden	20		Störung	0000071	03.12.2014 09:37
04.04.2014 00:00	ag	04.04.2014 13:42	Störung bei Wartung aufgetreten	56		Störung bei Wartung Elektrofilter	0000072	04.10.2014 00:00

1 - 5 von 40 Datensätzen

Abbildung 212 Die Tabelle mit der Störungsübersicht.

Hier stehen die vertrauten Tabellenfunktionen zur Verfügung. Ebenso können ausgewählte Einträge über die entsprechenden Menüfunktionen gedruckt oder exportiert werden.



Über den ggf. bereitgestellten FAB (Fast Access Button) werden die zu den ausgewählten Einträgen gehörenden Störungen im Web-Modul „STÖRUNGEN“ angezeigt.



Achtung: Je nach gewählter Abfrage können zu den angezeigten Objekten entsprechend der bereitgestellten Modulfunktionalität Bearbeitungsfunktionen oder aber auch nur Anzeigefunktionen zur Verfügung stehen.

5.4.2 Modul ServicePoint

Das Modul SERVICEPOINT stellt Funktionen zum Erstellen von SERVICEANFORDERUNGEN bereit. Es wird durch Anklicken der gleichnamigen Kachel in der Portalübersicht gestartet.

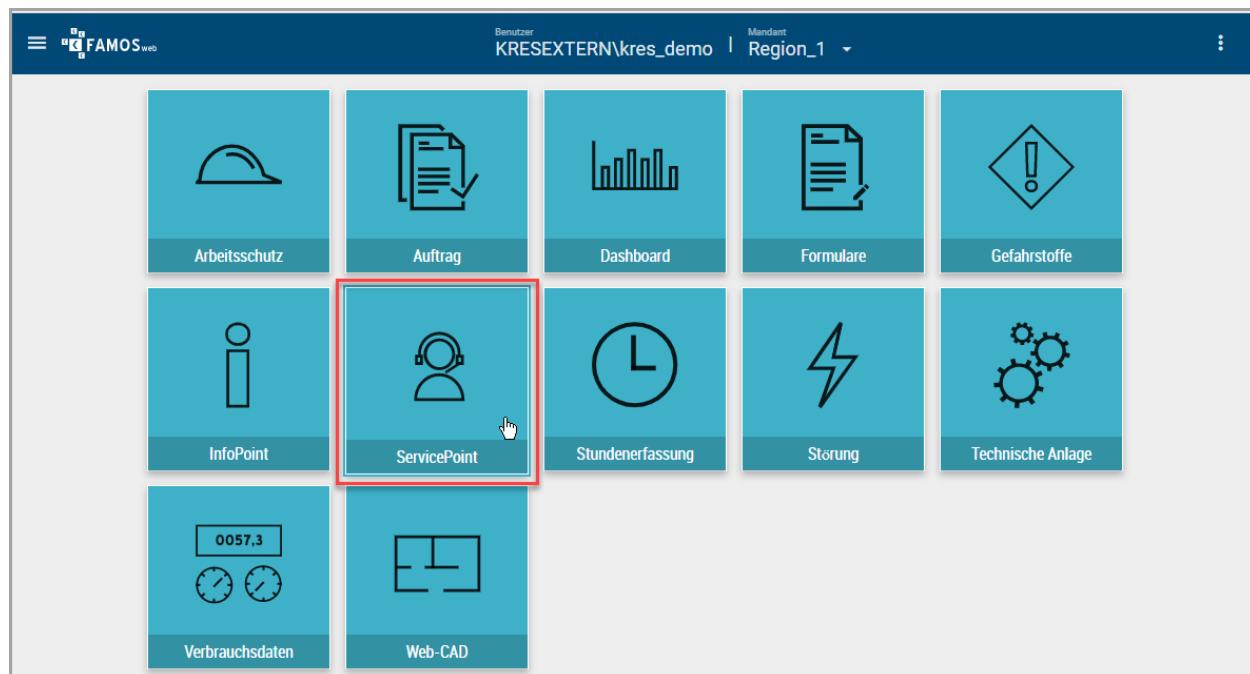


Abbildung 213 Das Web-Modul SERVICEPOINT.

Abbildung 214 Die Startansicht des Moduls.

In der Startansicht stehen der Filterbereich, der FAB zum Erstellen einer neuen Serviceanforderung und die Kachel-Übersicht aktueller Serviceanforderungen bereit.

Das Erstellen einer neuen Serviceanforderung erfolgt durch Anklicken des FAB.

 Es öffnet sich der Erfassungsdialog zum Beschreiben der neuen Serviceanforderung. Hier können vorgeschlagene Werte editiert und in leeren Feldern Werte eingegeben oder ausgewählt werden.

Nach dem Füllen des Formulars wird die Serviceanforderung mit Klick auf Speichern abgesendet. Die Weiterbearbeitung und Bearbeitungsstand kann von Serviceanforderungen kann mittels der ggf. eingerichteten Workflow-Funktionen erfolgen bzw. beobachtet werden.

Das Start-Eingabeformular einer neuen Serviceanforderung. Das Formular enthält verschiedene Eingabefelder wie Bezeichnung, Servicebearbeiter, Servicepriorität, Servicetelleistung, Kostenstelle, Fertigstellungstermin und Beschreibung. Ein 'SPEICHERN' (Speichern) Button ist rechts unten zu sehen.

Abbildung 215 Das Start-Eingabeformular einer neuen Serviceanforderung.

Weitere Eingabe-Formulare einer Serviceanforderung mit ausgeklapptem Workflow. Die 'RAUMNUTZUNGSAANTRAG' (Room Usage Application) ist ausgewählt. Ein 'Workflow' Bereich rechts zeigt 10 neue Einträge. Die Formularzeilen für 'Ifd. Nr.', 'Bezeichnung', 'geplante Nutzung' und 'Bemerkungen' sind sichtbar.

Abbildung 216 Weitere Eingabe-Formulare einer Serviceanforderung mit ausgeklapptem Workflow.

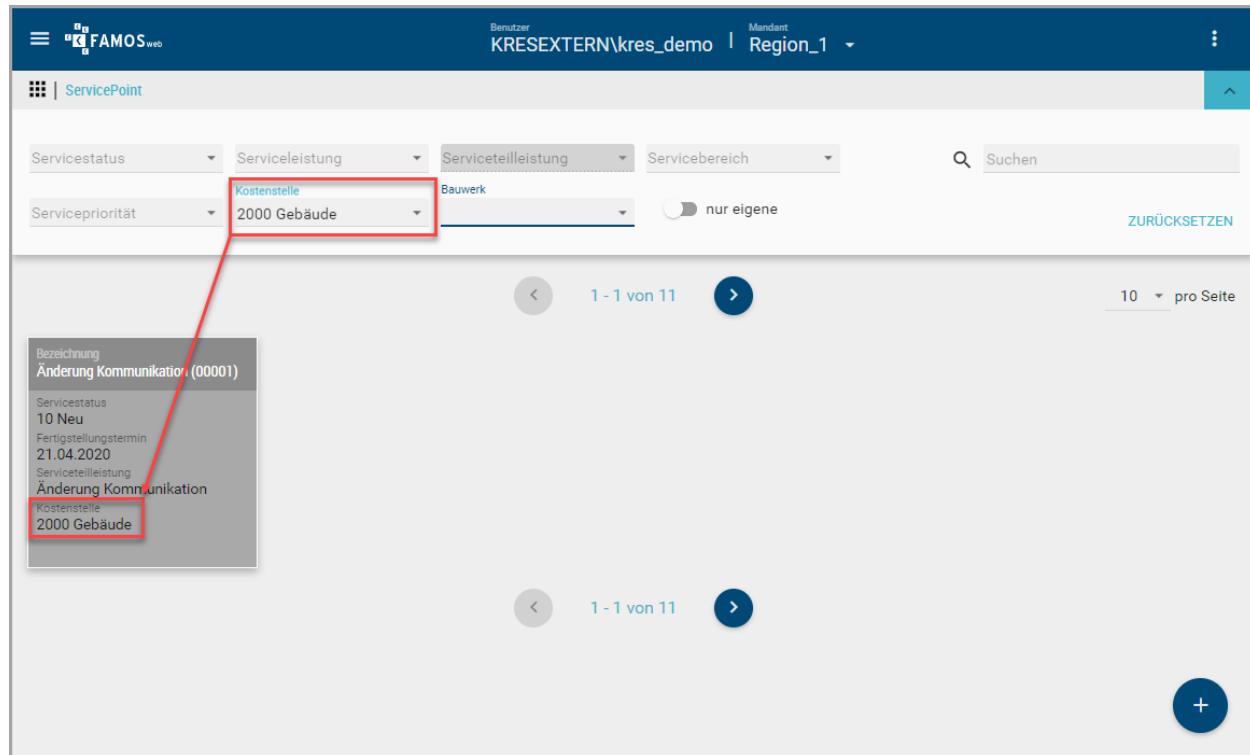


Abbildung 217 Die gefilterte Ansicht der Serviceanforderungen.

5.4.3 Formulare

Das Web-Modul Formulare stellt Funktionen zum Erstellen von Mängeln und Serviceanforderungen bereit. Es wird in der Portalübersicht mit der gleichnamigen Kachel gestartet.

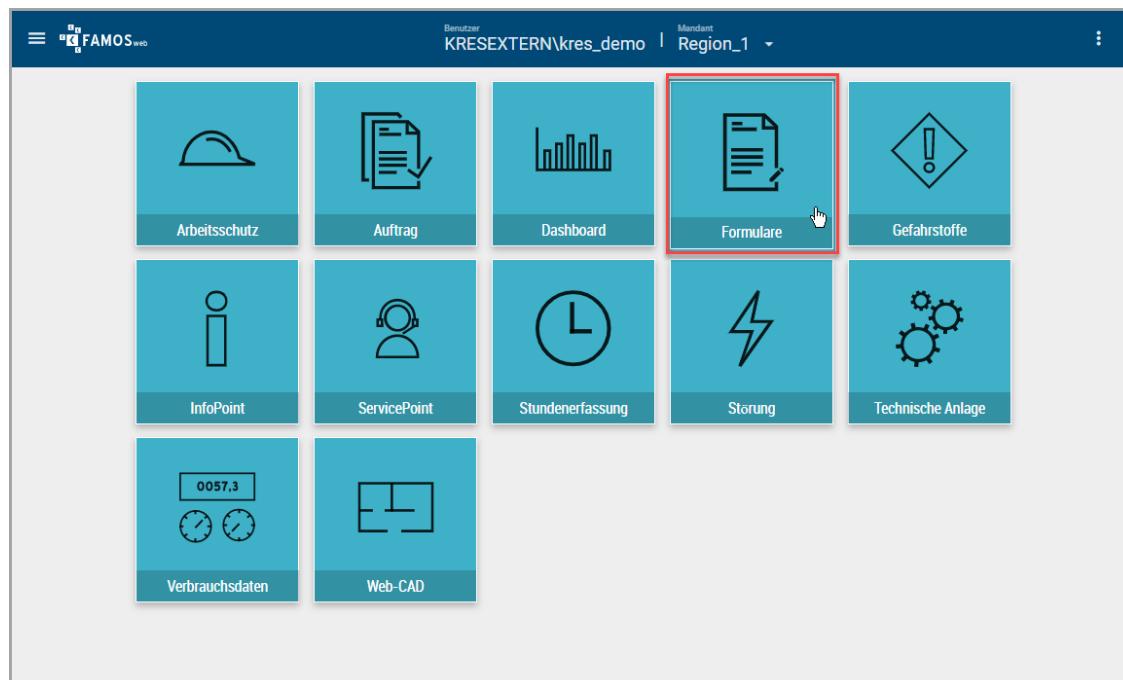


Abbildung 218 Das Web-Modul FORMULARE in der Portalübersicht.

Nach dem Starten werden die beiden Teilbereiche MANGELERFASSUNG und SERVICEANFORDERUNGEN als Kacheln bereitgestellt.

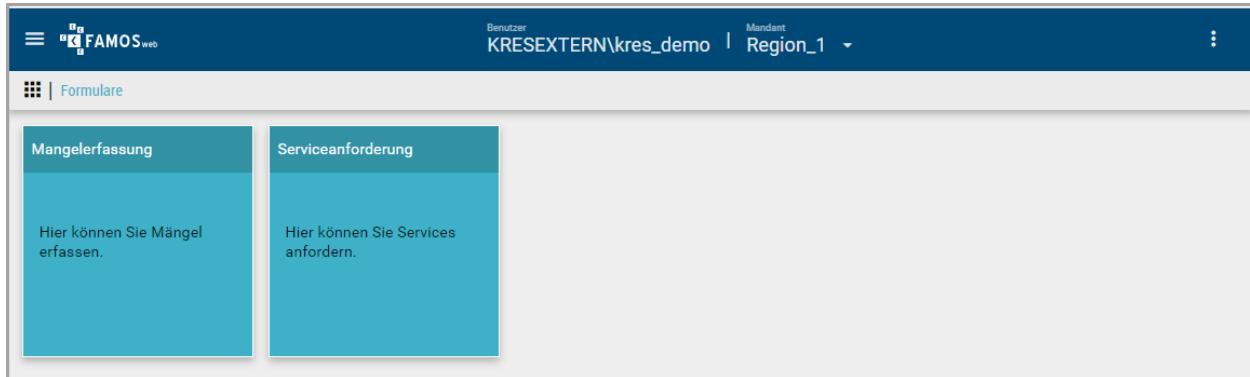


Abbildung 219 Teilbereiche des Moduls FORMULARE.

Im Teilbereich MANGELERFASSUNG können neue Mängel im Formular erfasst werden. Die Eingaben werden mit Klick auf SENDEN UND SCHLIESSEN angeschlossen.

The screenshot shows the 'Datenerfassung' (Data Collection) form for a new defect entry. The form is divided into several sections with labels and input fields. The sections include:

- Bezeichnung:** Programmierung des Web-Moduls verbessern
- Beschreibung:** die Oberflächen der Module sind nicht einheitlich gestaltet
- Festgestellt am:** 08.04.2020
- Gemeldet am:** 08.04.2020
- Gemeldet von:** KRESEXTERN\KRES_Demo
- GM.-TeilNr.:** 31
- GM-E-Mail:** uschmidt@kesslersolutions.de
- Bemerkung:** (empty)
- Wunschtermin:** 15.04.2020
- Auftragsart:** Sonstiges
- Mängelpriorität:** mittel
- Mängelart:** (empty)
- Ort:** * Etage: OG2
Bauteil/Haus: Bauteil 1
Bauwerk: Bürogebäude EZA
Bauwerkscode: SN_L_PA10_13_BG
- Anhänge:** (empty)

At the bottom of the form, a note states: 'Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtangaben' (Fields marked with * are mandatory) and a blue button labeled 'SENDEN UND SCHLIESSEN' (Send and Close) is visible.

Abbildung 220 Das Eingabeformular zu einem neuen Mangel.

Die ggf. daraus entstehenden Aufträge können im Web-Modul AUFTRÄGE weiter beobachtet und ggf. bearbeitet werden.

Im Teilbereich SERVICEANFORDERUNGEN werden neue Serviceanforderungen im Formular erfasst. Die Eingaben können mit einer elektronischen Unterschrift bestätigt mit Klick auf SENDEN UND SCHLIEßen abgeschlossen werden.

The screenshot shows a web-based application interface for service requests. At the top, the FAMOS logo is visible, along with the user information 'Benutzer KRESEXTERN\kres_demo' and 'Mandant Region_1'. The main content area is titled 'Datenerfassung' (Data Collection) and contains the following fields:

- Bezeichnung:** Maschinen-Reinigung
- Beschreibung:** Maschinen-Reinigung Gabelstapler
- Festgestellt am:** 08.04.2020
- Gemeldet am:** 08.04.2020
- Gemeldet von:** KRESEXTERN\KRES_Demo
- GM-TeilNr.:** 31
- GM-E-Mail:** uschmidt@kesslersolutions.de
- Bemerkung:** flott!
- Wunschtermin:** 15.04.2020
- Auftragsart:** Sonstiges
- Leistung / Serviceleistung:** ASU
- Servicepriorität:** mittel
- Ort:** Elektrostapler Thofehrn Kalmar LMV
- Anhänge:** (File upload area)

Below the main form, there are two sections for signatures:

- Unterschrift:** A handwritten signature in a box, with the name 'Der Ausbilder' entered in the adjacent text field.
- Unterschrift:** Another handwritten signature in a box, with the name 'Der Programmierer' entered in the adjacent text field.

A note at the bottom states: 'Mit * gekennzeichnete Felder sind Pflichtangaben' (Fields marked with * are mandatory). A blue button at the bottom left is labeled 'SENDEN UND SCHLIESSEN' (Send and Close).

Abbildung 221 Das ausgefüllte Datenerfassungsformular einer Serviceanforderung.

Die ggf. daraus entstehenden Aufträge können im Web-Modul AUFTRÄGE weiter beobachtet und ggf. bearbeitet werden.

ENDE



Keßler Real Estate Solutions GmbH
Nordstraße 3-15
D-04105 Leipzig

T. +49 341 235 90 26
F. +49 341 235 90 15

www.kesslersolutions.de/support
support@kesslersolutions.de